POSTVERTRIEBSSTÜCK K 209 14

PLASTIC BOMB

Inkl. **Gratis CD** mit : Bambix, Knochenfabrik, Versaute Stiefkinder, Vageenas, 1.Mai 87, Bratbeaters, Bash, Wohlstandskinder, No Respect, Los Nuevos Mutantes, Annoyed

MITTENDRIN STATT UNTEN BEI !!

Nummer 23
Sommer '98
5,- DM

LOS NUEVOS MUTANTES

VAGEENAS

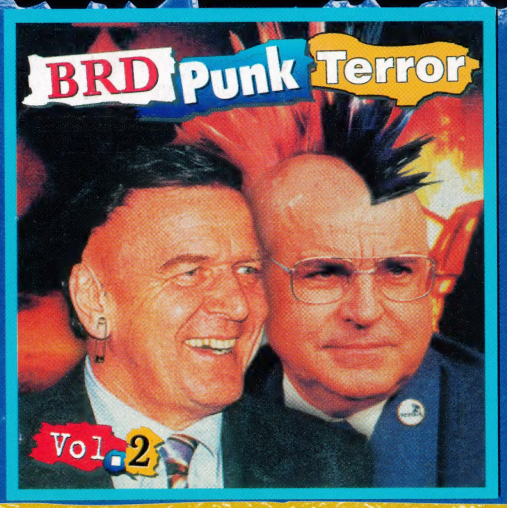
D.O.A.

RASTA KNAST

ANTIFASCHISTISCHE AKTION
BUNDESWEITE ORGANISATION

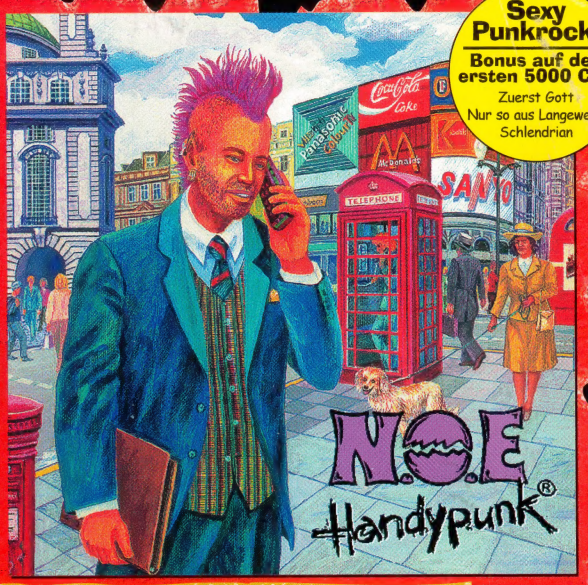
KPD/RZ BERLIN

TASTE THE SMELL OF PUNKROCK !



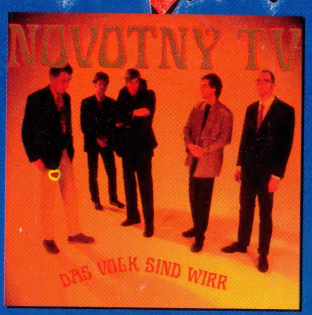
BRD PUNK TERROR VOL. 2 – CD-SAMPLER

DER SOUNDTRACK ZUM WAHLKAMPF. NEUNZEHN BANDS GEBEN IHREN BERICHT ZUR 'LAGE DER NATION'. MISSBRAUCH, ANFALL, NOE, NO EXIT, VERSAUTE STIEFKINDER, FUCKIN' FACES, RASTA KNAST, AD NAUSEAM, SCATTERGUN, MÜLLSTATION, WKZ, WOHLSTANDSMÜLL, WONDERPRICK, SUPERNICHTS, SK, NOVOTNY TV, D.S.E., BRATBEATERS UND POPPERKLOPPER.
MIT EINEM BISHER ABSOLUT UNVERÖFFENTLICHTEN STÜCK VON SCHLEIM-KEIM!



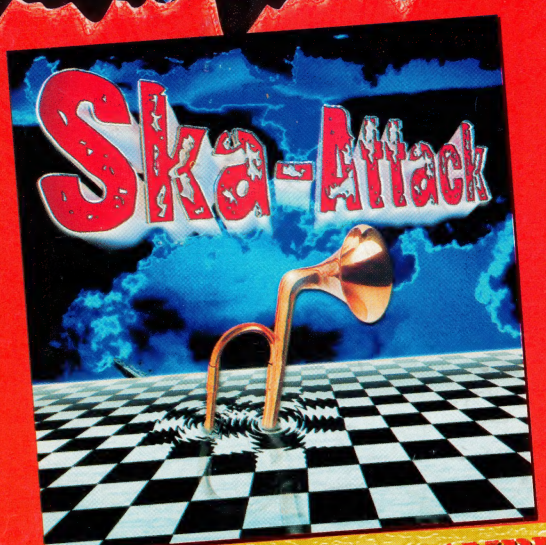
N.O.E. HANDYPUNK – CD

BRANDNEUES, SUPER PRODUZIERTES ALBUM DER BAND AUS DELITZSCH, DIE MIT IHRER ERSTEN CD „DEUTSCHE FRATZE" NEUE AKZENTE IM DEUTSCHPUNKBEREICH SETZTE.



NOVOTNY TV DAS VOLK SIND WIRR – CD

FAST ZWEI JAHRE NACH DER GENIALEN DEBÜT-CD EINE NEUE GLANZLEISTUNG DER DURCHGEKNALLTEN MÜNSTERLÄNDER UM ANTEK PISTOLE UND HOLGA DIPOLKA.



SKA-ATTACK – CD-SAMPLER

DIE FRISCHESTE UND ABWECHSLUNGSREICHSTE DEUTSCHE 'SKA-ATTACKE' ALLER ZEITEN! ES MUSIZIEREN: NO RESPECT, DIE TORNADOS, FRAU DOKTOR, THE SPECIAL GUESTS, LOS HOT BANDITOS, SCATTERGUN, MOSKOVSKAYA, TATORT UND VIELE GEILE BANDS MEHR!

DEMNÄCHST:

"Blitzkrieg over you" – Der ultimative RAMONES-Tribute-Sampler! Mit teils unglaublichen Versionen werden die Urväter des PUNK von folgenden Bands gebührend gehuldigt:

DIE TOTEN HOSEN, DIE ÄRZTE, MOTÖRHEAD, PATARENI, THE ADICTS, HASS, SIGI POP, RASTA KNAST U.V.A.

DIE TORNADOS FLOWER & BEE – 7"

DIE SKA-BRIGADE AUS DELITZSCH MIT VIER NEUEN SONGS!

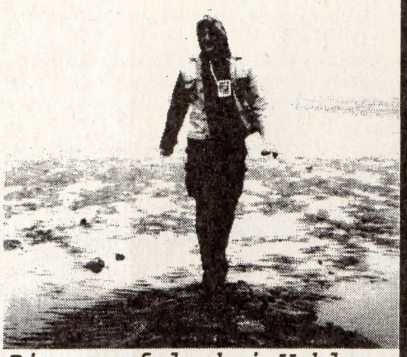
MAILORDERKATALOG KOSTENLOS ANFORDERN!

NASTY VINYL
SPV-Vertrieb

OBERSTRASSE 6, 30167 HANNOVER
FON 0511/7011404, FAX 0511/7011300

Der diesmalige **Coverboy** ist Stratos, seines Zeichens Schlagzeuger der BRATBEATERS. Auf den Spuren von GG ALLIN legte er im Oberhauserner „K14" eine phänomenale Show hin und war – wie man unschwer erkennen kann – von den Gerüchen der eigenen Unterhose ziemlich berauscht.

Wer von euch möchte das PLASTIC BOMB auf Konzerten oder in seinem Freundeskreis selbst verkaufen?? Wenn ihr mindestens 10 Stück nehmt, winken ebenfalls **GRATIS-CDs** oder ein Geschenk



Riesenerfolg bei Wahlen in Sachsen-Anhalt !

Über 85 % wählten nicht DVU !!!

Nur knapp 13 Prozent Protestwähler haben die DVU gewählt. Super ! Welch ein strahlender Sieg für unsere tolle Demokratie.
Ich frage mich, wie lange die Politiker von CDU, CSU, SPD und FDP noch an dieser irrsinnigen These vom Protest des Wählers festhalten wollen. Es kann mir doch keiner erzählen, daß fast alle DVU-Wähler ihre Stimme aus Protest abgegeben haben !!! Eigentlich gab es ja mal diese Hemmschwelle in den meisten Köpfen – rechts steht der Teufel ! Dieser Teufel scheint ein echter Verwandlungskünstler zu sein. Denn wer rechts wählt, egal ob aus Protest oder Überzeugung, für den steht rechts kein Feind mehr. Die abschreckende Wirkung der Begriffe „rechts", „national", „Faschismus" ist oft nicht mehr da. Ansonsten könnte der berühmte „Protestwähler" seinen Protest ja auch äußern, indem er gar nicht wählt, oder die Marxisten oder irgendwelche winzigen Splitterparteien wie die „Partei der bibeltreuen Christen", die „Ökopartei" u.a. Ich weiß jetzt nicht, welche Parteien in Sachsen-Anhalt zur Wahl angetreten sind. Aber es gibt sicher andere Möglichkeiten den eigenen Protest zu äußern. Das man aber rechts wählt, läßt tiefe Blicke in das Gedankengut dieser ominösen „Protestwähler" gewähren.

Selbst ein Blinder muß doch erkennen, daß mehr und mehr gefestigte rechte Gedanken in den Köpfen einzementiert sind. Tja, wie gesagt - man müßte es erkennen. Wenn man es denn erkennen will. Wenn das nicht mal wieder ein klarer Fall von Verdrängung der Realität ist...

I M P R E S S U M

HERAUSGEBER
Michael Will & Swen Bock

GENAUSO WICHTIG
Frank Herbst
Kuwe Kolas
Helge Schreiber

EIGENTLICH AUCH WICHTIG
Nejc, Antifa Passau, Björn Recharge, Atakeks, Vasco, Michel (Untergangskommando), Post-Klaus, Peter, Torben (Rantanplan), Isleif (Bad Taste Rec.), Plastic Girl Redaktion: Nanette, Marita & Merlina

PREIS
5,- DM (Heft) + 3,- DM (Post AG)

!!! N E U E A D R E S S E !!!

(Mailorder, Abos, Platten, News, Konzerte, Label & anderer Scheiß immer an diese Adresse)

PLASTIC BOMB
Gustav-Freytag-Str. 18
47057 Duisburg
ab 1.6. Tel.: 0203-730613
bis 1.6. Tel.: 0203-735465
Fax : 0203-734288
E-Mail: plastic-bomb@punkrawk.com
Internet: http://www.PunkRawk.com/plastic_bomb

WERBUNG, ZINES, KLEINANZEIGEN
Frank Herbst
Klaumer Bruch 21
46117 Oberhausen
Tel. : 0208-866297 (ab 17 Uhr)
Fax : 0208-876705

TAPES + HC-Platten
Helge Schreiber
Hermann-Albertz-Str. 239
46045 Oberhausen
Tel.: 0208-856939

AUFLAGE
6500 Bomben

REDAKTIONSSCHLUSS / ERSCHEINUNGSDATUM
24 am 1. 8. 98 / 1.9.98
25 am 1.11. 98 / 1.12.98
26 am 1. 2. 99 / 1. 3.98
27 am 1.5.99 / 1.6.99

BANKVERBINDUNG
Bock & Will GbR
(nicht Plastic Bomb)
Konto 211-005376
BLZ 350 500 00
Stadtsparkasse Duisburg

Irgendwann gibt es vielleicht 30 % „Protestwähler". Und den Politikern wird nichts weiter einfallen als Rechtsextremismus zu leugnen. Das Image im Ausland könnte ja schaden nehmen, wenn man zugibt, das Rechtsextremismus in Deutschland tatsächlich flächendekkend existiert. Was nicht sein darf, das passiert auch nicht. Laut Umfragen stört es die meisten Deutschen, daß das gute Wahlergebnis der DVU das Ansehen Deutschland´s im Ausland beschädigt. Ein Hoffnungsschimmer...? Überhaupt nicht ! Nicht der Rechtsextremismus stört die Deutschen, sondern seine Wirkung fürs Ausland !

Bei soviel Einfalt oder mutwilliger Verleugnung ist es wirklich immer weniger verwunderlich, daß die rechte Seite immer stärker wird. Wie oft werden diese Märchen von desorientierten, fehlgeleiteten Jugendlichen ohne Arbeitsplatz noch aufgetischt werden?!! Ich fürchte bis ich kotzen muß. Und das kann nicht mehr allzu lange dauern. Was ist denn, wenn all diese armen arbeitslosen Teufel mit der ach so schweren Kindheit auf einmal Arbeit finden. Dann klopft man dem Ali & dem Bimbo im Vorbeigehen freundlich auf die Schulter und läd ihn auf ein Bier zum nächsten Grillfest ein?!!

Jedes Mal gibt´s am Wahlabend dieselben Floskeln & Sprüche, die der durchschnittliche Fernsehzuschauer eigentlich schon runterbeten kann, bevor er überhaupt das Ergebnis kennt. „wir alle sind erschüttert über die Protestwähler.", „eine rechte Partei, die kein Programm hat", „wir müssen jetzt Arbeitsplätze schaffen", „die Politik der CDU" ist schuld", „die SPD hat die Wähler in die Arme der rechten getrieben" blablablabla und nochmals bla.

Protestwahl – der legalisierte Rechtsextremismus. Für die großen „Volks"parteien sind Protestwähler nichts richtig Schlimmes. Auch nicht, wenn sie rechts wählen. Sie sind ja nicht wirklich rechts. Aber sieht überhaupt jemand, daß dadurch eine totale Verharmlosung des rechten Spektrums stattfindet?!! Rechts wählen wird salonfähig gemacht. Und wer weiß schon, wann der angebliche Protest sich zu einer festen Gesinnung entwickelt... Langsam verstehe ich, warum in den 30ern Hitler an die Macht kam und trotzdem niemand Schuld daran hatte. Es waren halt alles nur Protestwähler ! Aber wer wird da jetzt schon Parallelen zur Gegenwart ziehen wollen... Träumt weiter...

Lieber weiter links bekämpfen. Wenn rechte Gewalt und rechte Wähler immer mehr werden, dann mein kleiner Tip. Einfach legalisieren ! Dann muß man nicht Angst haben gegen rechts vorgehen zu müssen. Und gut für die Statistik ist´s alle Male.
Die Existenzängste & Fremdenfeindlichkeit, die Kohl & Co von der CDU/CSU in ihren mündigen Bürgern geschürt haben, tragen längst Früchte. Allerdings sind die bürgerlichen Parteien für Viele längst nicht mehr die richtigen, um hart genug (Ausländer-)Kriminalität zu bekämpfen + Arbeitsplätze zu schaffen. Die starken Männer der CDU sind anscheinend nicht stark genug, um die stolzen deutschen Interessen des Volkes zu vertreten. In einer rechtstendierenden Gesellschaft wählt man eben bald lieber das Original. Tja, dumm gelaufen, wenn man Opfer der eigenen Kampagne wird... Und was wird die CDU jetzt tun, um aus dieser Schlappe zu lernen. Vielleicht noch rechter werden, um die „Protestwähler" zurückzuholen?! Das sind ja schöne Aussichten. Die CSU hat schon verlauten lassen „rechte Themen stärker zu besetzen" – das heißt z.B. Thematisierung der „Ausländerproblematik" (!!) im Wahlkampf. Der alte Ausspruch von Franz-Josef Strauß, daß es rechts von der CSU keine akzeptierte & legiti-

mierte rechte Partei in Deutschland geben darf, ist sowieso ein Witz. Die CSU ist fast genauso rechts wie DVU und andere. In ihr gibt es sogar bekennende „Nazifreunde", die in der Öffentlichkeit überhaupt keinen Hehl aus ihrer Gesinnung machen. Und wenn so eine akzeptierte Partei in Bayern an der 50%-Grenze kratzt, dann fragt man sich wirklich, was es bringen soll, den Rechtsextremismus in Deutschland zu bekämpfen, wenn da eine Partei vollkommen akzeptiert ist, die fast identische Politik macht.

Deutschland auf dem rechten Weg. Direkt zurück in die eigene Vergangenheit. Viel Spaß uns allen.
Micha.

Micha zappelt bei:

AGAINST ALL AUTHORITY–All Fall Down –LP/CD
irgendwas von **RAMONES**
RADIOAKTIVA RÄKER – Tro, Inte Allt –LP
P.S.R. – Risse –LP/CD
DETESTATION –LP
in der Sonne liegen & nichts fürs Plastic Bomb machen
NEUROTIC ARSEHOLES – Bis zum bitteren Ende
WOLFPACK – Lycanthro Punk
Schalke im UEFA-Cup shalalalala
BRUISERS – Molotov -MCD
RASTA KNAST – Legal Kriminal
MUFF POTTER–Schrei wenn du brennst-LP
TERRORGRUPPE – Keiner hilft euch-LP/CD

Tach,
diesmal muß ich mich sputen, denn Micha wartet schon ungeduldig auf die Diskette hier, weil ich mir mal wieder so´n bissken Zeit lassen mußte, denn ich hab auch noch andere Verpflichtungen, obwohl ich dieses Wort immer gescheut habe wie der Teufel das Weihwasser. Zunächst einmal gilt: Kommando zurück! Der Kuwe bleibt (vorerst) im Pott und ist nicht Kiel geholt worden. Allerdings war das fast alles schon druckreif, sogar die Wohnungsschlüssel für meine neue Bleibe dort habe ich schon gehabt. Aber wie es aussieht, kann man einen alten Baum wie mich nicht so einfach verpflanzen. Aber aufgeschoben ist ja auch nicht gleich aufgehoben. Mehr werde ich Euch jetzt aber nicht auf die Nase binden, denn erstens hab´ ich über meinen Privatkram in der letzten Zeit zu vielen Leuten zu ausgiebig Auskunft erteilt, die niemals selber soweit gehen mit in die Karten gucken lassen und es ist, wie gesagt, meine Kiste Bier. Eigentlich fand ich auch mein Vorwort vom letzten Mal ´n bißchen jammermäßig, obwohl die Kameraden vom Arbeitsamt noch was draufgesetzt haben. Doch es gibt auch nette Leute da, hab´ ich mittlerweile festgestellt und von daher ist ein wenig Licht zu sehen am Ende dieses langen Tunnels. Es hat mich nur angekotzt, daß sich diese Leute anmaßen, jemandem allein aufgrund finanzieller Schwierigkeiten, die sie einem machen können, mir zu sagen, was ich zu tun und zu lassen habe und mich in meinen persönlichen Freiheiten einschränken. Ich lasse mir auch nicht vorschreiben, was ich ins Heft schreibe und was nicht. Von niemandem!

Rief doch hier letztens so´ne arme Wurst der Band VINAL VIRUS an und heulte sich aus, warum ich seine Band unter der ungeheuerlichen Überschrift „Wenn das der Führer wüßte" verrissen habe, wo die doch gegen Nazis sind. Also, wie gesagt, manche scheint das Heft doch wirklich intellektuell gnadenlos zu überfordern. Klar, wir haben die Rubrik so genannt, weil wir alle stramme DVU-Wähler sind und uns total über die Wahl in Sachsen-Anhalt gefreut haben. Na, ja bei mir hielt sich das in Grenzen, weil ich immer noch total breit war von unserem Kameradschafts-Abend am Führergeburtstag. Auf jeden Fall wollte der Kollege mit mir darüber ´ne Grundsatzdiskussion anfangen, die darin gipfelte: Du hast ja keine Ahnung von Musik. „Hab ich auch nicht, hab ich ihm daraufhin geantwortet und damit war der Wind auch schon aus den Segeln und die Diskussion beendet. Also, Leute, wenn Ihr die Ironie und die Satire dieser Rubrik nicht versteht, dann nehmt doch die Nase aus dem Heft und ruft mich vor allen Dingen nicht um elf Uhr abends wegen so einer armen Scheiße an. Da gibt´s doch auch die Telefonseelsorge. Und Bands, die sich darüber beschweren, wenn ich sie verreisse, können sowieso mal ganz lange kacken gehen. Wenn ich mich bei jedem beschweren würde, der uns einen drüberbrät, dann säße ich morgen noch hier und hätte am Monatsende eine gigantische Rechnung bei der Telekomm zu begleichen.

Aber Arschlecken, in einer Woche geht´s nach Berlin und dort möchte ich eigentlich mal für´n paar Tage den anderen Scheiß vergessen und nur noch in blau-weißen Farben denken. Der Klassenerhalt wurde gerade geschafft und das ist in diesen trüben Zeiten doch auch etwas. Ich hoffe, die Zebras schneiden besser ab als ich beim Tipp-Kick-Turnier, wo ich Gruppenletzter wurde, obwohl ich gegen den späteren Gruppensieger, den MSV-Profi Thomas Puschmann, doch ein achtbares 2:2 herausspielte. Allerdings muß ich sagen, daß ich dieses geile Spiel erst zum zweitenmal überhaupt gespielt habe. Da muß ich noch wat tun. Wat tun muß ich jetzt aber auch, nämlich mich sputen und aus den Pantoffeln kommen. Außerdem ist Flasche gerade leer und eigentlich habe ich auch fertig.
Machts gut Kuwe

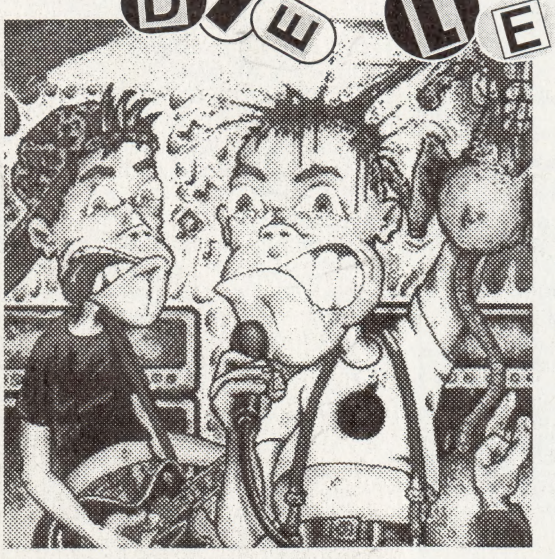
FICKEN OII:

RAMONES - Oscar für ihr Lebenswerk
DALLIAH LAVI - Wann kommst Du?
DIE OPTIMALE HÄRTE CD (was für ein Smasher!!!)
Asterix - „Zoff im Pott" Comic (auf Ruhrdeutsch)
Berlin! Berlin! Wir fahren nach Berlin! (MSV)
Sonderposten-Märkte abklappern
Bei schönem Wetter mit ´ner Flasche Rotwein am Rhein zu liegen und ´n gutes Buch zu lesen
All – neue Platte
Tipp-Kick (neue Sucht!)
Fanprojekt -Gerd hat mir die Endspiel-Karte besorgt (Ewigen Dank....)

Tach!
Na, wie isset? Wie sind die letzten Monate verlaufen, seitdem die letzte Bomben-Ausgabe bei dir ankam? Ich hoffe zumindestens, das es dir gut geht, soll heißen ich hoffen, das du noch alle Sinne bei einander hast, nicht im Knast sitzt, von Nazis keinen auf die Fresse bekommen hast, dafür eben jenen aber gut einen eingeschenkt hast, das dir deine Allen nicht zu sehr auf den Senkel gingen mit ihrer bigotten Moralvorstellung (Hauptsache sie drücken immer noch pünktlich die Unterstützungs-Kohle an dich ab, harr-harr!), und allen Leuten aus Essen wünsch ich ab jetzt viel Vergnügen in der Amateurliga (4.Liga) da RW Essen nun endlich abgestiegen ist. Kann es schöneres geben?! Der Club von Frank und mir (RW Oberhausen, falls das einige Nasen noch nicht mitbekommen haben) hat es nun gerade dieser

DIE LESERCHARTS

STOP



1. **Fuckin´Faces-licht und schatten-LP/CD**
2. **Eisenpimmel-bau keine scheisse mit Bier -LP/CD**
3. **Rasta Knast - legal kriminal -Mini LP**
4. Scattergun - I don´t fuckin´care -Do.7"
5. Oxymoron - fuck the 90´s -LP/CD
6. Rasta Knast - probegepogt -7"
7. Recharge - Hamburg 42 -LP/CD
8. No Respect - excuse my smile -LP/CD
9. Oi-Melz - oi! stress -LP/CD
10. Wohlstandskinder- popskapunk -LP/CD
11. N.O.E. - Handypunk -LP/CD
12. Wolfpack - lycanthro punk -LP/CD
13. Hammerhead- stay where the pepper grows -LP
14. Korrupt - feste feiern -10"
15. Misfits- american psycho -LP/CD

Gewinner einer CD sind:
Andreas Held, Sonneberg
Danny Winkler, Prösen
Markus Pfaffhausen, Andernach
Andi Rommel, Würzburg
Anna Norpoth, Bottrop
Thomas Kruse, Rathenow
Andy Danz, Grafenrheinfeld
Kathrin Kuhr, Friedrichskoog
Katrin Menke, Gotha
Frank Lemke, Grossenkneten

SCHICKT EURE PERSÖNLICHEN LESERCHARTS AN :

PLASTIC BOMB, Gustav-Freytag Str. 18, 47057 Duisburg. Auch beim näxten Mal gibbet wieda 10 CDs zu gewinnen !!!

Tage endlich in die 2.Liga geschafft. Feine Sache mit Köln und Düsseldorf in einer Klasse zu spielen. Ja, ich weiß, jede Menge Punk-Profis werden jetzt ob meinen Fußball-Fetischismus abkotzen. Na und, Ihr könnt mich (grins!). Ziemlich bewegt hat mich auch die Nachricht, das im April Tim Yohannon vom Maximum Rock´n´Roll gestorben ist. Viele werden das MRR kennen, zumindestens wohl vom Hören-Sagen. Als Punk-Bibel wurde und wird MRR oft bezeichnet. Vieles wurde erreicht, einiges schien aber durch den Anschein von PC-Szene Regeln etwas fragwürdig, so das es auch eine Menge Kritiker gab. Aber wo gibt´s die nicht?! In den 80er Jahren war das MRR praktisch **DAS** Fanzine um neue Kontakte weltweit zu schaffen. Die Szene-Berichte waren damals mit das wichtigste an dem Heft. Heute ist die Gewichtung anders, das es mehr um die Kommunikation geht. Kolumnen und Briefe machen heute den Reiz aus. Aufklären, mitteilen, ketzten, abkotzen, anregen, anscheißen, Lobeshymnen - alles das macht das MRR heute lesenswert. Und natürlich ist das MRR immer mit dem Namen Tim Yohannon verbunden gewesen, der so unsagbar viel erreicht hat für die Punk Szene. Die ganze Sache fing Ende der 70er Jahre mit der Maximum R´n´R Radio Show in Berkeley, Californien an. Nach nur wenigen Jahren kam 1982 die Null-Nummer raus, und dann der legendäre "Not so quiet on the western front" Doppel LP mit jeder Menge Californischer Punk und Hardcore Bands drauf. In kürzester Zeit etablierte sich das MRR zu einem weltweit gelesenen Punk Rock Fanzine. Neben dem Fanzine hat MRR immer wieder geile Platten heraus gebracht. Wenige, aber dafür immer wirklich klasse Sachen. Superviel Energie gingen in zwei weitere Projekte, die Tim mit seinen Freunden auf die Beine stellte. Das eine Projekt die Gilman Street Konzerthalle, die sich seit 1986 zu einem stetigen und geilen Konzertort entwickelte. Alles selbstverwaltet, wie es hier in Europa gang und gebe ist, in den USA aber ein Novum darstellte. Zwar wechseln sich die Leute ab, die die Verantwortung übernehmen, aber das Ding läuft. Das andere Projekt ist der Epicentre Plattenladen, wo man die allerfeinsten Platten aus der ganzen Welt bekommen kann. Vor gut 2 oder 3 Jahren erkrankte Tim dann an Krebs, ging durch die Tiefen und gelegentliche Höhen der Chemotherapie. Eigentlich dachte ich, das er seine Krankheit überwunden hat. Daher kam die Nachricht über seinen Tod für mich doch sehr überraschend. Seine Nachfolge bei MRR hat er aber schon seit längerer Zeit vorbereitet. Seit gut 2 Jahren ist jetzt Jen Angel an Tim´s Seite dabei, und seit gut einem drei viertel Jahr konnte man in jedem neuen MRR ein "Stellenanzeige" lesen, wo noch ein neuer Hauptverantwortlicher für MRR gesucht wird. Ich hoffe und wünsche mir, das MRR im Sinne von Tim weiter existieren wird. Gerade dem MRR habe ich sehr viel zu verdanken. Ohne MRR hätte ich die vielen Leute weltweit nicht kennen gelernt, noch hätte ich es sonst geschafft andere Punks in England, Norwegen, Holland, Italien, Frankreich, Portugal, Amerika, Canada oder Australien zu treffen. Auswirkungen dieser Kontakte, die ich damals schloß (und immer noch schließe) sind z.B. die NETWORK OF FRIENDS Platten und auch der CRUCIFIX-Sampler, der im August erscheinen soll. Gerade wegen CRUCIFIX hatte ich Tim 1983 angeschrieben, weil ich mehr von der Band wissen wollte. Seitdem standen wir in ständigem Kontakt. Ich werden ihn vermissen.

Apropos CRUCIFIX Sampler. Das wird ein Hammerteil! Die Sachen, die wir bis jetzt erhalten haben, deuten auf einen superfetten arschgeilen Hardcore-Sampler hin. RECHARGE, JIMMI PELZ FISTFUCK USA, BAFFDECKS und vor allem auch DIAVOLO ROSSO haben super Cover-Songs vorgelegt, die Euch 100% ig ebenso wie uns wegblasen werden. Ich glaube, ich schmeiß meinen Verstand an die Wand! Im August dürfte es dann soweit sein. Ihr werdet sehen und hören!
Mächtig vielen Dank auch an Crooked Nina, die so nette Worte über uns (Frank Herbst, als auch über mich und meine Frau) in dem ZAP-Nachfolger Fanzine gefunden hat. Da stehen so viele "Wahrheiten" über uns drin, daß es sich daher wohl von selbst versteht, das wir darauf nicht antworten. Nina, du bist eine echte Süßmaus!

Wie immer zum Abschluß noch ein kleiner Hinweis darauf, das Ihr von mir einen Cassetten-Sampler (C-90) bekommen könnt, wo Ihr die Sachen hören könnt, die mir seit der letzten Plastic Bomb Ausgabe positiv aufgefallen sind. Über 40 Bands, querbeet, und meistens sind die Bands nicht hier im Heft vertreten. Crust von DISTRAUGHT, HELLKRUSHER, KRIGSHOT, SPITE, REVENGE; oder Ami-Hardcore von VISION, AVAIL, SNAP HER, BRAND NEW UNIT, DEADFALL, oder neue Skandinavien Bands a´la HEATFARM, BREACH, WITHIN REACH, RADIOAKTIA RÄKER; Franzosen HC von OUTRAGE oder BURNING HEADS; und eine Reihe deutscher Kapellen sind auch mit auf dem Tape. Insgesamt Wer Böcke hat, ein paar neue Sachen anzutesten, der sollte sich die Cassette für 5,-DM plus 3,-DM Porto bei mir bestellen.
Bis die Tage! Stay drunk! Helge

„Helge likes to wishes all the best to Yves and Esther from Montreal. Yves – you´re a real great pal !!!"

Heftige grobmotorische Ekstasen wurden hervorgerufen durch:

VISION CD / **RASTA KNAST** LP
TOE TO TOE CD / **28 DAYS** CD
DISTRAUGHT 7" / **HUMAN INVESTMENT** LP
SNAP HER "Halts Maul du Fotze" Track
HUMAN ALERT CD / **RADIOAKTIV RÄKER** LP
AVAIL CD / CRUCIFIX Tribute (out soon!!!)
RANTANPLAN CD / KRIGSHOT 7"
DIAVOLO ROSSO Advance Tape for 7"EP
V/A **"Songs from the gutter"** 7"EP (Geil!!!)
V/A **"Funktion: Schandmaul"** Cass.

T GRATIS CDs + FREIABOS !!!

Wer von euch kennt Plattenläden oder Vertriebe, die das PLASTIC BOMB verkaufen möchten. Wer uns solche Adresse schickt, bekommt die nächsten 1 ½ Jahre ein Freiabo. Wer für uns direkt etwas mit dem Laden / Vertrieb klarmacht, kriegt zusätzlich noch eine **GRATIS-CD** !!! Na, is dat nix?! Jede/r von euch kennt doch bestimmt ´nen halbwegs vernünftigen Laden in der näheren Umgebung, der die Bombe vielleicht noch nicht hat. Wenn alles klappt, werdet ihr umgehend von eurem Freiabo benachrichtigt.

Moin liebe Leute,
so als MitgestalterIn eines auflagenstarken und regelmäßig erscheinenden Fanzines muß frau doch höllisch aufpassen, jederfrau nach dem Mund zu reden, damit frau nicht Gefahr läuft, eigene Meinung zu äußern, die eventuell konträr zu einer anderen läuft. Damit outet frau sich als eigenständiges Wesen. Dies stellt eine Gefahr für festgefahrene Denkensweisen dar, die durch jahrelange Selbstzensur und Schaffung eigener Argumentationsdogmen unanfechtbar geworden sind. Wenn's nicht so traurig wäre, dann könnte ich, anstatt zu kotzen, darüber herzlich lachen. Tue ich aber nicht, da ich dadurch ja meine Meinung über die einer anderen stelle. So was ist verpönt und gilt als allgemein sehr unkorrekt. Darüber sollte frau sich stellen und ein Urteil denen überlassen die es besser wissen. Das ist in der Regel immer die Meinung der anderen. Dies sollte allerdings nicht in allgemeine Toleranz ausarten, sondern frau muß schon durchblicken lassen, daß sie eine eigene Meinung vertritt. Aber wie gesagt, die darf nur positiv sein... sonst macht frau sich ja noch strafbar Kartenhäuser zusammenstürzen zu lassen. Das ist angesichts der vermeintlichen Größe natürlich höchst verwerflich. Da wird völlig zurecht aus jedem idiotischem Penner ein Märtyrer im biblischem Kampf "David gegen Goliath". Ein unbedachtes Wort, ohne 10seitiges Erklärungspamphlet mit dem Schlußsatz, daß die kritisierte sicher ehrenhafte Absichten gehabt hat, macht eine Plastic Bomb-MacherIn, im Zweifelsfall alle zusammen, zum wahlweisem p.c.-Arschloch auf der einen oder zum rechtstolerantem, pädophilem Sexistenschwein andererseits. Das ist schon ein hartes Los. Und wenn frau (in dem Fall ich) dann mal jammert, wird gespottet. Wenn sie austeilt, dann wird geweint. Nun gut, ich laufe zur Zeit Gefahr, nicht mehr richtig differenzieren zu können, was denn an Kritik und Lob dran ist. Die Versuchung ist ja doch manchmal sehr groß, sich ausschließlich den Schulterklopfern auszusetzen, da das doch sehr angenehm ist (danke an all die nette Worte, die mich hier erreichen... auch wenn ich im Einzellfall nie darauf reagieren kann, da hier im Schnitt täglich zwischen 10 und 40 Briefe sowie Telefonate eintrudeln... Reaktion ist echt nicht mehr drin... manchen vergesse ich auch ständig... Hallo Sebastian Samsel und Barbara Stolz Euch z.B. vergesse ich immer wieder. Ich weiß auch nicht warum...). Kritik ist ja streckenweise sehr berechtigt, aber mal ganz ehrlich, wie sich manche an Kleinigkeiten (ein schlechtes Review, eine Werbung, einen langweiligen Artikel, der Antifa Passau, die Akzeptanz dieser oder jener Person, Label, Vertrieb, der Anm. zu einem bestimmten Satz, dem Vergessen einer Besprechung, den Rechtsschreibfehlern, der mangelhaften Grammatik, dem falsch abgedrucktem Konzertdatum und so weiter...) aufreiben, läßt frau unweigerlich an Kindergarten denken.... An all die sei gesagt, daß wir den nicht erreichbaren Anspruch an unser Heft haben, kein Spartenheft zu sein. Wir wollen uns nicht festnageln lassen, sondern auch mal reizen dürfen. Wir wollen auch mal was unpopuläres sagen dürfen, sowie Fehlurteile fällen dürfen und uns als vollkommene Idioten herausstellen dürfen. Also all das, was ihr vom Leben auch haben wollt. Und ich sage es euch, wir nehmen uns weiterhin die Frechheit raus, uns alle Optionen offen zu halten. Weiter werden bei uns politische Artikel finden zu sein, auch wenn manches einem alten Szenehasen schon wie 1000x gehört erscheint. Geil finde ich in diesem Zusammenhang zwei Urteile über uns. Für die coolen Garagepunkheftchen, die lieber Fragen nach den sanitären Anlagen irgendwelcher Scheißclubs in L.A. stellen, degradiert uns das zum Deutschpunkheft für das man zu alt ist. Irgendwelche Scumpunk- und Oi!-Gazetten

halten uns darum für Szenepolizisten. Wenn aber in unserem Heft mal öfters über's FICKEN & SAUFEN gesprochen wird und wir tatsächlich Sympathien für die Scum- und Oi!-Fraktion darniederschreiben, gelten wir in hochpolitisierten Kreisen als nicht glaubwürdig und bekommen seitenlange Briefe mit saudummen Beschuldigungen, denen man nur mit 'ner geheuchelten Lüge den Wind aus den Segeln nehmen kann. Eine ehrlich Antwort wird nur nach den Bestätigungen für eine vorgefertigte Meinung durchforstet. Puh, bei soviel Kindergarten, wird frau selbst mal zur Deppin und läßt sich auf undurchführbare Diskussionen ein, mit dem Resultat sich in Zukunft besser gar nicht mehr äußern zu wollen. Und da wären wir wieder beim Anfang.

(Roman, Swen, Patta)

Und ehrlich gesagt, regt mich dieser Zirkus streckenweise nur so auf, weil er mich berührt und daran hindert über die Dinge nachzudenken, die tatsächliche Probleme darstellen. Es gibt tatsächlich noch ganz, ganz viele andere schlimme Dinge als ein einzelnes gekränktes Ego oder dumme Sätze. Beispielsweise die drohende Bewegungslosigkeit, in der Deutschland (hier leben die meisten Leser) zu ersticken droht. Im Herbst gibt es Wahlen, die einem absolut keine Perspektive eröffnet. Vermutlich wird das medienwirksame Kohl-Plagiat Schröder das Rennen machen, weil dem der Altersstarrsinn noch nicht als Sabber am Kinn hängt. Ich glaube, man muß verdammt dumm sein, wenn man glaubt hier ist das geringere Übel am Werk. Seinen Betonkopf hat der Speichellecker doch auch nur im Arsch der Wirtschaft, die sich immer dumm und dusseliger verdient, während die Opfer des zerstörten Sozialstaates bestraft werden und den Tätern nach dem Mund geredet wird. Mit peppigen, werbetotalitären Botschaften wird der armen perspektivlosen Jugend weiß gemacht, daß in der gefundenen Ausbildungstelle und der absoluten Leistungsbereitschaft die glückselige Zukunft liegt. Leistungsbereitschaft heißt die Devise für das Sklaventum im Industriezeitalter. Auf dem Sklavenmarkt muß man jetzt selbst seine Ausbeutbarkeit zur Schau stellen. Als Jugendlicher hast du zwei Möglichkeiten. Entweder du verkaufst Deine Seele indem du dich vollkommen den Gegebenheiten des Marktes anpaßt und stirbst ohne jemals einen freien Gedanken gehabt zu haben oder du gibst Dich damit zufrieden am Rande der Gesellschaft dahinzuvegitieren. Und am Rande entwickelt der eine oder andere wenigstens einen freien Gedanken. Dazu gehört es natürlich, daß man ein starkes Ego hat, um nicht dem propagiertem Glauben zu unterliegen, man wäre wertlos. Es ist auch nicht immer leicht der Dauerwerbeschallung zu entfliehen, die dich glauben machen will, daß dir die suggerierten Bedürfnisse fehlen. Es gibt immer noch eine ganze Menge Dinge, die man ohne viel Geld erledigen kann. Da hab' ich natürlich gut reden, da ich gar keine Zeit habe großartig Geld auszugeben. Aber mal ehrlich. Bin letztens mal dazu gekommen, meine finanzielle Situation zu überdenken und mußt erschreckt feststellen, daß mein Bruttogehalt genau die Hälfte von dem beträgt, was ich als Angestellter im früheren Leben hatte. Und nach dem Erschrecken, erkannte ich, daß das gar nicht so wild war. Offensichtlich komme ich so ganz gut über die Runden, weil ich gar keine Zeit habe, meine Kohle für irgendwelchen sinnlosen Scheiß auszugeben. Also fehlt mir auch nix. Und jetzt erzählt mir bitte nicht, daß es nichts zu tun gäbe. Guckt euch mal die gestreßten Fressen in euren JuZe's an, wie da einzelne rummalochen. Da wären viele Dankbar, wenn sie Hilfe angeboten bekämen. Springt zwar nicht viel rum, aber ein freier Eintritt oder sonstwelche Vergünstigungen sind je nach Leistung erst mal drin. Nix in barer Münze, aber es gibt vieles was man mit Geld nicht aufwiegen kann. Also Arsch hoch und selbst an den Alternativen mitarbeiten, statt depressiv vorm Fernseher zu sterben. Vieles geht Hand in Hand, man muß nur erst mal etwas anfangen. Also, in diesem Sinne sei so korrekt wie du es sein willst, Swen.

BOCKLIST

Agnostic Front- Something's gotta give CD
Social Distortion- nicht mehr bei Sony
Backyard Babies- Total 13 CD
Schlächtes Elend- Hart an der Kotzgrenze 7"
Copy Cats- Fuck you if you don't like it 7"
Nowotny TV- Das Volk sind wirr CD
3. WAHL- Strahlen
APC- Didn't find my way
3 O'Clock Heroes- Estonia CD

URLAUB, ENDLICH URLAUB !!!!!!!!!
Wir haben jetzt Mitte Mai und in zwei Wochen werde ich mich mit meiner Familie zwei Wochen vom Acker machen. ENDLICH URLAUB!!!! Zwei Wochen KEINE Musik, KEIN Telefon, KEIN dummes Geschwätz irgendwelcher Neidhammel, einfach versuchen zwei Wochen AUSZUSPANNEN. Endlich auch mal Zeit für meine Familie, die eh bei diesem ganzen Scheiß hier IMMER zu kurz kommt. Viel versuchen zu lesen, ein paar Bierchen in RUHIGER Atmosphäre und einfach nur abschalten. Was ein Leben. Warum kann das nicht immer so sein.

Kommen wir nun zur PLASTIC BOMB PARTY. Nähere Infos & Anzeige könnt ihr ja dieser Ausgabe entnehmen. Es wäre sehr von Vorteil wenn ihr die Karten im Vorverkauf erwerbt, da es nur 600 Karten gibt und wer keine hat, den bestraft das Leben. Diese Karten gibt es auch nur ausschließlich bei MIR. Kostenpunkt: 15 DM + 1, 10 DM Porto. Am besten Cash oder wenn ihr halt Angst habt, Bargeld zu verschikken, einen Scheck. Die Karten werden dann ab Mitte Juni versendet. Beeilung ist angesagt, da hier schon zich Vorbestellungen vorliegen. O. K. Das war's dann auch von mir. - Ich habe fertig -

HERBST-LIST:

Dropkick Murphys - immer noch
Agnostic Front - neue CD
Rasta Knast - Mini LP
Fanzines Lesen
Urlaubsvorfreude
„**Broilers**" live in Hagen
„Monsters of Hauptstadt Tour" in Oberhausen
4 Promille Ep

Tja,
wie geht's euch denn so? Viel Streß am Kopp? Kann man nix machen! Ich jedenfalls weiß gar nicht wohin mit der ganzen Arbeit... aber da muß man durch, zumindest das Wetter scheint ja mitzuspielen... jetzt wo ihr das Heft hier in Händen haltet, war ich bereits auf Tour gewesen, worüber ihr bei Interesse sicher irgendwo was zu lesen finden werdet... lesen hättet ihr eventuell in dieser Ausgabe eigentlich auch ein Interview mit den HIVES können tun, aber da ich noch nicht die Lust verspürte (Zeit tut Not), liegt es noch hier vor mir auf Kassette gebannt... beim nächsten mal also! Ich hoffe ihr kommt alle zurecht und seid nett zueinander.
Nejc

Nejc liebt:

SCHROTTGRENZE„Super" CD (Besser als das!!)
OPO(alles), **Bez Panike, FASTBACKS**...
HUMPERS, NOFX, Abwärts „V8", PANKRTI, PEKINSKA PATKA alles, neue **HIVES** CD,
& tausend andere mehr!!!

PLAYLIST BJÖRN:

- **HELLBOOZER** - Demo Tape
- **WIND OF PAIN** - State of Brutaltiy - EP
- **ZEMEZLUC** - Z Extrema Do Extrema- CD
- **WOLFPACK** - **Lycanthro Punk** - **CD**
- **V.A.** - **SHIT** GETS SMASHED - CD

INHALTSANGABE

3-6 nerviges Vorwortgesabbel
7-9 VAGEENAS
10 WENN DAS DER FÜHRER WÜSSTE...
11-14 KPD / RZ
16 UNTERGANGSKOMMANDO
17-20 LOS NUEVOS MUTANTES
21-22 ANTIFA PASSAU
23-28 Tapes
29-33 Höhnie & RASTA KNAST
34-36 PLASTIC BOMB MAILORDER
37-40 Interview mit einem Anwalt
41 D.O.A.
42-48 FANZINES / BÜCHER / VIDEOS
49 ONE LIFE CREW
50-51 LOS GUSANOS
52-54 Kolumenbelehrung von Papa Will
55 Comic
56 Rund um die Ochsenblase
57-64 PLASTIC GIRL-Special
65-66 TURBONEGRO
68 ABO-SEITE !!
69-90 Plattenkritiken (werden immer weniger...)
91-93 PIETASTERS
95-99 KLEINANZEIGEN
100 Gastkolumne von RANTANPLAN
101-104 WILFRIED SCHMICKLER
105-107 Kolumne von Dr. Sigmund Froid
109-114 NEWS & KONZERTDATEN

PunkRock

zwischen Reinhard May und Hitler

VAGEENAS

Wenn du deinen müden Hippie-Arsch mal aus der Furzmuhle deines verranzten Wohnzimmersessels bewegst, um deinem degenerierten Körper vielleicht mal eine Dosis Kick-Ass-Punkrock vom feinsten zu gönnen, dann solltest du nach Konzertflyern der VAGEENAS Ausschau halten. Nach einer Pause gehen sie jetzt in neuer Besetzung wieder an den Start. Von der alten Band ist nur Sängerin Babette noch dabei.
Scheiß auf Perfektion, scheiß auf druckvolle Produktionen, scheiß auf Spieltechniken, scheiß auf hochtrabende Texte, scheiß auf Gott, die Gesellschaft & deine schlimme Kindheit !
Die Band um die schlagfertige Sängerin Barbette rotzt dir einfach nur verlausten 3-Akkorde-Punk in dein unappetitliches Gesicht. Schlicht & dreckig.
„Fuck you !"-Punkrock für die Up & Down-Pogoparty.

Am 11.4. dieses Jahres stieg in irgendeinem gottverlassenem Nest in der Nähe des niederrheinischen Viersen die alljährliche, legendäre RABAUZ-Labelparty. Bis heute weiß ich nicht wie ich dahin gekommen bin und in welchem Nest das tatsächlich war. Aber ich hatte ja auch nicht das Recht selbst am Steuer zu sitzen, sondern die Pflicht zu trinken. Öhhmm... Oder so ähnlich jedenfalls... Auf jeden Fall herrschte da nur Einöde pur, die nur durch einen Sauna-Club aufgelockert wurde, der direkt ans Konzertgelände grenzt.

Mike von RAUBAZ ist nicht nur einer der verdammt noch mal nettesten Mutterficker dieses Erdballs, sondern zugleich auch noch begnadeter Trommler der besagten VAGEENAS. Beim Interview war er leider nicht anwesend, dafür aber Babette sowie Hotte + am Ende auch Foxy, die ansonsten auch noch bei den RUHRPOTTKANAKEN die Saiten malträtieren.

Warum spielen in ´ner Band, die VAGEENAS heißt, eigentlich so viele Männer mit?
Babette: Weil ich keinen Bock hab´ auf Frauen. Ich bin der Band-Hitler und damit basta ! Die Männer bei den VAGEENAS müssen einfach das machen, was ich will. Ne, mal ehrlich. Ich würde liebend gerne mehr Frauen in der Band haben oder mit anderen Frauen zusammen ´ne 2. Band gründen.

Aber woher nehmen?!! Ich kenne keine Frauen hier aus der Umgebung, die musikalisch was können und mit ich auch das´... ähhmm.. Menschlich will ich mal sagen, stimmt. Die meisten Frauen verlassen sich zu sehr auf ihren Tittenbonus. Es gibt halt wenige, die echt gut spielen können, die live eins werden mit ihrem Instrument und einfach nur rausrotzen.

Nach welchen Kriterien suchst die Jungs aus?
Babette: Die dürfen nicht zu hübsch, aber auch nicht zu häßlich sein. Sie müssen musikalisch wenigstens ´n bißchen was auf die Reihe kriegen und dürfen nicht so langsam sein wie unser Schlagzeuger des öfteren, wenn er zuviel getrunken hat. Manchmal ist der alte Mann am Schlagzeug eben etwas gehandicapt. Heute war er aber völlig klasse.

Auf jeden Fall. Mike hat alles gegeben ! Es hat sogar fast jeder Schlag eine Trommel getroffen! Mit welchem Bauerntrick habt ihr eigentlich den Mike hinters Schlagzeug gelockt? Sex? Drugs? Oder sogar Rock´n´Roll?

Babette: Wir wollten, daß er mal wieder ein bißchen Bewegung in sein Leben kriegt. Das ist nämlich superlangweilig.

Du meinst, ein bißchen körperliche Ertüchtigung könnte ihm mal ganz gut tun...
Babette: Auf jeden Fall. Die Haare werden zwar immer grüner bei ihm, aber....

.... hinter vorgehaltener Hand nennt man ihn schon den Silberfuchs.

Babette: Genau. Aber er hält sich jetzt einen 19-jährigen Sex-Sklaven. Das ist der Rene´ vom IS NICH` SO GUT-Fanzine.

Ohh... jetzt wird´s intern. Weiter so... *(hechel, sabber...)*

Hotte: Du kannst beim Mike anrufen wann du willst, der ist immer da. Angeblich Plattencover falten...jaja...
Babette: Das ist jedesmal seine Ausrede. "Coverfalten" ist das Codewort für ihre Sadomaso-Spielchen. Ich denke, man sollte das jetzt aber nicht weiter vertiefen...

**Genau, wir sollten den Mike jetzt in Ruhe nebenan im Saunaclub lassen.
Was war das eigentlich für´n Schnapsidee, die VAGEENAS wieder neu zu gründen?**
Babette: Die alten VAGEENAS waren auch ´ne nette Sache. Aber zum Ende hin ging´s halt nicht mehr. Wir hatten uns auch musikalisch in verschiedene Richtungen entwickelt. Wenn 4 Leute immer was anderes wollen, dann bleibt einfach der Spaß auf der Strecke. Dann gibt´s Streitereien und so ´nen Mist. Die neuen VAGEENAS sollten jedenfalls einfach nur klasse sein, cool sein, und mit denen sollte man Spaß haben können.

Irgendwie isses ja nicht mehr dasselbe wie vorher mit komplett anderen Leuten und ohne den kreativen Kopf Jens von den JET BUMPERS...
Hotte: Wir haben jetzt ein paar Mal zusammen geprobt und langsam kommt die Kreativität und damit auch die neuen Stücke.
Etwas sehr langsam, oder...

VAGEENAS

Babette: Aber wir machen jetzt neue Songs und bringen demnäxt auch wieder eine Single raus mit 4 eigenen Songs + einem Cover. Vorne aufs Cover soll Hitler, der auf ´nem Skateboard steht. Und die Platte heißt dann „Skate to hell". Ich find´ das total klasse !

Ja doch, hehe, das hätte was...

Hotte: (Lacht) Und der Hitler hat ´nen Irokenenschnäutzer.

Da wehrt sich jemand dagegen alt zu werden und spielt deshalb immer schneller. Das ist doch ganz normal.

Hotte: Die Musik sollte einfach im Vordergrund stehen. Das ist sonst wie bei den LOKALMATADOREN, wenn der Fisch mir erzählt, daß die Leute teilweise nur noch zu den Konzerten kamen, weil er sich auf der Bühne ausgezogen hat. Er hat das dann einfach nicht mehr gemacht, weil die Leute nur noch gekuckt haben, wie er nackt da rumläuft, sich an seinem Pillemann rumspielt und alles andere sie gar nicht mehr interessiert hat.
Babette: Und ich werd´ schon ausgemeckert, wenn ich auf der Bühne soviel rede....

Aber du kannst dir das doch erlauben. Du bist ja der Bandhitler...

So kann man kotzen auch umschreiben... Ich kann mir aber kaum vorstellen, daß du früher immer die arme Unterdrückte warst...

Babette: Ich hab´ immer gesagt, daß die Platten scheiße sind. Das hört sich an wie Reinhard May ! Ich war nicht die Unterdrückte, aber ich konnte das einfach nicht so umsetzen, wie ich das wollte. Jens hat sich musikalisch weiterentwickelt, während ich stehengeblieben bin. Und auch stehenbleiben wollte. Eine Sache blieb mir da nachhaltig in Erinnerung als Jens meinte, ich solle nicht immer so schief singen, weil die Leute sonst denken würden, ich könnte gar nicht singen. Ich kann auch gar nicht singen ! Das ist doch auch gar nicht wichtig.

Warum wart ihr auf Platte eigentlich immer so scheisse im Gegensatz zu den Konzerten?

Barbette: Unsere 3 Platten, die wir vor der letzten Live-Single rausgebracht haben, find´ ich persönlich totlangweilig.

Aber du siehst, daß sich die Erwartungen so immer weiter auseinanderdividierten.

PunkRockers from Hell

Der verbale Schlagabtausch zwischen Barbette und Jens gehörte live immer zu den Highlights. Traurig, daß dieser nun nicht mehr gegeben ist, oder?!

Hotte: Es haben schon mehrere Leute festgestellt, daß live das gegenseitige Beschimpfen fehlt. Das war natürlich immer ´ne Attraktion + immer lustig. Ich persönlich hab´ das bei den VAGEENAS auch immer gerne gesehen als ich zu den Konzerten gekommen bin.

Jetzt macht ihr ja nur noch Musik...

Babette: Darf ich da auch meine Meinung zu sagen?

Nee, ist verboten.

Hotte: Ich mag es halt lieber, wenn Bands durchspielen, wenig reden und ihre Musik sprechen lassen. Dafür stehst du schließlich auf der Bühne. Wir machen ja kein Comedy.
Babette: Das ist genau meine Meinung. Der Jens ist der Jens und macht sein Ding. Ich fand es schon immer schade, wenn die VAGEENAS nur auf den Jens reduziert wurden.

Es wurde ja nicht nur auf den Jens reduziert, sondern auf euch beide. Das ist ein Riesenunterschied...

Babette: Es war noch nie mein Ding, daß man genauso viel redet wie wann Musik macht. Ich find´ den Jens echt klasse als Entertainer.

Aber ich persönlich find´s echt besser, wenn man den Leuten mit der Musik den Punkrock ins Gehirn scheißt. Wenn mal ´ne Seite reißt oder sowas, dann kann man immer noch reden. Ich krieg´ viel Post von Leuten, die uns nicht persönlich kennen, sondern denen unsere Platten & Stücke einfach gut gefallen. Darüber freu´ ich mich. Es bringt mir nichts ´ne Band am Leben zu halten, die zwar erfolgreich ist + auf der Bühne gut rüberkommt, aber wo du mit den Leuten nicht mehr klar kommst + privat gar keinen Spaß mehr hast. Und jetzt macht´s mir und uns allen mit den VAGEENAS wieder totalen Spaß !
Hotte: Wir sind einfach auch schneller geworden. Wir haben heute unser Programm in 30 Minuten gespielt, wofür wir letztens in Köln noch 40 Minuten gebraucht haben...
Barbette: Und woran liegt das? An dem alten Mann am Schlagzeug !!

Ich find´ die Live-Single aber auch scheisse... Mal abgesehen von der Aufmachung mit dem Kaugummi drinnen, sowie vielen Klamotten zum Ausschneiden, Basteln, Lesen etc.

Babette: Aber es war bei den anderen Platten auch immer so, daß ich bei den Aufnahmen nie so singen durfte wie ich wollte. Wenn 4 Leute in der Band sind, und die 3 anderen wollten den Gesang anders haben, melodischer, mehr auf den Punkt gebracht, dann hast du da nicht viele Chancen. Ich hab´ aber überhaupt kein Interesse daran über die anderen Mitglieder abzulästern. Manche denken, ich würde die JET BUMPERS nicht mögen, weil ich den Jens nicht mag. Aber das stimmt nicht. So bin ich nicht, und das hab´ ich auch nicht nötig. Es ist mir sehr wichtig, daß die Leute nicht denken, ich würde jetzt über die andern herziehen!

Und jetzt singst du anders?

Babette: Ich singe jetzt so, wie ich auch live singe + rotze einfach los. Das gibt der ganzen Sache viel mehr Power. (Plötzlich aus heiterem Himmel) Iiiehhh, der Hotte kotzt gerade !!!
Hotte: Ich wollte rotzen, aber es fiel nicht ab...

(Irgendein Punker von der ´ner x-beliebigen Band drängt sich auf) Wißt ihr, wo´s hier noch Bier gibt?

Klar, vorne anner Theke.

Nee, ich mein für wichtige Menschen...

Für so wichtige Menschen wie dich draußen anner Tanke oder im Saunaclub nebenan.

Ey muß man dat jetzt kaufen.

Klar, der Porschetyp vom Saunaclub, der hat so´n Bauchladen und verkauft Hansa...

(Mr. Wichtig trottet bedröppelt von dannen)

Nun schweift das Gespräch auf eine lustige kleine Anekdote aus der jüngeren Vergangenheit der VAGEENAS. Eines schönen Tages wurde in Hotte´s Schädel die Idee ausgebrütet, die gute Babette mal ordentlich auf die Hörner zu nehmen. Also griff er zum Telefonhörer, rief bei Babette an und gab sich auf ihrem Anrufbeantworter als englischer Konzertorganisator aus, der die VAGEENAS unbedingt für einen Livegig auf die Insel holen wollte. Nun wissen viele, daß Babette nicht gerade zu den wortkargen Vertretern der Gattung Mensch gehört. Sie fiel beim Abhören vor Freude fast in Ohnmacht, um schon am näxten Tag das ganze Ruhrgebiet + sämtliche Bewohner der angrenzenden Bundesländer von diesem bevorstehenden Großereignis überschäumend in Kenntnis zu setzen. Ob sie es hören wollten oder nicht. Dumm gelaufen, wenn man das dann anschließend kleinlaut revidieren muß.

VAGEENAS

PunKROCKers from Hell

Wie war das eigentlich damals mit eurem legendären England-Auftritt?

Hotte: Soll ich da jetzt wirklich die Wahrheit erzählen, Babette...?

Babette: Also ich schweige dazu lieber. Mir ist das wirklich viel zu peinlich.

Hotte: Ich telefoniere halt sehr gerne, wenn ich einen im Tee hab´ und um 2-3 Uhr nachts nach Hause komme, haha. Da kommen manchmal ganz komische Sachen bei raus, hehe.

Babette: Ich hätte niemals gedacht, daß der Hotte so cool sein kann, wenn er Englisch redet. Das war echt klasse. Ich hab´s ohne Zweifel sofort geglaubt. Aber ich glaub´ der Englandauftritt kommt noch. Der kommt ganz bestimmt noch.

Hhmm, interessant, was bei euch so unter „Punkrock" läuft, hehe...

Hotte: Darf ich hier übrigens mal einwerfen, daß ich ganz großer BON JOVI-Fan bin?!

Babette: Nein !

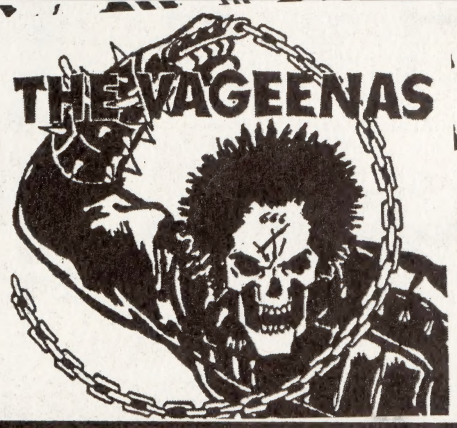
Hotte: Ich steh´ dazu. Allerdings hab´ ich kein Superman-Tattoo.

Dann wird´s aber Zeit. Wie wär´s mit der Stirn...?

Babette: Ja ! Das fänd´ ich cool !

Hotte: Das ist mir klar, daß DU das cool finden würdest !

Dann sollten wir das sofort erledigen. Hat vielleicht mal einer ´ne Flasche Schnaps für den Mann?!



Die letzte Single hieß „Punkrockers From Hell". Wie lebt es sich denn so beim Teufel?

Babette: Heiß !

Hotte: Cool !

Alter Lügner ! In der Hölle kann´s doch nicht cool sein. Du warst wohl doch noch nie da.

Babette: Die Hölle ist gefährlich. Da sind der Teufel und der Satan. Und das ist das für uns.

Ihr seid ja ziemlich Satanisten, was...

Foxy: Seit ich bei den VAGEENAS spiele, bin ich aus der Kirche ausgetreten.

Das laß mal nicht meinen Pfarrer hören... Was treiben denn die anderen Punkrock-Stars so?

Babette: Die ficken so vor sich hin.

Foxy: Ian Stuart kam letztens mal kurz vorbei. Aber den haben wir direkt wieder nach Hause geschickt.

Wie der Abend weiterging, könnt ihr euch denken. Und wenn euch in Mülheim / Ruhr oder Umgebung zufällig ein mürrischer, leicht verschämt kuckender Herr mit schlecht gestochenem „Supermann"-Tatto auf der Stirn über den Weg läuft, fragt ihn am besten nichts zu seiner ehemaligen Band THE VAGEENAS.

Die RABAUZ-Party endete übrigens in einer kleinen Tragödie. Ein Punk wurde von einem Death-Metaller abgestochen. Daraufhin landete er auf der Intensivstation, kommt aber glücklicherweise durch. Mike hat jedenfalls erstmal die Schnauze voll, so daß dies möglicherweise seine letzte Party war. Zumal auch noch andere Ausfälle zu beobachten war. Zum Beispiel ein Idioten-Skinhead, der mit dummen Sprüchen rumpöbelte und dafür verdientermaßen aufs Maul bekam.

Ach ja, ein paar Tage nach dem Interview rief Mike mich an und fragte, ob wir nicht die neue VAGEENAS-Single rausbringen wollen. Und da die Leute wirklich total in Ordnung sind, sie live völlig überzeugend waren + wir ja früher auch schon mal ´ne VAGEENAS-Single veröffentlicht hatten, sagten wir spontan zu.
Das ist also kein Interview um unsere supertolle neue Band zu promoten, sondern es entstand schon vorher.
Micha.

vinyl, cd's, shirts, aufnähern, buttons etc. aus der schönen weiten welt des anarcho-hardcore.

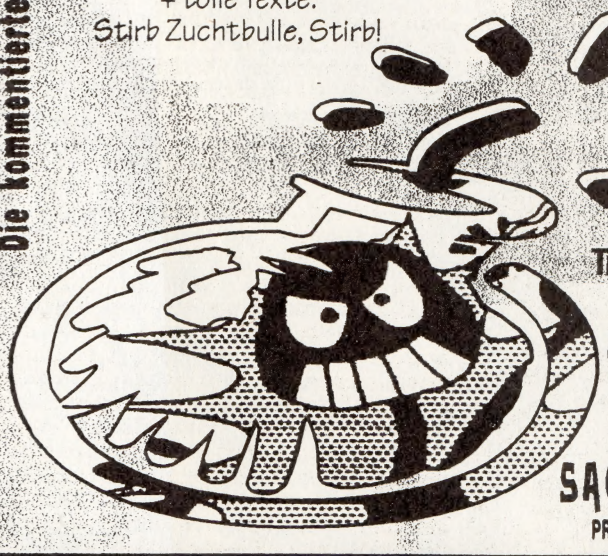
"A PLAN TO END ALL PLANS" LP/CD
THOSE WHO SURVIVED THE PLAGUE
Die Kakerlaken sind erneut gelandet! Mehr fette Beats um die Scheiße hier zu beenden. Ein NEIN zur Menschheit.

KONSTRUKT
"DIS-CO" LP
EmoGrindUltraViolenceAttacke aus Wien. Stirb an der Scheiße in deinem Kopf!

STRAHLER 80
Beste Ösi-Punk Scheibe ever? Melodischer HC + fetter Groove + einmalige Lässigkeit + tolle Texte. Stirb Zuchtbulle, Stirb!

"KNUTH" LP

ACTIVE MINDS & PETROGRAD
SPLIT LP
Das genialste Polit-HC-Duo aus England trifft die superfetzigen, melodischen LuxemburgerInnen von Petrograd!



IMMER NOCH DA & COOL...
KULTA DIMENTIA 2 X 7"
PEACE OF MIND "ALL SET TO BOOGIE..." LP
CWILL "SEVENINCH" 7"
BOOT DOWN THE DOOR 2ND 6SONG 7"
TRÜMMER SIND STEINE DER HOFFNUNG "WELCH WÜSTE..." CD

Die kommentierte mailorderliste mit tonnen an punk gratis anfordern!

BIST DU MAL IN WIEN, SCHAU BEI UNS IM LADEN VORBEI!
MITTWOCH BIS FREITAG 12.00-19.00 SAMSTAG 11.00-14.00
NEUSTIFTGASSE 68 (IM HINTERHOF)

SACRO K-BAALISMO FELBERSTR. 20/12, A-1150 WIEN, ÖSTERREICH.
PH 0043-1-5211503 / FX 0043-1-9831968
PREISE (incl. porto)- international: lp/cd 20dm . 7" 7dm . 2x7" 10dm . - österreich: lp/cd 120 ats . 7" 50 ats . 2x7" 70 ats .

Wenn das der Führer wüßte...

Die schlechtesten Platten der letzten 3 Monate.

MICHA

Das unbeschreibliche häßliche Cover von den Berlinern **DOUBLE TORTURE** versetzt einen schon mal in den Schockzustand eines plötzlich einsetzenden Farbenrausches. Wie kann man als Band, die für sich beansprucht etwas mit Punk zu tun haben, eine dermaßene Kacke als Cover nehmen ?!! Der nächste Hammer ist das patriotische Fußball-Lied „Mundial Neun-acht" für die WM in Frankreich. *„Ihr könntet ja ´ne Chance haben, würde Deutschland nicht mitspielen. Doch so könnt ihr euch schon begraben, schaut auf die Teams, die bei uns schon fielen. Schwarz rot gold – die Mannschaft die den Titel holt."* Und sowas läuft dann unter dem Prädikat Streetpunk ! 5 Songs für den blauen Müllsack !

Bisher waren **TANKARD** allgemein bekannt für stumpfe Kampftrinker-Shirts & schlechten Metal. Jetzt versuchen sich als SLAYER für ganz ganz bethelarme & beweisen auf dem Cover von „Disco Destroyer" (Century Media), daß sie nicht nur übelste Mucke verbrechen, sondern auch in Sachen Covergestaltung vor keiner Geschmacklosigkeit zurückschrecken. Vorsicht ! Akute Erblindungsgefahr !! Auf dem Backcover der Spruch „From Frankfurt to Frisco we destroy every disco !" Gütiger Himmel, es wird Zeit, daß wenigsten ein Bandglied endlich seine erste Freundin hat, damit solch ein Pubertätswahn endlich erstickt wird... Sehr zu empfehlen für Bundeswehrsoldaten mit Schwabbelkinn und Fettbauch, die ihren ersten Sex mit 25 im Puff hatten und dabei ihre Socken & das Kampftrinker-Shirt angelassen haben.

Peinlicher Hufta-Hufta-Punk mit pseudo-lustigen, reimdich-oder-ich-freß-dich Fick-Texten kommt von **DIE TRAKTOR** auf der Thanksgiving –CD. *„Ich will dich poppen, mal von hinten, mal von vorn. Ich will dich poppen, bis unser kleiner Jung´ gebor´n."* Man kokettiert mit dem Altersunterschied der Bandmitglieder von ungefähr 30 Jahren, woran man aber lediglich erkennt, daß Dummheit und schlechte Musik vor keiner Altergruppe halt macht. Vielleicht solltet ihr euch mal gegenseitig Poppen, ihr armen Pfannen. (Ebus Music, Bottenhorner Weg 37, 60489 Frankfurt /M.)

Lange Zeit blieben wir verschont von den Klängen von **FUGAZI**. Ende der 80er wurden die Amis als Innovation des Punk / Hardcore weltweit gefeiert. FUGAZI wurden für ihre Offenheit in der Musik + Toleranz gegen über anderen Stilen zum Symbol für innovative Musik, die in keine Schublade paßt. Ihre ersten beiden Platten waren kult, alles danach langweilte nur noch unendlich. Jetzt sind sie wieder zurück mit ihrem nervigen, abgehackten Frickelsound, den heutzutage keiner vermißt und erst recht keiner mehr braucht. FUGAZI wirken auf „End Hits" wie ein träges Fossil aus einer längst vergessenen Zeit. Musik für Leute, die lieber darüber diskutieren statt sie zu leben, für neunmalkluge, dummschwätzende Hippies, die diese so unheimlich eigenständige Musik + den Einfallsreichtum der Band abgöttisch feiern. Dabei ist das hier nur eine Rückbesinnung auf die Rockdinosaurier der 70er, die komplizierte Musik in den Ohren der Hörer verknoteten bis vor lauter Knoten keine Ohren mehr da waren. Jazzig, psychodelisch, verhackstückelte Hardcoreüberbleibsel – das ist die traurige Wahrheit einer überbewerteten Langeweilerband für studentische Fettmatten. Punk ist mit Sicherheit was anderes ! 3 rausgerotze Akkorde werden diese Steinzeit-Dinosaurier in die Mottenkiste zurückbomben !! (Dischord / EFA)

Mit Weichspüler-Gitarren-Rock mit säuselndem Gesang versuchen **MILES** auf ihrer „Pretty Day"-7" die Ohren zu umschmeicheln. Schrecklich schnulziger Pop, der vergeblich versucht eine Heile Welt in den grauen Alltag zu projizieren. Als Konzertbesucher müßte es richtig Spaß machen vor den Augen des entsetzten langhaarigen Studentenpacks die Anlage der Band mit Baseballschlägern rücksichtslos zu zertrümmern und die Bandmitglieder unsanft aus ihren Heile-Welt-Träumen in die brutale Realität zurückzuzerren. Wegen so einem rührseligen Hippie-Gedudel ist Punk mal entstanden. Also was soll der Scheiß?! (Sigi Schuller, Sandgrubenweg 2, 97084)

Man nehme jeweils das Schlechteste von WIZO, den ÄRZTEN & YETI GIRS, nenne sich **SCABIES** und fertig ist ein außergewöhnlicher Haufen Scheiße. Texte voller pubertärer Peinlichkeiten und ein Pseudo-Humor, der bei pickligen Teenies vielleicht noch ankommt, machen die „Blöde Punx" zu einer der schlechtesten (Fun-) Punk-Platten seit den LEEEREN VERSPRECHUNGEN. Hat mit Punk, mit Wut, Radikalität & Anderssein nichts am Hut, sondern ist erschreckend harmlos, gesellschaftskonform & angepaßt. Aber selbst als Unterhaltsmusik im Hintergrund ist die Platte nicht geeignet. Dafür ist der jämmerliche, hohe Gesang zu penetrant & nervig. Die RAMMSTEIN-Verarsche ist schon äußerst über, aber bei den gesprochenen Aufnahmen aus dem Studio am Ende der CD muß ich fast kotzen. Selten sowas Unwitziges gehört, was tatsächlich lustig sein soll. Der Songs von der CD-Beilage zu PLASTIC BOMB # 21 ist noch der beste. Schlimme Sache, das hier. Ganz schlimm... Erschießt euch doch einfach... (Wolverine Records)

Eine andere Platte, wahrscheinlich lustig gemeint ist, aber das Gegenteil bewirkt, ist „The Schlechtst of" **KNORKATOR**. Schlechte Covergestaltung und primitiver Metal-Industrial-Tekkno lassen die Gehörgänge schon nach wenigen Minuten verstopfen. Sowas nennt man wohl „Verschwendung von Rohstoffen". (Rodrec.)

„Schluß mit lustig" ist der treffende Titel für die neue CD von **SPASS DABEI**. Auf ihren anderen Platten haben sie bereits bewiesen, daß sie´s ja eigentlich können. Die Texte auf der neuen Platte beweisen leider einen Rückfall in die dunkelste Phase der Pubertät. Oder wie würdet ihr Zeilen deuten wie „Sie ist Nymphomanin und wohnt nebenan, wie soll ich ihr nur sagen, daß ich nicht mehr kann ! Sie ist ist Nymphomanin und will mit mir ins Bett, wie würd´ ich´s mit ihr treiben, wenn ich einen hätte."?? Während anderen mit zunehmenden Jahren diese Gedanken eher peinlich sind, machen SPASS DABEI Texte daraus. Teenie-Humor, der den 12-15-Jährigen in ihren schweren Jahren sicher mit Rat & Tat solidarisch zur Seite steht.

Als Tapesampler hätte die **AB IN KESSEL Teil 4**-Compilation vielleicht ihre Berechtigung. Aber als CD ist das wirklich der letzte Müll. Die Demo-Songs von AAK, FAHNENFLUCHT, VORSICHT GLAS, SIK; KAPITULATION BONN, RATTENGIFT u.a. unterscheiden sich in den Lautstärkeschwankungen schon so sehr, daß man ständig den Regler hoch und runter dreht. Mal zertrümmert es einem fast das Trommenfell, dann braucht man ´n Hörgerät. Außerdem sind manche Songs so unglaublich lausig, daß das echt keine Sau braucht. Die CD hat ein (schlecht) kopiertes Cover und ist derart überflüßig, daß selbst 5 Pfennig noch zu teuer dafür wären. Hoffentlich ist das jetzt kein Trend, daß alle schlechten Deutsch-Punk-Tapesampler demnäxt auch noch auf CD erscheinen.

KUWE

Den Anfang machen diesmal **EVERFRESH** mit ihrer Melodiecore-CD **„s/t"(loudsprecher)**. Sie kommen aus einem skandinavischen Land mit Sch am Anfang . Spielen struuunzlangweilig einen runter und hören sich schwach an wie Flasche leer. Und damit habe ich schon fertig mit diesem Review. Der nächste unverdauliche Happen, den ich hier ausse Überraschungskiste am ziehen tu, kommt von der Band **unwound** (Kill **Rock Stars**) und erinnert mich an musikalische Grausamkeiten wie seinerzeit SONIC YOUTH (oder existieren die noch?). Ich kann dem hier nichts abgewinnen. Vielleicht bin ich zu spießig, aber ich bin doch eher Fan von althergebrachten Song- und Melodiestrukturen und nicht zuletzt deshalb ist dieses Indie-Gebratze (Titel: **Challenged for a cicilized Society**/CD) hier völlig fehl am Platze, wenn auch um vieles anspruchsvoller, was hier sonst diese Seiten füllt. Es kommt auch nicht alle Tage vor, daß ich eine Schlager-MCD (!) besprechen muß. Ich hab´ja nichts gegen gepflegten alten Schlager, wie ihr sicherlich an meinen Playlists sehen konntet.

Hier bekomme ich eine Scheibe von **Gerhard Schönherz** (**Mach was du willst /MCD**/Tug Records) zugesandt, der vom Aussehen her mit seiner Vokuhila-Frisur locker in das 91/92-er Team von Hansa Rostock gepaßt hätte. In Zeiten von GUILDO HORN und DIETER THOMAS KUHN versucht unser Gerhard natürlich auch sein Plätzchen in der „neuen" Schlagerlandschaft zu erhaschen. Allerdings ist der Song „Asphaltblumen sterben jung" ein echter Smasher - allerdings isses ´n Cover einer Dame namens Irma Holder. Alles andere kommt zu schlapp rüber, um richtig originell und witzig zu wirken. Aber es dürfte doch noch locker reichen, um beim „Ball der einsamen Herzen" sogenannten junggebliebene Siebzigjährige mit der Kraft der zwei Herzen zu betören.

Auch viel Vergangenheit haben die Hippies von **HAL 9000** (loudsprecher) auf ihrer CD **„Actually used to have a girlfriend"** bewältigt. Auch wenn sie sich hier nach dem Supercomputer aus Arthur C. Clarkes Buch „2001- Odyssee im Weltall" benannt haben, hätte sich das Teil bereits nach den ersten Klängen selbst zerstört, um nicht mit diesem Machwerk in Verbindung gebracht zu werden. Für Leute, die gern bei Kerzenschein und Räucherstäbchen alte GRATEFUL DEAD-Scheiben hören, ist das allerdings dazu als Ergänzung wie gemacht.

Oh, Mann, jetzt schicken mir Humppa Records die ersten Demos von **FRANZ LAMBERT**, oder wat is dat hier, Alter?! Auf Ihrer CD **„Derek"** der drei lustigen Zwei von **AAVIKKO** dudeln hier zwei Orgeln und ein Schlagzeug um die Wette. Alles in allem eine zu lang geratene Filmmusik. Selten sowat langweiliges gehört. Humppa Records scheinen mittlerweile auch nach dem Motto „Witzischkeit kennt keine Grenzen" ihre Outputs auf den Markt zu werfen.

Ja, liebe Froinde der einfachen und seichten Unterhaltung. Das Politik scheiße ist, wissen wir spätestens seit Smegma's hoch geistigen Ergüssen auf unserer Singlebeilage vor 3 Jahren, die seinerzeit von Red Rosetten Records gestiftet wurde. In den folgenden Jahren wurde die Politik oder Unpolitik darum immer wieder thematisiert. Tendenziell konnte wir zwei große Trends in punkto politischem Desinteresse feststellen. Das eine Lager nutzte den Deckmantel 'unpolitisch' um eine Legitimation zu finden, mit rassistischen Arschlöchern weiter Bier trinken zu dürfen, ohne dafür verantwortlich gemacht werden zu können, daß Nazis auf Oi-Punk-Konzerten auftauchen... um diese Menschen geht es hier nicht.
Es geht um Menschen, die sich nicht mehr politisch äußern oder offen damit auseinandersetzen wollen, weil sie einfach resigniert haben. Angesichts von p.c.-Plenen einerseits und realer Machtlosigkeit andererseits ist dies ein Verhalten, daß ich nur allzugut nachvollziehen kann. Um in diesem Land etwas ändern zu können, muß man halt Geld, Macht und Medien besitzen.
Und um sich in die Reihe der Unzufriedenen, aber dennoch aktiven Menschen einreihen zu dürfen, muß man nahezu besser als jeder andere Mensch sein. Die Konsequenz daraus, gar nichts zu machen, ist also nur logisch. Allerdings gibt es durchaus Alternativen, die Spaß machen und einiges Bewegen können. Beispielsweise ist ein Unsinn, wie ihn zur Zeit die APPD betreibt, ein Schwachsinn auf höchstem geistigem Niveau.

Natürlich ist das der totale Stumpfsinn, der hier als Politik betrieben wird. Aber sagt doch mal ganz ehrlich. Glaubt ihr wirklich, daß eine Stimme bei der Bundestagswahl für das geringste Übel irgend etwas zu Gunsten all unserer ehrenhaften Weltverbesserungsideale ändern könnte ? Es gibt doch keine Partei, die in irgendeiner Form etwas ändern könnte. Schaut man sich in der Parteienlandschaft um, dann findet man doch nur hirnamputierte senile alte Säcke, die ihre beste Zeit vor mindestens 20 Jahren hatten. Die herkömmlichen Altparteien sind doch in erster Linie Altenparteien. Zwar mag ein Gerhard Schröder im Vergleich zum greisen Helmut Kohl jung erscheinen, aber im Vergleich zu Menschen die noch etwas länger in diesem beschissenem Land leben müssen und unter dem politischem Handeln aktueller Regierungspolitik leiden müssen, wirkt er mehr als alt. Die möglichen Koalitionspartner der Grünen tun zwar immer so als ob sie Verständnis für unsere Belange haben, aber das wirkt ebenso vertrauenswürdig, wie es die gestörten Lehrer an Gesamtschulen in sozialen Brennpunkten tun. Sind halt Menschen, die dir zuhören ohne einen blassen Schimmer zu haben, was du haben könntest. Vielen scheint die PDS eine echte Alternative zu sein, da sie mit Gregor Gysi und Angela Markward (richtig geschrieben ???) ja immerhin zwei Menschen haben, deren IQ über dem einer Kaffeemaschine liegt. Leider steht dafür nur die PDS nicht, denn der Rest bewegt sich wohl doch eher auf dem Level benutzter Kaffeefilter... Also gibt es in diesem Wahlsystem offensichtlich nichts zu wählen. Und welche Parteien sind dazu besser geeignet, diesen Mißstand in unserer sogenannten Demokratie offen zu legen, und diejenigen Lügen zu strafen, die uns Glauben machen wollen, Wahlen würden etwas ändern ?

Parteien, die von vorne herein gar nicht erst behaupten, sie würden etwas sinnvolles tun. Eine APPD, die in Genuß der Wahlkampfkostenerstattung kommt, um davon ein riesiges Besäufnis zu organisieren, tut doch wenigstens etwas für ihre Wähler. Damit hat sie allen anderen Parteien etwas voraus. Und allein der Medienrummel, der bei einem Achtungserfolg herauskommen würde, wäre doch für uns genervten Nichtwähler ein riesiger Spaß. Ähnlich wie die hannoverschen Chaostage, könnte hier eine Menge echter wohltuender Schadenfreude für uns herausspringen. Jetzt sagen viele, daß wir doch viel zu wenige dafür sind, und glauben nicht daran, daß hier etwas einzigartig lustiges in diesem ödem Land passieren könnte und schalten sofort ab, wenn sie APPD hören..... mit Argumenten, wie :"Ist mir zu stumpf...!" und ähnlichen. Aber mal ehrlich, habt ihr bei solcher Einstellung das verdient, was ihr gewählt bekommt. Daß das unmögliche wahr werden könnte, haben bereits vor 3 Jahren die Berliner mit der KPD/RZ (Kreuzberger Patriotische Demokraten / Realistisches Zentrum) angedeutet. Nur um ein paar hundert Stimmen verpaßten sie den Einzug in 13. Berliner Abgeordnetenhaus und erreichten sensationelle 4,6% der Stimmen in ihrem Wahlbezirk. Und alle die sich an diesem Wahlkampf beteiligten, hatten eines mit Sicherheit. Einen riesen Spaß. Ob es nun eine offiziell angemeldete Straßenschlacht mit der PDS war, die tatsächlich stattfand oder ob es die vielen großartigen Forderungen waren, wie ein Nachtflugverbot für Pollen, Legalisierung von Korruption, Verbot von Kriminalität, Rauchverbot in Einbahnstraßen, die 700%ige Erhöhung der Hundesteuer oder den Ausbau der Zeppelinindustrie, sowie den Austausch von Tempo-30-Zonen durch mehrspurige Autobahnen bei gleichzeitiger Bestrafung von Autofahrern, die im Stau stehen.... Soviel Schwachsinn auf höchstem Niveau wurde auch bei den Wählern angenommen. Natürlich war dies auch ein Erfolg von prominenten Unterstützern, die mindestens ebenso schwachsinnig wie wir sind... als da der wahre Heino und Bela B von den Ärzten zu nennen sind.

Ähnliches ist doch jetzt auch bei der APPD der Fall. Selbst Schlingensief gibt seine Chance 2000 auf und unterstützt die APPD im Schattenkabinett. An Gildo Horn baggert der Kanzlerkandidat Karl Nagel bereits und bei Auftritten im Schmuddelsender Viva trägt Archie von der Terrorgruppe die APPD auf der Brust. Und nicht zuletzt verzichtet die KPD/RZ auf ihr Mandat und unterstützt damit das Bestreben der APPD. Aus diesem Grund traf ich mich mit dem Pressesprecher der KPD/RZ, Herrn Cörtlen, um ein Interview mit einer demokratischen Kraft in diesem Lande zu führen, die ebenso viel zu sagen hat, wie alle anderen demokratischen Kräfte, dafür aber irgendwie lustiger ist

KPD / RZ : Kreuzberg zuerst !

Wie der Leitspruch im Wahlkampf schon lautete: WIR SIND JUNG ! WIR SIND SCHÖN und WIR HÖREN DIE BESSERE MUSIK !

Die KPD/RZ ist ja bei der letzten Berliner Senatswahl ziemlich deutlich hinter dem Wahlziel von 50% gescheitert ? Wie erklärt sich ein solches scheitern, angesichts der riesigen Erfolge, die die Partei seit der Gründung 1988 gefeiert hat ? Hier sei nur an die Einheit Deutschland's unter dem Namen Kreuzberg erinnert, die bekanntlich nur den Schönheitsfehler hat, nicht den Namen Kreuzberg zu haben.

Cörtlen: Im Gegenteil ! Im Zuge der allgemein euphorischen Stimmung, die durch die frühen Erfolge der Partei hervorgerufen wurden, waren wir blind für die eigenen Mängel, die unser Parteiprogramm aufwies. Im letzten Moment konnten wir eine Katastrophe verhindern. Wir waren einfach anoch nicht reif, um unsere honoren Ziele durch politische Handlung in greifbare Resultate umzusetzen. Da wir uns als einzig demokratische Partei auch selbstkritisch betrachteten, war es unsere bürgerliche Pflicht unsere Machtübernahme von einer handlungsfähigen Politik abhängig zu machen. Tatsächlich haben wir es in einem Kraftakt geschafft über 45% Stimmenanteil innerhalb von nur 2 Wochen vor der Wahl zu verlieren. Dieser enorme Kraftakt rettete die KPDRZ vor einem politischem Abgrund. Nur so konnten wir in der Ruhezeit von 4 Jahren unsere realpolitischen Ziele überarbeiten und an die tatsächlichen Gegebenheiten anzupassen. Dies ist ein eindeutiger Beleg für die Richtigkeit unseres Handelns. Hier von einem Scheitern, gar von einer Niederlage zu sprechen, wäre absolut falsch. Dieser Erfolg, eine Notbremse zu ziehen, ist um so höher anzusiedeln, wenn man sich aktuell die Bündnisgrünen ansieht, deren Notbremse ein halbes Jahr mit aller Kraft gezogen wird. Und immer noch erscheint es möglich, daß sie über die 5%-Hürde springen und regieren müssen ohne ein Programm zu haben.

Unter diesem Aspekt kann man ihnen wohl nur gratulieren Herr Cörtlen. Ihr Anliegen "die Demokratie wieder in Ordnung zu bringen" erscheint unter diesem Aspekt in einem ganz anderem Licht. Vor allem, wenn der aufgeklärte Wähler an die Bemühungen der Regierung Kohl denkt, die seit nun mehr 15 Jahren alles tut, um die Last der politischen Verantwortung los zu werden ! Selbst eklatante Absichtserklärungen den Wähler zur Abwahl zu bewegen, wie z.B. die Namensgebung des Vereinten Deutschlands unter 'Bundesrepublik' sowie der Verzicht auf die steuerliche Gegenfinanzierung der Einheit, wurden vom Wähler mißachtet. Kann man diesen Erfolg der KPD/RZ auch den Spitzenkandidaten Hähnel und Felsenheimer zuschreiben ?

Auf jeden Fall. Gut daß sie darauf zu sprechen kommen. Im Gegensatz zur kläglichen Abwahlpolitik, die die von Ihnen erwähnte CDU/CSU mit ihrem Kanzlerkandidaten Helmut Kohl betreiben, verstanden es unsere Spitzenkandidaten durch feine Spitzen und Übertreibungen, zwar Ziele unrealistisch erscheinen zu lassen, aber dennoch politisch glaubwürdig zu bleiben. Gezielt überspitzten sie Forderungen, wie das Rotationsprinzip nach Sternzeichen, indem sie es in einem Atemzug mit dem Rotationsprinzip für Straßennamen nannten. Die real existierende, aber nicht durchdachte, Rotation der Straßennamen, ließ den Wähler an die Undurchführbarkeit glauben. Im Gegensatz zu den blühenden Landschaften, die die CDU/CSU auf den Tisch brachte. Jetzt ist der Vertrauensbruch zur CDU/CSU nicht mehr zu kitten, auch wenn man es geschickt verstand, den schwarzen Peter, hier heißt er Gerhard, an die SPD weiterzugeben.

Also wird die ebenfalls konzeptlose SPD nach Jahren der Nicht-Verantwortung nun durch eine Unachtsamkeit ebenfalls in den Abgrund der politischen Unglaubwürdigkeit gerissen....

Ja, wenn es hier nicht eine entscheidende Wende gibt, zwingt uns die Unachtsamkeit der Sozialdemokratie zu früherer politischen Verantwortung, als uns lieb war. Früher beindruckte die SPD mit absolut geschickter Wahlpolitik. Kandidaten wie der senile Johannes Rau oder eine rhetorische Supernull, wie Rudolf Scharping, machten die Sozialdemokraten wohl unvorsichtig. Anders kann ich mir das Risiko, mit Gerhard Schröder eine Helmut Kohl-Persiflage ins Rennen zu schicken, nicht erklären. Hier wurde die CDU/CSU unterschätzt, was die Ziele der Sozialdemokratie auf die Gleise des politischen Abseits schicken wird. Hier wird die FDP zum Bumerang. Ein Schachzug, der uns nur zum Vorteil gereichen wird. Da der Kanzlerkandidat der SPD nicht als Persiflage wahrgenommen wird, Kohl tatsächlich ernst genommen wurde, gilt Schröder als junge handlungsfähige Alternative, gerade für unsere Eltern und Großeltern, die in zwei Weltkriegen jeglichen Sinn für Realität verloren haben, allerdings nicht ihr Wahlrecht, und damit die Bevölkerungsmehrheit hinter sich einen.

Also rechnen sie mit einer großen Koalition, was natürlich die Frage nach einer politischen Alternative aufwirft. Und dann ist die Gunst der Stunde, der Trumpf den die KPD/RZ ausspielt ?

Sehr richtig, junger Mann ! Dann wird des Volkes Ohr nach durchdachten Forderungen verlangen. Mit halbherzigen Forderungen wie der 700%igen Erhöhung der Hundesteuer hätten wir uns politisch unglaubwürdig gemacht. Natürlich ist klar, daß damit niemals

die dringenden sozialen Probleme gelöst werden hätten können. Zur Zeit werden andere Prozentzahlen geprüft. Ebenso hat es erst nach der Wahl konkrete Gespräche mit der Zeppelinindustrie gegeben. Einige Möglichkeiten und Perspektiven sind uns erst jetzt offenbart worden. Der Druck des sofortigen Handelns, hätte bei der Realisation für erhebliche Probleme gesorgt. Außerparlamentarisch konnten wir hier Gespräche ohne Druck führen.

Nun entsteht ja die Gefahr, in der Bevölkerung als Spaß-Partei zu gelten. Ähnlich wie die DVU oder die APPD. Letztere unterstützen sie ja ?

Das ist vollkommener Unsinn, junger Mann. Die DVU wurde in Sachsen Anhalt nur mangels politischer Alternativen gewählt. Die Forderungen sind politische Realität der Abwahlversuche der CDU/CSU, wie es das Parteiprogramm der CDU/CSU zur Bundestagswahl im Herbst eindrucksvoll beweist. Gerade in Ostdeutschland ist man Demokratie recht wenig gewohnt. Die überspitzt spaßige Perspektive von den 'Blühenden Landschaften im Osten' hat ja seinerzeit auch der hilflosen CDU nicht geholfen. Nachdem die Versuche rechtsradikale Gesinnungen in der Bundeswehr zu lustigen Einzelfällen, scheinbar erfolgreich degradiert wurden, dachte die ostdeutsche Bevölkerung, die DVU wäre auch lustig. Nun zur APPD. Wir unterstützen sie keinesfalls. Es gilt das Verhältnis, das zu allen Parteien gilt: "Wir sind jung, wir sind schön und wir hören die bessere Musik."

Hier scheint die Realität aber doch in krassem Gegensatz zur Realität zu stehen. Offensichtlich unterstützen KPD/RZ-Offizielle aktiv den Wahlkampf der APPD. Ist dies im Sinne der Partei?

Sie treten bundesweit an. Außerdem sind Doppelmitgliedschaften ausdrücklich von uns gewünscht.

Das glaube ich nicht ! In den Statuten der APPD ist eindeutig festgeschrieben, daß Doppelmitgliedschaften einzig und allein dem Wohle der APPD dienen sollen. Ist hier nicht die Gefahr der politischen Unterwanderung offensichtlich ?

Die Gefahr sehe ich nicht, da das Parteiprogramm der APPD eine Auftragsarbeit für uns war. Außerdem sehen wir den Wahlkampf der APPD als Testballon für unsere Vorhaben.

Hat das etwas mit der von ihrer Partei geforderten Legalisierung von Korruption zu tun ?

Sagen wir es so. Karl Nagel hatte Geld, wir Ideen und wir wurden Freunde.

Na also. Wo sind denn dann politische Gemeinsamkeiten zu finden. Bei der APPD gibt es ja Zonen, in denen Gewalttäter ihren Trieben freien Lauf lassen dürfen...

Bei uns gibt es Todeslisten....

Nun gut, hier wollen sie wohl keine echte Stellung beziehen. Wie stehen sie denn zu der Übernahme ihrer Ideen durch politische Gegner ? Beispielsweise ist die Idee, durch Masseneintritte die FDP zu übernehmen, ja durch Studenten in die heutige Praxis übernommen worden... ?

Das ist unser Schicksal und unser Vorteil. Die Deutsche Einheit ist ja auch auf unserem Mist gewachsen. So etwas verleiht uns nur politische Glaubwürdigkeit.

Allerdings gibt es Stimmen, die die möglichen Spitzenkandidaten Dirk Felsenheimer und Hähnel für Strohfiguren halten. Wie stehen sie dazu ?

Durchaus !

Es gibt Gerüchte, daß beide durch die Toten Hosen ersetzt werden ?

Die betteln schon lange, allerdings müssen die uns noch ein wenig entgegen kommen. Sie wollen etwas, also haben sie sich nach uns zu richten.

Sie sind ja eine Partei für junge Menschen. Wie werdet ihr euch alten Menschen gegenüber verhalten, die ja im Prinzip nutzlos sind ?

Da möchte ich doch eindeutig gegen sprechen. Alte Menschen können wählen. Darum haben wir eine straff organisierte Altenbetreuung. Auch die Idee, die wir der APPD zum Test gegeben haben, bestimmte Zonen zu schaffen, könnte hier die Alten mobilisieren.

Sie werden den Alten also beispielsweise Schwaben zur Verfügung stellen. Das erinnert an alte Methoden der PDS, die ja auch schon eine Straßenschlacht in euren real existierenden Bezirk zu ihrem Vorteil genutzt haben ?

Dies war Teil unseres Plans, unsere Wahl zu verhindern. Ansonsten sind Schutzwälle nicht unser Stil. Wir sind eher für unauffälligere Lösungen. Wir bauen zum Beispiel lieber Autobahnen im innerstädtischem Bereich. Die sollen konsequent die Tempo 30 Zonen ersetzen. Hierdurch lösen sich viele Probleme von selbst.

Z.B. das Problem der Alten ? Oder wie habe ich das zu verstehen ? Das schreit nach ausführlicher Erleuterung. Viele unserer Leser sind zum Beispiel gerade erst 16 Jahre alt. Die haben noch nicht so ein ausgeprägtes Demokratieverständnis... da dürfen grundlegende Dinge nicht so im Schatten bleiben...

Na entschuldigen sie mal, wenn die erst 16 Jahre alt sind, dann interessieren sie uns herzlich wenig. In zwei Jahren können die dann ja mal anrufen, denn dann erst sind sie für uns als Wähler interessant. Solange sollen sie sich unserer Jugendorganisation anschließen, den JuPIS.....

KPD/RZ BERLIN

Hört sich ein wenig abwertend an. Spitzenkandidaten, wie Bela B., locken allerdings genau 16jährige Mädchen ?

Stimmt, aber es gibt auch 20jährige Jungs, die auf 16jährige Mädchen stehen. Vielleicht werden die uns wählen, um den 16jährigen Mädchen zu imponieren.

Trotzdem hat auch Bela B. schon lange nichts mehr für die Partei getan...

... wir haben auch schon lang nichts mehr gefordert. Wenn die Partei ruft, dann springt er.

Das denkt man gar nicht. Schließlich ist er reich und berühmt....

... aber warum ist er reich und berühmt...

Aha, hier gibt es also einen Geldfluß ?

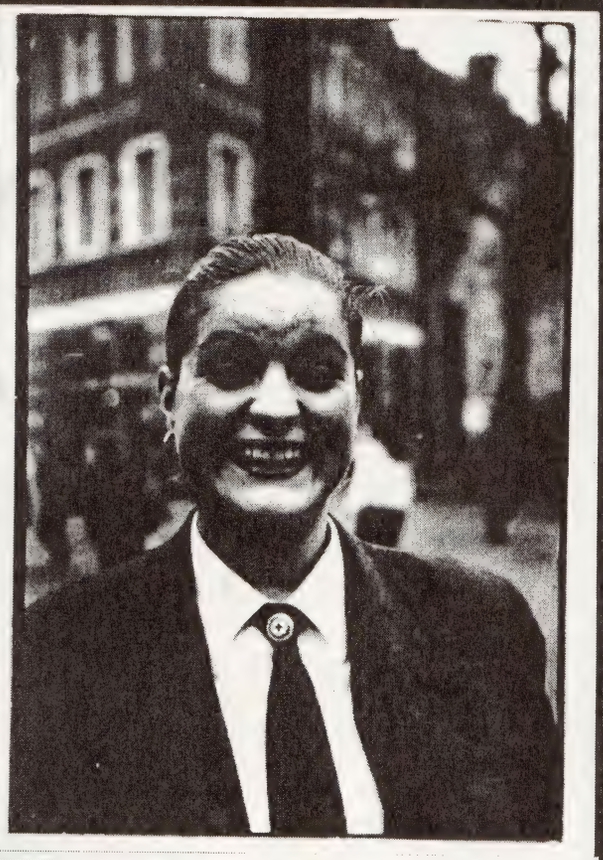
Allerdings liegen die scheinbar voll im Trend, wenn man zum Beispiel an die großen Spiegel Artikel denkt...

... die Hunde bellen, die Karawane zieht weiter.

Ihre Partei ignoriert diese Bewegung also ?

Sie werden noch nicht einmal erwähnt, wie sie gerade feststellen.

Nun gut, wie sehen den konkrete politische Ziele der KPD/RZ in



Bezug auf Bildungspolitik und Massenarbeitslosigkeit aus ?

Ich sehe da nur Studenten.

Die ja auch Deutschland in ihren Grundfesten durch großangelegte Protestaktionen erschüttert haben...

...ich sage nur: Studenten !

Mancher fast das als Beleidigung auf...

... sowas habe ich nie gesagt. Sagen wir es so: Die wollen doch nur Geld, sind aber zu blöd, um es sich zu holen. Wir beschreiten lieber andere Wege. Erfolgreiche !

Apropos Beleidigungen.... sie fordern ja auch ein Zuzugsverbot für Schwaben nach Kreuzberg ?

Das geschieht nur zu ihrem besten.

Was aber mit dem Ortsverband der KPD/RZ in Schwaben ?

Den gibt es nicht, junger Mann. Der ist aus dem Saarland.

Das ist das selbe !

Sehr gut junger Mann, sie beginnen zu lernen.

Soll ich noch etwas fragen ? Oder möchten sie eventuell noch auf die Bundestagswahl eingehen, wo sie ja auf ihr Mandat zu Gunsten der APPD verzichten ? Das widerspricht doch all ihrem bisherigen Grundsätzen in Bezug auf Demokratieverständnis...

Das ist die einzige Partei, bei der man überhaupt von Demokratischen Ansätzen sprechen kann.

Viele Dank für das Interview.

Swen Bock.

Das sind Managementfragen, zu denen ich hier keine Stellung beziehen will. Tatsache ist, daß Bela uns zu großem Dank verpflichtet ist.

Sie sind also auch für den neuerlichen Erfolg verantwortlich, nachdem King Kong und Depp Jones so kläglich gescheitert sind ?

Es gab auch vorher schlechte Zeiten....

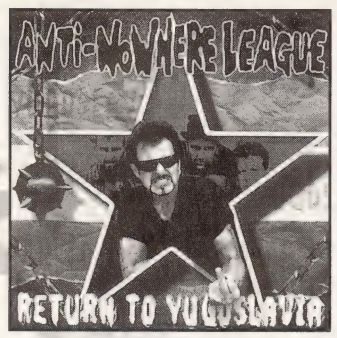
Nun gut, mit Kritik nicht umgehen zu können, gehört ja zu den herausragenden Eigenschaften, die eine politische Kraft in diesem unserem Land haben muß. Wie nehmen sie außerparlamentarische Gegner wahr ? Zum Beispiel die NPD/SS/SA (Neuköllner Patriotische Demokraten/ Soziales Spektrum / Schwerpunkt Arbeitslosigkeit), die ja offensichtlich ihrem Machtstreben entgegenwirken....

Ah, betrübt.... äh getrübt natürlich. Neuköllner Zustände halt, dagegen muß man konsequent angehen. (Anm. zum besseren Verständnis: Ist ein Stadtteil von Berlin, der so eine Art dreckige Schnittmenge aus Köln und Düsseldorf mit Leverkusen-Touch ist).

E-Mail: KS-Musik@T-Online.de
Ihr habt von uns gehört!
KS
Tel.: 02041 / 26 57 39
Fax: 265738
Musikproduktion
Im Springfeld 6
46236 Bottrop
Das digitale Tonstudio
Grafik - Lithos - Einzel-CDs
von DAT/CD/MD/DCC ect.
Echtes Premastering
Fuck the Märchensteuer !
mal wieder noch günstigere CD-Preise
CD & VINYL-HERSTELLUNG
UND SUPERPREISE FÜR CD KLEINAUFLAGEN, AB 25 STÜCK

ZUR WM

der Street Music sind gemeldet:

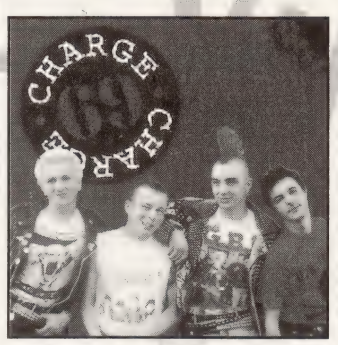


ANTI NOWHERE LEAGUE:
"Return To Yugoslavia"
(LP/CD)

Jugoslawien: Am Ort der Aufnahme ihres legendären "Live In Yugoslavia"-Albums haben sie es noch mal gemacht. Und es hat wieder geklappt. Und wieder nur Hits!

THE GLORY STOMPERS:
"Ninesixnineseven"
(LP/CD)

USA: Nach dem Split-Album mit den Templars jetzt der Longplayer. Elf hammerharte aber gerechte Titel bolzen sich in Dein Hirn. Die grobe Oi!-Kelle.

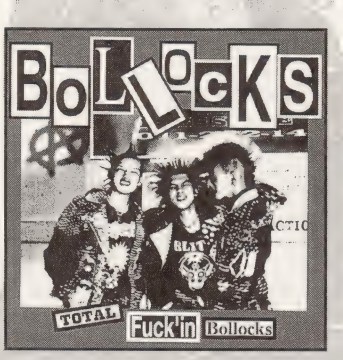


CHARGE 69:
"Apparence Jugee"
(LP/CD)

Frankreich: Die dortige Streetpunkband Nr. 1 knallt Euch fünfzehn glasklare Hymnen um die Lauscher. Auch wer kein Französisch spricht, will mitsingen.

THE BUTLERS:
"Skintight"
(Do-CD)

Deutschland: Der neueste Kracher der Berliner Skankster. 150% live. Als Doppel-CD mit mehr als 90 Minuten Spielzeiten. Da heißt's nur: Tanzen, schwitzen, freuen!



BOLLOCKS:
"Total Fuck' In Bollocks"
(10"/CD)

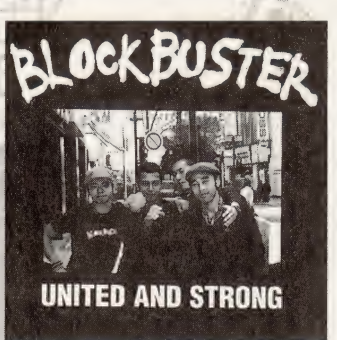
Japan: Den Reigen aus der beliebten Reihe "Exotische Köstlichkeiten aus Fernost" eröffnen die vier Stachelpunks aus dem Land der aufgehenden Sonne. Voll in die Eier!

Miburo:
"Miburo"
(LP/CD)

Japan: Geiler Oi! der gehobenen Güteklasse.
Stellt Euch 'ne Mischung aus Cock Sparrer, Business, Oxymoron und Cobra vor. Dann habt Ihr's.

YOUTH ANTHEM:
"Standing Point"
(7")

Japan: Diese Vier beziehen dreimal Stellung zum Thema Skinheads, Gewalt, Arschlöcher und Straßenleben. Nichts für Kleingeister und schwache Gemüter.



BLOCKBUSTER:
"United And Strong"
(7")

Japan: Last but not least knallen die vier Blockbuster ein Debutvinyl hin, das Lust auf mehr macht. Von Oxymoron als Vorband getestet und für gut befunden.

Knock Out Records • Postfach 10 07 16 • D-46527 Dinslaken
phone: +49 (0) 20 64 / 911 68 • fax: +49 (0) 20 64 / 908 64

Gleich Katalog und brandaktuelle Newsliste bestellen!
Für DM 2,- gibt's säckeweise Punk, Oi!, Ska und Billy.

Im Vertrieb von
Cargo Records

WIR PACKEN DIE KOFFER

Wir lassen uns das Reisen nicht verbieten

Ferien mit dem **UNTERGANGSKOMMANDO**

1. Tag, SA 25.7.
Limburg/ Lahn HBF
15.oo UHR
Das Empfangskommando macht heiße Würstchen und versucht, auf dem Bahnhofs-Platz zu musizieren.

2. Tag, SO 26.7.
München, Olympia- Park
15.oo UHR
Auf dem Fernsehturm präsentiert das Weißwurscht-kommando seine neue Single, saufen, Sonnenuntergang anschauen, kleiner Mal-wettbewerb ohne Stifte.

3. Tag, MO 27.7.
Seebruck/ Chiemsee, Strandbad
ab 12.oo UHR
Waschtag, wir machen uns und unsere Sachen sauber, diverse Wettspiele, abschließendes Weit-kacken am See.

4. Tag, DI 28.7.
Mayrhofen/ Zillertal (Tirol)
15.oo UHR
Das Edelweiß- Kommando versucht verzweifelt, in der malerischen Innenstadt öster-reichische Volxmusik zu interpretieren, danach Schürzen-jagen im Zillertal!

5. Tag, MI 29.7.
Garmisch- Partenkirchen
15.oo UHR
Großes Wettbetteln am Hauptbahnhof und schlimmes Kampftrinken in der Fuß-gängerzone

6. Tag, DO 30.7.
Friedrichshafen, Schiffsanleger
(Bodensee)
15.oo UHR
Das Untergangskommando stellt auf einem richtigen Schiff die traurige letzte Nacht der Titanic nach- vorher betteln für die Fahrkarten!

7. Tag, FR 31.7.
Freiburg, Marktplatz am Münster
15.oo UHR
Wir suchen den lautesten Punk Deutschlands,anschließend trinken wir die Freiburger unter den Tisch, Lagerfeuer, kleine gemütliche Diskussionsrunden in Phantasie- Englisch

8. Tag, SA 1.8.
Heidelberg
Ab 12.oo UHR
Romantisches gemütliches Piknik im Schloßpark, entspannen, dem Vögeln lauschen. Strenges Betteln für Amsterdam.

9. Tag, SO 2.8.
Amsterdam/ HBF
18.oo UHR
Wir rauchen uns mit der *PUR*- Pfeife ins Abenteuerland und das Spießerkommando spielt mit Wandergitarren die schlechtesten Songs, die es je gegeben hat. Anschließend große Sylvesterparty, die Überlebenden versuchen irgendwie nach Hause zu kommen- viel Glück!

DAS „WANDERNDE CHAOSTAGE“ Spiel geht so:

Wir treffen uns alle mit Schlafsack, Zelt, Landkarte und Bier am Limburger HBF. Hier wird zünftig gegrillt, wir stimmen uns ein auf eine laute, bunte Ferienwoche. Von da an fahren oder trampen wir in die schönsten Ferienorte in Süddeutschland und Tirol. Bei diversen Wettspielen, z.B. beim Tramperwettbewerb sammelt man Punkte für die große Abschluß- Party in Amsterdam. Beim täglichen Betteln wird den braven Touries die Kohle aus der Tasche gezogen für unsre Besäufnisse. Also, viel Spaß beim „Koffer packen“-

Wir sehn uns,

Euer UNTERGANGSKOMMANDO

Hinweis: Bitte nicht mitkommen, der Rechtsstaat verbietet Versammlungen, ihr wißt schon!

Lieblingsfrage (ich weigere mich, die noch hier vollständig hinzuschreiben): Ursprung.....
Also, der Ursprung liegt also bei CHROMOSOMEN CHAOS. Einige von uns haben unter diesem Bandnamen damals halt begonnen. Es war lupenreiner Deutschpunk... Den Didei haben wir damals per Anzeige gefunden, die MUTANTEN gibt es erst seit Februar 95, wobei wir am Anfang erst zu fünft waren, der Patty hat dann angefangen Trompete zu spielen, dann kamen noch der Olli und der Sunday, die beiden anderen Bläser, es gab dann noch einen Baßwechsel und endgültig in dieser Form gibt´s die Band seit Ende 95. Im Mai 1996 haben wir dann unser erstes Demo aufgenommen. Und dann noch diverse Samplergeschichten, die wir dann noch alleine auf die Beine gestellt haben hier in Köln, aber das ist alles nicht so berauschend gewesen.

PB: Als ich dich (Didei) damals auf das Tape angehauen habe und meinte, daß hört sich ska-mäßig an, hast Du mir ziemlich vehement widersprochen und gemeint, daß Ihr das eher als "Trompetenpunk" bezeichnen würdet!
Tja, also keiner von uns ist wohl in der Lage, wohl geradeheraus so ´nen anständigen Two-Tone-Ska zu spielen, so wie ihn sich die Meute wünscht - klar, wir haben ab und zu mal Ska-Elemente drin, aber es ist nicht so, daß wir da Ahnung von hätten und daher nur Punk zumischen, sondern das ist halt Punk und dadurch, daß die Bläserei dabei ist, kommt man halt zu solchen Mustern. Wir hören zwar alle Ska und Punk, aber das wir Ska spielen, kann man wirklich nicht sagen.

Könnte man sagen, daß die Mutanten die Fortsetzung der CHROMOSOMEN CHAOS-Geschichte ist, nur eben mit Bläsern?
Ne, das kann man eigentlich nicht sagen, dadurch das inzwischen so viele neue Leute und Einflüsse dazu gekommen sind, ist da doch jetzt eigentlich was ganz neues entstanden.

Und Eure Bläsersektion - kommen die Leute eigentlich vom Punkrock her oder was?
Dat kann man so nicht sagen.(Gelächter). Ne, die kommen eigentlich von ganz anderen Sachen her.

War´s für die Leute denn schwierig, sich darauf einzustellen - auf Punk?
Also, wenn neue Leute dazukommen, ist es sowieso erstmal ´n bißchen schwierig. Aber das hat sich so schnell eingeschossen...also das ging richtig schnell, daß das so richtig gut läuft.

Wie war das eigentlich mit der Suche nach Eurem Label? Hattet Ihr eigentlich noch andere Angebote als das von VITAMINEPILLEN?
Also, keine konkreten... Es gab da einen Musikagenten aus dem Ruhrgebiet, der uns alles mögliche versprochen hat, aber was konkretes in schriftlicher Form haben wir nie gesehen. Ein paar Labels meinten zwar, sie hätten Interesse, aber ins Detail ist da eigentlich nie einer gegangen. Es ist auch so, daß wir unser eigenes Ding machen wollen und uns nirgendwo reinreden lassen wollen...

Also, ein Major-Vertrag käme bei Euch nicht in die Tüte.
Nee, also erstmal so aus Sympathiegründen nicht und zweitens auch noch aus praktischen Gründen, weil die meisten von uns studieren noch oder arbeiten. Ich meine, mit so´ner Musik kann man sowieso nicht von leben und von daher stellt sich die Frage auch erst gar nicht. Wir wollen auch selbst entscheiden, welche Aktionen wir irgendwie mitmachen wollen und wir planen auch halt sehr viel für uns. Für uns ist wichtig, daß wir daran Spaß haben und wir wollen nicht, daß da irgendwas dran verloren geht. Vor allem die Freiheit, die man dann verliert.

Also, nicht zu unterschätzen ist ja auch die Einflußnahme von außen, z.B. auch auf musikspezifische Dinge.
Wir sind eigentlich ganz froh, daß wir damals halt die Sache erlebt haben mit diesem Agenten....

Dat is jetzt ´n wunderbarer Ubergang zu diesem Agenten, es war ja der Jude Kreimendahl. Es gibt ja einige Leute, die durch diver-

Ein paar Jahre ist es schon her, daß ich einen jungen Mann kennenlernte, der sich als Schreiber beim BLURR-Fanzine ausgab und der mir zum erstenmal beim legendären Fußballturnier des ZAP-Fanzines über den Weg lief, damals unser grandioses Fußballteam des PLASTIC BOMB mehr oder weniger verstärkte und mir seitdem auch ein guter Freund war und ist.

Erst viel später teilte mir der langhaarige Schlaks mit, daß er nun auch unter die Musiker gegangen ist und Schlagzeug bei einer Band spielt, die aus Köln kommt -wie unser Hochwasseropfer -und sich LOS NUEVOS MUTANTES nennt. So Vetternwirtschaft/Familienkegel ist ja eigentlich nicht so mein Glas Bier, aber ich muß wirklich gestehen, daß mich die Demos, die mal hin und wieder über den Rhein schwappten, schon gnadenlos überzeugten und gewaltig rockten. Vor ein paar Monaten war es allerdings um mich geschehen.

Didei Pustei, so der Name dieses sagenumwobenen Mannes, schickte mir diesmal den Raw Mix der neuen Scheibe "Bomba" zu, die bei VITAMINEPILLEN veröffentlicht wird - und es war um mich geschehen. Niemals - und ich betone nochmal - wirklich niemals hat mich eine Debütscheibe so aus den weißen Tennissocken gehauen wie diese. Die Einmaligkeit besteht darin, daß es sich hier wirklich um mit Trompeten untermalten Punk handelt und mit Ska eigentlich relativ wenig gemein hat. Die perfekte Symbiose aus intelligentem Punkrock a´la BUT ALIVE und der legendären Bläsersektion von BLOOD, SWEAT AND TEARS.

Also machte ich mich auf den Weg nach Brühl ins dortige JZ, wo uns Didei für ein Konzert von MUFF POTTER / HÜNERSÜPPCHEN gerade am köcheln war und wo sich (fast) die gesamte Band angesagt hatte. Da ich erst seit 6 Jahren Fanziner bin und ich trotzdem noch wenig Ahnung habe, wie man ein Interview "richtig" führt, beschloß ich, die Texte der Band ein wenig zu sezieren. Eigentlich hätte das Interview schon in der letzten Ausgabe stehen sollen, aber mir is ja damals ein kleines Mißgeschick passiert - es "menschelt" auch ab und zu mal bei so einer perfekt organisierten Einheit wie dem Arbeitskollektiv des PLASTIC BOMB. Meine Ernennung zum "Mitarbeiter Dieser Ausgabe" war aber damit futsch....

se Aktionen nicht gut auf den zu sprechen sind...
Moment, wir haben uns ja nicht negativ über den geäußert. Es gibt halt Leute, die halt keine Hemmungen haben, sich in den Dienst einer kommerziellen Sache zu stellen. Vielleicht sind für diese Leute die Sachen ja auch moralisch o.k., nur wir hatten von Anfang an keinen Bock auf diesen Kommerzkram. Der Jude war dann immer auch schwer enttäuscht, wenn wir die Sachen dann im internen Kreis nochmal durchkommuniziert haben und dann letztendlich doch gecancelt. Der hat uns halt auch immer viel versprochen, nur irgendwas konkretes kam dann auch nie rüber. Das ganze fing halt damit an, daß wir halt mit "Wintersonnenwende" bei Euch auf der CD-Beilage waren und darauf hat der sich gemeldet. Er fände den Song ganz toll und hätte den gerne auf dem Skate-WM-Punk-Sampler drauf und daraufhin haben wir den nochmal neu eingespielt. Wir müssen allerdings sagen, daß wir wohl für seine Verhältnisse nicht sonderlich kooperativ waren und sind dann, wie wir finden, mit einer relativ fadenscheinigen Begründung wieder rausgehebelt worden. Aber wir wollen jetzt hier nicht von negativen Erfahrungen reden, sondern es war wohl eher ein gegenseitiges Mißverständnis. Es war halt ´ne lehrreiche Erfahrung, aber wir sind halt froh, daß wir jetzt beim Ralf (VITAMINEPILLEN) gelandet sind.

Und wie seid Ihr da zufrieden?
Daumen hoch! Also, beim Ralf hat man das Gefühl "Das ist so einer von uns" und da muß man keine Angst haben, daß uns da einer in irgendeiner Weise über den Tisch zieht. Er gibt sich auch redlich Mühe mit Bewerbung und so, mit Promoarbeit, der zerreißt sich für uns, also besser kann´s nicht laufen. Er hat uns völlig in Ruhe gelassen, wir haben den Kram auf CD aufgenommen und er hat das Artwork und Cover, daß unser Gittarist gemacht hat zusammen mit ´nem Zeichner, erst auf der VITA-Party zu sehen bekommen, also er hat uns da vollkommen freie Hand gelassen.

Ja, dat wundert mich auch gar nicht so. Mir hat der Ralf mal gesagt, daß er selbst das Gefühl haben muß, daß er sich zu den Sachen, die er halt macht, auch vorstellen kann, vor die Bühne zu stellen und mitzupogen...
Also, für uns ist halt klasse, daß viele Sachen, z.B. die mit den Postkarten, auch von ihm aus laufen, ohne daß man ihn irgendwie in der Richtung anhauen müßte. Also, es ist halt kein distanziertes Verhältnis wie in anderen Fällen, der Ralf ist halt ein guter Freund, der mehr Sachen für uns macht, als wir es vielleicht für uns selber tun könnten. Wir haben die Platte inklusive allem halt selbst gemacht und können nicht sagen: Wir sind irgendwie produziert worden!

Was mich sehr überrascht hat, war, daß Eure Platte, obwohl Sie offiziell ja noch gar nicht raus war, mehrere Nennungen in unseren Leser-Charts hatte....
Oh... ja, unser Ziel ist es eigentlich, so oft es möglich ist, zu spielen und ich kann mir denken, daß das die Leute sind, die die Sachen auf den Konzerten erstanden haben. So viele Demos sind wir eigentlich auch gar nicht losgeworden.

(Danach geht irgendjemand Bier holen, was mich auf ein anderes Thema bringt)

Also (drucks!), ähm, ich hab wohl Eurem Gitarristen Papi (der zu diesem Zeitpunkt nicht anwesend war, weil er aus folgendem Grund ein Interview mit mir ablehnte) vor zwei Jahren mal mit voller Absicht Bier über die Birne geschüttet, als der auf unserem Punkrockabend auf ´nem Tisch eingeknackt war. Also, daß tut mir natürlich unendlich leid, ich hoffe, Ihr teilt dem das mit und wir können das Bier dann demnächst lieber zusammen trinken. Außerdem muß ich mich für die lausige Vorbereitung des Interviews entschuldigen, was einerseits an vielem privaten Kram, den ich zur Zeit um die Ohren habe, liegt, andererseits an wenig Zeit, um das Ganze ordentlich "aufzubereiten". Ich hab´ eigentlich deswegen auch beschlossen, Eure Texte, die ich ziemlich genial finde, mal so´n bißchen zu durchleuchten und auf jedes Stück mal einzeln einzugehen.

(In diesem Moment, fast wie bestellt, kommt besagter Gitarrist in den Raum und es folgte eine gewisse Zeit des gegenseitigen "kritischen Beäugelns")

Hoffentlich drückt dat jetzt nicht auf die Stimmung.
Ahhm, ja, wie gesagt, ich wollte jetzt mal auf die Scheibe zu sprechen kommen, z.B. auf den Song "Wintersonnenwende", in dem die Hörner für mich persönlich am deutlichsten den Text untermalen und dem Ganzen ´ne ziemlich kraftvolle Note verleihen. Steckt da noch irgendwo der Optimist in Euch?
Also, wenn die Dinge nicht mit Optimismus und Spaß laufen, dann fehlts glaube ich irgendwo an Kraft. Also, ich sach jetzt nicht, daß man die Augen vor den ganzen negativen Sachen verschließen sollte, sondern die Probleme auch mit Spaß und Optimismus anzugehen und daher Kraft zu tanken. Und damit kann man dann auch viel tun. Es ist bei den Texten, die ich schreibe, immer so, daß da ein gewisser optimistischer Unterton besteht.

SIND WIR NICHT ALLE EIN WENIG LOS NUEVOS MUTANTES ???

Wird über die Texte diskutiert? Gibt´s nur einen, der die anbringt?
Ne, also eigentlich ist das noch nicht vorgekommen, daß wenn die Texte irgendeiner anbringt, dann alle sagen: Nee, dat ist nix. Aber um auf die vorherige Frage zurückzukommmen, wir machen das mit der Texterei nicht so, damit wir zum Beispiel die Bläser besser in Szene setzen. Das ist alles nicht geplant! Es ist oft so, daß wir das Stück nach dem Text so´n bißchen machen, aber... (unverständliches Gebrabbel)

In dem Lied "Wertvoll" kommt ihr auf den Umgang miteinander zu sprechen. Wie wichtig ist der denn für Euch?
Also, wenn ich mich mit diversen Leute so unterhalte, nach z.B. Regeln oder so, die den Umgang miteinander betreffen, höre ich oft, daß es da ja gar keine Werte mehr gibt, nach denen man sich richten kann. Das man nicht mehr weiß, was richtig und falsch ist und das ist so ´ne Einstellung, die mir persönlich gegen den Strich geht, weil´s eigentlich ziemlich einfach ist. Das ich das zum Beispiel auch gern von andern hätte, daß sie so leben, zumindest im Denken, daß da Parallelen bestehen, daß ist das "kategorische Imperativ", nach Kant quasi... "die Maxime deines Handelns" (Anm Kuwe aus dem Lexikon: Kategorischer Imperativ; Handle so, daß die Maxime deines Handelns allgemeines Gesetz werden könnte - ein bißchen Bildung kann Euch Banausen ja auch nicht schaden...)

Ist das im Grunde nich´ ´ne Utopie?
Da machst Du die Sache vielleicht zu einfach mit, weil das mit der Utopie immer ´ne Flucht ist, vielleicht ein bißchen was zu versuchen.

Also, wenn ich Deine Sachen im PLASTIC BOMB so lese, versuchst Du das doch auch, jetzt nicht so "der Wolf weidet bei den Schafen auf der grünen Weide" (Gelächter). Es geht halt darum, wie man handelt, wie man sich ausdrückt und das man seine Sachen plant und danach handelt.

Eigentlich sehe ich das ja genauso, aber eigentlich auch, wie es ist. Und das ist eben nicht so toll... Ich kann es mir nicht leisten, zu hundert Prozent danach zu leben, weil die Realitäten doch eben anders sind...
Na, daß verlangt ja auch jetzt keiner, zu hundert Prozent kriegt daß auch keiner hin. Nur wenn´s jetzt alle nur fünfzig Prozent machen würden oder noch weniger... Es ist praktikabler, die Sache gleich mit hundert Prozent anzugehen. Es soll auch keine neue Regel für ´ne neue Gesellschaftsordnung sein, sondern einfach, wie man sich in seinem eigenen Umfeld verhält.

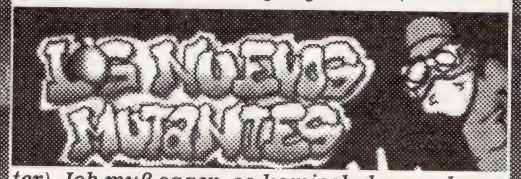
OK, next one. "Frohe Kunde". Also, ich denke da an Fernsehgesellschaften wie z.B. CNN, die ja hingegangen sind und den Golfkrieg übertragen haben. Eure "Abrechnung" mit Reality-TV sozusagen.
Also, den Text hat der Olli geschrieben und der hat sich schwer angeschissen gefühlt, weil die Leute gefordert haben, daß das was sie da übertragen sich nicht ändert. Wobei man sagen muß, daß Golfkrieg eher so ´n schlechtes Beispiel ist, weil da die Sensationsgier der Leute eher nicht erfüllt wurde. Da sah man ja nur die Einschläge, so unter dem Motto "wir haben supergenau getroffen", da gab´s ja keine Opfer. Der Text geht ja irgendwie darum, da sind ja irgendwelche Leute, die sind ja am anderen Ende der Welt und die gehen mir irgendwie am Arsch vorbei und wenn ich mir gerade meine Spaghetti reinpfeife, während denen die Eingeweide um die Ohren fliegen, dann wird dat halt wieder ausgeschaltet.

Ich benutz´ jetzt häufig das Wort Abrechnung. "Ohne mich" ist die Eurige mit der Realität?
Das könnte man im Prinzip eigentlich genau sagen. Das ist im Grunde die Weiterführung von "Wertvoll". Erst wieder die Aufzählung, dieses Gejammer und dann im Grunde genau ´ne Absage daran.

Obwohl, ich finde, der Song kommt so´n bißchen analytischer rüber.
Ja, das stimmt, obwohl die Quintessenz "wir sind getroffen, aber noch lange nicht am Boden" ist eigentlich dieselbe. (irgendwer bringt auch noch mal "Wintersonnenwende" ins Spiel). Also, wenn man das so sieht, haben wir nur einen Text.

Also, Ihr habt praktisch nur einen sich endlos aneinanderreihenden Text. Ist das so?
(Gelächter): Nee. Aber es ist häufig ein und dasselbe Problem von verschiedenen Perspektiven aus gesehen.

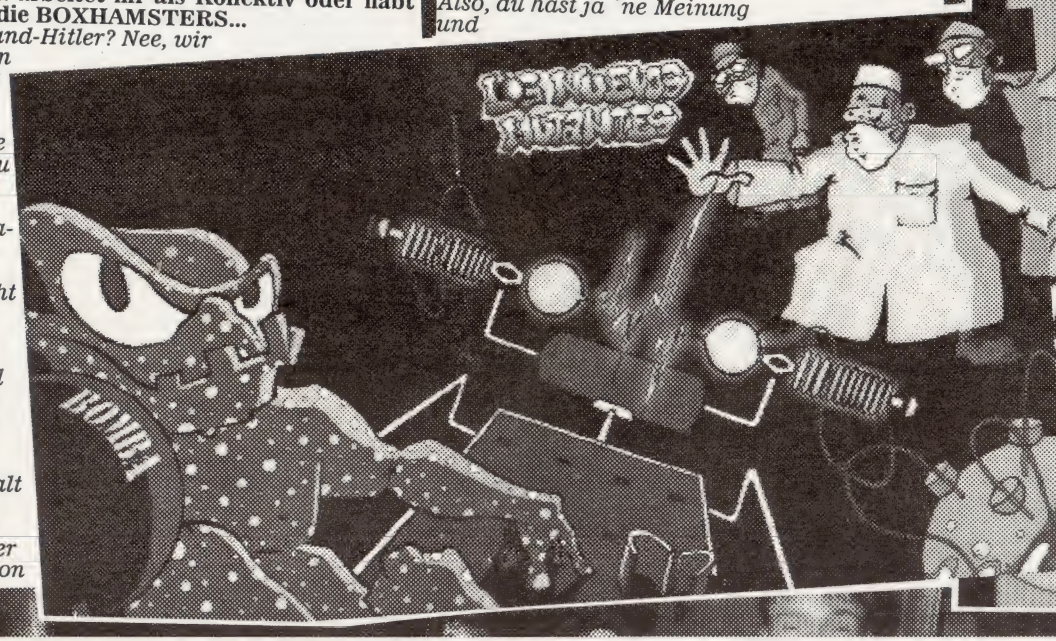
Bei "Spasz" find ich den Puzzle-Hintergrund im Booklet ganz gelungen. Wie wichtig ist denn hier Freundschaft für Euch ? (Anm. in eigener Sache: Eigentlich ´ne blöde Frage, aber ich hab´ schon genug Bands erlebt, die auf reiner Zweckgemeinschaft-Basis existieren)
Also ich hab´ hier mit dem Olli eigentlich ´n Vertrag, der darf mir nicht näher als 10 Meter kommen., aber mein Anwalt hat heute mal ´ne Ausnahmegenehmigung erteilt (Gelächter). Ich muß sagen, so komisch das auch klingt - bei sieben Leuten - wir sind allesamt dicke Freunde - auf jeden Fall. Und ohne das würde es auch keinen Sinn machen, wir hätten dieselbe Fluktuation wie andere Bands halt auch.
Es hat sich auch viel geändert seit CHROMOSOMEN CHAOS, gerade auf dieser Ebene. Wir hängen auch so viel zusammen rum, wenn es nicht um Musik geht. Es ist natürlich auch so, daß man sich ganz gerne mal in die Haare kriegt, aber im Grunde ist der Zusammenhalt doch so, daß es das aushält. Das hat sich allerdings bei uns mit der Zeit auch so eingespielt, denn der engste Bekanntenkreis war´s halt vorher doch nicht.



Die nächste Frage stelle ich egentlich fast immer.... arbeitet ihr als Kollektiv oder habt ihr wie die BOXHAMSTERS...
`Nen Band-Hitler? Nee, wir bemühen uns halt schon, daß über alle laufen zu lassen. Aber so organisatorische Dinge, die macht halt der Didei. Gestaltung und Artwork und graphische Sachen laufen halt schwer über den Papi. Aber es ist schon so, wenn es geht, daß sich die Leute, die mit bestimmten Bereichen betraut sind, sich doch das O.K. von den anderen abholen. Alle Sachen laufen eigentlich basisdemokratisch ab.
Das Problem ist nur, daß wir die Entscheidungen zwar treffen, daß sich aber zum Beispiel bei der näxten Probe vier Leute nicht dran erinnern können (Gelächter)

Also, daß ist jetzt keine Interviewfrage.... Haltet Ihr die Sache mit Ihm (Papi) und mir eigentlich für reparabel? Ich hab da eher nicht den Eindruck?!
Ach doch, Du mußt dir den nachher halt mal zur Brust nehmen und dann wird das schon. (Anm. Kuwe: Wie es dann letztendlich auch noch kam...)
Next One. Also, wenn ich "Theater" im Zusammenhang mit einem Musikstück sehe, muß ich immer an das Lied von Katja Ebstein denken... (Gelächter). Also, ihr seht das Ganze hier so als Marionettentheater und wollt dann letztendlich "die Schnüre kappen"
Also, es geht doch darum, daß die Leute doch wesentlich mehr manipuliert werden, als sie wahrhaben wollen, also nicht jetzt nur, daß man sich hinstellt "wir als linke Punker haben voll den Durchblick" und Otto-Doof-Normalbürger ist der, der sich die ganze Zeit verarschen läßt, daß reicht ja wohl in alle Bereiche rein und ist nie besonders offensichtlich.

Ich finde, viele Leute wollen bestimmte Sachen auch gar nicht wahrhaben, speziell im Punkbereich. Also, wir haben und hatten ja jahrelang diese leidige Diskussion mit dem "Unpolitisch-Sein".
Also, du hast ja ´ne Meinung und



deswegen bist Du auch politisch und äußerst Dich zu politischen Themen. Also, ich hab´ gesehen, daß das Thema ´nen ziemlichen Raum einnimmt, aber es ist eigentlich kein Thema für uns.

Ok, sollte es für mündige Leute auch nicht sein. Aber wir hatten zum Beispiel als Veranstalter öfter das Problem, daß da immer mehr rechts-tolerate Leute aufgetaucht sind, wo wir nix für konnten, aber wat letztendlich an uns hängenbleibt. Gerade im Punkrockbereich und auch wenn es jetzt keiner gerne hört, auch in der linken Szene, ist es doch so, daß dieses Marionettentum doch so ausgeprägt ist, daß bei mir persönlich da schon ´ne ziemliche Paranoia heranwächst.
Es geht zwar letztlich nicht in dem Text darum, aber ich merke doch auch, wenn zum Beispiel einer hingeht, in ´ner Antifa-Struktur eingebunden ist und jedem eins auf die Fresse hauen will, der ´ne Deutschland-Fahne im Zimmer hängen hat von wegen Nationalismus, aber selber mit ´nem Palästinenser-Tuch oder irgendwelchem Kurden-Kram durch die Gegend rennt. Für mich setzen diese Leute dieselbe Denkmasche mit anderen Mitteln fort.

Ja, daß war jetzt ´n gutes Schlußwort zu dem Theater-Stück. In "Fähre" geht´s um Liiieeeeebe.....
Ja, daß Stück hat unser Ex-Bassist geschrieben, der ihn anläßlich dieses Fährenunglücks geschrieben hat (Anm. Kuwe: Der Untergang der Fähre Estonia, bei der sämtliche Leute an Bord ums Leben kamen). Und ich möchte den Text schon dahingehend interpretiert wissen, daß halt diese verlorene Liebschaft halt - mit der Zeit sich auseinanderleben -) Didei: Also, ich würde das nicht nur darauf beziehen, sondern vielleicht generell auf Abschied-Nehmen. Vielleicht kann auch jeder für sich da was reininterpretieren.

Also, irgendwas verschwindet für immer am Horizont und ist dann unwiderruflich weg?!

Ja, Du hast am Anfang halt die Schrecksekunde "Oh, Scheiße jetzt bricht alles zusammen" und stellt dann aber eigentlich fest : Das hat sich schon seit Ewigkeiten so entwickelt. An dieser Stelle möchte ich mal unserem Ex-Bassisten danken - der hat soviel für die Band gemacht - eigentlich sollte der hier dabeisein.

Euer Ex-Bassist? Habt Ihr vielleicht vorhin schon gesagt, was aus dem geworden ist oder warum ist der nicht mehr dabei?
Der macht jetzt so ´n Projekt "KONTERBANDE". Die 7" müßtest Du eigentlich bekommen haben. Da ist auch ein Song drauf, den wir mit auf die "Bomba" genommen haben. Der ist aber freiwillig ausgestiegen, aber warum, da hat der sich nicht so drüber ausgekotzt. Der hat sich aber superfair verhalten, hat sich nochmal mit uns zusammengesetzt, also nicht so "Tschüß, macht´s gut, seht wie ihr weiter klarkommt. Also, so ist das nicht gelaufen.
"Aerodynamik" .... Ist das Eure persönliche Abrechnung (sic! Also, wenn man nach meiner Fragestellung geht, hätte die Platte auch "Die Abrechnung" heißen können) mit dem Sozialstaat?
Nein, eher mit dem, was seit Jahren läuft und was daraus gemacht wird. Also, Abrechnung mit dem Sozialstaat hört sich für mich eher an wie "Scheiß Sozialstaat".

"Besserwisser"... Wer ist denn damit gemeint - vielleicht Fanziner?
Das ist, der einzige Text, den ich (Didei) geschrieben habe und der rührt halt zu der Zeit, wo die Geschichte mit dem Jude war, da wurde halt von allen Seiten gesagt, warum macht ihr das nicht so oder warum macht ihr das nicht so und jeder wußte es besser, obwohl keiner in die Sache involviert war, ständig wurde man genervt und so weiter... Teilweise waren die Sachen extrem absurd. Es gibt immer jemanden, der besser weiß, was zu tun ist...
Ja, die Problematik kennen wir als Fanziner ja auch nur zu gut...
Also, es ist ja nicht so, daß man die Sachen alleine durchziehen muß, aber diese ständige Besserwisserei geht einem doch schwer an die Nieren. In Österreich nennt man so jemanden übrigens "Gschaftlhuber" (Gelächter)

"Was geht"? Da war mein erster Gedanke "Ghettoisierung und so..."
Tja, dat is natürlich so ´n Ding. Man merkt ja, daß Punk zunehmender unpolitischer wird und wenn Leute überhaupt noch was machen, dann beschränken sie sich darauf, Ihr eigenes kleines buntes Schneckenhaus zu erhalten. Also, daß hier ist meine schöne heile Welt und da draußen sind die dummen Spießer, die eh´ nie was kapieren und das ist jetzt die Frage: Wem nutzt das? Wat kann man damit verändern, wenn man nur in seiner eigenen kleinen Welt lebt. Man muß das irgendwie schon raustragen... Man muß den Leuten ja auch nicht immer wieder vorkauen, was sie eh´schon wissen, man hat ja sowieso immer denselben Kreislauf...

Dat bringt mich auffen Gedanken, den ich mal mit dem Tom Tonk besprochen habe. Die Punkszene hat immer als Feindbild "Hippie". Dat finde ich zum Beispiel grundsätzlich daneben. Denn wer oder was ist ein Hippie?
... welche mit langen Haaren (Gelächter).
Gibt´s überhaupt Hippies?
Also, ich kannte das irgendwann mal mit "Ökos". Hippie - der Begriff ist mir einfach fremd.
Das ist ´ne Feindbild-Geschichte, die ich nie so ganz verstehen werde. (Anm.: Obwohl mir ´ne bestimmte Spezies unter den Hippies/Ökos/Alternativen auch sehr zuwider ist, aber die trifft man heutzutage wahrscheinlich nur noch auf PUR-Konzerten).

Mucky Pup sagen "They maybe ugly, but they ain´t act bad... Didei: hehe, Kuwe is´ Pro-Hippie (Gelächter)
Ihr bemängelt letztendlich, daß die Angebote nach außen fehlen....
Definitiv. Daß ist auch immer was, wo man sich schwertut. So Sachen wie mit diesem Skateboard-Sampler zum Beispiel, daß Du da einerseits keinen Bock drauf hast, andererseits aber da vielleicht auch mal Leute hast, die nicht aus der Szene kommen, aber Du die

Möglichkeit hast , auch die mal anzusprechen. Also, wenn man was verändern will, dann muß man sowieso versuchen ´ne Breite Öffentlichkeit dafür zu gewinnen.

Obwohl ich eigentlich so Projekte wie "United" für gescheitert halte... damit meine ich jetzt nicht nur die Sache zwischen Skins und Punks, da lege ich für mich persönlich das auch eher individuell aus, denn Dumpfbacken hast Du in jeder Szene, sondern ich hab´s zum Beispiel mal gemerkt auf diesem Skater-Treffen vom BLURR, wo FREE YOURSELF gespielt haben... da ist mir persönlich aufgefallen, daß da völlig der Übergang fehlt - die Musik ist eigentlich Punk, aber das Ereignis an sich findet ohne Punks statt!
Also, eigentlich ist das ja egal, ob einer Skin, Punk oder Skater ist, es kommt darauf an, wie ich auf der menschlichen Ebene mit ihm klarkomme.

Kommen wir zum "Russian Roulette"(Anm. : Dem Song, nicht dem Spiel, ihr Penner!)
"Russian Roulette ist ´ne Coverversion von CONTRAMENATION. Der stammt halt vom

Sanger Andy und der wird ganz gerne mal von seiner eigenen Band als Pro-Rita-Süßmuth betitelt und so sehe ich den Text eigntlich auch. Und von daher sehe ich auch keine Fragen, die man dazu stellen könnte. Der Text ist halt vollkommen ok, aber gibt´s auch schon von TIC, TAC, TOE und GRONEMEYER und..

Da seid ihr ja in einer großen Tradition behaftet... Aber haken wir das doch einfach ab. Bei dem Song "Laken" fiel mir das ANGESCHISSEN-Stück "Allein zu zweit" mal so als Vergleich oder respektive als Stichwort ein... Ne Beziehung, die künstlich am Leben erhalten wird, aber eigentlich schon tot ist.
Ja, daß kannst Du auf jeden Fall so sehen oder zumindest ähnlich. Wie gesagt, der Text ist von unserem Ex-Bassisten und in der damaligen Beziehung war es wahrscheinlich dann auch so... Man entfremdet sich halt in jeder Beziehung irgendwie und da versucht man halt mal, den Punkt zu ziehen.

Aber eigentlich kommt das ja auch gar nicht so raus. Man weiß zum Beispiel meistens in der Beziehung, daß es so ist, aber man schweigt...
Ja, daß kennt ja auch jeder irgendwo, daß es nichts schönes mehr gibt, sondern das alles nur noch so ´n Kampf irgendwo ist, der halt nicht offen ausgetragen wird, aber dann auch irgendwie den Schritt zu wagen und "Tschüß, Lebewohl". Es ist einfach so, das man das füreinander verliert. Jeder weiß es, aber keiner traut sich, daß irgendwie zuzugeben.

So, an dieser tiefenpsychologischen Ausführung endete das Band und bis auf den Song "Hops and Barley" (Hopfen und Malz), der von den göttlichen WAT TYLER gecovert wurde, wurde eigentlich alles behandelt. Das ist übrigens auch der Smash-Hit auf der Platte nach meinem Dafürhalten. Live sind die Mutanten überhaupt ein Erlebnis und ich kann Euch den Konzertbesuch dieser Combo nur lecker am empfehlen tun. So, und jetzt tun mir die Gelenke weh und ich habe fertig.
Kuwe

Wer hat uns verraten? Sozialdemokraten!

Der Sicherheitsstaat behauptet, die Existenz des einzelnen Bürgers sei gefährdet und bietet zu seiner Sicherheit zahlreiche Instrumente an, in die auch die BürgerInnen selbst integriert werden sollen. So schafft sich die herrschende Politik eine Legitimationsgrundlage, indem sie z.B. einen „Sicherheitspakt" (Innenminister Kanther) initiiert, der sowohl Polizei, Bundesgrenzschutz und Justiz als auch private Sicherheitsdienste sowie den Bürger als Blockwart umfassen soll. Mit dieser Funktion hat die deutsche Bevölkerung ja große Erfahrung...

„Schon bei sechsjährigen zeigen sich Strukturen von organisierter Kriminalität" Oberstaatsanwältin Huber, Göttingen

Der starke Staat imponiert als Lieblingsspielzeug sowohl der konservativen Sicherheitsextremisten aus CDU/CSU als auch der Sozialdemokratie. Führte die sozialdemokratische Notstandsgesetzgebung schon in den siebziger Jahren zu einem präventiven Sicherheitsstaat, auf dem die CDU/CSU in den folgenden anderthalb Jahrzehnten aufbauen konnte, präsentiert sich die SPD seit den Wahlen zur Hamburger Bürgerschaft 1997 wieder als die „bessere" Alternative.

Schon zur Weimarer Zeiten war sie die Partei der Polizeistaatsminister und es entspricht der Natur der Sache, „daß die SPD mal die harte Seite der Zange anziehen muß." (Henning Vorscherau, Ex-Bürgermeister von Hamburg). Einer seiner Vorgänger, Reichswehrminister Noske, sagte 1919 bei der Niederschlagung der revolutionären Arbeiterbewegung: „Einer muß der Bluthund sein."

Ob sie das Grundgesetz ändern, ist ihnen völlig egal.

Die Sprüche sind Programm: der Abriß des Sozialstaates verlangt die Errichtung des Polizeistaates. Aus sozialdemokratischer Sicht hat sich dies auch bewährt: Soziale Interessenvertretung der Lohnabhängigen resultiert damals wie heute aus dem Zweck der Erhaltung und Stärkung des Staates und nicht umgekehrt. Verselbständigt sich die Bewegung, dann muß notfalls auch geschossen werden. Hund und Schwanz dürfen also auch bei der SPD nicht verwechselt werden. Wer die SPD für eine „Volkspartei mit einem sozialen Gewissen" gehalten hat, wird einmal mehr eines besseren belehrt. Sie hat alle Gesetzesverschärfungen der konservativ-reaktionären Regierung mitgetragen, sei es die Abschaffung des Grundrechts auf Asyl oder die kürzlich beschlossenen Einführung des „großen Lauschangriffs." Zukünftig werden nicht nur linke Zusammenhänge bespitzelt, was seit jahren Polizeipraxis ist, sondern per Gesetz Arztpraxen, Rechtsanwaltskanzleien und Redaktionsräume abgehört. Die Abschaffung wesentlicher Grundrechte wird zum Alltagsritual der bürgerlichen Demokratie, in der diese Entwicklung von der großen Mehrheit der Bevölkerung mit Desinteresse quittiert wird. So hat auch die SPD die Zeichen der Zeit erkannt, ihre Demagogen (Schröder, Glogowski und Vorscherau) brüsten sich mit Hetzparolen in rassistischer Offenheit und schreien nach „law and order." Nach dem Motto „links blinken und rechts abbiegen" versucht die Sozialdemokratie durch Integration reaktionärer und zum Teil faschistischer Inhalte traditionell rechte Wählerpotentiale an sich zu binden. Das vermeintlich kleinere könnte sich somit als das größere Übel erweisen.

Feigheit hat einen Namen: „Linksliberal"

„Da kann ein alter Mann, der ein gutes Gedächtnis hat, unseren Politikern und unseren Wählern nur sagen: Wenn ihr so weiter macht, werdet ihr in 20 Jahren wieder eine Gestapo haben." (Leserbrief in der SZ)

Hausdurchsuchung wegen CSU - Politiker

Mitte Februar fand in einer linken Wohngemeinschaft in München eine Hausdurchsuchung statt. Einem Bewohner wurde vorgeworfen, er wäre angeblich an der Herstellung des „Antifaschistischen Jugendinfos Passau" beteiligt. In jenem Jugendinfo war in der Ausgabe 1/98 auch ein Artikel über den CSU-Landtagsabgeordneten Gebhard Glück zu lesen, in dem aufgedeckt wurde, daß Glück am 20.April 1997 (also zu Hitlers Geburtstag) eine Grußbotschaft an einem sogar vom Verfassungsschutz als rechtsextremistisch eingestuften Nazi-Verein geschickt hat. Dieser Verein steht übrigens auch dem verurteilten Nazi-Terroristen Manfred Roeder („Bundeswehrskandal") nahe. Herr Glück fühlte sich durch den Artikel wohl so heftig in seiner Ruhe gestört (die Passauer Neue Presse berichtete schließlich in ihrere CSU-Treue nicht über den inzwischen sogar in der Süddeutschen Zeitung nachzulesenden Vorfall), daß er Anzeige „gegen Unbekannt" erstattete. Doch Inhaltlich konnten die Bullen zu ihrem Bedauern keine Straftat erkennen - die Fakten stimmten. Also fühlte sich Glück eben plötzlich durch die Überschrift „Glück du Gangster - Weg vom Fenster" beleidigt. Hausdurchsuchung wegen angeblicher Beleidigung? Ziel der Polizeimaßnahme war es, informationen über den antifaschistischen Widerstand zu gewinnen und ein weiterer Versuch die Szene zu durchleuchten.
Aber: Gangster bleibt Gangster.

Neue Jugend-Antifa:

In Passau gibt es jetzt eine neue antifaschistische Jugendgruppe. Nach den Eindrücken der Ereignisse am Tag des Bundestagswahlkongress der Fascho-Partei NPD im Februar, bei dem den Nazis von der Polizei der Weg zur Halle freigeprügelt worden war, habe sich einige Jugendliche aus Passau entschlossen, diese Scheiße nicht mehr tatenlos hinzunehmen. Wer Infos oder Kontakt zur **Jugend Antifa Aktion (JAP)** sucht, schreibt bitte an:

JAP
c/o Antifaschistische Aktion (Adresse siehe unten)

ANTIFASCHISTISCHE AKTION

Kontakt, Zeitung und Infos

(3.- DM Rückporto bitte)
Antifaschistische Aktion Passau
Grosse Messergasse 8 • 94032 Passau
Telefon: 0177 33 48 17 0

Wir sorgen für Widerstand!

Vorsicht Lauschangriff!

Jedes Wort kann gegen Sie verwendet werden! Garantiert!

Jedes Wort kann gegen Sie verwendet werden...

Diesen Satz kennt wohl jedeR, nicht nur aus amerikanischen Filmen. Auch in Deutschland macht die Polizei potentielle Straftäter (meistens nicht) darauf aufmerksam, daß sie ein sogenanntes Aussageverweigerungsrecht genießen. Es liegt auf der Hand und muß nicht näher erläutert werden: Niemand käme auf die Idee der Polizei Anhaltspunkte auf eine Straftat zu geben, wenn er selbst oder Freunde darin verwickelt wäre.

Der Arsch bekommt jetzt Ohren ...

Dieses Aussageverweigerungsrecht ist ebenso Grundrecht, wie z.B. das Zeugnisverweigerungsrecht von Angehörigen, die ein Mitglied der Familie auf der Anklagebank schützen wollen. Auch der Grundsatz „In dubio pro reo", also „im Zweifel für den Angeklagten" ist ebenso in unser Rechtssystem eingebettet wie das Verbot bei polizeilichen Vernehmungen Hypnose oder gar Folter anzuwenden. All diese Rechte haben keinerlei Nutzen für Polizei oder Staatsanwalt. Sie müssten eigentlich der gesamten Strafverfolgung ein Dorn im Auge sein. Die Wahrung der Menschenwürde ist jedoch (oder spllte eigentlich sein) ein höheres Gut als die Verfolgung von potentiellen Straftätern.

Wie lassen sich nun die genannten Grundrechte mit der Forderung von Union und SPD nach „keinen Sicherheitsdefiziten" vereinen? Was meint Rudi Seiters wirklich, wenn er behauptet, daß Sicherheit „mit allen Mitteln" zu gewährleisten sei? Tatsache ist: Der Artikel 13.1 GG, der die Unverletzlichkeit der Wohnung garantiert, droht ausserkraft gesetzt zu werden. Was einst ausdrücklich unter Strafe gestellt wurde, droht nun - für polizeiliche Zwecke - in de Legalität gerückt zu werden. Daß die Privatsphäre im Rechtsstaat einen hohen Stellenwert hat, beweist auch die Tatsache, daß das Abhören einer Wohnung derzeit noch mit bis zu drei Jahren Gefängnis bestraft wird.

Die Forderungen der Politik heute lauten: Waffengleichheit von Polizei und Verbrecher. Dabei wird von den BürgerInnen erwartet, daß sie der Polizei einen „Vertrauensvorschuß" gewähren, d.h. der/die Einzelne soll sich darauf verlassen, daß die Polizei schon wissen wird, was sie da tut. Für verdeckte Ermittler wird auch schon mal die Erlaubnis einfache Diebstähle zu begehen oder leichte Körperverletzungen zu tätigen, gefordert.

Aber zurück zum Lauschangriff. Ein weiteres Argument der Befürworter ist, daß neue technische Möglichkeiten zur Bekämpfung der Kriminalität ausgeschöpft werden wollen. Jedoch ist diese Methode eben nicht neu; der Unterschied zu früher ist der, daß die modernen Wanzen technisch versierter, also kleiner und somit effektiver sind.

Hier einige Zahlen zur deutschen Abhörmentalität (leider veraltet, dafür um so alarmierender!):
1992 wurden in der BRD 3509 Telefonabhöraktionen durchgeführt. Diese Zahl erscheint noch viel erschreckender, wenn man weiß, daß in den USA (!!!) lediglich 821 Aktionen dieser Art durchgeführt wurden. Verrechnet mit der Anzahl der Einwohner wurde somit in Deutschland 13 mal soviel abgehört wie in den Vereinigten Staaten! Die BRD belegt damit unangefochten einen internationalen Spitzenplatz in Sachen Telefonabhöraktionen. Das Bild vom „Gläsernen Menschen", ursprünglich als skurrile Übertreibung gedacht, wird mehr und mehr zur traurigen Realität.

Die SPD will sich auf einen Kuhhandel einlassen: Sie will dem Lauschangriff auf Privatwohnungen nur dann zustimmen, wenn die Mißstände bei den Telefonabhörungen abgeschafft werden. Eine mißbräuchlich eingesetztes Schwert soll gegen ein Gewehr getauscht werden. Eine Logik, welche die Sozialdemokraten wohl selbst nicht erklären können.

Einige Kreise gehen mit Ihren politischen Forderungen noch weiter. Das Schlagwort „Organisierte Kriminalität" Hier soll ein Schlüssel zu Redaktionsbüros von Zeitungen und Nachrichtenmagazinen werden. Die Folgen von abgehörten Gesprächen zwischen JournalistIn und InformantIn wären verheerend. Unzählige kleinere und größere Skandale hätten ohne das Recht auf eine unverletzliche Wohnung niemals das Licht der Öffentlichkeit erblickt. Laut Aussage eines SPIEGEL-Mitarbeiters können brisante Informationen von V-Männern nur dann gewonnen werden, wenn den Quellen absolutes Inkognito garantiert werden kann. Genau diese Anonymität wäre nicht mehr zu gewährleisten; die Folge: Keine Informanten, keine Informationen, keine Berichterstattung, keine Skandale, kein öffentliches Aufsehen, sondern nur eine äußerlich schöne Fassade.

im Dienst von Staat und Kapital.

WICHTIG!!! Betrifft Freiexemplare für die Bands, die uns ihre Cassetten und Demos haben zukommen lassen. Ab sofort verschickt das PLASTIC BOMB keine Belegexemplare mehr. Auf unser Finanzproblem haben wir in den letzten Ausgaben mehrfach hingewiesen, d.h. der Grund dürfte hinlänglich bekannt sein. Tut uns leid. Wir hoffen auf Euer Verständnis. Danke.

(alle Kritiken – soweit nich´ anders gekennzeichnet getan – von Helge)

1125 "Tystiac Sto Dwadziescia Piec" Cass.

(Pasazer Zine, Mariusz Prokuski, ul. Tuwima 5/102, 39-200 Debica , Polen)
Polen Straight Edge!!! Bei dieser Cassette handelt es sich um ein Cassetten-Album, wie es in Polen üblich ist (CD´s sind zu teuer), und 1125 ballern wirklich direkt von Anfang an gut einen Weg. Knallharter Hardcore, der so unkompromislos wie der von IGNITE oder 108 ist, außer das der Sänger so krass rüber kommt, das teilweise eher ein Crust-Gefühl rüber kommt. Mann, ist das hier eine harte Packung Hardcore Mucke! Alle Achtung! 13 Songs, dazu ein klasse Vollfarbcover. Saubere Arbeit! Daumen steil nach oben!!!

AIR 6- Demotape

(Siegerlandelvis, bei S.Osel, Treibstr. 1, 44147 Dortmund)
Könnte glatt eine neue Garage-Punk-Hoffnung aus Ostwestfalen werden, denn jemand der Siegerlandelvis heißt, findet immer seine Freunde. Mir fehlt zwar auf der 6-Song-Cassette noch ein echter Hit, aber die Anlagen sind da und die Mischung aus Garage, Psychedellic und Rockabilly (nur wenig) habe ich so noch nicht gehört. Außerdem besitzt die Band definitiv einen großen Charme. Swen.

ANTITEEN „Demotape"

(Marcel Seehuber, Stinglhammerstr. 45 A, 84503 Altötting, Tel: 08671/1429)
Punkrock aus dem Umfeld des LOW NOISE-Fanzines, der mich aber überhaupt nicht aus den Socken haut. Bei allem sicherlich vorhandenem Potential ist mir das hier zu dürftig geraten. Punkrock von der Stange sozusagen. Da ist leider überhaupt nix hängengeblieben. Wen´s dennoch interessiert, das Tape kommt mit schönem Button für 5 Piepen in dein Haus. Kuwe

ANONIMUS „"Idiot" Demo

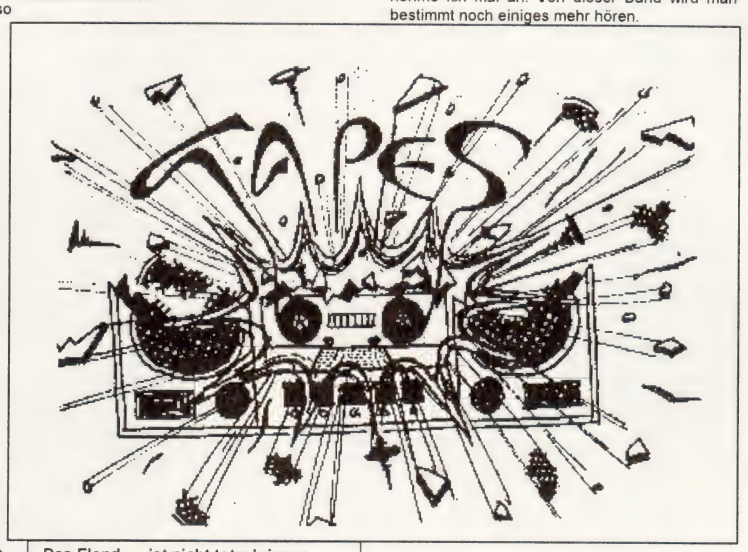
(Robi Povse, Celovska 136, 1000 Ljubljana, Slowenien)
6 Songs, teilweise Live, lassen mich einen guten Eindruck von dieser slowenischen Band gewinnen. Leider konnte ich den Jungs aus zeitlichen Gründen nicht bei ihrer Tour, die sie vor kurzem gemacht haben, helfen (und mir sie auch nicht Ivie mal anschauen gehen... naja). Es gibt ein Mischung aus PRIMUS meets ROLLINS (so stehts auch im Info), wobei es natürlich mutig ist, so einen Überhit wie „Sailin on" von einer Götterband wie den BAD BRAINS zu covern... völlig unter gehen tun sie dabei auch nicht, was wohl für die Band spricht. Neben diesem Tape gibt es unter anderem auch eine CD der Band. Für Leute, die bei den oben angebrachten Vergleichen nicht gleich flüchten, gar nicht schlecht. Nejc

BILLY RUBIN Demo

(Andy Schroller, Huckarderstr. 9, 44147 Dortmund)
BILLY RUBIN gibt es jetzt schon 6 Jahre, aber bislang ist mir die Existenz dieser Band vollkommen verschlossen geblieben, obwohl ich hier nur 40 Km entfernt wohne. Die Leute aus der Band spielten früher bei Bands wie RIM SHOUT, ROSTOCK VAMPIRES, DICKMANS oder CHESTNUTS mit, die der ein oder andere noch kennen dürfte. Damit dürfte klar sein, das sie inzwischen gelernt haben, Mucke zu machen. 7 Songs sind auf diesem neuen Demo, wobei die 24 Spur Aufnahmequalität besonders hervorsticht. Könnte man so direkt auf CD brennen lassen, wenn sich denn ein Plattenlabel finden würde, die sich BILLY RUBIN annehmen würden. Es geht musikalisch mehr in die Richtung Power-Core, wenn ich das mal so bezeichnen darf. Alles eher schleppend bis midtempo, kein Punk bis auf 1-2 Songs, aber auch kein Metal, insgesamt eher rockig oder von mir aus auch cross-over-verdächtig. Haut mich ehrlich gesagt nicht so richtig von den Socken. Zu sauber, zu glatt.

BLUTHUSTEN "Demo 3.98"

(Boris Valder, Fridolinstr. 46, 50825 Köln)
Hmm, ich habe mir das 4 Song Demo jetzt bestimmt schon 4 mal angehört, aber ich weiß immer noch nicht, was ich so richtig von BLUTHUSTEN halten soll. Irgendwo gehört es schon in die Punk Rock Ecke, aber es ist auf jedenfall keine Deutsch-Punk Band, auch wenn sie auf deutsch singen. Irgendwie kommt alles zu rockig rüber, und manchmal würde ich mir wünschen, das sie weniger auf ihren Melodiebögen herumschwimmen würden, sondern mal endlich richtig Gas geben. Und ausgerechnet beim Coversong von QUEEN "We will rock you" spielen sie endlich schneller, aber genau DAS ruiniert den Song. Eigentlich ist dies das schlechteste QUEEN-Cover, was ich je gehört habe. Was nicht gerade für die Band spricht. Hmm, ach ja, noch etwas zum Promoinfo, was hier beilag: Ihr solltet weniger zur Popkomm Messe laufen und Euch an deren Marketing- und Promostandards orientieren, wenn Ihr in der Punk Gemeinde etwas reißen wollt.



Das Elend- ....ist nicht totzukriegen

Die Frankfurter Symphaten-Punkers machen recht eigenwilligen Deutschpunk, der sich seine Heimat zwischen Muff Potter und Razzia sucht, ohne direkt mit beiden vergleichbar zu sein. Aggressiv, abwechslungsreich und sehr interessant. Swen.

DIAVOLO ROSSO Cass.

(Michael Kuhn, Trifelsring 18, 76756 Bellheim, 10,-DM inkl. Porto)
Da schwillt mir aber gewaltig das Kleinhirn an, wenn mir ich die HC Mucke von DIAVOLO ROSSO einschenke! Hardcore as hard as it can be! Man merkt, das die Recken in diesem Team schon bei einigen anderen verdammt geilen HC Bands mitgemischt haben, obwohl sie es in ihrem Brief an mich tunlichst vermieden haben, die Namen ihrer Ex-Bands aufzuführen. Aber ich bin ja clever, woll, und ich weiß ja auch, das die Plastic Bomb Leser nicht immer unbedingt das kaufen, was sie nicht kennen. Und nur aus diesem Grund erlaube ich mir zu erwähnen, das die sogenannten Ex-Bands Luzifers Mob und Deadbeat waren. Aber bitte erwartet nicht den gleichen Sound wie eben jenen Bands, denn DIAVOLO ROSSO versuchen natürlich einen Schritt weiter zu kommen. Klar, die klare Hardcore Linie ist hier schon vorgegeben, denn unter dem Level tun es die einzelnen Leute aus der Band sowieso nicht. Ich will jetzt hier nicht mit irgendwelchen Floskeln um mich werfen, die in Platten- und Tapebesprechungen immer wieder verwendet werden, um irgendwelche Bands (unberechtigterweise) zu pushen. So weit sollte klar sein: der Sound hier ist nichts für Pippi-Jungs! Die 11 Songs wurden 8-Spur-technisch aufgenommen, wobei ich mir trotzdem wünsche würde, das DIAVOLO ROSSO jemanden finden würde, der ihnen eine dicke fette Aufnahme finanziert, damit das Monster hier wie ein Alien aus deinem Köper herausbrechen kann! Insgesamt eine geile und gelungene Sache!

DIE GÖTTER AUS DEM ALL „Tape-Sampler"

(Olli Videos, Stiftstr. 12, 31515 Wunstorf)
Ich kann eigentlich Ollis Beschreibung so stehen lassen: Eine akustische Reise in die Achtziger Jahre auf MC, 90 Minuten die totale Erinnerung. Olli hat hier in seiner Schatztruhe gewühlt und alte NDW Klassiker u.a. von KOSMONAUTEN-TRAUM, DAF, ROTZKOTZ, DER MODERNE MAN, DIE GESUNDEN und anderen ans Tageslicht geholt. Nett, auch für jüngere Semester, die die NDW vielleicht nur noch vom Hörensagen kennen, weil sie noch bei Vati inner Sacksuppe rumgeschwommen sind, interessant. Von einem Fan für Fans. Kuwe

DIE WILDE 13 Cass.

(Markus Gross, Blumenstr. 38, 83533 Edling, Tape inkl. Porto 5,-DM)
DIE WILDE 13 ... hört sich vom Namen her fast so an wie eine Gruppe von jugendlichen TV-Detektiven, aber dem ist zum Glück nicht so. Die Band kommt aus Rosenheim und existiert seit Anfang 1997, und ich bin schon überrascht, wie gut diese Band nach dieser doch recht kurzen Zeit ist. Sie spielen deutschsprachigen Punk Rock, der meist gut schnell ist und insgesamt sehr kompakt rüberkommt. Drei Songs sind hier auf diesem Tape, so das man die sehr gut aufgenommenen Songs auch auf Vinyl oder CD hätte herausbringen können. Diese 3 Songs gibt es auch auf CD (für 5,-DM plus 3,-DM Porto), die aber nicht auf einem richtigen Plattenlabel erschienen sind. Promo-CD, selbstgebrannt, nehme ich mal an. Von dieser Band wird man bestimmt noch einiges mehr hören.

FERIEN AUF EBOLA „Demotape"

(Axel Allizar, Luisenstr. 52,40215 Düsseldorf. Tel: 0211/376899)
Holladibolla, das ist harter Stoff hier. Hier wird dem Rezensenten gnadenlos mit bestem HC-Stoff Marke RECHARGE und Konsorten eingeschenkt, der sich sofort in dein Gehirn frißt und gnadenlos fesselt. Hier werden Endzeit-Phantasien propagiert und musikalisch untermalt. Die Texte z.B. bei „Japanische Wissenschaftler" und „Explodierende Pottwale" sind einfach genial krank. Musik von Leuten, die sich selbst und die Welt aufgegeben haben und nur noch auf dem Vulkan tanzen. Das Tape ist besticht übrigens durch eine 1A-Studioaufnahme und FERIEN AUF EBOLA sind in musikalischer Hinsicht auf jeden Fall Ausnahmekönner. Völlig geniales Tape! Kuwe

GATECRASH "McBain saiz..." Cass.

(Patrick Wiechert, Tel. 02841-70540)
Letztens hatte ich Rufbereitschaft, und Fraitag Nachts rief mich dann einer unserer Zivis, Martin, an, das es ein Problem gibt, das ich regeln sollte. Ist ja auch egal, warum ich wieder zur Arbeit fuhr, aber zumindestens saß ich dann mit Martin zusammen, und wir hörten da während seines Nachtdienstes einige neue Hardcore Scheiben, unterhielten uns über geile Ami-Bands, und nebenbei erwähnte er, das er mit ein paar Kollegen Mucke macht. GATECRASH soll die Band heißen, sagte er noch. Und ein paar Tage später drückte er mir dann diese Cassette in die Flossen. Und ich muß sagen, das mir die 4 Songs echt gut reingeflossen sind. Wie gesagt, die Jungs aus der Band stehen auf guten Ami-Punk, der schön melodisch sein sollte. Schon der Titel der GATECRASH Cassette erinnert mich etwas an eine Descendents **"Allroy saiz"**-Anleihe. Von den 4 Songs hier auf der Cassette sind drei im recht schnellen Tempo, was Spötter als Epitaph-Core abtun, aber ich sage ja immer, das man nicht verallgemeinern sollte, und man muß anerkennen können, wenn etwas gut ist. Und das hier ist nicht nur gut, sondern auch richtig geil. Zudem ist die Aufnahmequalität ziemlich gut geworden. Insgesamt eine gelungene Cassette. Ich warte auf mehr! Und glaubt ja nicht, das hier sei eine Gefälligkeitsbesprechung, denn eigentlich sollte ich Martin ja in die Fresse haun, das ich wegen ihm nachts raus mußte! Merkt Euch den Namen GATECRASH!!!

GLOBETROTTER "19 Piosenek" Cass.

(Pasazer Zine, Mariusz Prokuski, ul. Tuwima 5/102, 39-200 Debica, Polen)
Anscheinend haben die Polen jetzt auch den sogenannten Fiddel-Punk entdeckt, der eine Mischung aus Punk Rock und Irisch-Folk ist. Wohltuend auffallend ist hier auf jedenfall die sehr gut gespielte Geige. Insgesamt gibt es sehr schon Melodien zu hören. ACROSS THE BORDER oder MEIN KIND HAT NEURODERMITIS machen ihre Sache auch nicht besser oder schlechter. Daher kann ich GLOBETROTTER wärmstens empfehlen. Diese 19 Sons sind ebenfalls ein sogenanntes Cassetten-Album, mit sehr guter Studioqualität und Vollfarbcover. Gute Cassette.

HANSWURST SENIOR Cass.

(Ralph Klusmann, Teutoburger Str. 35, 33604 Bielefeld)
Mann, das ist wahrlich keine leichte Kost. Zu allererst müßte ich hier erklären, das es sich bei dieser Band, oder besser gesagt bei diesem Bandnamen, nicht um eine Fun-Punk Band handelt. Ok, das mit den Senioren geht irgendwie schon klar, denn das ein oder andere Gesicht kenne ich noch vom AJZ Bielefeld aus dem letzten Jahrzehnt. Musikalisch sind die 4 Songs ziemlich harter Stoff, eher in Richtung Psycho-Core. Absolut psycho-destruktive Texte, die von einer schleppenden Noise-Wand getragen werden. Letzte Woche hatte ich in Berlin einen Autounfall, und jetzt das hier: es kommt immer knüppeldick! ...ächz...

INVAIN "We´re just a minor threat" Cass.

(Batalla Charlie, 3 rue de la Fontaine Marin, 51700 Chene La Reine, Frankreich)
Charlie macht in Frankreich auch ein Fanzine und einen Vertrieb unter dem Namen SOUS LES BOMBES, und seine Band INVAIN spielt einen hervorragenden Punk Rock, der sich zwar etwas am Ami-HC orientiert, aber doch mehr geiler europäischer Punk Rock ist. 4 Songs sind hier auf dieser Cassette, und die gehen alle stramm nach vorne weg. Gute Melodien, gute Hooks, gute Aufnahme, insgesamt eine sehr gute Cassette. Kann man nicht anders sagen, denn die Musik von INVAIN weiß echt zu gefallen. Es scheint sich einiges zu tun in Frankreich. Daumen steil nach oben!

KATASTROPHEN PHILOSOPHEN "The POP" Cass.

(Andreas Rommel, Lindwurmstr. 5, 97246 Eibelstadt, 2.95,-DM plus 3,-DM Porto)
P.O.P. steht für "Pest of Proberaum", zudem bezeichnen sie ihre Musik wie folgt: "Schweissfliegenpaarungsmusik und Punk Rock mit unzensierten Texten zum Schmusen und Amoklaufen...". 23 Songs gibt es hier in guter Proberaumaufnahmequalität zu hören. Musikalisch ist alles im Midtempo Punkbereich, was auf die Dauer etwas eintönig wird. Textlich sind auf alle Fälle auf der Höhe, was sie in Songs wie "Faschokiller", "0.0% Politisch Korrekt" oder "Generation X" deutlich machen.

KRAIL "Infernale" Cass.

(Andreas Löschau, Eike-von-Repkow-Str. 7, 26121 Oldenburg)
Nach "Werkmensch" nun der Nachfolger "Infernale", und der Titel dieser Cassette ist auch das Programm der Musik von KRAIL. Sie zetteln ein echtes Infernal an mit ihrem psychotischem Frickel-Core. Ich muß ehrlich gestehen, das die Musik von KRAIL kein einfacher Hörgenuß ist, aber wenn man sich einmal auf den Sound eingelassen hat, dann gibt es kein zurück mehr. Da schlägst du dann deine hohle Birne gegen die Wand, bis deine alte Tapete aus den 70er Jahren endlich ein neues schönes rotes gesprenkeltes Muster hat. Außerdem muß man sagen, das hier die Aufnahmequalität allererste Sahne ist, so das die Lieder auch so richtig schön krass rüber kommen. Du hörst dir die Songs an und du merkst, das dir wahlweise (je nach Geschlecht) die Eier oder die Schamlippen anschwillen. So´n Druck steht dahinter! Auf der anderen Seite: wenn du auf einfache Songstrukturen und "klassischen" Punk Rock stehst, solltest du hiervon ja die Finger lassen.

L.A.K.! "Zum ersten" Cass.

(Frank Baumann, Röllbacherstr. 15, 63911 Klingenberg, 5,-DM plus Porto)
Deutscher Punk Rock aus dem Bayernland, so sehen sie sich wohl selber. Dies hier ist die erste Cassette von L.A.K.!, und das haben sie eigentlich schon ganz gut hingekriegt. 11 Songs, die allesamt recht gut rüberkommen, meist im schnelleren Tempo. Textlich sehr antistaatlich und sozialkritisch eingestellt, auch wenn der Song "Groupies" eher ein Wunschtraum für L.A.K. bleiben wird. Die Band schreibt noch, das einige der Songs von dieser Cassette noch auf

verschiedenen LP-Sampler erscheinen werden. Die Qualität der Songs spricht dafür. Nichts weltbewegendes, aber man hört, das die Jungs von L.A.K. voll dabei sind. Und darum geht´s doch, oder?!

MAUL HALTEN - KEINE ILLUSIONEN

(wohl über „Nordland Records" zu beziehen)
Neue (?) Skinband aus Berlin, die hier ganz ordentlichen Oi! Punk zustande bringen. Textlich, soweit ich es mitbekommen / verstanden habe, gehen auch ganz o. k. Das Teil wird demnächst im Studio überarbeitet und dann wird es dieses Teil wohl als LP / CD geben. Vielleicht kann ich dann mehr schreiben. Frank

MACHTWORT "Schlag auf Schlag" Cass.

(Frank Wedekind, Bärensteinstr. 42, 12685 Berlin)
Anscheinend wurde es Zeit, das eine Punkband mal wieder ein Machtwort redet, und das tut diese Berliner Band auf jedenfall hart und direkt. Direkt im ersten Song "B.A.D." singen sie "Anarchie und Chaos im Leben, das sind die Sachen die wir anstreben". MACHTWORT spielen einen echt geilen deutsch-sprachigen Punk Rock, der zum einen verdammt hart und rauh rüber kommt und außerdem auch noch sehr gut aufgenommen worden ist. Diese 8 Songs hier auf Cassette sollte man, meiner Meinung nach, direkt auf einen Silberling oder auf schwarzes Vinyl pressen lassen, aber leider haben es bisher die deutschen Plattenlabels es verschlafen, von dieser Band Notiz zu nehmen. Lediglich ein Song wird auf einem der "Sicher gibt es bessere Zeiten" Sampler vertreten sein. MACHTWORT gefällt mir echt sehr gut. Klasse Band! Zeiht Euch die man rein, als irgend so ´ne anderen Milchschnitten-Deutsch-Punk Bands! Wärmstens zu empfehlen!

MUCKEFUCK "Demo´98"

(R. Weigelt, Scharnhorst Str. 33B, 10115 Berlin, 6,-DM inkl. Porto)
Berlin...die Jungs wissen dort, wie man Hardcore zu spielen hat. Ohne viel Schnörkel und immer auf die Fresse drauf. Das war auch früher schon immer so gewesen. Während hier im Westen die Punks gerade mal lernten, wie man "Chugga-Chugga" schön brezelig spielen kann, waren uns die Berliner Inselaffen musikalisch meilenweit voraus. Und Berliner Hardcore bedeutet auch heute immer noch klasse und harte Mucke. Bei MUCKEFUCK ist es außerdem auch sehr angenehm zu hören, das sie den alten "traditionellen" Berliner Hardcore spielen und nicht wie einige andere neuere Berliner Bands, die voll auf New York markieren. Hier rumst es ordentlich im Karton.

OUTRAGE "Hors-Norme" Cass.

(Versus Production, 17 rue Danton, 35000 Rennes, Frankreich)
Teufel und Granaten! Killer Cross-Over Band aus unserem Nachbarland Frankreich. Mir hat es fast die Eier nach hinten geknallt, als die ersten Töne aus den Boxen kamen. Das hier hat eine superfette Produktion, die es selbst mit denen von Bands wie RYKER´S oder SICK OF IT ALL aufnehmen kann. Dazu noch eine Mucke, die nicht hinter den eben genannten Bands hinterherläuft. 4 Songs sind hier drauf, die alles wegknallen, vorausgesetzt man hat auch nur ein Quentchen für harten Hardcore-Metal übrig. Die Songs sind selbst auf französisch gesungen, aber die Texte der Songs wie "Outrage", "Justice pour tous" oder "Unite et respect" lassen auf die New Yorker Vorbilder schließen. Normalerweise habe ich es ja nicht so mit solchen Bands, aber das hier hat mich echt kalt erwischt, so das ich jetzt noch headbangenderweise durch meine Hütte tobe. OUTRAGE spielten in ihrer Heimat mit Bands wie NRA, HORACE PINKER oder VARUKERS zusammen und dürften sich da sehr gut gemacht haben! Geile Songs! C´est manifique!!

PISSFLITSCHEN "Happy Masturbation" Cass.

(Andre Schulz, Ritterstr. 16, 47137 Duisburg)
Die PISSFLITSCHEN sind eine ziemliche Chaosband, und ich muß ehrlich gestehen, das ich froh bin, das ich sie noch nicht live gesehen habe! "Wo wir sind is Chaos und Ohrenschmerz, abba mit Fun", sagen sie über sich selbst. Die Cassette fängt an mit 6 Live Songs, gefolgt von weiteren "Proberaumaufnahmen". Und noch ein Zitat von der Band: "Zur Zeit schlechteste Band im Pott". Mehr brauche ich nicht zu sagen.

PROBITY "Juju Hand" Cass.

(Dennis Krombach, Am Sportplatz 11, 56294 Münstermaifeld)
Hart Schnitte, dieses Demo. Non-Stop Thrashin´Ami-Hardcore, um es in aller Kürze zu sagen. Kurz, prägnant und auf den Punkt gebracht. Erstaunlich gut gespielt. Die 8 Songs stecken voll Aggressivität und Power. PROBITY kommen aus der Koblenzer Ecke, das nur mal so nebenbei erwähnt. Was soll ich noch viel zu dieser Band erzählen? Das, was sie machen, hat Hand und Fuß und knallt gut einen weg. Hat mir außerordentlich gut gefallen, was die Jungs hier machen. Die Aufnahme ist schon recht gut, aber mit einer fetten Aufnahme würden die einiges mehr wegbretzeln. Aber Vorsicht: zwar stark Ami-HC beeinflußt, aber es ist auf keinen Fall Lost & Found kompaktibel.

RABID DOGS Cass.

(G&B Eikelmann, Joh.-Strauß-Str. 8, 86368 Gersthofen)
Nach "Mad & Alone" vor nun fast 2 Jahren kommt hier endlich ein ehrwürdiger Nachfolger, und ich bin wieder mal etwas ratlos, das diese 6 allerfeinsten Punk Rock Songs nicht auf irgendeinem Plattenlabel erschienen sind. Die RABID DOGS gab es ursprünglich mal von ´79 bis ´81 und sind so ca. ´95 wieder ins Rollen gekommen, allerdings mit dem kleinem feinen Unterschied, das nun eine Sängerin den guten Punk Rock Ton angibt. Diese 6 Songs sind astrein aufgenommen und voller Power. Geile Melodien. Auf englisch gesungen. Ich kann nur sagen, das dies hier eine feine Punk Rock Band im ´77er Stil ist. Solltet Ihr ruhig mal antesten!

RADIKALKUR "Irgendwann sicher"

(Gernot Sattler, Schererstr. 22/6/21, A-1210 Wien, Österreich, 5,-DM plus Porto als MC, 7,-DM plus Porto als CD)
Na, das ist doch eine Super Überraschung. Vor kurzem erst hatte ich das erste Tape von RADIKALKUR aus Wien besprochen, die mit ihrem Polit-Hardcore doch gut rüber kamen. Nun haben sie nach gelegt und 5 klasse Studiosongs nachgelegt. RAKIKALKUR sind das für Österreich, was RECHARGE, RAWSIDE oder 3.WAHL für Deutschland sind. Einer der Songs wird wohl auch auf einem neuen Vitaminepillen-CD Sampler sein, als hört Euch mal rein in die HC-Mucke von RADIKALKUR. Vielleicht wird dann auch mal ein Plattenlabel auf diese Band aufmerksam, denn verdient hätten sie es auf jedenfall, eine ganze Platte herauszubringen.

SACHSCHADEN "...if I could" Cass.

(Albert Richter, Thaerstr. 43, 10249 Berlin)
Schön zu sehen, das sich in Ost-Berlin jetzt Punk Rock-technisch auch einiges tut. Klar, ist Ost-Berlin gab es seit jeher immer Punk Rock Bands, aber ich meine jetzt die Plattenbau-Stadtteile wie Hohenschönhausen oder Mahrzahn. Als ich im März bei meinen Schwiegereltern in Hohenschönhausen war, habe ich doch eine gute Anzahl von Punks gesehen, was bei der Bomberjackendichte dort nicht immer als selbstverständlich zu bezeichnen ist. Aber jetzt zurück zur Band. SACHSCHADEN gibt es jetzt seit gut 3 Jahren und von den reinen Anfängern haben sie sich hin zu einer recht passablen Punk Rock Band entwickelt. Inzwischen sind auch alle erst gut 18 Jahre alt, und ich kann nur sagen, das sie auf dem richtigen Weg sind. 8 Songs sind hier auf der Cassette drauf, die teils auf deutsch und teils auf englisch gesungen sind. Die Mucke kann man als guten schnellen und melodischen Punk Rock bezeichnen. Erwartet keine weltbewegenden Dinge, außer halt guten einfachen Punk Rock. Gute Aufnahme.

SCHINDLUDER "Die Erotik des Fettes" Cass.

(Christoph Carrouée, Kirchenpfad 6, 66578 Schiffweiler, 5,-DM plus 3,-DM Porto)
Vor zwei Ausgaben hatte ich erst die erste Cassette "Horst" von SCHINDLUDER besprochen, und nun schieben sie den Nachfolger nach. Und man hört gleich eine Weiterentwicklung heraus. Sie spielen besser zusammen, die 11 neuen Songs haben mehr Struktur, auch wenn es nicht mehr so punkig / hardcorig zugeht wie auf dem Erstling. Das soll aber nichts heißen, denn das neue Tape gefällt mir recht gut. Zwei Songs von dieser Cassette werden laut Aussage der Band auf dem neuen Vitaminepillen-CD Sampler sein. SCHINDLUDER singen nach wie vor auf deutsch und Punk Rock ist immer noch ihr Ding. Auf dieser Cassette ist zusätzlich auch noch eine kleine Bläser-Einheit zu hören. Außerdem scheinen sie auch Skamusik entdeckt zu haben. SCHINDLUDER wird immer besser.

SCHLUSS MIT LUSTIG "S/W Bild" Cass.

(Moritz Birk, An der Eisernen Brücke 1, 66583 Elversberg, 5,-DM plus Porto)
Neues und inzwischen zweites Tape von SCHLUSS MIT LUSTIG. Ganz getreu ihrem Namen haben sie sich doch um einiges verbessert und sind die ganze Sache etwas ernsthafter angegangen. 7 Songs sind hier auf der Cassette, von denen 4 Songs brandneu sind, ein weiterer Song ist etwas älteren Datums, und die letzten zwei Songs sind noch von ersten Demo, allerdings neu aufgenommen und besser

Volk! Stehe auf und kaufe diese göttlichen Scheiben!

Frau Doktor
"MUSS" CD

Die Jungs von Frau Doktor sind sicherlich der Senkrechtstarter in Sachen deutschsprachigem Ska(Punk) in Deutschland! Diese Scheibe ist der absolute Kracher geworden!

Direktbestellung: 25 DM + 3DM Porto
(Bar/Scheck Nur Deutschland)

Wolverine Records Benrather Schlossufer 63 40593 Düsseldorf 0211/719493 Fax:713454 SPV-Vertrieb

THE PUNKLES

Just imagine
The Beatles
were formed 1976
in New York City...
Imagine no longer...
Die CD!

Die vier unehelichen Söhne der Beatles spielen die Hits Ihrer Väter in allerbester Ramones-Manier!Die CD enthält Songs wie "8 Days a week", "Help" und "Sie liebt dich". Dazu gibt es eine All-Star-Version(u.a. mit Ärzte, Terrorgruppe, Bates, Mimmis) von "All you need is Punk" ! Da bleibt kein Auge und kein Höschen trocken!
Direktbestellung: 22 DM + 3 DM Porto
(Bar/Scheck Nur Deutschland)

Wir können auch anders!

präsentiert:

Himmel, hast Du keine Flinte?
18 Top-Bands mit ihren musikalischen Amokläufen!
EA 80, Yeti Girls, Schliessmuskel, Eisenpimmel, Jammerlappen, Pissflitschen u. v. a. präsentieren nur hier erhältliche Attacken auf's Zwerchfell und den guten Geschmack.
Himmel, hast Du keine Flinte?
CD DM 15,- + DM 3,- Porto

Demnächst auf Kaputte Jugend Records:
1. Teil der CD-Serie "Die 10 Gebote des Punk" der Supergruppe
EISENPIMMEL
ACHTUNG:
Dieses Prachtstück steckt in einer "Wundertüte" mit allerhand Beilagen wie Poster, Button und Postkarte.
Ab April Maxi-CD mit Beilagen für DM 15,- + DM 3,- Porto

Wer meint: "Das kann ich auch selbst!", der kann auch über uns Platten und CD's pressen lassen. Natürlich bieten wir auch Grafik und Druckvorlagen an, und zwar zu fairen Punkertarifen! Einfach mal 'ne Liste anfordern, Leute!

DiggyStyle / Kaputte Jugend Records
Karbach + Tonk GbR, Heltorfer Str. 22
47269 Duisburg, Tel. und Fax: 02 03/76 78 89

eingespielt. Die Songs sind nach wie vor im klassischen Deutsch-Punk Bereich. Ganz ok.

S.O.R.B. "Live in Harsefeld" Cass.

(Maik Wilksen, Sudetenstr. 22, 21698 Harsefeld, 4,-DM plus 3,-DM Porto)
Wie der Titel es schon sagt ist dies hier eine Live-Cassette. Ok, SORB sagte mir bisher überhaupt nichts, ebenso ging es mir mit Harsefeld (dat is bei Buxtehude!!!). Das da aber doch etwas los ist, sieht man an dem kleinen Zeitungsartikel, der hier auf dem Cover abgedruckt ist. Darin heißt es, das fünf betrunkene Punker parkende Autos und Straßenlaternen beschädigten, und zusätzlich auch noch einen Autofahrer verprügelten, als dieser die Punker bei deren Aktionen fotografierte. Na, das kann ja nur im Anschluß an das Konzert von SORB gewesen sein, hä-hä! SORB spielen recht schnellen und aggressiven Hardcore mit deutschen Texten, den sie hier live sehr gut rüber bringen. Die gute Stimmung hört man auf jedenfall. 22 Songs sind zudem auf diesem Live-Tape, also eine gute Ladung Musik für das Geld. Textlich geht es von Songs wie "Staatsfeind", "Nazi Schweine", "Kriegszustand" und "Bullenhass" bis hin zu etwas profaneren Themen wie "Hansa Pils" oder "Frühstückspogo". Insgesamt 'ne runde Sache, wobei ich mich frage, wann SORB sich denn mal Gedanken über eine richtige Studioaufnahme macht?! Wäre dringend an der Zeit!

SPARKY RUDE "Nasty Ska-Punk Bastard" Cass.

(Paul Zimmermann, Schulweg 16, 96364 Marktrodach, 10,-DM incl. Porto)
Der Titel dieser Cassette stimmt wie die Faust auf's Auge, d.h. SPARKY RUDE spielen in der Tat einen heftigen Mix aus Ska und Punk, wobei man sagen muß, das die Gewichtung immer noch mehr auf dem Ska liegt. 9 Songs in durchweg guter Studioqualität sind auf diesem Tape, so das man insgesamt eine gute solide Packung Mucke geboten bekommt. Bläser sind auch mit dabei, und die heftigen schnelleren Songs gehen dann auch schon eher in die Richtung einiger bekannterer Bands aus Californien, die mit diesem Stil auf größeren Plattenlabeln recht viel Erfolg hatte. Ja, Paul, dies war eine positive Überraschung an diesem Tag.

SPELLBOUND "Deep inside" Cass.

(Stefan Wachowiak, Jerischker Weg 20, 03159 Döbern, 5,-DM plus 3,-DM Porto)
(Hallo, Stefan! Zu allererst auch Grüße von meiner Frau, dem "Groß Schacksdorfer Urgestein", zurück an Euch! Tja, die alte Heimat verbindet. Übrigens hatten wir Mitte März Besuch von Bekannten aus Döbern. Tja, Stefan, man kennt Euch Rabauken! Unsere Spitzel sitzen überall! Ha-Ha!!) Ok, jetzt aber erstmal zur Musik von SPELLBOUND, die bis vor einiger Zeit von ATOMTOT hießen. Mit dem neuen Namen hat sich auch einiges musikalisch geändert. Es ist nichts mehr von dem Deutsch-Punk von ATOMTOT übrig geblieben. Jetzt geht alles mehr in die Richtung von englischsprachigen melancholisch-melodischen Punk Rock, der zu gefallen weiß. Die 8 Songs sind sehr gut aufgenommen, und die Jungs können auch echt spielen und singen, so das man sich die Mucke gut reinziehen kann. Hier im Ruhrpott würden SPELLBOUND wohl des öfteren spielen, aber Döbern ist ja etwas arg abseits gelegen. Trotzdem: gutes Tape!

SPRENGSATZ Cass.

(Torsten "Bütze" Trost, Scherfelderstr. 11a, 34414 Warburg/Rimbeck)
Na, diese Band hat ihren Namen nicht umsonst gewählt, denn hier geht es so richtig explosiv zu. Knallharte deutschsprachige Punk Rock Songs gibt es von SPRENGSATZ hier zu hören, und das gleich 10 Mal. Die Mucke ist eine Mischung aus Deutsch Punk, einigen wenigen Crust-Einlagen und einer guten Prise Hardcore. Erinnern mich etwas an die heftigeren Songs von Bands wie z.B. den BOSKOPS. Ziemliches Gemetzel hier, ohne aber gleich in Geschwindigkeitsorgien abzudriften. Hat was für sich, diese Cassette.

SPYHOLE "Simian Blend" Cass.

(Christian Bretz, Fabriciusstr. 22, 63897 Miltenberg)
Man hört genau heraus, das sich SPYHOLE ihre musikalische Inspiration von jenseits des Atlantiks geholt haben. Diese fünf Songs hier bestechen durch ihre satten Melodien und recht guten Hooks. Gar nicht unübel, und zudem können sie auch mal ganz ordentlich Gas geben. Das einzige was mich etwas stört ist der Background-Chor, der sich nach Chorknaben anhört. Eine oder zwei Oktaven zu hoch, denke ich mir. Ok, die Leute aus dem Band sind auch noch recht jung, da kann man noch nicht derbe tiefe Stimmen erwarten. Insgesamt irgendwo zwischen Melodic- und Milchschnitten-Core. Aber ganz ordentlich gespielt, keine Frage.

TAKE OUT THE TRASH Cass.

(Andreas Dordel, Klöcknerstr. 104, 47057 Duisburg)
Endlich mal wieder ein neues Zeichen von TOTT! Die Band gibt's ja auch nicht erst seit gestern, und hier im Pott spielen sie ja auch regelmäßig. Kennzeichnend für TOTT war immer der gute melodische wenn auch mehr hardcorige Sound (englisch sprachig). Inzwischen sind sie auf 4 Leute zusammengeschrumpft, wobei es im Info heißt, das der Gitarrist jetzt singt, soll heißen der alte Sänger hat sich von dannen gemacht. Wenn ich mit jetzt diese 7 neuen Songs anhöre, kann ich nur sagen, der sich der neue Gesang ebenfalls verdammt gut macht. Zudem sind die neuen Songs auch sehr gut geworden. Die Proberaumaufnahme hört sich besser an als viele Studioaufnahmen. Alle Songs haben eine gute Power und gute Hooks. Wahrlich eine Steigerung. Wundert mich echt, das sich hier noch keine Label gefunden hat, die von TOTT eine Platte rausbringen wollen, wo es doch dutzende schlechtere deutsche Bands gibt, die uns trotzdem mit ihren Platten nerven. Dies hier ist auf jedenfall ein gutes neues Demo von TOTT!

THOMY-ERPRESSER A.T. "Qual, der Wal, im Wahllokal" Cass.

(Anteck Pistole 0201-488395)
Tja, die APPD war dieser Band wohl nicht mehr radikal genug. Da bildeten sie ihre eigene Splittergruppe, die jetzt ein Bekennerschreiben zur Publikation des Tonträgers der Rockgruppe "THOMY-ERPRESSER a.T." an unsere Redaktion schickten. Diese politischen Aktivisten, die der judäischen Volksfront von Judäa nahe stehen, haben ein Musikkonzept mit parteipolitischer Orientierung entworfen, die sie nun dem entmenschtlichtem West-Kapitalisten unterjubeln wollen. Ich bin hier aber sehr skeptisch über die Inhalte dieser Spilttergruppe, da sie ihre Anrede des Bekennerschreibens mit "Sehr geehrte Damen und Herren" beginnen, was als solches ein Sakrileg ist! Da taucht kein "mensch" und auch kein geschlechterspezifisches "-innen" oder "-en" auf. Aber die Musik ist wieder ein Punkt, der die ganze Sache in ein anderes Licht rückt, so das man mit den Leuten etwas Nachsicht üben möchte. Die 5 Songs des hier vorliegenden Tonträgers haben solche Titel (und natürlich Inhalte) wie "Auf, Genossen!", "Always No.1", "Briefwahl Bob", "Protestier und verlier" oder auch "Neue Wahl, neues Glück", so das wir im Wahljahr 1998 auf das Beste gerüstet sind. Diese Band wird unter Umständen meine Stimme bekommen. (ach ja, übrigens, die Musik geht in Richtung bester Garage-Punk, der im Augenblick ja so angesagt ist. Beste Qualität!)

THE HEARTBREAKERS- Demo

(Wanker, Nick Revolte, Schwanallee 22a, 35037 Marburg)
Der Name ist beim Wanker-Team wohl eher Wunsch statt Realität, was ich aber so nicht nachvollziehen kann. Fakt ist, daß die Band von Nick gar nicht so schlecht ist, wie ich vermutet hätte. Erinnert streckenweise an Walter 11 und die Mimmis. Songs gegen den Stadt, Personal Computer und Coverversionen von Matthias Reim und Herbert Grönemeier sorgen für viel Abwechslung. Gelungen, wenn auch ein wenig gefeilt werden müßte. Swen.

V.A.- Gonna feel alrights of R'n'Roll

(Daniel Boché, Mörikeweg 1, 74199 Untergruppenbach, 5 DM & Porto)
Gemessen an Daniels Ansprüchen in puncto Samplern ist dies pure lieblose Abzockerei. Eine Cassette, die max. 2 DM in der Herstellung kostet, wird mit Lieblingssongs aus der eigenen Plattensammlung vollgepropft, die zudem noch alle bekannt sind. Die Aufmachung ist auch unter aller Sau (ein kopiertes Blatt von 'nem Möchtegernzeichner gestaltet). Das unter dem Vorwand der Menschheit einen Gefallen tun zu wollen, nämlich die Auswahl zu erleichtern. Dazu gibt es keine Infos über die Bands, außer den Bezugsadressen. Dann werden potentielle Käufer in die Irre geführt, in dem die einzigen guten Songs von ihnen beim Käufer den Anschein erwecken sollen, ganze Platten hätten diesen Standard (OBLIVIANS, LA DONAS, SPIDER BABIES etc.). Noch überflüssiger als die ganzen Sampler mit den immer gleichen Deutschpunk-Bands. Da macht sich wenigstens

ANTIKÖRPER
Punk aus Hamburg
15 krachende Songs!

Das erste Album „Raus"

Katalog/Infos kostenlos bei:
Amöbenklang
St. Petersburger Str. 4
18107 Rostock
Tel./Fax (0381) 795 44 12
www.bildpunkt.de/amoebenklang
als CD und limitierte LP+7"
im Vertrieb von EFA

ELDORADO

Ton-, Bild & Datenträger GmbH
Jahnstraße 2
D-63533 MAINHAUSEN
Telefon + 49 (0) 61 82 / 2 88 80
Telefax + 49 (0) 61 82 / 2 87 96

Herstellungsservice für
CD-Audio, CD-ROM, Video-CD,
Vinyl, MC & Sonderverpackungen

Wir pressen Vinyl: mehrundmehrundmehrundmehrundmehrundmehrund

farbiges Vinyl, 180g Vinyl, Picture-Vinyl, 10"Vinyl, Shape Vinyl, ..

natürlich auch CD´s, Digipaks, Sonderverpackungen, ...

noch jemand die Mühe Bands zu kontakten. Aber hier ? Nix ! Besser wahllos in der Crypt-Liste bestellen. Swen.

V/A "Abteilung Niggerkunst" C-90

(Sebastian Görblich, Bgm.-Reck-Str. 8a, 91391 Forchheim, 3,-DM plus 3,-DM Porto)
Krasser Titel! Aber so würden Nazis ihre Meinung über Punk Rock und Hardcore wohl ausdrücken. Sebastian hat diesen Sampler praktisch aus seiner eigenen Plattensammlung zusammengestellt, und ich muß sagen, das ihm gelungen ist eine sehr gute Hardcore Cassette hinzukriegen. Musikmäßig geht es hauptsächlich um Hardcore und teilweise ein bißchen Richtung Crustcore. Mit dabei sind AMEN '81, ABC DIABOLO, WORLD CHAOS, HOMOMILITIA, ACTIVE MINDS, SQUAT, SPITBOY, OI POLLOI, LOS CRUDOS, MUFF POTTER, SEEIN´RED, QUARANTINE, I SPY oder REVENGE. In dieser Zusammenstellung echt gelungen, keine Frage. Es sind noch mehr Bands auf diesem Tape, d.h. es gibt noch einiges zu entdecken.

V.A.- Als wir noch Kinder war'n

(Sascha Wilfert, Johannes-Luth-str. 6, 65520 Bad Camberg, 5 DM & Porto)
Nostalgischer Rückblick auf die Frühtage des Deutschpunks. Lange vergriffene Singles sind hier auf ,ner 60er-Kassette zusammengestellt. Und ehrlich gesagt, wäre ich mächtig enttäuscht gewesen, wenn ich viel Geld für einen Schatz wie SOILENT GREEN, NEUROTIC ARSEHOLES, WUT, A&P und MIDDLE CLASS FANTASIES ausgegeben hätte. Für alle die, die sich aber dennoch überzeugen wollen, wie schlecht teilweise die gute alte Zeit war, eine echte Alternative. Sollte man aber auch unter humoristischem Aspekt sehen. Nimmt den Platz neben meiner Atemnot-Sammlung ein. Swen.

V/A „The Return Of The Vikings"

(Crucial Scum Music, Postfach 1626, 59476 Soest)
„Punk & Hardcore From Northern Regions" lautet der Untertitel. Frank hat nun, inspiriert von Micha Krieger, mal einige seiner nordischeren Schätzchen zusammengestellt und meint persönlich, das dies sein bislang, für seinen Geschmack, bester Sampler geworden ist. Die Aufnahmen sind alle von 78 bis 82 entstanden und somit dürften die Namen nur Samplern bekannt sein – LOST KIDS, BRATS, MOPOT, ELECTROCHOCK, FEBER, EPPU NORMALI, ... alles in allem 29 Songs, die ziemlich gut abgehen und absolut die ein oder andere Punkparty in Schwung bringen könnten. Aber nicht das ihr denkt, hier gäbe es nur richtig derben Stoff! Nein, viele Bands zaubern sogar richtig klasse Melodien aufs Band! War ich doch leicht überrascht, aber im positivsten Sinne! Nejc

V/A "Astroids & Haemohrroids" C-60

(The Corner, Marc Abele, Untere Schlossstr. 26, 73553 Alfdorf, 4,-DM plus Porto)
Netter kleiner Ami-Sampler vom Marc. In der Tat sind hier einige klasse Bands mit drauf, wie z.B. RHYTHM COLLISION, SKANKIN´PICKLE, LESS THAN JAKE, HICKEY oder auch BROWN LOBSTER TANK. Die Musik variiert zum größten Teil zwischen Punk Rock , Ska und eben jenem typischen Ami-Punk. Recht gut aufgenommen, viele Sachen auch von Platten. Wie gesagt, ganz nett. Kurzweiliger Zeitvertreib.

V/A "Ausbruchsicher" C-60

(Ole Loofs, D. Dannemann Str. 106, 26203 Wardenburg)
Kleiner und unscheinbarer Sampler vom Ole. Von den Bands aus diesem Sampler kannte ich vorher kaum eine, und nach dem Anhören bin ich auch nicht viel schlauer geworden. Die meisten Punk Bands hören sich ziemlich minimalistisch an. Der Sound der Cassette kommt so rüber, als ob man ob man beim Überspielen zwei gegenüber gestellte Ghettoblaster genommen hätte, obwohl viele Studiosongaufnahmen hier mit dabei sind. Oder vielleicht sind gerade die nicht unbedingt die Sau?! Muckemäßig geht es hier von Punk bis Hardcore, mit Bands wie SCHINDLUDER, CARDIA, BRIX´S, MÜLL, SIX FEET OVER, THORAX, PISS KÖPEX oder auch LOST CHEERES. Kommt inklusive A5 Beiheft, wobei ich doch raten würde doppelseitig zu kopieren als jeweils zwei einzelne Kopien zu tackern.

V. A. : BANNED FROM THE SYSTEM #9

(Crucial Scum Music. 6 DM + Porto für dieses Tape + Fanzine)
Das Tape zum gleichnamigen Fanzine, siehe Review unter „Zines". Sehr gutes Schwarz Weiß Cover und die Mucke kommt diesmal von „Dropkick Murphy's, Graue Zellen, Jack & The Rippers, Truth Decay, Strahler 80, Rasata Knast" und anderen. Alles Stilrichtungen, Punk / HC / Crustie sind hier vertreten. Frank

V/A "Chokeslam Vol.1" C-90

(A. Heinrich, Sudetenstr. 8, 35745 Herborn, 10,-DM inkl. Porto)
Ganz feiner Sampler, muß ich sagen! Nee, ehrlich, ist so! Hier hat man wieder "Leichenfledderei" begannen, d.h. man hat seine Plattensammlung durchforstet. Beim ersten durchlesen der Bandnamen dachte ich noch so, das hier auf diesem Sampler zum großen Teil sogenannte "B-Bands" vertreten sind. Na, halt solche Bands, die zwar existierten, aber nie so sonderlich gut waren. Aber erstmal das Teil anhören! Dabei entdeckte ich doch noch eine ganze Reihe von Bands, die mir sehr gut gefielen. Insgesamt ist ein sehr guter Mix drauf zu hören, meist musikalisch im Hardcore-Bereich. Dazu ist dies ein weltweiter Sampler. Herausragende Songs hier auf dem Sampler sind von CHARLES HARFAGER (Swe), SCUM (Can), WRETCHED (Italy), LIPCREAM (Japan), VICIOUS CIRCLE (Australia), NEGU GORRIAK (Baskenland), UNWARRANTED TRUST (Can), MUZZARELAS (Portug.), THE WERNT (UK) oder auch NAYTIA (Griechenland), plus jede Menge weitere Bands. Kommt sehr gediegen rüber!

V/A "De tiempo para bailar" C-90

(Thomas Läßig, Dr.-Schweitzer-Str. 21, 01558 Großenhain, 4,-DM plus 3,-DM Porto)
Que tia mas goy - was für ein geiles Luder, würde der Spanier hier krakehlen!! "Die Zeit zum Tanzen" heißt dieser Sampler übersetzt! Come caca (Friss Scheiße!), Bendejo!!! Hispanischer Südamerika-Core ist hier langhin angesagt! Vielleicht ist dem einen oder anderen von Euch Thomas noch von seinen beiden "Jugoslavska Tragedija" Samplern bekannt, wo er ja auch schon ein feines Händchen in der Zusammenstellung von Hardcore und Punk Bands bewiesen hatte. Nun hat er sich thematisch dem Hardcore und Punk aus Südamerika gewidmet, und wie gesagt, wieder mit einem recht guten Resultat. Brasilien hat hier natürlich eine Vorreiterfunktion, und so sind die bekannten Bands von dort, als da wären Olho Seco, Ratos de Porao, Colera oder Sepultura. Aber es sind noch weitere Nationen vertreten, wie z.B. Kolumbien, Panama, Mexico (Atoxxxico!), Chile, Puerto Rico und Bolivien. Aber so richtig angetan hat es mit die Skaband LOS FABULOSOS CADILLACS aus Argentinien, die mich mit ihren 2 Songs so etwas von weggeknallt haben, das meine Eier erst 20 Meter hinter mir aufgeklatscht sind!!! Erste Sahne! Ok, der Sound der meisten Bands hier auf dem Sampler ist nicht immer erste Sahne (außer bei L.F C., s.o.), aber die Songs sind alle gut anzuhören, und zudem hat Punk Rock in Südamerika zum großen Teil noch eine etwas andere Funktion als hier bei uns in Europa. Wie dem auch sei: dies hier ist ein äußerst interessanter Sampler! Echt lässig!

V. A. : FÜR LAU

(Willi Weißenbacher, Postlagernd, 79098 Freiburg)
Wie der Titel schon verrät, gibt es diese Tape für lau. Ihr solltet dem Willi nur 3 Märker Porto schicken und schon bekommt ihr eine 90 Minuten Cassette, mit seinen persönlichen Faves, die für mich fast alle erstklassig sind. Nur die Band A. O. K. ist wirklich übel. Die anderen 27 Bands / Songs gehen gut in's Bein. Unter anderen mit: Oi - Melz, Cotzbrocken, Soko Durst, Müllstation, Kassierer, Stunde X, Fasage. Jedoch ist das Stück „Cameleon „ NICHT von „Combat Shock", sondern von „Fuckin' Faces". Frank

V/A "Funktion: Schandmaul" C-60

(Daniel Oppermann, Wilhelmstr. 9, 10963 Berlin, 7,-DM inkl. Porto in Deutschland, 12,-DM inkl. P.in Europa)
Klare Ansage von vorne herein: dies hier ist ein Krusten-Core Tapesampler! Und der ist sogar recht gut geworden. Eigentlich wollte Daniel nur deutsche Crust- und HC Bands auf den Sampler packen, aber dann ist das Teil doch noch sehr international geworden, was insgesamt eine gute Entscheidung gewesen ist. Mit dabei sind LIES & DISTRUST (Tschechien), AMEN 81 (D), MILITIA (Schweden), REVENGE (München, GEIL!), KNÜPPEL A.D.S. (D), HATE PARADE (D´dorf), BAFFDECKS (Karlsruhe), WORLD CHAOS (Osnabrück), MRTVA BUDOUCNOST (Tschechien), SPITE (UK, Supergeil!), KATASTROPHIA (Belgien), ACCION MUTANTE (D), DOWNWARD SPIRAL (Schweden, Klasse!) und WUT-ENTBRANNT (D). Du siehst also, das es hier noch eine Menge Bands zu entdecken gibt, wenn du auf die härtere Gangart des Hardcores stehst. Der Sampler kommt inklusive einem gut aufgemachtem 20 seitigem A5er Beiheft. Soundmäßig sind alle Aufnahmen der Bands sehr gut, so das sich dieser Sampler wirklich lohnt. Wie gesagt: Crust- und Hardcore!

V/A "Gesellschaftsschock I" C-60

(Andre Schemm, Christine-Koch-Weg 6, 58739 Wickede (Ruhr), 5,-DM plus 3,-DM Porto)
Erster Sampler von Andre aus Wickede, den er wirklich ganz ordentlich hinbekommen hat. 10 Bands sind hier auf diesem Sampler, die allesamt aus Deutschland kommen. Ziel ist es, wie bei Sampler meist üblich, einige unbekanntere Bands vorzustellen. Lediglich zwei etwas bekanntere Bands sind mit den SWOONS und den BAD REINIGERS hier vertreten. Der musikalische Schwerpunkt dieses Samplers liegt ganz klar auf Punk Rock, den es auf dieser Cassette sehr kraftvoll und melodisch zu hören gibt. Dazu muß man natürlich auch die richtigen Bands haben, wobei Andre mit Bands wie BADTIME FOR BONZO, ROSENKRIEGER, PLANLOS, DOC BIOSA, INFRAROT, MARSCH, UNDER THE CHURCH und BUFFI IN NARDT eine gute Auswahl getroffen hat. Guter erster Sampler, wobei wir wahrscheinlich in absehbarer Zeit einen zweiten Teil zu hören bekommen werden.

V/A "Greek Punks Not Dead Vol. 2"C-90

(Michael Schnepf, Lindenaststr. 34, 90409 Nürnberg, 4,-DM plus Porto)
Michael aus Nürnberg ist ja nun auch kein Unbekannter mehr aus der Tape-Sampler-Macher Szene. Unter anderem hat er sich seine "ersten Sporen" durch den ersten Teil des Griechenland Punk + HC Samplers geholt. Der ist anscheinend, und das nicht unberechtigt, bei den Leuten so gut angekommen, das er nun einen zweiten Teil gemacht hat. Nun gut, er

selber nicht, sondern er hat seinen Kollegen George aus Patra gefragt, ob er ihm einen zweiten Teil fertig macht. Und der kann sich ebenfalls sehen lassen. Meist sind es 2-3 Songs von jeder Band, die mir vom Namen her überhaupt nichts sagen. Aber das soll ja gerade auch der Sinn dieses Samplers sein, das man überhaupt etwas von der griechischen Szene erfährt. Für Mulitkulti-Punks zu empfehlen.

V/A "Gumble Music" C-90

(Gumble Music, Christian Pohl, Bürgerstr. 18c, 26123 Oldenburg, 10,-DM inkl. Porto)
Dies hier ist das CRYPT-Records-Special der Gumble Music Radio Show aus Oldenburg. Die Gumblers sind mit ihrer Sendung jeden zweiten Donnerstag von 17-18 Uhr im Offenen Kanal Oldenburg auf 106.5 MHZ oder Kabel 92.75 MHZ zu hören. Sonst bringen die drei Gumblers in ihrer Radioshow einen bunten Mix aus Punk, Ska, Surf, Metal, Hip Hop oder eben wie hier in dieser Ausgabe eine reine CRYPT-Records Ausgabe. Sie machen das echt gekonnt, und es kommen auch jede Menge Infos rüber. Zu dieser Ausgabe muß ich sagen, das ich schon immer überhaupt nicht auf CRYPT Bands kann, mal abgesehen von den DIRTYS. Wie dem auch sei, es gibt genügend andere, die auf diese Art von Mucke total abfahren. Denen soll gesagt sein, das Ihr hier einen äußerst interessanten Mix zu hören bekommt: JOHN SPENCER BLUES EXPLOSION, LAZY COWGIRLS, LOS ASS DRAGGERS, NEW BOMB TURKS, NINE POUND HAMMER, THE REVELATORS oder auch LAS VEGAS GRIND sind u.a. hier drauf.

V/A "Immer lebe die Sonne" C-60

(Markus Grzowka, Werner-von-Siemens-Str. 10. 64711 Erbach, 3,-DM plus 2.20,-DM Porto)
Dieser Sampler trägt den Untertitel "Sowjetische Jugend- und Massenlieder", und vom Inhalt her sind alle Bands auf diesem Sampler sind von der Herkunft DDR-Punk Bands. Markus ist halt ein ehemaliger Pionier (Seid bereit!), in dem er pionier-mäßig dieses Thema anpackt und diese Bands uns Wessis näher zu bringen versucht. Alles sieht ganz simpel und einfach aufgemacht aus, aber dieser Sampler hat was. Die DDR Bands sind genau so gut wie die BRD-Punk Bands, will ich nur mal nebenbei erwähnen. Also, nicht das jemand denkt, hier bekommt man nur Zonendödel-Punk zu hören. Keine Hochnäsigkeit. Die Bands im einzelnen sind ICH-FUNKTION (immer geil!), FANATISCHE FRISÖRE (Woah!!!), BRECHREIZ 01/15, VERSAUTE STIEFKINDER, ZUSAMMENROTTUNG und noch weitere Kapellen. Kommt insgesamt echt ordentlich! Daumen hoch!

V/A "Insel der Seligen" C-90

(Latti, Korbgasse 22/21, A-1230 Wien, Österreich, 40,- ÖS plus 9,- ÖS Porto, oder 6,-DM plus 2,-DM Porto)
Bock auf Ösi-Core?! Na, dann zieht Euch mal diesen Sampler rein! Insgesamt 35 Songs sind hier drauf, allesamt aus dem Punk Rock und Hardcore Bereich. Die bekannteren Bands sind TRÜMMER SIND STEINE DER HOFFNUNG, THOSE WHO SURVIVED THE PLAGUE, DEAD NITTELS, STRAHLER 80, aber auch Bands wie KÄTHE CORE, BLOODY MARY, FETZENSCHÄDEL, EMS oder KULTA DIMENTIA wissen auf ihrer Art und Weise zu gefallen. Insgesamt ein guter Überblick über die derzeitige Ösi-Core Szene.

V/A "IQ kleiner als 100: Alles Schwachsinn?" C-60

(Claus Kick, Vohenstraußer Str. 4. 92727 Waldthurn, 4,-DM plus 3,-DM Porto)
Interessanter Sampler. Da stellt sich die Frage, wie man an Bands für einen Sampler kommt. Zum einen gibt es die Chance, das man Bands anhaut, die man selbst auf Konzerten gesehen hat; oder man liest Besprechungen in Fanzines und schreibt dann Bands an; oder es gibt dann auch noch die Möglichkeit Kleinanzeigen aufzugeben. Und Claus hat sich hier auf seinem 4 Sampler gerade auf letztere Möglichkeit beschränkt, das heißt, das man hier auf dem Sampler nur Bands findet, die sich auf Claus´ Kleinanzeigen gemeldet haben. An Bands bedeutet das, das AMY BEACH, SICK, TÖRTELS, STACHELDRAHT, TOPSY TURVES, PUNCKUBIK, SCHIMMELBROT, RIFF RANDELL, KOSMIK MILK und die BULLOCKS hier vertreten sind. Gemeinsam haben sie eines, und zwar das alle Bands Punk Rock spielen, teilweise Deutsch-Punk und teilweise auf deutsch oder englisch gesungen. Claus sagt selber, das hier viele gute Bands geantwortet haben, aber es gibt hier auch einige schlechte Bands. Sagt er. Also, wirklich schlechtes habe ich nicht gehört, nur einiges durchschnittliches. Aber auch einige sehr gute Punk Kapellen.

V/A "Kennzeichen D" Vol.I + Vol.II

(Bad Taste Records, Nightmare Vertrieb, Völksener Str. 46, 31832 Springe, je 5,-DM plus 3,-DM Porto)
Ohne Umschweife - vor mir liegend 2 außergewöhnlich geile Tape Sampler. Inhalt dieser 2 Cassette (die man auch einzeln kaufen kann, aber der Vollständigkeithalber solltet Ihr besser sofort beide bestellen!) sind deutsche Punk Bands mit ihren Aufnahmen aus dem Zeitraum von 1977 bis 1980. Holger Bornemann aus Porta Westfalica hat diese beiden Tapes aus seinem, na sagen wir mal, "Fundus" zusammengestellt, mit dem Untertitel "Private Autosampler" versehen. Aber wie das immer so ist: es muß sich nur endlich mal jemand hinsetzen und solch ein Teil zusammenstellen. Das Interesse an dieser Mucke dürfte ja wohl da sein, zudem sind die Platten von damals zu 95% ausverkauft und kaum noch zu bekommen. Was mir auch sehr gut gefällt ist die Aufmachung, da es reichlich Infos zu den Bands bzw. zu den Platten und Tapes gibt, von denen damals die Songs stammen. Ich will hier jetzt nicht alle Bands aufzählen, aber u.a. sind dabei: SLIME, KFC, MALE, AHEADS, ROTZKOTZ, MARIONETTES, STÖRTRUPP, ZK, ARTLESS, HASS oder auch FEHLFARBEN, HANS-A-PLAST oder ABWÄRTS. Punks, die mächtig Bock auf deutschen Punk Rock haben, sollten sich diese beiden Tapes nicht entgehen lassen. Im übrigen sind weitere Tapes mit deutschen Bands von den Jahrgängen 1981 und aufwärts geplant. Das könnte eine sehr gediegene Tapereihe werden. Der Vertrieb läuft ausschließlich über den Nightmare Vertrieb von Isleif, wo die Teile also in den besten Händen sind! Kaufen!

V/A "Loud Girls Are International" C-90

(Magic Sounds, Thomas Stärk, Schlossbezirk 2, 88484 Gutenzellm 5,-DM plus 3,-DM Porto)
Na, darauf habe ich schon einige Zeit gewartet. Dieser Tape-Sampler ist bereits der zweite Teil von Thomas´Reihe von Bands mit Frauengesang. Der erste Sampler von ihm war anscheinend recht gut angekommen und ein zweiter Sampler wurde eingefordert. Hier ist das Teil, und ich möchte sagen, das es hier eine weitere Steigerung zu hören gibt. Die Auswahl der Bands mit Frauengesang ist sehr gut geworden, und ich muß eingestehen, das ich viele Bands gar nicht kenne (wie z.B. WHY NOT?, PETROGRAD, DEAD MOON, WORN OUT, JANKA, ANUS, RITA LYNCH oder die PUSSYCATS). Auf der anderen Seite gibt es aber eine gute Reihe fähiger und bekannterer Bands, als da wären VAGEENAS, SNAP HER, PUNK LUREX OK, VULTURE CULTURE, GUTS PIE EARSHOT, LIFE BUT HOW TO LIVE IT?, BADMANPUKE usw. Erste Sahne, sage ich da nur. Kauft Euch das Teil!

V/A "Marco´s 1." C-90

(Marco Clemens, Große Str. 27, 15344 Strausberg, 10,-DM inkl. Porto)
Wie deutlich am Titel des Sampler zu hören ist, ist dies der erste von Marco. Marco ist 16 Jahre alt und hat sich hier bei diesem ersten Versuch schon verdammt viele Gedanken gemacht. Das merkt man an der Art und Weise des 20 seitigen A5 Beihefts als auch an der Auswahl der Bands, die textlich eindeutig kritisch sind gegenüber der heutige Wohlstandsgesellschaft. Die Songs auf dem Sampler sind fast alle von bereits existierenden CD´s oder LP´s, aber die Zusammenstellung kommt echt gut. Mit dabei sind TOXIC WALLS, P.S.R., BUT ALIVE, RAWSIDE, POPPERKLOPPER, HASS, BAFFDECKS, DRITTE WAHL usw. Schön zu sehen, das bei den jüngeren Punks Leute gibt, die sich ernsthaft einen Kopf um ihre Umwelt machen und etwas verändern wollen. Marco´s erster Tape-Sampler ist auf jedenfall verdammt gut geworden.

V/A "No Music For The Masses" C-90

(Thomas Kruse, Bruno-Baum-Ring 41, 14712 Rathenow, 5,-DM inkl. Porto)
DAS HIER IST EINER DER BESTEN SAMPLER, DER IN DIESER AUSGABE BESPROCHEN WIRD!!! 100% Punk Rock Pur! Mann, sind hier geile Punk Songs drauf! Thomas hat sich die Mühe gemacht und eine ganze Reihe supergeiler europäischer Punk Bands zusammenzustellen, die durchweg melodischen Punk Rock im Stile von RASTA KNAST spielen. Ok, nicht immer genau so, aber von der Tendenz her auf jedenfall. Vor allem merkt man eines, was ganz Europa verbindet: geiler Punk Rock!!! Mit dabei: VALIUM, CHARTA 77, STREBERS (Schweden), AURORA (Ungarn), PUNK LUREX OK, HIMANES (Finnland), SHOCK TREATMENT, DEPRESSING CLIME (Spanien), BURGARDI (Italien), PRO POSTU, DEFEKT MUZGO (Polen), TURBO (Litauen), VISAKI ZAMEK (Tschechien), VANDALES (Frankreich) und KUD IDIJOTI (Kroatien). Bis auf 3-4 Bands kannte ich vorher keine Kapelle, aber ich kann Euch nur versichern, das Ihr hier eine super-geile Punk Rock Zusammenstellung hören könnt! Astrein!!! Und für **DEN** Preis unschlagbar!

V/A "Nuklear Überraschung" C-60
(im PLASTIC BOMB-Vertrieb / Crucial Scum Music, Postfach 1626, 59476 Soest, 5,-DM plus Porto)
Neuster Sampler von Uns Frank, dem Bunthaar-Schläger aus der Soester Börde, ha, ha! Dieser fein aufgemachte (wie ein Überraschungs-Ei!) Sampler ist sozusagen der fünfte Teil seiner Deutsch-Punk Serie. Wie immer gibt es eine Reihe von sehr guten Songs zu hören, die man leider kaum noch auf Platten bekommen kann. Diesmal mit dabei sind AUSBRUCH, TOLLWUT, KGB, COTZBROCKEN, BLUTSTURZ, RAZORS, NAPALM, CANALTERROR, RAZZIA, TOXOPLASMA und auch CHAOS Z. Wieder mal eine feine Zusammenstellung.

V/A "Off Limits - Tapeshow" C-100

(Gaffer, Postfach 1420, 59474 Soest, 5,-DM plus 3,-DM Porto)
Komisch, das ich erst jetzt von der Existenz dieser geilen Tapeshow erfahre. Das ganze läuft regelmäßig auf dem lokalen Bürgerfunk in Soest. Die Tapeshow ist nicht 100 Minuten lang, sondern nur 50 Minuten, aber Gaffer meint, das wäre besser so. weil man dann nicht mehr die Cassette umdrehen muß, und dann die Rückseite mit eigenen Sachen vollmachen kann. Die OFF LIMITS Tapeshow wird von Gaffer und Tim (Renfield-Fanzine aus Hamm) gemacht, und insgesamt werden total geile Punk Rock Songs gespielt. Erstaunlich, wieviele Sachen ich selbst noch nicht kenne. Zwischendurch gibt es immer wieder Interviewfetzen und News zu hören. Feine Sache insgesamt. Ich soll noch sagen, das bei jeder Tapebestellung noch eine dicke Vertriebsliste beiliegt. Coole Show!

V/A "Punk Revolution 2 ´97" C-60

(KTR Records, Hard Rock Cooperation Moskau; versucht es über Oleg Tarassov, Bornstr. 2, 20146 Hamburg)
In der #22 Ausgabe des Plastic Bombs hatte ich die Cassette der Moskauer Punk Band PURGEN besprochen. Oben genannter Oleg aus Hamburg war mit meiner Besprechung nicht so ganz zufrieden, da er mich doch als Unwissenden betrachtete. Weil ich PURGEN als das russische Exploited-Equivalent bezeichnete, wähnte mich Oleg auch als Exploited Fan. Ja, ich geb´s zu: ich war auch mal Exploited-Fan, sogar mit großem Schriftzug auf der Lederjacke. Das war zwar 1982, aber das ist jetzt auch egal. Oleg schrieb mir, das ich nicht nur über das Aussehen der Leute in der Band urteilen soll. Lernen solle ich, wie einst schon Lenin schrieb. Um mir einen etwas besseren Einblick in die russische Punk Szene zu geben, schickte er mir diesen "Punk Revolution 2" Cassetten Sampler, wobei ich nicht weiß, ob dies eine gute Tat war. Ich geb´s zu, von russischer Punk Musik kenne ich neben NAIV und PURGEN eigentlich nichts; zudem las ich die verschiedenen Rußland Szene Berichte der letzten 12-14 Jahre im Maximum Rock´n´Roll (USA), den MILLIONS OF DEAD COPS Bericht zu deren Rußland Tour 1987, oder den Ausführungen von Felix Stachelschwein hier vor 2-3 Ausgaben im Plastic Bomb. Ein gutes Bild konnte ich mir schon von der Punk Szene in Rußland machen, aber nun bekam ich mit dieser Cassette auch die Gelegenheit, die Musik dazu zu hören. Ich muß ehrlich gestehen, das ich etwas erschreckt bin, das mir die russische Punk Musik vollkommen am Arsch vorbei geht. Ok, die Bands dort können ja nichts dafür, das sie aus ökonomischen Zwängen keine oder kaum Möglichkeiten haben, sich gute Instrumente und Anlagen bzw. gute Studioaufnahmen zu leisten. Darum geht´s nicht. Nein, es liegt daran, das mir die Musik einfach zu langweilig ist. Ich erwarte beileibe nicht, das die russischen Bands mit den Größen der westlichen Punk Rock Welt mithalten können, aber die Bands hier auf dem Sampler sind einfach stinkelangweilig. Und es ist gerade mal PURGEN, die man als einzige Band von der Musik her als Punk/Hardcore Band bezeichnen könnte. Alle anderer Bands sind einfach so schlecht, das man sie hier noch nicht mal auf irgendwelche Schrummel-Tape-Sampler nehmen würde. Auf der anderen Seite muß ich gestehen, das mir natürlich die textliche Seite vollkommen verschlossen bleibt, so das ich über die Gedanken und Gefühle, die hier in den Texten rüber kommen, nichts sagen kann. An sich haben die Russen immer sehr gute Literaten hervorgebracht, auch wenn ich denke, das es in Rußland als auch hier in Deutschland Punk Bands gibt, die platte Texte en mass produzieren. Zudem ist das Cover dieses Samplers superschlecht ! Zwar schön in Voll-

Y.A.G.E. - VEGAN VERSAND

Nahrungsmittel, Kosmetik, Literatur u.a.

Katalog kostenlos bei Y.A.G.E. Versand, Postfach 1432, 64551 Riedstadt

Fax: 06152/16025

farbe, dazu auch noch innen Farbfotos von allen Bands. Aber das gezeichnete Cover ist so arm, das es fast schon weh tut. Diese Klischees vom wilden zerstörenden und heftig um sich fickenden Punker sind echt schlimm. Aber das dürfte zum Teil auch am Label liegen, welches diesen Sampler heraus gebracht hat. Früher machte das Lable Thrash Metal, was heute aber in Rußland gar nicht mehr läuft, also springt man auf einen neuen Zug auf. Ich bin mir sicher, das es eine Reihe wirklich guter Bands und echt korrekter Leute in der russischen Punk Szene gibt, aber dieser Sampler hier gehört eigentlich in die Führerecke des Plastic Bombs, weil grottenschlecht.

V. A. : RESTPOSTEN
(Nils Bethke, Zum Scheerenberg 4, 37186 Großenrode. 3 Mark + 3,- Porto)
Der BESTE Tapesampler seit langem. Erscheint mit A5wer Beiheft / Zine und was mir da so musikalisch inne Ohren dröhnt, ist wirklich SCHEISSEGEILER PUNKROCK. Insgesamt 20 Songs, KEIN Ausfall und das soll, gerade bei Sampler, schon was heißen. Kaum veröffentlichtes Zeux, fast alles exclusiv oder in Liveversionen, die aber nur zwei an der Zahl sind. Die TOTALEN HAMMER Stücke sind „ Lachen" von „Tunnelangst" und das Stück „ Du Scheisse" von „El Mariachi". Weiter mit im Rennen sind „Anneliese Schmidt, Wishmopper, Hisbollah Joggers, 1. Mai 87, Zappendusta, Tanzende Kadaver, Wohlstandskinder, Schmutzige Zeiten, E. S. K. , Katakombe, No Repect, Lost Lyrics, Toxic Walls, Katastrophen Philosophen". BUY OR DIE, BASTARD!!!!! Frank

V/A "Solidarität muß praktisch werden" C-90
(5 vor 12 Tonträger, KS, Postfach 300132, 46383 Bocholt, 7,-DM plus 3,-DM Porto)
Anlaß dieses Soli-Tapes ist die Kampfunterstützung der Flüchtlinge in unserem Land gegen die Praxis Fresspakete anstelle der übliche Gutscheine einzutauschen. Am 1.8.97 wurde dies erstmals in der Gemeinde Legden in die Praxis umgesetzt. Dieser Soli-Sampler kommt zusammen mit einem 20 seitigem A5 Beiheft als auch einer 4 seitigen A5er Flyer über die Hintergründe dieser miesen Aktion in Legden. Die Flüchtlinge dort weigern sich (natürlich) gegen diese Praxis und verweigern die Annahme dieser Freßpakete, und müssen daher mit 80,-DM pro Monat auskommen. Daher sind die Einnahme dieses Sampler als Unterstützung für die Flüchtlinge gedacht. Von der Musik her ist dieser Sampler einfach herausragend, weil superviele geile Bands mit von der Partie sind: QUEST FOR RESCUE, NO RESPRECT, TOD UND MORDSCHLAG, FREE YOURSELF, BUT ALIVE, GRAUE ZELLEN, SCHWARZE SCHAFE, TEMPO ZERO und auch LOS NUEVOS MUTANTES. Zudem habe ich selten ein solch gut aufgemachtes Beiheft gesehen. Diesen Sampler möchte ich Euch wärmstens ans Herz legen!

V/A "Split Comp. Tape." C-60
(FAB, Fab Lützelberger, Ernst Häckel Str. 18, 98544 Zella-Mehlis, 5,- DM plus Porto)
Dieser Tape-Sampler ist in der Tat ein Split-Produkt, und zwar sind auf der einen Hälfte der Cassette ausschließlich portugiesische Hardcore/Crust Bands (welche Andre von SPLOT aus Leira, Portugal zusammen stellte) die alle mehr oder weniger gut einen wegbratzen. CRISE TOTAL (immer geil!), KUPSA, KONFLITO SOCIAL, SARNA, ONE BREATH oder SIMBIOSE sind aus Portugal mit dabei. Auf der anderen Cassettenseite hat Fab von Blatant Tunes eine internationale Seite hinbekommen, die es in sich hat. OPPOSITION PARTY aus Singapur waren mir vorher schon ein Begriff (klasse Metal-HC), aber auch Bands wie LIBRA (Kulumbien), NATO (Armenien), INJUSTICE LEAGUE (Portugal), ATAQUE FRONTAL (Peru) oder DETENIDOS (Kuba) wissen zu gefallen. Interessant, was sich da alles so tut!

Punker zogen durch Magdeburg

Magdeburg (dpa). Mit einem Großaufgebot ist die Magdeburger Polizei gegen randalierende Punker vorgegangen. 40 Festnahmen und hoher Sachschaden.

V/A "Taktlos Täpes Nr.12" und "Taktlose Täpes Nr.13" je C-90
(Taktlos Täpes, M.Kox, Alte Linner Str. 51, 47799 Krefeld)
Der gute Herr Kox ist in seinen Unternehmungen ja nicht mehr zu stoppen, so muß die Welt seine beiden neusten Produkte ertragen lernen. Seine Tapesampler bestechen ja dadurch, das immer wieder neue und vor allem sehr gute Bands findet, bei denen es sich lohnt mal etwas genauer hinzuhören. BETONTOT ist z.B. einer dieser Fälle. Auf der anderen Seite sind immer wieder eine ganze Reihe von Bands dabei, die man auf den verschiedensten Sampler hören kann, wie z.B. KROMBACHER KELLER KINDER, PUNK ROIBER, KINDER VOM BAHNHOFSKLO, A-JUGEND, LAUSITZ PACK, NINE DAISE WONDER, AF-FRONT usw und so fort. Nein, das soll nicht heißen, das diese beiden Sampler schlecht wären, beileibe nicht. Die Auswahl der Songs ist gut getroffen. Erstaunlich, wie viele gute Bands der Knabe hier immer wieder auftut.

V. A. : THE RETURN OF THE VI-KINGS
(Crucial Scum Music. 5,- + Porto)
Hier gibbet Punk & Hardcore aus Schweden. Insgesamt geht es 29 mal zur Sache. Viele Bands werdet ihr bestimmt nicht kennen, dürfte aber keine Rolle spielen. Bandnamen erspare ich mir deshalb hier. Für den sehr günstigen Preis einfach bestellen und abpogen. Frank

V/A "That´s Punk Rock-Nothing else" C-60
(Claus Kick, Vohenstraußer Str. 4, 92727 Waldthurn, 4,-DM plus 3,-DM Porto)
Inzwischen hat sich der gute Claus zu einem festen Punkt in der Punk-Tape-Szene entwickelt. Das hier ist sein fünfter Sampler, und ich möchte jetzt auch mal erwähnen, das Claus einen kleinen Tape-Only Vertrieb aufgemacht hat, was man heutzutage ja kaum noch findet. Aber zurück zum Tape: durch die anderen vorherigen Tapesampler hat Claus einige gute Kontakte aufbauen können, so das die Bandauswahl auf diesem Sampler nicht von schlechten Eltern ist. Es gibt da bestimmt einige Label, die sich freuen würden, wenn sie einen CD Sampler mit diesen Bands machen könnten. SONIC DOLLS, JET BUMPERS, RICHIES, SCATTERGUN, JIMMY KEITH, CELLOPHANE SUCKERS oder die SCUMBAG ROADS gibt es hier zu hören. Natürlich sind auch kleinere Bands mit dabei, keine Frage. Äußerst guter und sehr Autoradiofreundlicher Sampler. Leider nur 60 Minuten lang. Bands, die Punk Rock im Sinne der Ramones oder Garage-Punk spielen, sollten sich wegen weiterer Sampler bei Claus melden. Lohnt sich auf alle Fälle. Bestell´ jetzt!

V/A "The return of the Vikings" C-60 CSB 027
(Crucial Scum Music, Pstfach 1626, 59476 Soest, 5,-DM plus Porto, oder 20,-DM als CD plus Porto)
Skolla! Es scheint so, als sei nun auch der liebe Crucial Scum-Frank vom Skandinavien-Fieber befallen zu sein. Nicht zu Unrecht bezeichnet er das jüngst erschienene "Schweden Punk Vol.2" Tape vom Micha Krieger aus Hannover als sehr beeinflussend. Warum immer nur Amerika oder England? Die Wikinger aus Skandinavien machten und machen auf ihre Art und Weise auch einen geilen Punk Rock. Frank hat hier insgesamt 29 Bands aus Schweden, Norwegen, Dänemark und Finnland zusammen gebracht,, die eher traditionellen Punk Rock spielen. Ich meine, ich kenne ja nun schon verdammt viele Bands von dort, aber Frank hat es zum wiederholten Male geschafft vollkommen unbekannte und durchaus gute Punk Bands auf seinem Sampler zu vereinen. Gute Mischung. Die Mucke hier auf der Cassette ist von ´78 bis ca.´81, was schon darauf deutet, das noch weitere Skandinavien-Tapes folgen werden.

V/A"Warum nicht gleich so? Pt.2"C-90
(Michael Schnepf, Linenaststr. 34, 90409 Nürnberg, 3,-DM plus Porto)
Na, das wurde aber auch Zeit, das Michael den zweiten Teil seines Cover-Song Samplers herausbringt. Den ersten Teil hatte ich ja schon in den höchsten Tönen gelobt, denn er hatte es verstanden, eine geile feine Zusammenstellung von Punk Bands herauszubringen. Jede Menge Punk Bands gibt es auch hier zu hören, die die Welt der Schnulzen durcheinander wirbeln als auch die Hits älterer Punk Bands zum besten geben. Supergute Laune ist hier auch beim zweiten Teil vorprogrammiert. Mit dabei sind Bands wie Dead Kennedy´s, Blanks 77, Heiter bis Wolking, Germ Attack, Jet Bumpers, No Fx, Gigantor, Mighty Mighty Bosstones, Screeching Weasel oder auch Punk Lurex Ok. Mir bleibt gar nichts anderes übrig als diesen Sampler wärmstens zu empfehlen!

V/A "Welcome to Bulgaria" C-90
(Michael Schnepf, Lindenaststr. 34, 90409 Bürnberg, 4,-DM plus Porto)
Anscheinend hat es etwas gebracht, das ich in der Plastic Bomb #22 den Bulgarien Artikel geschrieben hatte. Michael hat Kontakt mit Ivailo aus Bulgarien aufgenommen und hat ihn dazu gebracht die wichtigsten und besten bulgarischen Punk Bands auf eine Cassette aufzunehmen. Und das Resultat gibt es nun auf diesem Tape Sampler zu hören. Der Sampler an sich ist sehr gut aufgemacht, da man zu jeder der 29 Bands ein kurzes prägnantes Info erhält. Die Musik variiert von Punk bis Hardcore und etwas Alternativen Sound. Auch ist die Aufnahmequalität nicht imme alle erste Sahne, aber in Bulgarien läuft die Punk Rock Uhr noch etwas anders. Zumindestens bekommt man hier einen klasse Überblick über die dortige Szene.

V/A "Your country needs you" C-60
(Crucial Scum Music, Postfach 1626, 59 476 Soest, 5,-DM plus Porto)
Der großartige Plattenmeister aus Soest hat sich wieder in sein Archiv zurück begeben und hat gnadenlos weitere alte Tommy-Punk Sachen heraus gesucht. Die 24 Songs hier auf der Cassette stammen aus dem Zeitraum von ´78 bis ´85, und als Bands sind mit dabei: INSTIGATORS, OI POLLOI, GBH, SKEPTIX, EJECTED, ANTI-SYSTEM, MAU MAUS, ACTION PACT uns so weiter und so fort. Ich kann mich nur wiederholen: ein äußerst dezent gutes Party-Tape für gediegene Punk Parties mit zu erwartendem nicht unerheblichen Alkoholkonsum. Daumen steil nach oben.

VITAMIN A Cass.
(Pseudo Tapes, Jan Hoffrichter, Mittelstr. 56, 31319 Sehnde, 2,-DM plus Porto)
Das Tape hier trägt noch den Untertitel "Übungsraum Aufnahmen 2.´98". Nichts gegen Übungsraumaufnahmen, da habe ich schon verdammt gute gehört, aber hier bei VITAMIN A bleibt mir der Sinn und Zweck dieses Tapes verschlossen. Nichts gegen die Musik, die eine Mischung aus deutsch-sprachigem Punk und Hardcore ist. Interessant ist das Tape wohl dann auch nur eher für die Bandmitglieder selber und für gute Freunde. Hey, das soll jetzt kein Schuß vor den Bug sein, denn ich kann mir vorstellen, das die Mucke ganz ordentlich rüber kommen könnte, aber in der Form hier macht es überhaupt keinen Spaß zuzuhören. Ich will auch keine CD-Qualität, aber ein paar Mark in eine gute Aufnahme zu stecken dürfte doch nicht so schwer sein, oder!

WEEKLY CAROUSE „Back from Calivoerdia"
(Frank Lukrawka, Tel: 02855/17269, Grutkamp 6, 46562 Voerde)
WEEKLY CAROUSE aus dem benachbarten Voerde, wo die Kühe ja schon mit 9 Jahren Gitarre spielen, haben nun nach ihrer ersten (selbstproduzierten) CD dieses Tape nachgelegt und wie der Vorgänger kann auch das Band hier überzeugen. Hier geht die Band allerdings etwas rauher zu Werke, aber mit jeder Menge Spielfreude. Melodiecore ist das auf jeden Fall nicht mehr, eher so Hardcore in der Art ihrer Dorfkollegen von HONK. Einige Songs (Courtship, Teenagedream) haben auf jeden Fall Ohrwurmqualität. Auf jeden Fall haben sie das Level der CD gehalten und die fand ich seinerzeit ganz gut. Kuwe

WOCHNIX "Klohygiene" Cass.
(Stephan Haitz, Wilhelmstr. 8, 77654 Offenburg)
Hmm, vorne steht auf dem Cover, das dies ´ne Beilage zum "Wochnig´o´Zine" sein soll. Na ja, ein richtiges Zine ist es auf jedenfall nicht, höchstens ein etwas besser aufgemachtes A5 Beiheft (12 Seiten). Wie dem auch sei, die 15 Songs von WOCHNIX bringen recht viel Spaß, denn wie Songs sind alle recht melodisch und auch der Bläsereinsatz kommt sehr gut. Bei Zeiten wirkt das alles auch etwas überdreht, und der Cover Song "Wickie" (Comic Serie) ist irgendwie superplatt. Zumindestens bringt WOCHNIX Spass in die Hütte.

RASTA KNAST

Seit 20 Jahren ist Höhnie inzwischen schon vom Punkvirus infiziert. Nicht nur dieses runde Jubiläum, sondern vor allem seine diversen Aktivitäten, die er im Laufe der Jahre entwickelte, verdienen auf jeden Fall ein ausführliches Interview.
Über alles konnten wir in unserem Gespräch gar nicht sprechen, weil das den Rahmen gesprengt hätte. Wenn Höhnie einmal redet, dann redet er und läßt auch die kleinsten, unwichtigsten Details nicht außen vor. Aber er hat natürlich auch eine Menge kleiner, sympathischer Anekdoten und lustiger Geschichten zu erzählen.
Höhnie spielte bzw. spielt in Bands wie RASTA KNAST, BRATBEATERS, PSYCHISCH INSTABIL, PISSED SPITZELS... arbeitete lange Zeit bei NASTY VINYL, betreibt jetzt sein eigenes Label HÖHNIE RECORDS, veranstaltet alljährlich kultige Geburtstagsparty-Konzerte und ist einer der letzten Enthusiasten in Sachen Punkrock. Einen dicken Schmatzer an dieser Stelle.

Es gibt sicher nicht viele Leute, die bei ihren Aktivitäten so sehr mit dem Herzen dabei sind und sich so sehr für etwas begeistern können. Auf meiner Fahrt zum Interview, holte ich in Hannover schnell noch den herzallerliebsten Micha von WOHLSTANDSMÜLL ab, der sich in seiner Freizeit bei NASTY VINYL im Lager ausbeuten läßt.

Höhnie wohnt in Celle, einer Stadt, in der der Polizeipräsident bis 1978 ein in Frankreich in Abwesenheit zum Tode verurteilter SS-Offizier war. Von diesen Unerfreulichkeiten spürt man in Höhnie Bleibe nichts. Er wohnt zusammen mit 4 Frauen in einem kleinen, schiefen Fachwerkhaus. Das Knupsperhäuschen ist derart krumm gebaut, daß man im ersten Stock schwankt wie wie ein vollgesoffener Seemann auf hoher See, obwohl man noch völlig nüchtern ist. Eine sehr kultige Sache. Aber bevor ich mir hier moch einen absabbeln tu, jezzz abba ab hier.

Du bist eigentlich schon ein Dinosaurier der hiesigen Punkgeschichte. Wann & wodurch sprang bei dir der Funke zum Punk über? Wie kommt man in der niedersächsischen Einöde zwischen Kühen & Dorffesten zum Punk?
Krapfi hat sich Anfang ´78 die 1. SEX PISTOLS-LP geholt. Meine Lieblingsband war bis dahin ABBA. Nach dem 4.Mal hören fanden wir´s total geil. Früher war sowas wie SEX PISTOLS was total derbes, heute klingt das total zahm, weil´s viel härtere Sachen gibt. 1980 hatten wir die erste Band, VIBRATING TOMSTONES. Ich hatte mir damals ein Saxophon gekauft. Und weil alle Instrumente schon vergeben waren, hab´ ich eben Saxophon gespielt. Aber aus der Band ist nie was Vernünftiges geworden. Anschließend haben wir Leute aus Wunstorf kennengelernt und sind mit denen zusammen nach Hannover zu Konzerten gefahren. Zum Beispiel zum legendären NO FUN-Festival ´81 mit HANS-A-PLAST, ROTZKOTZ und anderen. Oder ´82 zu DEAD KENNEDYS. Mein allererstes Livekonzert überhaupt waren im September 1980 die RAMONES. 1979 haben die DIKKIES mit den STRANGLERS gespielt – für 6,-DM !!! Aber da durfte ich noch nicht weg von zuhause. Später kamen so Sachen wie STIFF LITTLE FINGERS, THE JAM, UNDERTONES und so sprang der Funke entgültig über. Das waren aber alles größere Dinger. In die richtige Punkszene kam ich erst Januar ´84. Da hab´ ich in der „Korn“ in Hannover zum ersten Mal BOSKOPS und MDC gesehen. Dann kamen TOY DOLLS, PETER & THE TEST TUBE BABIES, ADICTS usw.

Mein erstes Konzert überhaupt war, glaub´ ich, Dezember ´82. Da haben im Tischtenniskeller von meinen Eltern in Hamminkeln SCHLIESSMUSKEL gespielt ! Es war Silvester, und anschließend sind wir noch mit allen Leuten auf eine Prollparty nebenan gegangen und haben ein unsägliches Chaos veranstaltet. Das endete dann in Massenschlägereien im Keller des Hauses und auf der Straße bis alles zerstört war. Sogar der Väter und Freunde von demjenigen, der diese Party organisiert hatte, prügelten sich mit uns. Das war ziemlich legendär.
1982 hatten wir ein Bandprojekt, das hieß HÖHNIE & DIE MASKEN. (lacht). Wir haben 2x geprobt und der Schlagzeuger war so´n Schnauzbartproll, der noch nie im Leben ein Schlagzeug gesehen hatte. Ich hab´ noch die Aufnahmen von einem Lied „Hilfe, hilfe Höhnie kommt !“, das ging 11 Minuten. (Alles liegt vor Lachen auf dem Boden) Das war totaler Kult !!! Ich war damals auch in der Kirche sehr aktiv, da haben wir das manchmal gespielt. Die haben das total abgekultet und gepogt. Das ist echt unglaublich ! Wir hatten sogar ein Saxophon dabei.
Oh Gott ! Das war bestimmt furchtbar... Du hast also den Punk in die katholische Kirche gebracht...
(lacht) Auf alle Fälle. Ich hab´ da auch Zivildienst gemacht, danach war die katholische Kirche für mich gestorben. Ich hatte auch mal Ärger gekriegt, weil immer mal ein paar Punx vorbeikamen, die am hellichten Tag an die Kirche gepißt haben etc. Ich war insgesamt 12 Jahre Meßdiener. Das waren ja u.a. auch Leute von NOVOTNY TV und ich glaube auch von POPPERKLOPPER. Ich war sogar Gruppenleiter.
(alles grölt) Was?!? Ist ja unglaublich ! Und als du erst 28 warst, hast du dann aufgehört...
(lachen) Nene, als ich 20 war. Im Oktober ´84 fingen wir dann mit den PISSED SPITZELS an.
Du hast bei den PISSED SPITZELS auch einen Text geschrieben, weil du im Puff abgezogen wurdest...
Ohh ja... das war so´ne Jugendsünde. (leicht verschämt) Damals mußte ich über solche Sachen noch Lieder machen. Ich hatte damals noch nie mit´ner Frau was zu tun gehabt. Und meine Kumpel´s haben mich in Hannover in so´ne Tür reingeschubst, ins Annabella-Haus. Ich war danach nie wieder im Puff. Das hat mich da so abgetörnt.... Die Frau meinte dann 30,-DM reicht nur um einen runterzuholen und rief zu meinen Kumpels: „Ey legt noch mal´n paar Scheine drauf, wenn euer Kumpel hier richtig ficken will !“. (alle lachen) Ich hab´ da eh keinen hochgekiegt und bin dann einfach rausgegangen. Das war mir echt zu doof. Die Kumpels draußen haben einfach nur alle gelacht...

PSYCHISCH INSTABIL

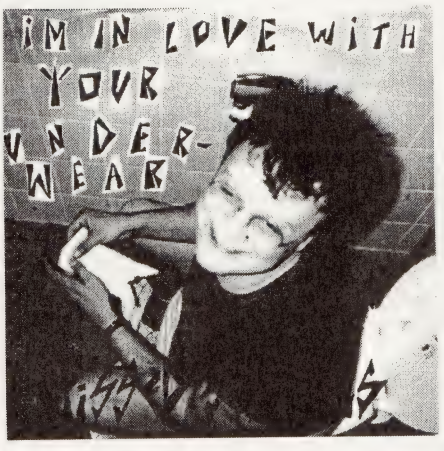
Ich hatte mal ´nen Kumpel, der war erst 14 und wurde von seinem Vater mit in den Puff genommen. Er war natürlich noch völlig unerfahren und rutschte da mehr schlecht als recht rum als sie ihm plötzlich auf die Schulter klopfte und nur trocken meinte: „So, langsam mal fertig werden, Dikker...“. (alle brüllen vor lachen und wälzen sich fast auf dem Boden...) Da ging dann natürlich auch nicht mehr viel.
Die Auftritte von PISSED SPITZELS waren entweder grottenschlecht oder supergeil. Da sind unglaubliche Sachen passiert wie z.B. damals in Freiberg. Tobi, unser alter Schlagzeuger, später bei TOXIC WALLS, wollte nicht mit. Da bin ich einfach in die Wohnung reinmaschiert, an der Mutter vorbei und hab den dann mitgeschleift. Es war das einzige Mal überhaupt, daß wir einen Mietwagen hatten. Der Wagen ist auf der Hinfahrt kurz vor Freiberg das erste Mal verreckt. Ich war schon total voll, und obwohl ich schon 10x in Frei-

PISSED SPITZELS

berg war, haben wir uns wieder total verfahren. Dann ging der Wagen total kaputt, es war schweinekalt und wir mußten einen Kilometer zu Fuß zum Schloß laufen. Am näxten Morgen zersplitterte ein Fenster in 1000 Teile. Dann haben wir das mit ´ner Aldipappe abgedeckt. Und es war echt unglaublich kalt. Und auf der Rückfahrt ist wirklich alles kaputt gegangen. In Halle ist der Wagen schon wieder verreckt. Die Lichtmaschine ging kaputt, wir mußten die Batterie noch auswechseln lassen... In Bernburg haben die Leute ihre Fenster verschlossen + Rolläden runtergemacht als wir da unseren Bus über das Kopfsteinpfaster durch die Gassen geschoben haben. In einer total abgefuckten Gegend haben wir dann noch ´ne billige Batterie gekriegt... Und der Auftritt war total genial !

Einmal bist du auch fast von 2 Frauen vergewaltigt worden. Sowas interessiert unsere Lesergemeinde immer brennend. Erzähl doch mal...
Ja, das war im November 1986 bei FROHLIX im „Ostbunker" in Osnabrück. Ich war total nüchtern und wollte nur ein Tape kaufen. Am Eingang hatte eine Frau Tapes verkauft. Das FROHLIX-Tape hatte sie nicht, wollte mir aber so´n Hardcore-Tape aufdrängen. Als ich das abgelehnt hab´, hat sie mich zusammen mit einer Freundin in eine Ecke gedrängt und meinte nur: „Ich glaub´ ich hab´ schon lange keinen Jungen mehr vergewaltigt !" Dann haben sie mitten im Eingangsbereich, wo dutzende Leute vorbeikamen, versucht mich auszuziehen. Krapfi hat sie dabei noch angefeuert. Ich war stinkend nüchtern, hab´ mich mit Händen & Füßen gewehrt und bin abgehauen. (lacht) Eine Stunde später haben sie eine der beiden Frauen stockbesoffen aus dem Konzertraum getragen.

Du hattest bei den PISSED SPITZELS ja immer das Sagen. Im Laufe der Jahre wechselten die anderen Bandmitglieder gleich dutzendweise, nur Höhnie blieb immer an seinem Platz. Du hattest bestimmt Schwierigkeiten dich einzufügen bzw. unterzuordnen und warst bestimmt ein ziemlicher Diktator...
Das stimmt. Im Nachhinein gesehen ist das bestimmt richtig. Ich war ein ziemlicher Egoist, hab´s aber noch nicht mal gemerkt.
Dann kam PSYCHISCH INSTABIL, wo... naja... sagen wir mal 4 sehr ausgeprägte Charaktere mit großen Egos aufeinanderprallten....
Ja klar. Das stellte alles in den Schatten, was ich mit PISSED SPITZELS erlebt hatte. Wenn sich bei den PISSED SPITZELS mal wieder eine Besetzung aufgelöst hatte, hab´ ich es immer geschafft, daß man in Ruhe und in Frieden noch Studioaufnahmen gemacht hat, diese veröffentlicht hat und dann auseinandergegangen ist. Man konnt sich hinterher immer noch ins Gesicht sehen konnte.
Na gut, wir wollen hier nicht ins Detail gehen, weil sich dann andere ehemalige Bandmitglieder sicher aufregen. Es sei nur soviel gesagt, daß man untereinander sehr zerstritten ist und auch die im Studio aufgenommenen Stücke für eine 2. Single von PSYCHISCH INSTABIL nicht veröffentlicht.
Ich finde es auch echt affig nur 2 Stükke von diesen Aufnahmen für den „For A Fistful Of Punk Vol.3"-Sampler freizugeben. Ich finde es schachsinnig, wenn man Aufnahmen gemacht hat, die nicht ganz in die Hose gegangen sind, diese nicht frei zu geben. Ballo und ich waren der Meinung, wir könnten alle Songs rausbringen, Triebi und Irmgard eben nicht.



Ihr habt ja in relativ kurzer Zeit sehr viel bewegt..
Richtig. Das hätten wir so auch nicht gedacht. Aber es hat halt menschlich nicht mehr hingehauen. Das Folgende ist jetzt ganz wichtig: Die Band ist nicht an der politischen Linie gescheitert ! Die war bei allen 4 Leute, würd´ ich sagen, ziemlich genau gleich. Es ist gescheitert an irgendwelchen persönlichen Animositäten.

Die politischen Ansichten haben sich bei dir ja bestimmt nicht geändert. Willst du textlich auch in Zukunft mit deinen Bands gegen „unpolitische" Umtriebe Stellung beziehen?
Auf der POPPERKLOPPER / AD NAUSEAM-Tour in Berlin hat mich die Band bei den Zugaben auf die Bühne geholt, und da haben wir halt „Hauptsache unpolitisch" gespielt. Das kommt halt wie´s kommt und ab und zu spiel´ ich das halt, wenn´s sich ergibt. In Freiberg haben wir´s halt gespielt, und da war totaler Massenpogo. Ich hab´ dann auf der Bühne gesagt: „Die Band ist tot, aber der Gedanke muß weiterleben". Es gibt jetzt auch einige Bands wie S.I.K., A.C.K. oder andere Bands, die ähnliche Texte machen. Die Lieder bei RASTA KNAST sprechen auch ihre Sprache, aber es bringt nichts das gleiche noch mal zu bringen.
Das ist klar. Aber politische Texte müssen ja nicht immer genau diese Aussage haben. Da wurde einfach mal mit der Faust auf den Tisch gehauen, um mal zu sagen was Sache ist...
Ja klar, ich hab´ aber z.B. in der Schlußphase der PISSED SPITZELS auch schon ernstere Themen aufgegriffen wie z.B. „Tag X" oder „40 Jahre" oder ein Song über Rauschgiftmißbrauch. Natürlich hatten die lustigen Vorrang, und ich mag die auch nach wie vor. „Bayern hat die Atombombe" ist so ein charakterischisches Lied für uns gewesen. (alle lachen über den genialen Titel) Ohne Spaß ist die ganze Scheiße hier ja auch gar nicht zu ertragen. Es ist auch eine Sache der Laune.

Wirst du jetzt noch häufig mit eurer Aussage „Unpolitisch macht hirntot" konfrontiert?
Die ganze Post ging ja immer zu Triebi & Irmgard. Insofern kann ich dazu gar nicht soviel sagen. Bei den persönlichen Gesprächen haben mich nur Leute angesprochen, die das geil fanden. Drohungen hab´ ich keine bekommen. Auf der POPPERKLOPPER-Tour haben mich 1-2 Skinheads angesprochen, weil ich die Oi!-Bewegung in den Dreck gezogen hätte.

Stört dich das, wenn dir jemand sagt, du hättest die Oi!-Bewegung in den Dreck gezogen?
(lacht) Nicht unbedingt. Ich konnte mit der Skinhead-Bewegung noch nie viel anfangen. „The Spirit of 69" hin oder her – die Skinhead-Szene hatte schon immer viel mit Hooligans & Gewalt zu tun. Das muß nicht unbedingt rechts sein. Aber die Kluft zwischen Hooligans, Gewalt, Prolltum und rechts ist halt sehr sehr klein. Es gibt halt ein paar Skinheads, die 100 %ig okay sind. Da gehört euer Frank zu, der Franz von den TORNADOS und ein paar andere. Ich wehre mich auch immer dagegen, bestimmt Sachen total zu verallgemeinern. Das kann man auch gar nicht. Aber von der Grundtendenz ist da zuviel Grauzone dabei. Es gibt zuviele Bands, die nicht klar Stellung beziehen, so daß man einfach nicht weiß, woran man ist.

Ich hab´ z.B. mal lange mit dem Sänger von BOOTS & BRACES telefoniert, der ja auch WALZWERK macht und in Irland wohnt. Es meinte im Verlauf des Gesprächs zu mir, daß es „unpolitisch" gar nicht gibt. Am Ende fragte ich ihn, ob er denn mehr links oder rechts wäre, und er meinte links. Da hat er ganz klar gelogen. Es hat sich bei diesen ganzen Sachen, z.B. daß sie Faschoplatten rausgebracht haben und mit STÖRKRAFT gespielt haben, immer rausgeredet. Bezogen auf das Konzert mit STÖRKRAFT meinte er, es wären 2 Konzerte an demselben Tag in demselben Laden gewesen. Und auf dem anderen hätten auch STÖRKRAFT gespielt. Wer von uns würde denn ernsthaft dort auftreten und anschließend auch noch behaupten, daß jemand dumme Gerüchte über einen verbreitet?!! Mit diesem Gerede, diesem ständigen Rechtfertigen und diesen Leute kann ich nichts anfangen.
Oder er meinte im Bezug auf die Fascho-Platte von TONSTÖRUNG, die sie rausgebracht hatten: Sie hatten ein Demo gekriegt, und das war textlich okay. Dann haben sie die Studioaufnahmen bekommen, und die gingen eben sehr in die rechte Richtung. Aber dann kann ich doch immer noch sagen: Ich bring so eine Scheisse nicht raus !! Es hatte kurz vorher noch mit Frank Herbst telefoniert und der hat ihm dasselbe erzählt.

Anschließend fing er damit an, daß man hierzulande schon sagt „Nationalismus ist Scheiße", während das in anderen Ländern wie England ganz anders wäre. Aber ob wir nun Engländer sind oder Deutsche – Nationalismus ist immer Scheisse ! Wir haben hierzulande ja auch noch unsere unrühmliche Vergangenheit und deshalb eine viel größere Verantwortung. Zwischen Patriotismus und Faschismus ist nur ein ganz geringe Kluft.

Konzert. Ich muß da vielleicht noch etwas weiter ausholen. Horst von NASTY VINYL damals Manager der BOSKOPS, die 1987 in Ostberlin spielen sollten. Horst, Krapfi und Uwe Muche von LOST & FOUND, glaub ich, waren damals mit unterwegs. (lacht) Ich konnte nicht, weil ich ein Konzert mit meiner Blaskapelle hatte. Zwei von den BOSKOPS, Wixer & Raffa, sind damals nicht über die Grenze gekommen, weil die sich nichts haben sagen lassen und zu punkig aussahen. Das Konzert ist aber sowieso ausgefallen.

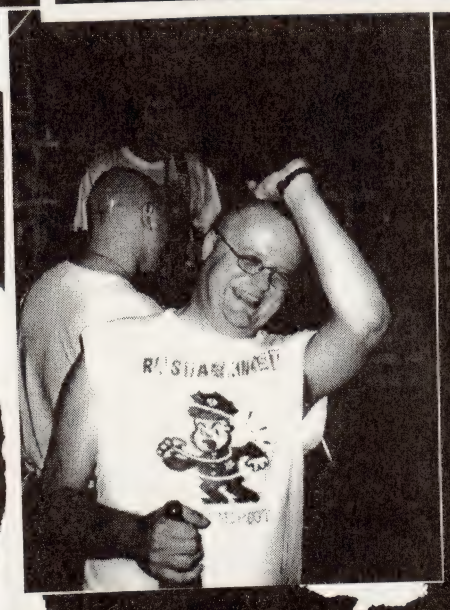
1988 wurde noch mal versucht, das Konzert zu organisieren, aber die BOSKOPS hatten auf den ganzen Streß keinen Bock mehr. Also wurden die PISSED SPITZELS gefragt. 2 von uns hatten keinen Bock, aber wir fuhren zu zweit trotzdem hin. Es wurde eine totale Chaostour. Ein verlor noch auf der Hinfahrt sein ganzes Geld aus der Hosentasche, und wir sind mit einem total übermüdeten Bundeswehrsoldaten mit der Mitfahrerzentrale gefahren, der am Steuer eingeschlafen ist, so daß wir fast noch unter einen LKW gerauscht wären.

In Ostberlin an der Station „Friedrichstraße" hatten wir uns mit dem Organisator des Konzerts verabredet. Wir haben uns auch sofort erkannt. Man durfte zwar nicht allzu punkig aussehen, aber Lederjacken hatten wir schon mitgenommen. Wenn du Pech hattest und zu derbe aussahst, konnte es dir passieren, daß du zurückgeschickt wurdest. Da mußtest du schon auspassen. Wir waren dann zwar nur zu zweit, aber irgendjemand kannte jemanden aus Leipzig, der Schlagzeuger war. Und so spielten wir dann mit jemanden, den wir noch nie im Leben gesehen hatten und der unsere Stücke nicht kannte ! Das war unglaublich !

Das eigentlich geniale waren aber die DDR-Band, wie z.B. DIE FANATISCHEN FRISÖRE, eine Band aus Eisenach, Erfurt und Gotha mit Sängerin. Oder WARTBURG FÜR WALTER, SPERMACOMBO aus Ostberlin, eine Band aus Halle, REAKTION aus Potsdam... Um Punkt 10 Uhr mußte Schluß sein. Die Organisation war supergeil. Die Kirche war in der DDR ja die einzig halb-autonome Institution wo Konzerte möglich waren. Es fanden sogar Konzerte direkt in der Kirche statt. SCHLEIM-KEIM haben sogar mal in der katholischen Kirche gespielt, woraufhin der Pfarrer sofort entlassen wurde. Da wollten die Punks das goldene Kreuz klauen. Man kann sich das gar nicht vorstellen !! Da wurde vor dem Altar gepogt, gesoffen, geraucht und sogar sexuelle Handlungen unternommen !!

SCHLEIM-KEIM ist ja auch eine Ost-Kultband, die schon zu Ostzeiten lange existierte. Dem Sänger Otze wurde seinerzeit ja ziemlich übel mitgespielt...
Wie viele andere Punks wurde auch Otze von der Stasi überwacht. Er war der Sänger und Kopf der Band und wurde auch mehrmals verhaftet. Einmal war es besonders schlimm, weil sie ihn eingeknastet hatten ohne ihm zu sagen wie lange er abzusitzen hatte. Nach einem halben Jahr wurde er erst wieder entlassen.
Man kann sich wahrscheinlich nur schwer vorstellen, wie man sich dabei fühlt. An sowas kann man wirklich zerbrechen...
Da zeigt sich dann auch wo deine wirklichen & falschen Freunde sind. Sein Bruder Klaus, der bis ´86 bei SCHLEIM-KEIM Gitarre spielte und dessen Frau haben sich immer total um ihn gekümmert. Und auch seine Mutter hat immer zu ihm gehalten und die Stasi mit dem Besen vom Hof gejagt. Der Onkel war allerdings viel schlimmer. Der hat in seiner Abwesenheit seine ganzen Punksachen, die ganzen Tapes und Klamotten auf den Müll geschmissen. Seine ganze Vergangenheit, all die Jahre DDR-Punk waren mit einem Schlag weg. Als wenn dir jemand deine Identität klaut... Das war völlig Scheiße.

RASTA KNAST



Jetzt in den 90ern mußte er auch ein paar Mal in die Klapsmühle. Es ist echt schwierig das alles zu verpacken. Exzessiver Drogenkonsum kam da auch noch dazu. Es ist dann von da sogar abgehauen und wurde mit Hubschraubern gesucht. Und als er einmal entlassen wurde, da zeigten sich dann die falsche Freunde wieder, die ihm sofort wieder Drogen angeboten haben. Jetzt geht´s ihm aber langsam wieder besser, worüber ich sehr froh bin.
Zu DDR-Zeiten wurden auch Aufnahmen von SCHLEIM-KEIN aus dem Land geschmuggelt, die in West-Deutschland auf der kultigen „DDR von unten"-Split LP veröffentlicht wurden. Aus verständlichen Gründen durften sie sich dort nicht SCHLEIM-KEIM nennen, sondern hießen SAU-KERLE. So hatten sie aber immerhin das typische „SK" im Namen.

Aber noch mal kurz zu der DDR-Punk-Geschichte. Ich war ´89 noch mal in Ostberlin, aber da war es nicht mehr so gut wie vorher, weil da unter anderem auch schon Skinheads mit Bundeswehr-Hosenträgern rumliefen und es auch eine fette Schlägerei gab. Im Mai ´89 war trotzdem eine gewisse Aufbruchstimmung unter den alternativen Leuten spürbar, weil sie merkten, daß sich einfach nichts ändert. Die wollten einfach raus.

Du bist für deine Reiselust in den Osten der Republik bekannt. Was begeistert dich so an der dortigen Punkszene – an dem Sound & den Leuten?
Ich war 1988 noch zu DDR-Zeiten auf dem Hof der „Erlöserkirche" in Ostberlin bei einem legendären Open Air-

Ich bekam auch Kontakt nach Freiberg. Es ging dort ziemlich ab, durch die ganzen Ungarn-Flüchtlige und die Flüchtlinge in der Prager-Botschaft, die in Zügen durch die DDR nach Bayern rollten. Die Polizei hat dort am Bahnhof alles niedergeknüppelt und die Hunde auf die Leute gehetzt. Es war ziemlich gewalttätig und auch beeindruckend. Ich war in Freiberg zu dieser Zeit auch auf einem Konzert mit 400 Leuten, das total geil von der Stimmung war und ich bekam dort auch Kontakte.

Später hast die dann ja die ganzen alten DDR-Klamotten auf deinen „Sicher gibt es bessere Zeiten"-Samplern veröffentlicht...
Ja genau. Es gab zu dieser Zeit Anfang der 90er niemanden, der sich für diese Art von räudigem Deutsch-Punk interessierte. Ich hatte sogar bedenken, ob ich überhaupt 1000 Stück loskriege, was wirklich überhaupt kein Problem war. Die Bands, die ich in der DDR gesehen hatte, haben mich so sehr begeistert, daß ich diese Sampler unbedingt rausbringen mußte. Sie haben sich dann total gut verkauft, aber ich kann mich z.B. erinnern, daß sie damals im OX von Chef persönlich total runtergemacht wurden. Ich kann ja verstehen, daß die Leute nicht auf die Mucke abfahren. Aber man muß doch sehen, was dahintersteckte. Es gab aufwendige Beihefte mit vielen Informationen und Bildern aus der DDR-Zeit usw. Es war praktische das erste Mal, das so etwas veröffentlicht wurde.

PISSED SPITZELS

Klar, da öffneten sich zum ersten Mal die Tresore eines ganzen Landes, der Punk von Generationen. Das ist doch enorm wichtig und auch spannend.
Das hatte unglaublichen dokumentatorischen Wert und das wurde überhaupt nicht erkannt. Und von Abiturienten und Studenten kann ich sowas doch wohl verlangen.

Mit RASTA KNAST kannst du nun endlich deiner ewigen Liebe, dem Schweden-Punk huldigen. Was fasziniert dich eigentlich so sehr am skandinavischen Punk?
Klar, ASTA KASK, STREBERS und THE PAST find´ ich schon mal geilsten. Es muß schnell und melodisch sein – das ist das wichtigste. Und in dieser Hinsicht sind die alten schwedischen Bands nun mal die allerbesten. Der schwedische Gesang ist auch genial. In Englisch würde das nicht so gut kommen.

Aber ich höre auch gerne SCREECHING WEASEL und QUEERS oder SCHLEIM-KEIM, SLIME und alte RAZZIA. Oder Exotenpunk wie KOHO 63 aus Finnland oder alten Brasilien-

Hardcore wie OLHO SECO. Das fand ich alles schon immer geil. Ich bin da auch durch´s Radio draufgestoßen, durch John Peel auf dem britischen Armeesender BFBS. Oder durch die hiesige Sendung „Musik für junge Leute", wo teilweise geniale Punkmucke lief. Sogar die Leute aus dem Osten, z.B. Leute von MÜLLSTATION und SCHLEIM-KEIM, haben das heimlich empfangen und sich die Stücke aufgenommen ! So hat man genialen Punk aus Deutschland, England, Schweden und sonst woher hören.

PSYCHISCH INSTABIL

Über das MAXIMUM ROCK`N`ROLL aus Amiland hab´ ich mir dann einen schwedischen Vertrieb rausgesucht, der Punkplatten verkauft. Das war damals UPROAR RECORDS, die hatten total geilen Punk. Unglaublich daran ist, daß UPROAR RECORDS von Peter gemacht wurde, der heute BURNING HEART besitzt und den ganzen Melodic-Core Müll rausbringt !!

RASTA KNAST ist die musikalisch beste Band, in der du bisher gespielt hast...
Das liegt an Martin, der ja auch die Studioaufnahmen von NOVOTNY TV, VERSAUTE STIEFKINDER, RASTA KNAST, WOHLSTANDSMÜLL und anderen gemacht hat. Er spielt jedes Instrumente perfekt und ist seit 1981 in diversen Punkbands wie STICKSTOFF, COITUS INTERUPTUS, HONIGKUCHEN und WONDERPRICK. Wir lernten uns dann kennen, während wir mit PSYCHISCH INSTABIL bei ihm aufgenommen haben, und erfuhren, daß wir beide eine Vorliebe für Schweden-Punk haben. Also beschlossen wir eine Band zu gründen, die in Richtung ASTA KASK etc. geht.
Wie kamen die Lieder so schnell zustande?
Ein Stück „Kein Licht" haben wir schon mit den PISSED SPITZELS gespielt ! Im Original ist das von ASTA KASK. Auf der ersten RASTA KNAST-Single sind 3 Stücke von ASTA KASK und das 4. hatte ich sowieso schon gerade fertiggestellt. Insofern haben wir die Stücke ruckzuck geprobt, eingespielt und veröffentlicht.

Cock Sparrer

"Two Monkeys" LP/CD

bc 1710 - Semaphore 38593

Das neue Studioalbum im bewährten Cock Sparrer Sound

- T-Shirts wieder erhältlich! -

Neu: **"Bloody Minded" LP/CD** (Dr. Strange - rotes Vinyl erhältlich!)

Coming: **NRA "Surf City Amsterdam" LP/CD**
"Holland Sucks!" Compilation LP/CD
"Der Übersteiger/St. Pauli Sampler" LP/CD

Bands für Cock Sparrer u. Slime Tribute Sampler noch gesucht!

Marshes — Fledgling
NRA — Access Only!
VULTURE CULTURE — Is This For Real?, Fuel Artificial
TOXIC REASONS — No Peace In Our Time, In The House Of God, Independence
COCK SPARRER — Run Away CD, Guilty As Charged LP/CD/Video
T. ADOLESCENT & ADZ — Where Were You
SISTER GODDAMN — Piper At The Gates.., Portrait In Crayon
FLAG OF DEMOCRACY — Folk Songs Of..., Hate Rock, Down With People, Schneller, Everything Sucks
FLOWER LEPERDS — More Songs about..
ALLOY — Paper Thin Front, Eliminate
APT. 3G — New Hope For The Dead, Punk Machine
SLIME — Compilation 81-87

Katalog mit limitierten Sonderpreisen (div. CD Pakete - 5 CD´s für 50,- DM) anfordern!
ACHTUNG: Beide BC Sampler "So You Wanna Be A R'n'Roll Compilation" "For A Fistful Of Yen!" (75 Minuten Länge!) kosten je 10,- DM incl. Porto)

BITZ

POSTFACH 304107
D-20324 HAMBURG
FAX : 040 313009

RASTA KNAST

Beschränkt sich die Kreativität bei RASTA KNAST mehr auf die Texte als auf die Musik, weil ihr die Musik ja größtenteils aus Schweden klaut? Auf der LP sind ja auch wieder 5 Coverversionen aus Schweden...
Auf der LP sind auf jeden Fall mehr komplett eigene Stücke als gecoverte. Du hast das ansonsten schon richtig gesagt. Die Texte auf der LP sind komplett von uns und haben nichts mit den Originalen zu tun. Auf der EP hab´ ich mir die Mühe gemacht, mit Hilfe meines Kumpels Jöran aus Schweden die Originaltexte ins Englisch und dann ins Deutsche zu übersetzen.

Schmückt man sich da nicht ein bißchen mit fremden Lorbeeren?
Ja, schon. Wir haben das aber auch nicht verheimlicht, sondern auf der LP sogar sehr rigoros und übersichtlich angegeben, von dem die Musik im Original stammt. RASTA KNAST ist einfach aus dem Spaß an dieser Musik entstanden. Es war nur als Projekt geplant, aber natürlich hat man auch Bock die Sachen live zu spielen. Jetzt haben wir einen Schlagzeuger aus Hamburg und können das verstärkt in Angriff nehmen.

Wie kam es, daß Konrad Kittner bei RASTA KNAST mitspielt? Es war immer ein guter Kumpel, hatte dann aber durch seine Erfolge mit den ABSTÜRZENDEN BRIEFTAUBEN ein Negativ-Image an sich haften, weil ihn viele als Kommerz-Punk abgestempelt haben...

RASTA KNAST

PUNK FUCKIN' ROCK

Das wissen wir auch. Ich kenne Konrad schon seit 1984, und die Brieftauben haben auch mal 1987 auf ´ne Geburtstagsparty von mir gespielt. Für 20,-DM Benzingeld. Als ich mich mit Konrad mal wieder unterhalten hatte, war er ziemlich niedergeschlagen, weil ihn die FREIBEUTER, jetzt umbenannt in C.I.A., gerade rausgeschmissen hatte. Die haben übrigens gerade eine ziemlich langweilige Platte gemacht.

Da hab´ ich ihm angeboten bei uns mitzuspielen. Und wenn Konrad irgendwo dabei ist, dann ist er eben richtig bei der Sache. Für uns ist es auch wichtig, daß wir uns untereinander gut verstehen. Und Konrad ist einer der wenigen alten Punks aus Hannover, die während der ganzen Zeit, während 20 Jahren, immer Punk geblieben sind ! Das muß man sich mal vorstellen. Viele alte Leute in Hannover tragen die Nase halt ziemlich hoch und unterhalten sich erst mit dir, wenn du total bekannt bist. Und so ist Konrad überhaupt nicht. Ansonsten fallen mir da nur Willi und Wixer von den BOSKOPS ein, die auch nicht abgehoben sind.

Konrad hat sogar noch vor 1979 bei den CONDENSATORS in einer Punkband gespielt. Es ist sich auch für nichts zu schade, zum Beispiel mit – ohne jetzt Leuten zu nahe zu treten – sogenannten Anfängern in einer Band wie WOHLSTANDSMÜLL zu spielen. Man kann über gewisse Sachen der ABSTÜRZENDEN BRIEFTAUBEN natürlich geteilter Meinung sein, wie z.B. auf dem Cover der „Bravo“ zu sein. Das würden wir natürlich nicht machen. Aber er ist trotzdem immer Punk geblieben. Und die Brieftauben haben auch gute Sachen gemacht. Zum Beispiel haben sie ihren Anti-Skinhead-Song lustig rübergebracht. Und bei unseren Gigs merken wir immer wieder wie viele heutige Punx durch die Brieftauben zum Punk gekommen sind.

Ist das denn nicht manchmal ziemlich schwierig mit ihm? Er nimmt nun mal des öfteren ein paar Schlücke zuviel, dann die ganzen Frauengeschichten...
Sicher, das stimmt. Und die Brieftauben sind daran vielleicht auch ein bißchen zugrunde gegangen. Aber Konrad ist eben voll bei der Sache. Sein Problem ist auch, daß ihn wirklich jeder kennt und auch anspricht. Sogar die Bedienung an einer Raststätte hat ihn angesprochen. Viele Leute auf Konzerten sprechen ihn aber auch an und sagen: Früher Kommerzpunk, das war scheiße. Aber heute, klasse, daß du hier bist. Es ist immer einfach, jemanden als Kommerzpunk abzustempeln. Aber es ist viel schwieriger, bei dem was Konrad alles erlebt hat, Punk zu bleiben als für die Leute, die immer auf sowas rumhacken.

Wie soll´s denn mit RASTA KNAST weitergehen?
Da machen wir uns gar nicht so große Gedanken. Jetzt haben wir 3 Songs für Sampler aufgenommen. Unter anderem für einen MARIONETZ-Coversampler. Die MARIONETZ haben mich zusammen mit SCHLIESSMUSKEL für meine Zeit bei den PISSED SPITZELS musikalisch am meisten beeinflußt. Aber es kommt, wie´s kommt. Warten wir ab...

Euren eigenen Stil, bei den eigenen Stücken, habt ihr ja auch ziemlich an den Schweden-Punk angeglichen...
Ja, ganz klar. Wir sitzen aber nicht stundenlang vor alten Tapes und müsse das dann genauso nachspielen wie die alten Bands. Aber das Grundschema stimmt eben.

Schlußfrage: Bei den PISSED SPITZELS hast du scherzhaft davon gesungen, daß du ´nen Sex-Komplex hast.

Was sagt denn deine Freundin dazu, wenn sie den Text hört?
(lacht) Ich hab´s ihr erzählt. Wir haben ein sehr offenes Verhältnis. Und jetzt ist der Sex-Komplex weg. (lacht) Endlich.
Micha.

PSYCHISCH INSTABIL

Bestellungen über

***120,-DM* liegt**

eine

GRATIS-CD

unserer Wahl bei !!!

(nicht aus dieser Liste...)

WICHTIG !!

Immer die Bestellnummer angeben !!! Dann geht´s schneller ! Möglichst Ersatztitel angeben !!!

Hallo Leute. Mal wieder ein kleines Vorwort an dieser Stelle. Wie beim letzten Mal bereits angekündigt, befindet sich ab sofort nicht mehr unsere komplette Mailorderliste im PLASTIC BOMB, sondern lediglich ein Teil der Neuheiten. Die komplette Liste, in der auch noch andere Neuheiten stehen, könnt ihr bei uns anfordern. Den Abonnenten liegt die Liste immer automatisch bei jedem neuen Heft bei.

Wir bemühen uns immer eure Bestellung so schnell wie möglich rauszuschicken. Das könnt ihr uns glauben. Manchmal kann es aber etwas länger dauern, weil wir bspw. von Lieferanten hängen gelassen werden, eine Platte erscheint nicht rechtzeitig oder ähnliches, so daß wir mit dem Verschicken noch warten müssen. Oder wir schaffen es einfach nicht vor dem späten Nachmittag aufzustehen oder wir fahren kurzfristig mal ´ne Woche weg, so daß es schon mal 1-2 Tage länger dauern kann. Außerdem braucht die 8-fache Selbstbefriedigung tagtäglich natürlich auch seine Zeit. Das versteht ihr doch, oder... Also ruft bitte nicht alle 2 Tage an + fragt nach eurem Paket. Wie gesagt, wir bemühen uns...

Noch was zu den Platten. Wir versuchen natürlich weiterhin die Preise so niedrig wie möglich zu halten, was uns auch meistens gelingt. Manche Platten sind allerdings etwas teurer, da es sich um Importe aus dem Ausland handelt oder die Scheiben hierzulande sonst nur schwierig zu kriegen sind. Auch wenn sie etwas teurer sind, heißt das nicht, daß wir uns daran eine goldene Nase verdienen. Wenn ich eine Platte teuer bekomme, kann ich sie nicht billig verkaufen. Logisch, oder...
Manche Scheiben sind auch schon etwas älter und nicht unbedingt nagelneu. Aber gute Platten kennen ja bekanntlich kein Verfallsdatum.

Okay, soweit das Vorwort. Viel Spaß beim Stöbern + mit euren neuen Scheiben.

NEUHEITEN

1.MAI 87 – Wurzel

Ungehobelter, derber Punk in etwas schepperndem Proberaum-Sound. Schneller als ihre anderen Scheiben. Unveröffentlichte Songs von 1.MAI 87 aus den 80ern, die hier zu späten Ehren kommen. Im Posterfaltcover mit Bandstory, vielen alten Fotos + einem beiliegenden „Stramm wie ein Brett"-Spiel samt Anleitung zum kollektiven Koma. Eine Reise in die Vergangenheit der Band.

LP ..... Bestell.Nr.: 206 ..... 15,90 DM
CD ..... Bestell.Nr.: 206:1 ..... 21,90 DM

AGAINST ALL AUTHORITY – All Fall Down

Die Amis kombinieren harten Polit-Punk mit Ska- & Bläserelementen, daß man feuchte Augen kriegt. Hier liegt exakt die richtige Mischung aus Power, Geschwindigkeit, Rhythmus, Tanzbarkeit, guten Texten + hartem Punkrock vor. Manchmal erinnern sie an RANCID. Aber die Musik ist noch vielseitiger. AGAINST ALL AUTHORITY haben einfach Klasse !

LP ..... Bestell.Nr.: 201 ..... 17,90 DM
CD ..... Bestell.Nr.: 201:1 ..... 25,90 DM

AMEN 81 – Stadtfeind

Herber, brutaler Punk / Hardcore in deutscher Sprache im Stile von HAMMERHEAD. Textlich radikal & politisch. Die 10" kommt in erstklassiger Aufmachung im Posterfaltcover, mit Beiheft, Extraposter und genialem Bastelbogen für ein Polizeiauto (!). Die Songs beziehen ihre Härte nicht durch sinnloses Geknüppel, sondern durch einen schreienden Sänger und wuchtige, wummernde Songs. 11 Attacken für den Stadtkrieg.

10" ..... Bestell.Nr.: 207 ..... 13,90 DM

ANTI PRODUCT – Big Business

Total anarchistischer, unregierbarer Politpunk. Erinnert von der Aufmachung an AUS-ROTTEN, CRASS u.a. Textlich radikal bis ins Mark. *„Capitalism & poverty go hand in hand. If people didn´t starve, there wouldn´t be an upper class."* Schneller Crust-Punk mit einer männlichem + weiblichen Gesang. Vor allem die Frau hat ein geniales Organ. Inkl. Poster + Booklet.

7" ..... Bestell.Nr.: 208 ..... 6,50 DM

A.S.E. – Jenseits der Stille

Schneller, brachialer Hardcore-Punk aus Bremen. Ein heftiger Wutausbruch in 4 Akten, denn A.S.E. knüppeln teilweise ziemlich wild in der Gegend rum. Kommt irgendwo aus der Ecke zwischen MIOZÄN und altem England-Punk. 3 Songs in Englisch, einer in Deutsch. Auf Barbaren Musi.

7" ..... Bestell.Nr.: 209 ..... 6,- DM

AUS-ROTTEN – The System Works For Them

Die beste Anarcho-Punkplatte der letzten Jahre + längst zum absoluten Klassiker mutiert. Völlig eigenständiger, harter Polit-Punk mit brillianten Texten und einen großartigen, enthusiastischen Sänger. Eine wegweisende Platte voll Kampfeswillen, unbändiger Wut + Hass auf ein korruptes Unrechts- und Unterdrückungssystem. Kommt im Posterfaltcover.

LP ..... Bestell.Nr.: 210 ..... 17,50 DM

BAFFDECKS – Wer schläft...

3 neue, eigene Songs + eine gelungene Coverversion von POISON IDEAs „Plastic Bomb". Eine ziemlich kraftvolle Mischung aus Punk + Hardcore. Wieder alles im typischen bombastischen BAFFDECKS-Stil. Auf 1000 Exemplare limitiert, von denen 500 in Farbe sind. Davon haben wir natürlich auch welche für euch. Gewohnt gut.

7" ..... Bestell.Nr.: 211 ..... 6,50 DM

BRUISERS – Molotov

Die beste BRUISERS-Platte kommt nun endlich auch auf 10". Genialer Streetpunk / Punkrock mit 5 tollen Hymnen. begeisternd!

10" ..... Bestell.Nr.: 171 ..... 16,90 DM
CD ..... Bestell.Nr.: 171:1 ..... 16,90 DM

CHAOS U.K. – King For A Day

Der Titeltrack ist ein absoluter Killer + der Rest ist nicht minder geil ! CHAOS U.K. können gar nix falsch machen. Bestellen !!!

7" ..... Bestell.Nr.: 245 ..... 8,50 DM

CHAOS U.K. – Seen It, Heard It, Done It

Gewohnt derber, roher Punk von den englischen Helden. Hier covern sie auf ihre ganz spezielle Art eine Menge Songs von den Bands, die sie beeinflußt haben. Natürlich ein Volltreffer! Import.

LP ..... Bestell.Nr.: 246 ..... 17,90 DM

CHIXDIGGIT – Born on the first of July

Melodischer Punkrock vom feinsten. Stimmungsfördernder Sound von der Sonnenseite des Lebens. Ein Insider-Tip in Sachen Ohrwurm-Punkrock. Sommer, Sonne, Punkrock & Chixdiggit !!

LP ..... Bestell.Nr.: 247 ..... 16,90 DM

COPY CATS – Fuck You

Saugeiler, arschtretender 77er-styled Punkrock mit Amitouch und begnadeter Sängerin. Zwei geklaute und ein eigenes. Schöne Cramps-mäßige Aufmachung und buntes Wünil.

7" ..... Bestell.Nr.: 019 ..... 6,- DM

CRUCEFIX – Dehumanization

Eine der besten Polit-Punkscheiben aller Zeiten !!!! Stürmischer, kämpferischer Punk mit einem vor Energie, Wut, Aggression + Kraft fast explodierenden Sänger, der bis heute unerreicht bleibt. Die Platte stammt aus den frühen 80ern, kommt in dickem Posterfaltcover mit allen Texten + vielen Fotos der amerikanischen Stachelaar-Punkformation – also in exzellenter Aufmachung. CRUCIFIX werden immer eine der bewegensten, wichtigsten Bands im Bereich des politisch motivierten, musikalischen Widerstands sein. Optisch, textlich + musikalisch ein Meilenstein ! Deshalb werden wir bald auch einen CRUCIFIX-Cover-Sampler herausbringen mit HAMMERHEAD, BAFFDECKS, MUFF POTTER, WWK und vielen anderen. Hier für euch das Original als kleiner Vorgeschmack !

LP ..... Bestell.Nr.: 190 ..... 14,90 DM
CD ..... Bestell.Nr.: 191:1 ..... 22,90 DM

DETESTATION - Same

Herber politischer Anarcho-Crust aus Portland. Die geniale Stimme der Sängerin ist räudig, derbe + unwahrscheinlich kraftvoll. Eine hochexplosive Mischung aus NAUSEA + ANTI-PRODUCT. Eine geballte Ladung Energie ! Knallender Polit-Punk von feinsten. Kommt in schöner Aufmachung mit schwarz-weiß-silbernem Cover, mit Posterbeilage + bedruckter Innenhülle. Eine herausragende Crust-Punk-Platte !!

LP ..... Bestell.Nr.: 213 ..... 16,90 DM

DICKIES – Hares of the dog that bit us

Endlich !!!! Die langerwartete neue Scheibe der Götter. Seit den späten 70ern bleiben sie ihrem Sound treu. Die DICKIE sind ohne Zweifel eine der fasziniernsten & unverwechselbarsten Bands der Welt, die ohne Ende Hits am Fließband produziert haben. Erscheint am 1.6.

10" ..... Bestell.Nr.: 248 ..... 17,90 DM
CD ..... Bestell.Nr.: 248:1 ..... 26,90 DM

DISORDER – Pain, Headache, Depression

Die englischen Anarcho-Punks der ersten Stunde feuern hier wieder 6 ungehobelte Chaospunk-Geschosse durch die Ohrmuschel. Wilder, ungezügelter Punk mit Titel wie „Fist Fuck", „Drop The Bomb" oder „Insane System" läßt sich in kein System + Schema zwingen. Punk as fuck!! Eine ihrer besten Platten mit lupenreinem Chaospunk !!

7" ..... Bestell.Nr.: 214 ..... 6,- DM

DISTRICT – My Dad´s A Punk

Genialster Punkrock & Oi!-Punk von Bochum´s bester Band ! Zum ersten Mal alle ihre Singles auf einer CD + neue unveröffentlichte Stücke. Nach OXYMOROHN so ziemlich das beste in Sachen Streetpunk, Punkrock & Oi!-Punk !!!

CD ..... Bestell.Nr.: 249 ..... 18,90 DM

DRITTE WAHL – Strahlen

Brandneue Scheibe der Rostocker. Die gewohnte Breitseite. Gute Texte, die von Wut & Kampf, aber auch von Schwermut & persönlichen Sachen handeln. Wuchtiger, abwechslungsreicher Sound. Auf der Bonus-7" sind alte Songs, die neu aufgenommen werden. Die LP + 7" sind auf 750 Exemplare limitiert ! Unbedingt beeilen !!! Ab 2.6. lieferbar !

LP + 7" ..... Bestell.Nr.: 250 ..... 20,90 DM

D.U.C. – Ernie

Punk, der in bester Tradition von EA 80 ans Herz geht. Der Melancholie ausströmt und eine zugleich schöne wie traurige Atmosphäre verbreitet. Wie so oft ist es die Faszination des Unglücklichseins, die auch bei DUC ihren Bannstrahl abschießt.

7" ..... Bestell.Nr.: 215 ..... 6,- DM

EA 80 - Schweinegott

Die alten Helden werden nicht müde + sind auf ihrer mittlerweile 8.LP noch genauso frisch, innovativ und mit dem Herzen dabei wie immer. 12 intelligente Songs mit Liebe zum Detail, voller Spielfreude & Ideen. Teilweise etwas komplizierter als für EA80 typisch, aber jederzeit beindruckend & mitreißend. Ein neues Meisterwerk !!

LP ..... Bestell.Nr.: 216 ..... 16,90 DM
CD ..... Bestell.Nr.: 216:1 ..... 21,90 DM

EA 80 – Grüner Apfel

Im genialen Doppel-10" Format kommt dieser absolute Klassiker. Die 4.Seite besteht nur aus einem einzigen Lied, das in puncto Ideen, Emotionen, Einfühlungsvermögen + Genialität nichts zu wünschen übrig läßt. Weiterer Kommentar überflüssig. Kult !!!

2 x 10" ..... Bestell.Nr.: 221 ..... 19,90 DM

EA 80 / CARSTEN VOLLMER –Split

Je 1 Song von EA 80 und Carsten Vollmer – beide exklusiv und bisher unveröffentlicht. Die Single kommt im nostalgischen 50er-Look, ist auf 667 limitiert und wird nicht nachgepreßt ! Beeilen !!

7" ..... Bestell.Nr.: 251 ..... 6,- DM

EISENPIMMEL–Die 10 Gebote des Punk, Teil 1 „Du sollst nicht ketzen gegen Gott sein Fanclub"

Der 1. Teil von 10 (!!) geplanten Maxi-CD. Also eine zu jedem Gebot. In einer Wundertüte verpackt kommt eine Maxi-CD mit neuen Stücken, eine Postkarte, Button & ein buntes A4-Poster. Also trotz CD eine schöne Aufmachung mit Liebe zum Detail.

MCD ..... Bestell.Nr.: 252 ..... 15,90 DM

EXTREME NOISE TERROR – Phonophobia

Ein Klassiker ! Alle 8 Songs überschlagen sich fast + sind pervers schnelle, rasante Killercore-Tracks. Ein unglaublich atemberaubendes Geknüppel mit 2 Sängern ! Die Songs überholen sich fast gegenseitig + rauben einem beinahe die Luft zum Atmen. Kult !!!

LP ..... Bestell.Nr.: 203 ..... 17,90 DM

FALLING SICKNESS – Because The World Has Failed Us Both

Neben AGAINST ALL AUTHORITY ein neuer Hammer in Sachen US-Punkrock ! FALLING SICKNESS erinnern an jede Menge großartiger Bands wie die US BOMBS, RANCID, AGAINST ALL AUTHORITY, OPERATION IVY + reihen sich in diese Spitzengruppe des Ami-Punks ein. Treibender, abwechslungsreicher Kick-Ass-Punkrock, manchmal etwas Ska + ein rotziger Sänger. FALLING SICKNESS lassen großartigen, schnellen Punkrock krachen + entführen einen auf eine wilde Achterbahnfahrt durchs Land der Punkrock-Götter.

LP ..... Bestell.Nr.: 202 ..... 17,90 DM
CD ..... Bestell.Nr.: 202:1 ..... 25,90 DM

HIVES – A.k.a. I-D-I-O-T

Ihr garagiger Punkrock / Rock´n´Roll rotzt sich gute 11 Minuten die Scheiße aus dem Hirn + vorbei ist der Spuk. Die 5 prägnanten, schweißtreibenden Punk´n´Roll-Granaten sind klasse !!!

MCD ..... Bestell.Nr.: 204 ..... 11,50 DM

INKOMPLEX – Das Leben saugt

Einfacher, scheppernder Deutsch-Punk mit Texten über BSE, Menschenfeinde, Fernsehkinder. 6 Songs, limitiert auf 555 Stück.

7" ..... Bestell.Nr.: 253 ..... 6,- DM

JET BUMPERS – It´s A Sexy Burnout

Brandneue LP von Deutschland´s bester Garagen-Punkrockband! Im 4-Farb-Klappcover mit Comicstrip + 2 Bonus-Trax gegenüber der CD. Erscheint ca. 1.6. !!

LP ..... Bestell.Nr.: 217 ..... 17,90 DM

KNALLKOPF – Same

Österreichische Punk-/Hardcoreband, die versucht ihren Sound außerhalb der gängigen Bahnen + Normen zu bewegen. Innovativer, emotionaler Punk / Hardcore mit sehr schönen, persönlichen, deutschsprachigen Texten + einem außergewöhnlichen Schlagzeug. Hat was !

7" ..... Bestell.Nr.: 218 ..... 6,- DM

MOTHER´S PRIDE – Live 10.01.98 SO 36

Eine der besten deutschen Skabands entfacht auf über 50 Minuten eine Nonstop-Ska-Party mit vielen Hits in einer höllisch guten Liveatmophäre vor einem enthusiastischen Publikum in ihrer Heimatstadt Berlin. Inkl. Coverversion von ANTI-NOWHERE LEAGUE („Woman").

CD..... Bestell.Nr.: 219:1 ..... 20,90 DM

MUFF POTTER – Same

Ihre 1.LP schlug ein wie ein Bombe. Jetzt auch bei uns erhältlich.

LP ..... Bestell.Nr.: 254 ..... 14,90 DM

M.V.D. / EBOLA – Split

Beide Berliner Bands jagen ein derbes Punkgewitter voller Wut & Hass zum Himmel. M.V.D. sind rasend schnell, haben 2 Sänger, die sich duellieren + knüppeln sich die Seele aus dem Leib ohne dabei stumpf + platt zu wirken. Die engagierten, politisch Texte sind klasse + besitzen besonders im deutschsprachigen Song „Demonstrationen der Ohnmacht" einen Hit. EBOLA legen noch einen Zahn zu + spielen derben, politisch motivierten Knüppel-Punk mit gelungenen Texten. Ein Crust-Punk- Orkan auf Vinyl !

LP ..... Bestell.Nr.: 220..... 16,90 DM

NAUSEA – Here Today Hamburg 91

Oft kopiert, aber nie erreicht. Geiler amerikanischer Anarcho-Punk / Hardcore mit kraftvollem weiblich / männlichem Gesang. Im absolut tollem Posterfaltcover, mit sehr schönem Textbeiheft (sehr unüblich für Livescheiben), schwerem Vinyl und in guter Soundqualität. Politischer Hausbesetzer / Anarcho-Core, der für viele andere Anarcho-Bands wegweisend war.

LP ..... Bestell.Nr.: 274 ..... 16,90 DM

N.O.E. – Handy Punk

Großartige 2. Platte der Delitzscher Punkrock-Formation. Wuchtige Produktion, gelungene Texte + gute Songs. Jetzt endlich auch auf Picture-LP mit Textblatt !!

LP ..... Bestell.Nr.: 159..... 17,90 DM
CD..... Bestell.Nr.: 159:1 ..... 23,50 DM

NOVOTNY TV – Das Volk sind wir

Die Spaßvögel von NOVOTNY TV verdeutlichen, daß sie zum Glück immer noch nicht alle Latten im Zaun haben. Durchgeknallter Punk mit völlig entfesselter Orgel + Texten mit überaus krankem Humor – die Jungs kommen der Einweisung in die geschlossene Abteilung der Psychatrie wieder ein gehöriges Stückchen näher. Aufgrund ihrer grenzenlosen Verrücktheit einzigartig & kult. Inkl. „TV Party" von BLACK FLAG auf Deutsch.

CD..... Bestell.Nr.: 222..... 23,50 DM

OSTBLOCK – Same

Ostblock waren bereits auf dem „Zugeführt"-Sampler. Punkrock aus Sachsen-Anhalt mit schönen, guten Melodien zum Mitgröhlen. 7 Songs in deutscher Sprache. Im 4-farb-Cover und auf 555 Stück limitiert.

7" ..... Bestell.Nr.: 255.....6,- DM

PADDED CELL – Parched And Starving

Klassischer, treibender End-70er / Früh-80er Pogo-Punkrock amerikanischer Prägung wechselt sich ab mit Songs, die das kleine Herz des Punkrockers zum schmelzen bringen. „Three fifteen" oder „my blood" lassen einen vor Rührung & Melancholie seufzen. Inklusive schöner, eigenwilliger Coverversion von „stand by me". Eine weitere Hitplatte auf RADIO BLAST !

LP ..... Bestell.Nr: 185..... 16,90 DM

P.S.R. – Risse

PROJEKT SCHWARZ-ROT sind eine jener Bands, die durch ihren genialen Ideenreichtum & ihre individuelle Vielfalt in absolut kein Schema passen. Keine andere Band hört sich an wie P.S.R.! Wer mir eine nennen kann, bekommt einen Zehner von mir ! Ihre textliche Intelligenz geht in die Richtung NEUROTIC ARSEHOLES oder RAZZIA. Gerade die überragenden persönlichen + politischen Texte reißen einen mit + lassen einem ab und zu einen stattlichen Schauer über den Rücken laufen. Musikalisch spielen P.S.R. zwar eingängigen Punk, überraschen aber immer wieder mit ungewöhnlichen Ideen. Dadurch bleiben sie stets unberechenbar. Kein 08/15-Stoff und erst recht kein typischer Deutsch-Punk. Wer auf anspruchsvollen Punk aus der Ecke DACKELBLUT, ...BUT ALIVE, RAZZIA etc. steht, sollte unbedingt zuschlagen !!!

Das Vinyl ist limitiert & handnummeriert auf 700 Stück. Die ersten 300 Exemplare in farbigem Vinyl (in rotschwarzem natürlich) sind nur bei uns im Mailorder oder bei der Band auf Gigs erhältlich !!!

LP ..... Bestell.Nr.: PBR-019 ..... 14,90 DM

RANTANPLAN -Köpfer

Genialster Ska-Punk, garantiert tauglich für jede Party !! Die sehr guten deutschen Texte sind humorvoll, zynisch, persönlich & politisch. Mit ihrer kultigen Mischung aus Ska + Punk katapultieren sie wenigstens ein bißchen Lebensfreude, Spaß & positive Lebendigkeit in den trüben Alltag. RANTANPLAN kombinieren Spaß, Politik & Persönliches völlig gelungen. Sie gehören mit DACKELBLUT, ...BUT ALIVE + ein paar anderen zu den momentan besten dt. Bands. 16 Songs der Extraklasse !!

LP.....Bestell.Nr.: 187 .....16,90 DM
CD.....Bestell.Nr.: 187:1 .....23,90 DM

RANTANPLAN – Kein Schulterklopfen

Der Klassiker ! Mit ihrem Debüt schlugen RANTANPLAN hohe Wellen + etablierten sich an der Spitze der deutschen Ska-Punk-Szene. Textlich + musikalisch außergewöhnlich. Party-Punk mit Hirn + korrekter Einstellung.

LP.....Bestell.Nr.: 188 .....16,90 DM
CD.....Bestell.Nr.: 188:1 .....23,90 DM

SCHLÄCHTES ELEND-Hart an der Kotzgrenze

Keine Angst, denn anstatt übelstem Stumpfpunk versteckt sich hier eine Spandauer Perle. 6 heiße Knüppel-Crust-Attacken mit Texten zwischen Fun + politischem Anspruch, die am ehesten in Richtung NAUSEA gehen. Weib- und Männlein brüllen was das Zeug hält. Klasse !

7" .....Bestell.Nr.: 025 .....6,90 DM

SCHLAFFKE & ZEPP – Hitschnitte

Ein gar aberwitziges Gebräu aus dem Schlagersound der 60er-Jahre, etwas Surf-Mucke, poppenden Klängen + dem spartanischen Punksound von TRIO. Die kleinen Leiden des Alltags werden humorvoll verpackt & vorgetragen. Nette poppige Schlager-Songs für Freunde der leichten Muse, ohne eingeschränkten Horizont. 17 idyllische Kleinöde mit Witz & Charme.

CD.....Bestell.Nr.: 256 .....21,90 DM

SCHROTTGRENZE – Super

Sehr poppiger Teenage-Punk mit Herz. Weniger Punk, dafür mehr Melodien + Gefühle. Die Texte handeln fast ausschließlich von Frauen, Liebeskummer + Beziehungen. Dabei ist der Gesang so inbrünstig, daß man dem Sänger prompt abnimmt, daß er wirklich mit dem Herzen dabei ist.

CD.....Bestell.Nr.: 225 .....20,90 DM

SCREECHING WEASEL-Television CityDream

Brandneue Scheibe. Dürfte wieder sonniger Punkrock mit viel Speed & Melodien sein. Erscheint am 1.6.

LP.....Bestell.Nr.: 257 .....17,90 DM
CD.....Bestell.Nr.: 257:1 .....25,90 DM

SCREECHING WEASEL -Ramones

Die komplette 1.LP der RAMONES wird in ähnlichem Stil nachgespielt. Damit ist alles gesagt. Einfacher 1-2-3-4-Punkrock. Im Original schon schweineteuer, jetzt wieder erhältlich als Bootleg. Weißes Vinyl.

LP.....Bestell.Nr.: 030 .....19,90 DM

SHARP SOUND CONNECTION - Original Bluebeat

Du legst das Dingens auf den Plattenteller und wenn dann noch zufällig die Sonne scheint, Du die Augen schließt, denkste du bist im Himmel mit Judge Dread, das Soundsytem blubbert und alles um dich rum am dancen. Yepp, nix mit aalglatter 90er-Jahre-Ska-Produktion sondern stilecht ohne Instrumente auf der Basis des Deejayings jamaikanischer Soundsystems. Und dat bringt gewaltig Schwingung in den Schwabbelkörper. Höllisch genial !!!

7" .....Bestell.Nr.: 226 ..... 6,-DM

SNUFF – Tweet Tweet My Lovely

Die sind ja sehr produktiv, die Veteranen in Sachen kultigen Punkrocks. Wie kaum eine andere Band vermögen es SNUFF mit ihrer Musik Lebesfreude & Spaß am Punk zu transportieren. Melodischer, hymnenhafter Party-Punkrock. Erscheint am 1.6.

LP.....Bestell.Nr.: 259 .....17,90 DM
CD.....Bestell.Nr.: 259:1 .....25,90 DM

SNUFF – Schminkie Minkie Pinkie

Zusammen mit der neuen LP, kommt noch eine neue Single. Alle Achtung. Wir sind gespannt... Erscheint ebenfalls am 1.6.

7" .....Bestell.Nr.: 258 .....7,90 DM

SPECIAL GUEST – Strength to leave

Bevor die letzten dieser, genialen auf 500 Stück limitierten Single ausverkauft sind, haben wir uns die letzten handnummerierten Exemplare unter die Finger gerissen. 4 saubere Ska-Kracher ohne peinliche Punk-Anleihen.

7" .....Bestell.Nr.: 227 ..... 6,- DM

STAGE BOTTLES – Big Kick

Sehr geiler, antifaschistischer Oi!-Streetpunk. Noch etwas ausgefeilter als ihre 1.LP. Mit eindeutigem Hitpotential + Ohrwurmcharakter. Der mehrstimmige Gesang + das gelegentlich eingesetzte Saxophon sind ein Hammer. Super Platte !!

LP.....Bestell.Nr.: 260 .....16,90 DM
CD.....Bestell.Nr.: 260:1 .....23,90 DM

STRAHLER 80 – Knuth

Sehr emotionaler gitarrenlastiger Sound ala BOXHAMSTERS, SAMIAM, EA80, DIE STRAFE oder EXXIL aus Österreich. In den deutschsprachigen Texten als auch in der immer leicht melancholischen Musik spielt Gefühl eine große Rolle. STRAHLER 80 bieten keinen belanglosen Sound, den man nach einmaligem Hören schon in- und auswendig kennt. Die Atmosphäre, das Lebensgefühl, die Einheit von Musik, Text + Gesang stimmen einfach. Selbst das Vinyl ist superfett. Chön, chön...

LP.....Bestell.Nr.: 228 .....15,90 DM

STREIT – Mich und du

Intelligenter Punk mit guten persönlichen Texten, der an ...BUT ALIVE + RANTANPLAN anknüpft. 20 Minuten frischer, unverbrauchter Punk von der Küste. Macht Spaß.

MCD.....Bestell.Nr.: 229. .....15,90 DM

TAGTRAUM – Trotz und Träume

Endlich auf Vinyl erhältlich. Die süddeutsche Hoffnung für spannenden melodischen Punkrock, der sich durch intelligente Texte sowie musikalischem Fascettenreichtum auszeichnet. Wer unsere Melodic-Besprechungen kennt, weiß daß dies keine maue Einheitskost ist. Limitiert + handnummeriert auf 500 Stück, rotes Vinyl + Booklet.

LP.....Bestell.Nr.: 053 .....15,90 DM

TERRORGRUPPE – Keiner hilft euch

Weniger Punk, dafür mehr Pop, Rock und Ska. Aber die Texte sind wieder äußerst witzig + die Stücke haben immer noch den typischen TERRORGRUPPE-Charme. Die Songs sind zwar noch einfach & gradlinig, aber weitaus abwechslungsreicher als vorher, weil man das Tempo häufig variiert + Instrumente wie Mundharmonika, Bläser etc. einsetzt. LUCILECTRIC ist mit ihrer schönen Stimme bei einigen Songs ebenfalls ein Gewinn. Inkl. B52´s-Coverversion. Etwas teurer, weil von ´ner großen Plattenfirma.

LP ..... Bestell.Nr.: 186 ..... 18,90 DM
CD ..... Bestell.Nr.: 186:1 ..... 26,90 DM

THE PIST – Ideas Are Bulletproof

Total geiler Anarcho-Punk aus Amiland in bester Tradition von AUS-ROTTEN, CASUALTIES, UNSEEN etc... Politisch, energisch, mitten in die Fresse und musikalisch absolut treibender, rotziger Punk voller Kampfgeist. Eine klasse Platte ! Tip !!!

LP ..... Bestell.Nr.: 261 ..... 16,90 DM

TOMTE – Du weißt, was ich meine

Unheimlich emotionaler Gitarren-Punk zwischen BOXHAMSTERS, EXIL und TOCOTRONIC. Teilweise vielleicht zu gitarrenrockig. Der langgezogene Gesang ist eventuell gewöhnungsbedürftig. Insgesamt schaffen es TOMTE aber sowas wie Atmosphäre zu vermitteln und den Hörer mit ihren treibenden Rhythmen einzulullen. Textlich intelligent und persönlich. Auf ...BUT ALIVE-Records.

LP ..... Bestell.Nr.: 189 ..... 15,90 DM
CD ..... Bestell.Nr.: 189:1 ..... 22,90 DM

TV KILLERS – LP

Erstklassiger 77-styled-Punkrock + Punk´n´Roll. Die französischen TV KILLERS treten mit furiosem, schnelleren 77er-Punkrock in müde Ärsche. Es wird nicht lange gefackelt & überlegt, sondern aus dem Bauch heraus einfache Punkrock-Songs rausgerotzt. Eine kultige Mischung aus NEW BOMB TURKS und RIP OFFS. Für Liebhaber des guten, alten 77er-Punkrocks.

LP ..... Bestell.Nr.: 230 ..... 16,90 DM

VAGEENAS – We Are The Vageenas

Neu auf PLASTIC BOMB Records !! 5 brandheisse Hits der kultigen Garagen-Punkband. Scheiß auf Perfektion, scheiß auf druckvolle Produktionen, scheiß auf Spieltechniken, scheiß auf hochtrabende Texte, scheiß auf Gott, die Gesellschaft & deine schlimme Kindheit !!! Die Band um die schlagfertige Sängerin Babette rotzt dir einfach nur verlausten 3-Akkorde-Punk in dein unappetitliches Gesicht. Schlicht & dreckig. Hier entscheidet noch die Qualität der Songs und nicht ihre Produktion. Dreckiger partytauglicher Kick-Ass-Punk. Ohne lange zu überlegen rausgerotzt. „Fuck you !"-Punkrock für die Up & Down-Pogoparty. Kommt mit Kaugummi & anderem liebevollem Krimskrams.

Limitiert & handnummeriert. Die ersten 300 Explare in farbigem Vinyl sind nur bei uns im Mailorder oder bei Konzerten der Band erhältlich !!!!

7" ..... Bestell.Nr.:PBR-018 ..... 5,50 DM

V.A.: DIE DEUTSCHEN KOMMEN zurück

Eine Verarsche des alten Rock-O-Rama Samplers. Rare alte Punk-7"s von RAPE, DIE NÜTZLICHEN IDIOTEN, KANALRATTEN, KILLERPRALINEN + NEBENWIRKUNG, die im Original sehr gesucht sind, befinden sich komplett auf dieser Compilation. 24 Songs, alle von 1981-85, limitiert auf 1.000 Stück. Die ersten 500 in multicoloured Vinyl. Also beeilen !!

LP ..... Bestell.Nr.: 262 ..... 17,90 DM

V.A.: HIMMEL HAST DU KEINE FLINTE

18 Bands mit ihren musikalischen Amokläufen. Obskures, Verunglücktes & Verwirrtes aus dem Gruselkabinett des schlechten Geschmacks Mit EA80, SCHLIESSMUSKEL, YET GIRLS, EISENPIMMEL, JAMMERLAPPEN, PISSFLITSCHEN.... 60 min.

CD ..... Bestell.Nr.: 263 ..... 15,90 DM

V.A.: NETWORK OF FRIENDS Vol. 1

Extra für euch haben wir aufgrund der gewaltigen Nachfrage den 1. Teil dieses Klassikers noch mal ausgegraben. Roher, derber Punk / Hardcore aus 12 Ländern mit Legenden wie HEIMATLOS-CRUDE SS, TARNFARBE, MOB 47, S.O.S., KAFKA PROCESS ua. 75 Minuten rauhe Mid-80´s Punk-Realität ! Ungeschliffene Energie, politisches Bewußtsein, Spaß & Kreativität ! Toll !!!

CD ..... Bestell.Nr.: 264 ..... 18,90 DM

V.A.: PUNKROCK THE NEXT GENERATION Vol.3

3. Teil dieser Compilation mit BETONTOD, TRIPLE J, ANNOYED, BAD REINIGERS, S.I.K. u.a. BETONTOD sind der klare Gewinner, weil sie geilen, gradlinigen Deutschpunk abfeuern, der auch noch Hitqualitäten hat. Für Deutsch-Punx sicher interessant.

CD ..... Bestell.Nr.: 231 ..... 20,90 DM

V.A.: SKA ATTACK

NO RESPECT, FRAU DOKTOR, SPECIAL GUEST, SCATTERGUN, TATORT, TORNADOS, MOSKOVSKAJA.....

CD ..... Bestell.Nr.: 265 ..... 23,90 DM

V.A.: SQUAT SOUNDS –Steffi Soli Sampler

Arschgeiler Soli-Sampler für die neue „Steffi" in Karlsruhe mit CIRCUS OF HATE, WWK, GRAUE ZELLEN, KORRUPT, FRAU DOKTOR, MACHINE GUN ETIQUETTE, KALTE ZEITEN, GUTS PIE EARSHOT u.a. Kommt in toller Aufmachung mit Klappcover, Booklet und Stories über die Steffi + andere besetzte Häuser !!

LP ..... Bestell.Nr.: 266 ..... 16,90 DM

V.A.: SWITZERLAND OFF COURSE IN 1979

Die 2 Schweizer Bands THE SICK & MOTHER`S RUIN sowie die Ösis von CHAOS existierten alle in den absoluten Anfangszeiten des Punks - in den späten 70ern bis in die frühen 80er. Hier sind Aufnahmen von Platte, aus den Proberäumen & auch von Livegigs. Die Qualität ist jeweils absolut okay. Alle 3 Bands

spielen sehr einfachen Punk, der nicht nur schrammelt, sondern zumindest versucht auch spielerisch mehr als 08/15 zu sein.
LP ..... Bestell.Nr.: 232 ..... 17,90 DM

V.A.: VITAL PARTY
Liveaufnahmen von der genialen Vitaminepillen-Party in Monheim am 29.11.97 in guter Qualität. KNOCHENFABRIK, LOS NUEVOS MUTANTES, WOHLSTANDSKINDER, BASH ! u.a.
2x CD..... Bestell.Nr.: 233..... 21,90 DM

V.A.: WEIRD, WAXED & WIRED
Punkrock + Garagenpunk vom feinsten mit TURBONEGRO, JET BUMPERS, TV KILLERS, CELLOPHANE SUCKERS, CHEEKS, , SCARED OF CHAKA, DIRTYS, SONIC DOLLS... 42 Bands !!!
2x LP ..... Bestell.Nr.: 234..... 24,90 DM

VICE SQUAD – Get A Life
Brandneue Platte der englischen Punklegende aus den frühen 80ern um Frontfrau Beki Bondage. Leider sehr teuer, weil´s ´ne Import-Platte ist. Erscheint am 1.6.
CD..... Bestell.Nr.: 267 ..... 28,90 DM

VORSICHT GLAS – So ist es und wird es immer bleiben !
Klar antifaschistischer Deutsch-Punk gegen „unpolitische" Deppen + Skinheads, die mal auf rechte Gigs + dann zu Punkkonzerten gehen. 6 Songs auf farbigem Vinyl mit schönem Cover. Handnummeriert + limitiert auf 500 Exemplare.
7"..... Bestell.Nr.: 235..... 6,- DM

TAPES

BATMAN PUKE – Sick Tape
Genialer, stürmischer Punk aus Bremen mit verdammt geilem weiblichen + männlichen Gesang ! Punk vom feinsten, irgendwo zwischen altem Brit-Punk anno ´82 und neuerem Anarcho-Punk. Knallt wie VARUKERS, AUS-ROTTEN u.a. 100 % pogotauglich ! Die ersten 15 Tapes kommen mit Gratis-Button. Demnäxt Single auf PLASTIC BOMB Records ! Watch out !!
Tape..... Bestell.Nr.: 236..... 6,- DM

POISON IDEA – Loud & Drunk
Zusammenstellung von 26 (!) verschiedenen POISON IDEA-Scheiben + Projekten diverser Bandmitglieder mit JEFF DAHL, HARD-ONS etc. Schöne Aufmachung + pausenlos begnadeter, kraftvoller Hardcore von einer der dickste Bands der Welt.
Tape..... Bestell.Nr.: 237..... 6,- DM

PLASTIC BOMB-Radioshow
1,-DM von jeder Radioshow gehen an das Südamerika Soli-Projekt (siehe P.B.-News). Frank, Swen & Vasco reden Scheiße, lachen viel, sind verkatert, besoffen & spielen coolen Punkrock.
April: New Bomb Turks, Rasta Knast, N.O.E., Philipine Violators...
Mai : Strung Out, Agnostic Front, Schlächtes Elend, Laurel Aitkin, Hans Albers, 59 Times The Pain...
Juni: Brandneu. Mal sehen, was drin ist....
April 98 .....Bestell.Nr.: 268 ..... 5,-DM
Mai 98 .....Bestell.Nr.: 269 ..... 5,-DM
Juni 98.....Bestell.Nr.: 270 ..... 5,-DM

NUKLEAR ÜBERRASCHUNG
Alter Punk von AUSBRUCH, EA80, RAZZIA, CANALTERROR, MALE, CHAOS Z, TOXOPLASMA, COTZBROCKEN, BUTTOCKS, DUNKLE TAGE, BLUT & EISEN, RAZORS.....
Tape.....Bestell.Nr.: 238..... 5,- DM

FANZINES

BLURR
Spaß, Punk, Surfen, Hardcore & ein unbändiger Drang zu den lustigen Seiten des Lebens – dafür steht das BLURR. Diesmal mit dabei: Gluecifer, Dischord Rec, AZ Heidelberg, Stiff Little Fingers.
 # 15 .....Bestell.Nr.: 271 ..... 3,-DM

KRUZEFIX
Da sind se wieder, die Münchener Kultpunx, die immer besser werden. Wieder mit massig Geschichten über Münchener Punx und Punkrock-Lifestile vom Weißwurschtäquator. Neben den Kassierern und Eisenpimmel, werden natürlich auch einheimische Proleten wie Sigi Pop & Analstahl gefeiert. Die Single kommt mit Sortits, Sigi Pop, Condom, Analstahl, Reekys und Munich Punx auch nicht schlecht.
 # 4 + 7" .....Bestell.Nr.: 239..... 5,-DM

OX
Inhalt: Neurotic Arseholes, Clash, Gluecifer, Dischird, terrorgruppe, Muff Potter, Great Unwashed, Refused...
CD: Jet Bumpers, Strung Out, Donnas, Bambix, TV Killers, Tilt...
 # 31 + CD ..Bestell.Nr.: 272.....6,90 DM

SKIN UP
Die Nummer 1 unter den Mags für Leute mit Haarausfall jetzt auch für Hundebesitzer erhältlich. Kommt mit Angelic Upstarts, Dropkick Murphy's, Laurel Aitken, Kassierer, Peter & TTTB, LOIKÄMIE und den Eisenpimmeln des Ska's EASTERN STANDARD TIME.
 # 47 .....Bestell.Nr.: 240..... 4,-DM

SONDERMÜLL
Inhalt: Exploited, P.S.R., L7, Hanfkolumne, Toten Hosen, Aufbruch, News, Tourdaten, Infos....
CD: jede Menge Punkrock, Hardcore etc.
#7 ½ +CD ..Bestell.Nr.: 273..... 6,- DM

VIDEOS

GG ALLIN & THE MURDER JUNKIES – Flesh, Blood & Fluids
Das mit Billig-Tattoos übersäte, unberechenbare Scum-Punk-Arschloch GG ALLIN pißt + kackt auf die Bühne, frißt seine eigene Scheiße, reibt sich damit ein oder beschmeißt das Publikum damit. Mit allen seinen asozialen Hymnen wie „You hate me & I hate you", „I wanna be hated", „Cunt Sucking Cannibal", „Kill The Police" usw. Inkl. Fernsehauftritten, Interviews, einem Videoclip u.a. 100% perverse Scum-Punk-Hymnen. 60 min.
Video..... Bestell.Nr.: 241 ..... 21,90 DM

EXOTISCHE FRÜCHTE
-Punk weltweit -

PATARENI – Back To The Roots
Humor haben die Kroaten. Und den sollte man als Hörer auch mitbringen. Habt ihr schon mal Coverversionen von den RAMONES, BEATLES + „glory glory halleluja" mit dem wildem gurgelnden Gesang einer röchelnden Totgeburt gehört, während die Instrumente den Staubsauger-Pogo tanzen lassen?! Neben einigen eigenen derben Songs lassen PATARENI gerade hier ihren Humor spielen. Eine Persiflage auf alle Grindcore-Bands.
LP ..... Bestell.Nr.: 242 ..... 13,90 DM

RADIOAKTIVA RÄKER – Tro, Inte Allt
Schon jetzt eine der besten Veröffentlichungen des Jahres !!! Allergeilster Schwedenpunk mit höllisch vielen sauguten Hits & genialen Melodien. Alle Songs sind zum Glück in der Landessprache, was der Platte ein besonderes Flair verleiht. Schon RASTA KNAST haben sich bei den unglaublich geilen Melodienbögen der Schweden bedient und covern auf ihrer LP gleich 2 Songs von RADIOAKTIVA RÄKER mit deutschen Texten („Wir leben noch"; „Nichts ist für die Ewigkeit"). Super Platte und der beste Schweden-Punk seit ewigen Jahren ! Auf Höhnie Rec. Tip !!
LP ..... Bestell.Nr.: 243 ..... DM

V.A.: LA BRONKA PETROLERA
Dieser Single ist ein echter Exot. 4 Punkbands + eine Skaband aus Venezuela (!) sind auf diesem totalen Underground-Produkt vertreten. Soundtechnisch muß man natürlich Abstriche machen, aber mindestens 4 Bands überzeugen mit guten Punk- / Ska-Songs. Wenn ihr euch überzeugen wollt, daß auch in fernen Ländern gute Punkbands existieren, dann stillt eure Neugier + hört mal hier rein.
7"..... Bestell.Nr.: 244 ..... 6,50 DM

PLASTIC BOMB
Gustav-Freytag-Str. 18
47057 Duisburg
Tel.: 0203-735465
Fax: 0203-730613

Porto & Verpackung:

Bei V-Scheck/bar: 7,-DM
Bei Nachnahme: ..... 12,50 DM
Per Bankeinzug: 7,-DM
(Bei Bankeinzug müssen angegeben werden: Name, Anschrift, Kontonummer, Bankleitzahl, Kreditinstitut, Unterschrift)

Ausland: 24,-DM
(Postwucher !! Sorry, nicht unser Fehler !)

BESTELLSCHEIN

Stückzahl	Bestell-Nr.	Titel & Format (LP,CD etc.)	Preis
		+ Porto	
		Insgesamt	
	NAME :		
	Straße :		
	Wohnort:		

(**nur** bei Bankeinzug:) **Kontonummer:**
(**nur** bei Bankeinzug:) **Bankleitzahl:**
(**nur** bei Bankeinzug:) **Kreditinstitut:**
(**nur** bei Bankeinzug:) **Unterschrift:**

DER POLIZEIWILLKÜR ENTGEGENTRETEN !

Moin, ihr da draußen,

man, mein erstes Interview, das ich mache und dann gleich sowas Ernstes. Vielleicht fragt sich der ein oder andere, warum ich das gemacht habe, wo ich doch schon mit Label & Mailorder total überlastet bin. Ich glaube, das frage ich mich eigentlich selbst am meisten...
Der Grund für dieses Interview ist, daß in letzter Zeit immer heftiger gegen Punx in Hannover oder aus der Umgebung vorgegangen wird. Mit dem ganz klaren Ziel den Abschaum bis zur Expo ganz zu vertreiben oder aus der Innenstadt zu drängen. Dieses Konzept ist nicht neu und wird ja gegen alle angewandt, die nicht ins Konsumbild passen. Ob es die Schikane von Personalkontrolle, Platzverweis oder einfach die Mitnahme aufs Revier ohne trifftigen Grund ist.

Der Ausschlag gebende Punkt war eigentlich, daß mich jemand anrief (hallo Jan) und fragte, ob ich einen guten Anwalt kenne oder ihm sonst weiter helfen könnte. Er hatte Streß mit den Bullen, die ihm auch das ein oder andere abgenommen hatten. Durch diesen Vorfall kam ich dann auf die Idee, man müßte doch mal den Leuten klar machen, daß sie sich nicht wie Dreck behandeln lassen sollen und sich zur Wehr setzen.
Ich hab´ auch Erfahrung mit den Bullen gemacht und weiß daher wie hilflos man diesen Schergen gegenüber steht. Man wird nicht über seine Rechte aufgeklärt und viel Plan hat man davon auch nicht. Ja, und so ist halt dieses Interview entstanden. Ich denke, es ist ganz interessant, wenn auch gelegentlich immer noch etwas zu trocken gehalten. Aber das Thema bietet ja auch kaum Anlaß für Späßeken. Ich bin auch der Meinung, daß die "Ficken & Saufen"-Zeit schon lange vorbei ist. Und spätestens nach dem Wahlergebnis des braunen Abschaums müßte auch die letzte Saufbirne merken, daß dieses Beschränken auf "Hauptsache Spaß haben - Politik ist Scheiße" ein superarmes Zeichen für die Punk- und Skinheadszene ist. Dann doch lieber klar Stellung beziehen und sich nicht hinter Bierkästen verstecken.

Mit zeckigen Grüßen ISLEIF

Los geht´s mit dem Interview. Die Fragen wurden mir vom Anwaltsbüro Deventer & Deneke aus Hannover beantwortet, von dem mir auch gleich 3 Personen gegenüber saßen. Der Anwalt Herr Deneke (sorry Vorname fällt mir nicht ein) beantwortete mir die meisten Fragen mit Unterstützung einer Person, die nicht näher genannt werden möchte. Außerdem verfolgte noch eine Praktikantin das Geschehen.
Ich möchte mich an dieser Stelle ganz nett bei allen Beteiligten bedanken, sowie bei Michael Deventer, der das ermöglicht hat. Und auch beim PLASTIC BOMB-Micha fürs Abhören & Abtippen. Ich hoffe, es stimmt alles, aber Fehler können schon mal passieren.

Auf welcher Grund- bzw. Gesetzeslage kann der Staat gegen Personen vorgehen?
Es gibt da 2 Gundlagen. Auf der einen Seite sind es die aus dem Verwaltungsrecht entstandenen Gefahrenabwehrrechte des Staates, die greifen, ohne daß eine konkrete Tat vorliegen muß. Die bloße Aussicht auf Gefahr reicht schon aus. Auf der anderen Seite sind das Reaktionen auf begangene Straftaten. Wenn ich das unterschieden habe, dann weiß ich auch wie ich darauf zu reagieren habe. Nimmt man mal eine klassische Sache wie den Platzverweis. Der ist eine Maßnahme nach dem Gefahrenabwehrrecht. Festnahmen, wie sie z.B. bei den Chaostagen stattgefunden haben, weil Leute aus einer Menge heraus angeblich Steine geschmissen haben, sind Maßnahmen nach den Strafgesetzbuch. Sie dienen zur Festnahme eines angeblichen Straftäters, der angeblich einen Landfriedensbruch begangen haben soll.

Was versteht man unter "Gefahr im Verzug"?
"Gefahr im Verzug" ist das Festsetzen überhaupt, wenn der Verdacht einer Straftat besteht. Wenn ich diese Person nicht festsetze, besteht entweder die Gefahr, daß erneut Straftaten begangen werden oder daß er sich der Festnahme und damit den Ermittlungen wegen seiner Tatbeteiligung entziehen könnte.
"Gefahr im Verzug", das ist diese Geschichte: Darf ich jemanden durchsuchen? Man kann auf den Durchsuchungsbefehl verzichten, den man ansonsten grundsätzlich braucht, wenn "Gefahr im Verzug" ist. Wenn man die Person nicht sofort durchsucht, könnte sie Beweismittel zur Seite schaffen. Bei dem Verdacht einer Straftat, kann man jemanden festnehmen, muß ihn allerdings nach spätestens nach Ablauf des nächsten Tages, also spätestens nach 48 Stunden einem Haftrichter vorführen. Wenn das nicht passiert, muß man dich sofort auf freien Fuß lassen.

Wenn man nicht freigelassen wird, dann ist das Freiheitsentzug und ordentlich strafbar ! Dann sollte man anschließend sofort Strafanzeige erstatten. Dann wird das für die andere Seite ganz hart.

Muß ich dann darauf achten ich welchem Bundesland ich bin?
Nein, es handelt sich um eine Straftat, und die Strafprozeßordnung gilt bundesweit. Die andere Möglichkeit ist die Festsetzung nach dem Gefahrenabwehrrecht. Da kommt es in der Tat darauf an in welchem Bundesland du bist, weil die Gefahrenabwehr Sache der Länder ist. Da gibt es unterschiedliche Regelungen. In Bayern wäre ich vorsichtiger als in Niedersachsen & Bremen. Da ist es einfach etwas liberaler. Der Herr Kanther hat aber auch das nach den letzten Chaostagen elementar verstärkt.

Darf auf jeden Fall eine Durchsuchung unternommen werden - auch ohne Durchsuchungsbefehl...? (Frage bezieht sich auf Personen)
Sie kann ohne Durchsuchungsbefehl gemacht werden. Man kann aber hinterher darauf reagieren und erklären, daß diese Durchsuchung unrechtmäßig war, weil überhaupt keine "Gefahr im Verzug" bestand.
Was passiert, wenn etwas gefunden wird?
Dann können die gefundenen Beweismittel verwandt werden. Es sei denn, du kannst beweisen, daß keine "GiV" bestand. Das ist aber eine sehr komplizierte Auseinandersetzung bei der es hinterher nur darum geht, daß man sich Definitionen um die Ohren schlägt. Das führt am Ende aber meist dazu, daß es kein "Beweisverwertungsverbot" gibt, wie es im Juristendeutsch heißt. Das gilt also auch für Zufallsfunde.

Er kann sich keine beliebige Person von der Straße herausgreifen und diese durchsuchen, weil ihm die rot, grün oder blauen Haare nicht gefällt.

Wenn aus eine Menge Steine fliegen und keine einzelnen Straftäter isoliert werden können, dann besteht bei all diesen Personen der Anfangsverdacht zumindest des Landfriedensbruchs. Dann haben sie nämlich tatsächlich das Recht jemanden zu durchsuchen, weil sich in den Taschen noch mehr Steine befinden könnten. Dagegen kann ich in einem sich anschließenden Strafverfahren beantragen, daß die auf diese Weise gewonnen Beweise nicht verwertet werden. Unmittelbar vor der Durchsuchung kann ich dagegen widersprechen.

Man sollte einer Durchsuchung immer widersprechen !

Man sollte immer im Zusammenhang mit dieser Durchsuchung beantragen, daß die gefundenen Gegenstände, was immer es ist (z.B. Geld, Schlüssel...) sofort wieder herausgegeben werden ! Und man sollte die Unterschrift zu diesem Durchsuchungsprotokoll, welches dann angefertigt wird, verweigern !

Gilt das jetzt für die Gegenstände in der Wohnung oder in der Kleidung...?
Ich spreche jetzt erst mal nur von der Kleidung. Auf diesen gelben Durchsuchungsprotokollen steht unten sinngemäß dieser kleine Satz drauf: *"Ich stimme der Durchsuchung zu und habe sie freiwillig geschehen lassen."* Wenn man dieses unterschrieben hat, kann man sich hinterher nur schwer beschweren. Also immer die Unterschrift auf das Durchsuchungsprotokoll verweigern ! Du mußt dem widersprechen und ganz klar erklären, daß du damit nicht einverstanden bist.
Bei Durchsuchungen von Wohnungen gilt im Prinzip das gleiche. Es müssen besondere Umstände herrschen, die es rechtfertigen diese Wohnung zu durchsuchen. Wenn der Verdacht besteht, daß jemand in der Wohnung Gegenstände aufbewahrt, die zu Straftaten benutzt werden können (z.B. Flugblätter, Waffen, Drogen...), dann kann hier eine Durchsuchung stattfinden, weil "Gefahr im Verzug" ist. Die konkreten Anhaltspunkte müssen auf jeden Fall schon vorher da sein. Man kann nicht erst hinterher ankommen und sagen: *"Hab´ ich´s doch geahnt"* und dann daraus etwas konstruieren.

In der Theorie vielleicht nicht, aber in der Praxis wird das aber doch so gehandhabt...
Natürlich. Aber dann kann man mit einem Verteidiger relativ erfolgreich gegen die so gewonnen Beweismittel ein Verwertungsverbot erwirken. Illegal gewonnene Beweismittel dürfen grundsätzlich nicht verwertet werden. Insbesondere dann nicht, wenn sie aus dem Rechtskreis des Betroffenen stammen, das heißt aus seiner unmittelbaren persönlichen Sphäre. Dazu gehört die Wohnung, die Kleidung...

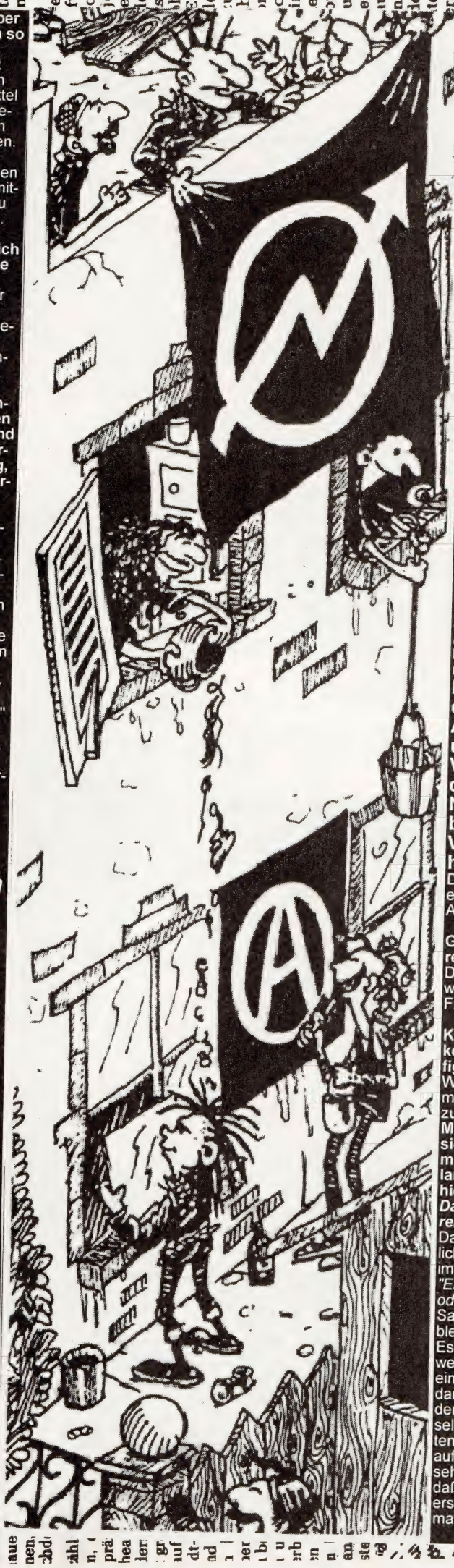
Was ist denn, wenn ich in den Akten schon registriert bin, weil ich auf einer Demo war oder sonstwie aufgefallen bin?
Es muß der konkrete Verdacht einer Straftat vorliegen. Man kann nicht behaupten, daß jemand ein unbequemer Mensch ist und man deshalb, weil man seine Art nicht mag, anschließend seine Wohnung durchsucht.

Wie ist das denn bei Fahrzeugkontrollen? Oft wollen Polizisten einen Blick in den Kofferraum werfen und schieben dann die Frage nach Verbandszeug & Warndreieck vorweg, weil das bei den meisten im Kofferraum liegt...
Wieder nur bei dem hinreichendem Verdacht einer Straftat zur Gefahrenabwehr darf durchsucht werden. Es ist jemandem bei einer Verkehrskontrolle passiert, daß er nach Warndreieck & Verbandszeug gefragt wurde und diese im Kofferraum hatte. Da im Kofferraum aber der Benzinkanister fehlte lag dort eine mit Benzin gefüllte Flasche. Auf die Frage, was das denn sei antwortete er: "Fragen sie mich das jetzt nach dem Gefahrenabwehrgesetz oder haben sie jetzt den begründeten Verdacht einer Straftat?" Nach dem Gefahrenabwehrgesetz kann er allein nach dem Warndreieck & Verbandszeug fragen. Nach dem anderen nicht. Das andere ist der Verdacht einer Straftat. Auch hier gilt also:

"Ich gestatte die Durchsuchung nicht von selbst. Ich verweigere die Öffnung des Kofferraum. Wessen werde ich verdächtigt?! Sagen sie es mir, dann kann man eventuell darüber reden. Aber solange ich nicht weiß, wessen sie mich verdächtigen, gibt´s hier gar nichts !"
Man sollte also Verbandskasten & Warndreieck besser vorne im Auto verstauen.

In der Praxis sieht es aber so aus, daß man trotzdem dazu gezwungen wird, wenn man auf irgendeiner Raststätte nachts im Dunkeln (oder natürlich auch am Tag...) alleine gegen 3 Leute da steht... Da kann es passieren, daß du ganz plötzlich dem einen Polizisten gegen das Knie fällst, wenn du dich weigerst...

Rechte sind nur da sinnvoll, wo ich sie auch durchsetzen kann.



Wenn ich auf diesem berühmten dunklen Rastplatz bin, dann kann ich mir auf meine Rechte auch ein Ei pellen. Da sollte man es doch dem gesunden Menschenverstand eines jeden einzelnen überlassen, wie er diese Situation einschätzt und ob er auf sein Recht pocht oder es lieber bleiben läßt. Wenn einem etwas passiert, ist es sinnvoll eine Anzeige wegen Körperverletzung zu stellen. Die wird wahrscheinlich aber abgeschmettert weil´s nicht beweisbar ist (Einer sagt aus gegen 3).

Ich habe auf jeden Fall immer das Recht mir einen Anwalt zu suchen. Das sollte ich auch so schnell wie möglich tun.
Damit ein Anwalt mit seiner Erfahrung entscheiden kann, ob es sinnvoll ist sofortige Haftbeschwerde einzulegen oder Haftüberprüfung zu beantragen. Es geht z.B. darum, möglichst schnell aus dem Knast wieder herauszukommen. Und das erreiche ich nicht dadurch, indem ich in Polizeizellen wild randaliere. Die kriegen nur dann vielleicht nervöse Zuckungen, wenn da jemand kommt und ihnen klarmacht: *"Ihr habt gegen diverse Vorschriften verstoßen. Entweder ihr macht das jetzt sofort rückgängig oder ihr bekommt auch noch ein Dienstaufsichtsverfahren."* Man sollte auf jeden Fall darauf bestehen mit seinem Anwalt zu telefonieren.

Es gibt übrigens in Hannover eine Notrufnummer für Anwälte, die zu jeder Tages- und Nachtzeit erreichbar ist. Vor allem auch an Wochenenden ! Das ist eine Handy-Nummer. Jede Polizeistelle besitzt die und muß sie auf Verlangen den Leuten auch herausgeben !
Das ist sehr wichtig, wenn man z.B. in einer fremden Stadt ist, wo man keinen Anwalt kennt.

Gibt es die Nummer in jeder größeren Stadt?
Das kann ich nicht genau sagen. Ich weiß es jedenfalls von Hannover, Frankfurt und Köln.

Kommen wir mal zu den Ausweiskontrollen. Gerade Punx werden häufig Opfer von Kontrollen...
Wir haben es hier wieder mit Maßnahmen nach dem Gefahrenabwehrgesetz zu tun.

Mir ist das z.B. in Langenhagen passiert, daß man mir alles abgenommen hat, auch das Geld. Als ich verlangte einen Anwalt zu sprechen, hieß es: *"Was, du hast kein Geld. Dann kannst du auch nicht telefonieren !"*
Das sollte man sich dann sofort schriftlich geben lassen. Man muß die Leute immer piesacken. Dann sagt man halt: *"Entweder ihr laßt mich telefonieren, oder ich sage hier gar nichts mehr."* Die Sachen, die man dir abgenommen hat, bleiben aber rechtlich in deinem Besitz. Es dürfen nur die Sachen abgenommen werden, die entweder zur Begehung einer Straftat verwandt worden sind und damit Beweismittel sind. Oder von denen eine Gefahr ausgeht; für sich selbst oder für dritte. Z.B. die berühmten Schnürsenkel, mit denen man sich aufhängen kann. Mit dem Geld ist das sehr komisch. Die sagen dann immer, daß man das ja verschlucken und daran ersticken kann. Aber Geldscheine darf man dir einfach nicht wegnehmen.

Was ist mit dem Ausweis?
Der kann zumindest zur Überprüfung sichergestellt werden.
Und Notizbücher?
Wenn die Notizbücher gebraucht werden um festzustellen, daß es sich um Beweismittel handelt, z.B. bei den berühmten Kontaktadressen, dann kann man sie dir natürlich auch abnehmen.
Also ist es immer besser, Notizbücher und andere private Sachen zuhause zu lassen, wenn man zu Demos oder Chaostagen geht. Dadurch könnte die Polizei ja auf viele neue Adressen treffen und neue Türen aufstoßen...
Ja. Oder man versteckt sie sehr gut, was aber ziemlich schwer wird. Oder man hat für sich bestimmt Codes oder Abkürzungen entworfen.
Man nimmt am besten also nur den Ausweis und das Geld mit....
Ja genau.

Man sitzt dann da in einer Zelle mit 50-60 Leuten fest und wartet im Endeffekt nur darauf, daß man wieder heraus kann, ohne wirklich was machen zu können...
Das ist das Problem. Die müssen dir nur sagen, weswegen du in der Zelle sitzt. Sie können dich dort festsetzen und in der Zwischenzeit weiter ermitteln. Sie müssen dir in diesem Stadium aber schlicht & einfach den Zugang zu einem Anwalt ermöglichen. Es geht nicht anders !

Platzverweise werden ja häufig nur nach dem äußeren Erscheinungsbild verhängt...
Das niedersächsische Gefahrenabwehrgesetz sieht Platzverweise vor. Es sagt: Wenn die Gefahr besteht, daß von gewissen Personen Straftaten begangen werden könnten, dann kann ich ihnen verbieten sich an gewissen Plätzen aufzuhalten. Das Ding ist genauso gummiartig auszulegen wie es sich anhört. Und es wird auch genauso gummiartig ausgelegt. Ich brauche dafür keine festgestellte Straftat oder einen Anfangsverdacht. Alle diese Sachen braucht man nicht. Man braucht alleine einen Hinweis auf eventuell zu begehende Straftaten oder andere Verstöße gegen die öffentliche Sicherheit. Das ist sowas von schwammig, das es wirklich grauenvoll ist. Und es wird auch genauso schwammig von den Gerichten bestätigt. Es reicht, daß eine Strafttat begangen werden kann. Die Betonung liegt auf 'kann'.

Dann müßte aber jede Demo verboten werden können... Chaostage sind ja noch nicht mal eine Demo. Das ist ja nur ein loses Treffen von Leuten, zufällig an einem Tag, ohne Organisator, keine Konzeption, wo es langgeht...
Aber es immer noch eine Versammlung. Es gibt zwar das generelle Recht sich zu versammeln wo & wie man will. Es sei denn, ich unterliege in irgendeiner Form dem Versammlungsverbot. Wenn diese Versammlung in irgendeiner Form von den Ordnungsbehörden verboten wird, was bei den Chaostagen ja regelmäßig der Fall gewesen ist, dann habe ich diese Versammlung aufzulösen. Löst man sie nicht auf, dann wird sie aufgelöst ! Das ist aber jetzt unabhängig von den Platzverweisen. Es gibt immer so einen bestimmten neuralgischen Punkt, da kommt die Polizei einfach und sagt: *"Hier darfst du nicht rein !Du darfst nicht in dieses Gebiet, denn da werden Straftaten begangen."* Das Problem ist nicht, ob sie diesen Platzverweis generell aussprechen darf, sondern wie groß das Gebiet ist.

Die Vergangenheit hat gezeigt, daß bei den Chaostagen in Hannover gerade die Nordstadt zu einer großen "punkfreien Zone" erklärt worden ist.

Sogar ganz Hannover. Und auch die angrenzenden Städte. An Autobahnen und Bahnhöfen wurden die Leute, die irgendwie anders aussahen herausgezogen & zurückgeschickt. Teilweise wurden Leute schon in Bayern daran gehindert in ihre Züge zu steigen.

Platzverweise in dieser Größenordnung halte ich für unzulässig !

Ganz einfach. Die Gefahrenlage muß schon konkret sein. Wenn jemandem dir in Bayern verbieten will, daß du in einen Zug steigst, nur weil du eventuell nach Hannover fahren willst, dann ist das mit Sicherheit rechtswidrig. Platzverbote sind auch Ländersache. Es kann nicht sein, daß aufgrund eines Platzverbots in Niedersachsen, z.B. bayrische Beamte tätig werden. Das geht nicht ! Ein Platzverbot für ganz Hannover halte ich auch für illegal. Ebenfalls ein Platzverbot für so ein überschaubares Gebiet wie die Nordstadt. Aus der Drogenszene ist es bekannt, daß man bestimmte Straßen nicht aufsuchen darf. Das ist so genau eingegrenzt, daß es meiner Meinung nach zulässig ist.

Wenn man im Rahmen des Gefahrenabwehrgesetzes sagt, daß eine Gefahr existiert, dann muß diese Person, die man des Platzes verweisen will, einen zeitlichen & örtlichen Bezug zu dieser Gefahr ausmachen.

Alleine wegen des Aussehens, wegen der Haarfarbe oder Klamotten, da wird es schwierig die Nähe zu dieser Gefahr zu konstruieren.

Das kommt noch hinzu. In den letzten Jahren war es ja so, daß selbst die Punks, die in der Nordstadt wohnen, sich nicht frei bewegen konnten, obwohl sie vielleicht gar nicht zu den Chaostagen wollten. Oder es kam zu so abstrusen Sachen, daß selbst Nicht-Punks ihre leeren Flaschen nicht in den Glascontainern entsorgen konnten, weil das ja Wurfgeschosse sind. Da ist man weit über das Ziel hinausgeschossen. Es muß schon konkrete Anhaltspunkte für eine Nähe zur Gefahr geben. Man kann nicht einfach was konstruieren, nur weil es Leute gibt, die so aussehen wie es anderen nicht paßt.

Und dann kommt die Frage, was man nach einem Platzverweis macht. Der Platzverweis als solches ist ein sogenannter "Verwaltungsakt". Das ist eine Maßnahme des Staates etwas von einem zu verlangen. Und weil es die Polizei durchführt, ist es sofort vollziehbar und wirksam. Dagegen kann man Widerspruch einlegen. Man kann dem Polizisten direkt ins Gesicht sagen: *"Hiermit lege ich Widerspruch ein !"* Das nützt bloß nichts. Bei einem "normalen" Widerspruch wäre es so, daß die Maßnahme dann außer Kraft tritt. Polizisten können aber weiter vollziehen. Man kann sich auch ein vorgefertigtes Schreiben mitnehmen, auf dem so ungefähr steht: *"Ich widerspreche der gegen mich gerichteten Maßnahme, ausgesprochen von Herrn....., betreffend.....(Platzverweis)... ausdrücklich."* Nur sagt der dann, daß er es weiterleitet und schmeißt es später weg.

Dann sollte man sich von ihm eventuell den Empfang des Schreibens schriftlich bestätigen lassen.
Das geht natürlich auch. Eine Empfangsbestätigung wäre deshalb auch ganz sinnvoll. Kann man sich ja auch vorfertigen. Gehen muß man aber dann trotzdem.
Man müßte jetzt theoretisch bei Gericht einen "Antrag auf Anordnung der aufschiebenden Wirkung" einlegen. In der Praxis heißt das es wird geräumt und man kann sich erst nachher dagegen wehren. Das ist aber im Prinzip ein stumpfes Schwert, weil man eben trotzdem gehen muß.
Deshalb kam man das am besten hinterher in Ruhe erledigen,

ein Beschwerdeschreiben vernünftig formulieren und es beim Gericht oder der Widerspruchsbehörde einwerfen.

Oder am besten direkt einen Anwalt nehmen. Man kann es auch alleine machen, aber ein Anwalt kennt sich besser aus mit der Einhaltung gewisser Fristen. Wenn der Platzverweis rechtswidrig war, hat man eventuell einen Schadensersatzanspruch.

Wenn zum Beispiel nach den Chaostagen hinterher jeder gegen seinen Platzverweis Widerspruch eingereicht hätte, dann wäre der ganze Verwaltungsapparat zusammengebrochen !!

So kann man noch ein bißchen Sand ins Getriebe des Staates streuen. Leider haben nach den letzten Chaostagen nur 20 Leute Widerspruch eingelegt.
Wichtig ist also, immer Widerspruch einzulegen.
Genau. Die müssen jeden eingereichten Widerspruch einzeln entscheiden. Wem das nicht reicht, der kann auch zum Anwalt gehen oder eine Beratungshilfe in Anspruch nehmen und fragen, ob man Chancen hat dagegen eine Klage einzureichen.

Wichtig ist sowas auch für Leute, die in der Nordstadt wohnen und an bestimmten Tagen nicht mehr vor die Türe können ohne einen

Platzverweis zu bekommen. Die nicht mehr zu ihren Wohnungen oder ihrer Arbeit gelassen werden. Dann kann man nachmittags vom Gericht zwar eventuell im Eilverfahren entscheiden lassen, daß der Platzverweis vom Morgen widerrechtlich war. Aber am nächsten Tag kann es wieder von vorne losgehen. Es gibt in dieser Sache keinen 'Freifahrtschein'. Derselbe Polizist kann dich ein zweites Mal nicht zu deiner Wohnung lassen, obwohl du ihm den Gerichtsbescheid vom Vortag unter die Nase hältst. Das kann dazu führen, daß er eine Straftat begeht, wenn er keine guten Gründe vorweist und auch dafür bezahlen muß. Dann könntest du dich theoretisch auf der Stelle umdrehen und dich im "Interconti" einmieten und später auf Schadensersatz klagen, weil man dich nicht zu deiner Wohnung läßt. Das ist schon eine Möglichkeit. Es sollte vielleicht doch nicht das "Interconti" sein, wenn du z.B. auf dem Sprengelgelände wohnst. Denn die Verhältnismäßigkeit sollte schon irgendwie gegeben sein.

Wie lange kann man im Knast festgehalten werden?

Das niedersächsische Gefahrenabwehrgesetz sieht dafür 4 Tage vor. Der Grundsatz lautet: Man kann nur solange festgehalten werden, bis der Grund der Festnahme entfallen ist. Das sind - wie eben bereits gesagt - maximal 48 Stunden. Es sei denn, der Richter ordnet die Fortdauer der Freiheitsbeschränkung an. Und das kann bis zu maximal 4 Tage dauern. Das geht aber nicht bei irgendeiner Lappalie. Da muß die Gefahr schon sehr groß sein.

Und wenn die Veranstaltung früher beendet ist? Die Chaostage haben zwar keinen festen Terminkalender, aber wenn nach 3 Tagen Schluß ist, dann mußt du auch freigelassen werden...

Genau, mit Ablauf der Veranstaltung. Im längsten Fall aber nach spätestens 4 Tagen. Auch hier gilt wieder: Einspruch einlegen und sich einen Anwalt nehmen, damit man so schnell wie möglich rauskommst. Bei Freiheitsentzugsmaßnahmen des Staates hat man immer das Recht seine nahen Angehörigen oder eben einen Anwalt zu verständigen. Die müssen ja wissen wo du bist. Du kannst ja nicht einfach von der Erdoberfläche verschwinden.

Was ist denn, wenn ich den Namen & die Dienstnummer des Beamten wissen möchte, der mich festgenommen hat?

Du hast ein Anrecht darauf seine Dienstnummer zu erfahren. Sonst kannst du zur Dienstaufsichtsbeschwerde gehen oder den Vorgesetzen verlangen. Oder den Einsatzleiter. Alles, was wir hier erzählen ist allerdings sehr theoretisch. Was soll ich in der Praxis machen, wenn mich jemand verhaftet, ich seine Dienstnummer erfahren will und er sagt einfach: *"Nein !!"* Der hat sie ja nicht auf die Stirn tätowiert. Ich habe also keine Handhabe gegen den Polizisten. Das Recht, mich gegen den zu wehren, der mich gerade mit Repressalien überschüttet, habe ich auf dem Papier. Wirklich durchsetzbar ist das aber nicht.

Das ist ja wahrscheinlich auch Sinn der Sache, denn ansonsten würde die Polizei ja in Dienstaufsichtsbeschwerden ersticken. Die Grauzone, in der Polizisten Gewalttaten verüben, ist ja doch sehr hoch... Wie ist es denn mit Schnellverfahren?

Es gibt Schnellverfahren, und es wird verstärkt dazu übergegangen. Sie verlängern z.B. die Zeit der Festnahme auf bis zu 5 Tage. Das ist aber nur beschränkt einsetzbar, muß recht eindeutig und beschränkt auf gewisse Delikte sein. Es muß sich dabei um einen völlig eindeutigen Sachverhalt handeln. Es reicht nicht, wenn aus einer Menge Steine fliegen. Sie können sich nicht 2 Leute herauszugreifen und sagen: *"Ihr seid die Steineschmeißer!"* Schnellverfahren sind bei Fällen wie Ladendiebstahl gedacht. Bei Fälle, in denen in irgendeiner Art Zweifel bestehen, z.B. über die Schuld des Angeklagten oder die rechtliche Qualität, darf es nicht angewandt werden. Ich würde beim Schnellverfahren sofort immer widersprechen !!!

Wie komme ich an einen Anwalt? Der ist doch sicherlich für viele auch zu teuer...

Wenn ich kein geregeltes Einkommen habe, besitze ich mehrere Möglichkeit an einen Anwalt zu kommen. Die Beratungshilfe ist eine davon. Ich habe immer die Möglichkeit mich von einem Anwalt beraten zu lassen. Das wird über den Staat abgerechnet, denn es gibt eine Beratungshilfegebühr. Das ist aber wirklich nur eine Beratung. Wenn ich ein Gerichtsverfahren durchziehen möchte, weil es sich um eine z.B. Gefahrenabwehrsache handelt, dann gibt es die Möglichkeit Prozeßkostenhilfe zu beantragen. Bei Strafverfahren bekomme ich nur dann einen Pflichtverteidiger, wenn ich mit mindestens 1 Jahr Knast rechnen muß, wenn ich 3 Monate in Untersuchungshaft gesessen habe, wenn ich Jugendlicher (bis 18 Jahre) bin und in U-Haft sitze oder wenn ich schlicht & einfach nicht in der Lage bin zu erfassen worum es hier geht. Bei geistigen Leistungsschwierigkeiten, Verständigungsschwierigkeiten etc. Ansonsten muß ich meine Anwaltskosten selbst tragen.

In mehreren Städten sollen demnächst Parteikundgebungen der APPD stattfinden. Wie schaffe ich es, daß es mir nicht verwehrt wird daran teilzunehmen?

Wenn du kein Parteimitglied bist, dann gibt es auch keine besonderen Schutzrechte. Wenn ich Mitglied der Partei bin muß ich Zugang zu Wahlkampfveranstaltungen haben, zu Kundgebungen, zum Parteitag usw. Als Parteimitglied kann ich Sonderschutzrechte für mich in Anspruch bin.

Deshalb wäre es am besten, wenn Leute, die an den APPD-Parteitagen teilnehmen wollen sich rechtlich absichern und Mitglied werden...

Die sollten Mitglied werden und sich am besten noch eine Einlandung schicken lassen.

Ansonsten wird es dann so wie bei den Chaostagen, daß die Leute auseinandergetrieben werden, wenn sie sich versammeln.

Man muß unterscheiden, ob die Veranstaltung wird, dort ihren Parteitag abhalten will und dann alle Leute einlädt, dann kann sie das tun. Es dürfen dann nur keine bewaffneten Leute mit Messern & Morgensternen etc. da rumlaufen. Wenn die Veranstaltung aber auf den Straßen der Nordstadt stattfinden würden, dann kommt wieder die Gefahr für die öffentliche Sicherheit & Ordnung ins Spiel.

Man kennt das ja von den Faschos. Da wird das relativ erfolgreich durchgezogen, indem die Faschos sagen: *"Was wollt ihr denn. Das ist doch 'ne Parteiveranstaltung."* Und trotzdem wird es des öfters verboten, weil bei Faschos immer der Verdacht besteht, daß zu verfassungsfeindlichen Aktivitäten aufgerufen wird oder verfassungsfeindliche Symbole getragen werden. Das sind ja Straftaten. Somit ist der Staat in der Lage diese öffentlichen Veranstaltungen zu verbieten. Einerseits erfreuen uns diese ganzen Antiterrorgesetze und die Gesetze gegen die Rechten. Aber es kommt ja auch alles als Boomerang zurück und trifft dann einen selbst oder die Linken. Das findet man dann plötzlich nicht mehr so toll.

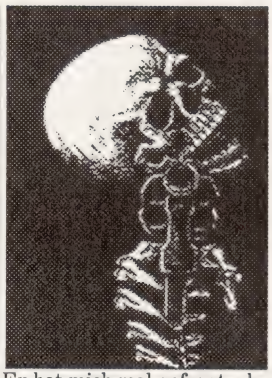
Was der Staat einmal an Repressionsgesetzen hat, das gibt er so schnell nicht mehr her. Jetzt, wo die RAF sich offiziell aufgelöst hat, gab es die Vorschläge, die Antiterrorgesetze wieder abzuschaffen. Aber das macht natürlich keiner. So weit kommt ja noch...

Was ist, wenn man dann erkennungsdienstlich behandelt wird?

Erkennungsdienstliche Behandlung sind bei Straftaten möglich. Wenn sich herausstellt, daß ich mit der Straftat nichts zu tun habe, muß das Verfahren eingestellt werden und ich habe ein Recht darauf, daß sämtliche von mir gemachten Fotos & Daten vernichtet werden. Das muß mir auch zugesichert und bestätigt werden. Das gilt immer für den Fall, daß das Verfahren gegen mich eingestellt wurde, nicht wenn ich verurteilt wurde. Dann gibt es eine Akte, die aufgehoben wird. Es darf aber z.B. keine "Punkdartei" eingerichtet werden, wie es 1981 geschehen ist. Das ist unzulässig.

Isleif.

D.O.A.



Nahezu alle Jahre wieder begeben sich D.O.A. aus Kanada hierzulande auf Tour, um die Leute mit ihrem Holzfäller Punkrock zu abeglücken. Gegründet hat sich die Band aus Vancouver um Frontmann Joe ´Shithead´ Keithley übrigens 1978; Anfang bis Mitte der 80er feierten D.O.A. ihre größten Erfolge mit Alben wie "War on 45", "Bloodied but Unbowed" und "Let's Wreck the Party", und vor allem ihre Live Shows stachen aus dem üblichen Einheitsbrei positiv hervor. Von den nachfolgenden Albumveröffentlichungen her gesehen, konnte die Band leider an ihre früheren Erfolgen nicht mehr anknüpfen - auch das neue Album "Festival of Atheists" (das übrigens von nur 2 Leuten eingespielt wurde) bildet da keine Ausnahme: Musikalisch am Rand der Peinlichkeit dominieren Standard Rock Riffs die Scheibe - von dem Punk Spirit der frühen Tage ist kaum noch was zu hören... . Dafür lieferten D.O.A. im prallgefüllten Schlachthof Keller in Bremen einen Super Gig ab, dessen Höhepunkt vor allem die Zugaben waren. Vor dem Auftritt hatten wir noch Gelegenheit, Sänger und Gitarrist Joe einige Fragen zu stellen:

Wie läuft die Tour bis jetzt?
Nun, wir haben gerade angefangen, deshalb ist es schwer, was darüber zu sagen. Gestern in Hamburg war's großartig; es ist nur schade, daß wir dieses Mal nicht in Hannover spielen - die letzten Male sind wir dort in der Glocksee aufgetreten.

.. und 1984 in der Korn.
Ja, da hatten wir zuvor 6 Gigs in Holland; ein Typ hat uns mit seinem VW Bus rumgefahren und hat uns in Amsterdam beinahe in einem Kanal versenkt, weil er zeigen wollte, daß er besser fahren kann als die Holländer, aber das ist eine andere Geschichte.

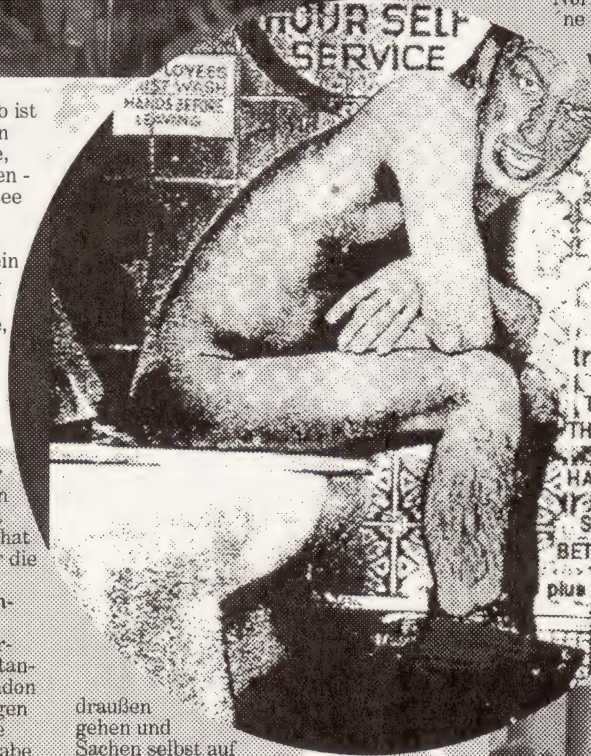
Wie viele Besetzungswechsel gab es bis jetzt?
Ne ganze Menge. Im Moment ist außer mir noch Brien O`Brien dabei, der seit 3 Jahren für uns Schlagzeug spielt. Unser Bassist ist erst seit Januar dabei - unser alter Bassist hat sich zur Ruhe gesetzt , der spielt Rugby für die Winnipeg Blue Bombers.

Macht Ihr noch immer Eure Kettensägen-Show auf der Bühne?
Wir hatten uns wieder etwas ähnliches überlegt. Die ganze Idee ist damals daraus entstanden, als mir jemand bei meinem ersten London Besuch sagte: "Wenn Ihr Euch einen richtigen Namen machen wollt, dann sägt alle Bäume rund um den Buckingham Palace ab". Ich habe meine Kettensäge noch nicht an den Nagel gehängt, nur für dieses Mal ist das Teil zu Hause geblieben.

Was ist denn mit dem Rest von D.O.A. passiert?
Witzig, daß Du das fragst: Vor 2 Wochen haben wir eine Art 20 jähriges Reunion-Jubiläum gefeiert. 8 frühere Bandmitglieder kamen auf die Bühne, und wir haben einige alten Songs wie "The Enemy" und "Slave to my dick" gespielt; mit 3 Schlagzeugern, 3 Bassisten und 5 Gitarristen, die bei den Lead Parts auch alle zusammen Soli gespielt haben. Den meisten der ehemaligen Mitgliedern geht es gut; einige liegen aber bereits unter der Erde.

Wie beurteilst Du die derzeitige Punkszene in Vancouver?
Es gibt ´ne Menge neuer Bands dort. DBS beispielsweise, die gerade mit uns auf Tour sind, kommen aus Nord Vancouver. Es gibt auch eine Menge Auftrittsmöglichkeiten, vor allem in den Vorstädten. In der Stadt selbst gibt es nicht so viele; das liegt zum Teil an dem Techno / Dance Trend, aber ich hoffe, daß Live Musik bald wieder populärer wird.

Hat sich die Punkszene Deiner Meinung nach im Laufe der Jahre verändert?
Klar, die Leute haben sich auch selbst verändert. Das einzige, was gleichblieb, ist die D.I.Y.-Einstellung. Sie hat die Gesellschaft mehr verändert, als die meisten Leute denken. Es ist wichtig, daß die Leute wissen, sie können nach draußen gehen und Sachen selbst auf die Beine stellen. Musikalisch sind natürlich ´ne ganze Menge Zusammenschlüsse erfolgt: es finden sich in vielen Punksongs Jazz-, Blues- und Folkelemente wieder. Trotzdem ist die Musik noch voll Wut und Rebellion gegen die Gesellschaft; nur die philosophische Kraft von damals ist verschwunden: diese Musik ist keine Bedrohung mehr wir früher; das liegt daran, daß sie eben nicht mehr neu ist.



Habt Ihr schon mal Angebote von Major Labels bekommen?
Unsere letzte Platte ist auf Central Noise erschienen; Virgin hat den Vertrieb in Kanada übernommen und Caroline in den USA. Es war jedoch ein sehr unglücklicher Zusammenschluß für uns; du wirst so leicht abgezogen, und viele bei diesen Firmen interessieren sich einen Dreck um dich. Deshalb habe ich mein eigenes Label "Sudden Death Records" wieder aufleben lassen; dort habe ich vor 20 Jahren auch die ersten D.O.A. Singles veröffentlicht.

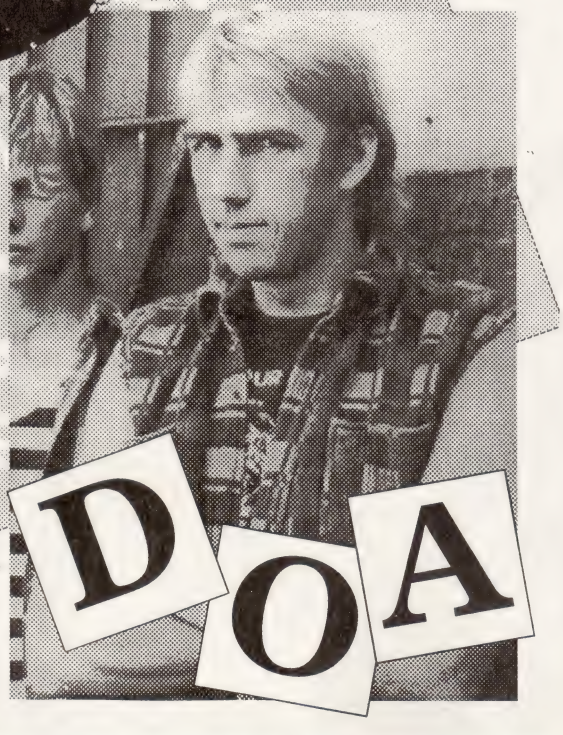
Wie kam die Zusammenarbeit mit Jello Biafra zustande?
Nun, wir kennen uns schon ziemlich lange. Er hat mich mal gefragt, ob wir mit ihm die Musik zu einem Soundtrack einspielen würden. Im Studio sind dann gleich mehrere Songs entstanden, die wir schließlich veröffentlicht haben. Jello kommt bei unseren Konzerten in den USA und Kanada auch öfters auf die Bühne und begleitet mich am Gesang.

Was ist aus den alten Bands wie "Stretchmarks" und "Unwanted" geworden?
Wir haben letztens mit den "Stretchmarks" gesprochen, weil wir ihre alte Platte auf CD mit unveröffentlichten Bonus-Tracks rausbringen wollen. Jetzt muß ich den Deal nur noch mit Shawn Stern vom BYO Label abklären. Norman von den "Unwanted" hat jetzt übrigens ´ne neue Band namens "Ditch Pig".

Was für Bands haben Dich früher beeinflußt?
Ganz zu Anfang waren es Bob Marley, Jimi Hendrix und Black Sabbath; als dann Punk Rock aufkam waren es Iggy Pop, die Ramones, the Clash, the Damned und die Pistols.

Was sind Eure Zukunftspläne?
Wir haben noch ´ne Menge Touren in Aussicht; die neue Platte ist gerade erschienen, 3 Leute arbeiten jetzt für das Label - alles gute Freunde - natürlich versuchen wir, außer den D.O.A.-Platten auch andere neue kanadische Punkbands zu promoten. Außerdem arbeite ich an einem Buch, das im September /Oktober fertiggestellt sein soll; es befaßt sich mit unseren Touren, der Band und Gegenkultur im Allgemeinen.

Interview: KIRSTEN DRESCHER, BJÖRN FISCHER.
Übersetzung &Fotos: BJÖRN FISCHER.



Fanzines

3RD GENERATION NATION # 11
(Anne Wollennaupt, Hermannstr. 89, 45479 Mülheim. 3,- + Porto)
Auch bei diesem Heft kann ich nur das gewohnte schreiben. Wieder einmal eine sehr gute Ausgabe, diesmal mit Radio Blast Recordings, D - Generation, Turbonegro, Dropkick Murphy's, Use To Abuse, Thomas Meinecke und 100derten anderen Sachen. Besonders cool kommt der der neue Fanzinereviewer „Punk Anderson" rüber. Hab mich fast schlapp gelacht. Frank

4 CHAOS # 11
(Maurice Schuhmann, Grolmanstr. 17, 10623 Berlin. 2,- + Porto)
Nettes A5wer das sich diesmal mit „The Mighty Mighty Bosstones, No Exit (sehr locker diese Band, hätte ich nach deren Texten gar nicht erwartet), The Strikes, Stage Bottles, Hass" und einigem anderen beschäftigen. Frank

AMSTERDAM CHRONICLE # 4
(Amsterdam Chronicle, Kanalstraat 66 - huis, 1054 XK Amsterdam, Holland. 60 A 5 Seiten / 10 Gulden)
Jede Menge sehr Interessantes über Polizei, Coffeeshops, Faschismus und anderes, in Amsterdam vor allem, gibt es hier zu lesen, wenn man Englisch kann. Zwei in Amsterdam lebende Amis zeigen hier sehr viel Hintergrundinformationen und die zusammenhänge auf. Und auch wenn sie mal die eine oder andere Sache oder Realität außer Acht lassen (wie so oft bei besonders engagierten linken / Anarcho Heften) so lohnt sich die Lektüre für den interessierten, offenen und kritischen Leser auf jeden Fall. Gutes Teil. Vasco

AKZ # 40
(Andi Kurzke, Hansaplatz 18, 38448 Wolfsburg. 3, 50,- + 1, 50 Porto)
„ Aus dem Tagebuch eines Skinheads" kann mich auch diesmal wieder überzeugen. Einfach nur supergut geschrieben. Ich persönlich sehe eigentlich das ganze Heft des Andi's als Tagebuch seiner eigenen Person an, da halt sehr viel persönliches drin steht. Reviewt wird alles, was er unter die Krallen kriegt und er besucht auch ab und an ein paar Konzerte. Gesoffen wird immer noch, was die Leber aushält und er beschreibt uns mal seine Arbeitkollegen. Wie immer ein, leider recht schneller Lesegenuß. Frank

AMBOß! #2
(DIN A 5, 48S., 2,50DM, Amboß! Fanzine c/o Alexander Plaum, Rödgenerstr.179, 52080 Aachen)
Endlich mal ein übersichtlich und vorbildlich geordnetes Fanzine. Erst zwei Vorworte, dann interessante Interviews mit MIGHTY MIGHTY BOSTONES, NO USE FOR A NAME/ SWINGING UTTERS, DKB, RANTANPLAN und 59TIMES THE PAIN. Im Anschluß ein erklärender Artikel zum Sozialbündnis in Trier (empfehlenswert), Konzertberichte (STEAKKNIFE, BASH,...) und schließlich die Reviews. Alles schön flüssig geschrieben (mensch bleibt nicht alle zwei Zeilen an schwersten satzbaulichen Fehlern hängen) und sowohl witzig als auch informativ. Hintendran gibt´s noch nen ganzen Sack voll Tourdaten. Ist ne runde Sache, kaufen. ATAKEKS

ANTIFA Jugendinfo #1/98
(gegen Porto, Erwin Dick, Lüngerlgasse 97, Passau im Bayerwald)
Professionell aufgemachter 4 A4 Seiten starker Info Flyer... „Antifaschistische Schülerinnen und Schülerzeitung für Passau" steht drauf...diesmal etwas umfangreicher , inklusive: gut geschriebene Artikel über Bundeswehr, und andere relevante Themen. Gut. Nejc

BIERFRONT #1/98
(Frank Buchholz, Boxgraben 116, 52064 Aachen, 5,50 DM inkl. Porto)
Papst Pest und Konsorten sind einfach nicht vom Unsinn des alten Ox-Formates zu überzeugen. Aber immerhin unterscheidet man sich hier von anderen Trinkern und behält sich den eigenen Stil. Will sagen, ich würde auch stur bleiben. Die Mischung bleibt wie immer eigen und gut. Der Kaiser wirbt auf dem Cover für den untergegangenen Ramsch-König Metzen, dem auch ein Nachruf gewidmet ist. Klick hat's bei der Terrorgruppe gemacht, denen einer der größten Skandale überhaupt nachgewiesen wird. Die Liebe zu TURBONEGRO kann ich seit ihrem grandiosen Auftritt im AK47 auch teilen. Das Jellinski/Buttgereit-Special stößt bei mir auch auf Gegenliebe. Wat willste sonst noch meckern. BIERFRONT ist, bleibt ein Klassiker unter den Zines. Swen.

BUNTE VERWAHRLOSUNG # 9
(Jörn Wesener, Regerstr. 13, 45529 Hattingen. 2, 50 DM + Porto)
SCHEISS STAAT! steht auwem Cover und dieser Spruch zieht sich auch fast durch's ganze Heft. „Abschaum" macht sich diesmal sehr viele / gute Gedanken zu unserem Staat und bringt dies auch sehr gut auf's Papier. Trotz aller Ernsthaftigkeit, hat er das Lachen wohl auch nicht verlernt und gibt es uns auch davon kleine Kostproben. Ein sehr persönliches Heft, das einen Großteil des anderen Zines den Rang abläuft. Frank

BANNED FROM THE SYSTEM # 9
(Banned from the System, Postfach 1626, 59476 Soest. 2 ,- + Porto oder mit Tape 6,- + Porto)
Mensch, was habe ich mich kaputt gelacht, als ich den Artikel „Ist dat noch Punk" las. Man sollte eigentlich meinen, daß es sich hier um „Satiere" handelt, doch Pustekuchen, dat is wirklich so eine arme Pissbirne. Ich möchte Euch jetzt aber nicht zuviel verraten, kaufr Euch das Heft und lest / lacht selber. Ansonsten der gewohnt gute Mix aus Persönlichem, Fun & Politik. Was soll ich noch groß schreiben? KAUFPFLICHT!! Frank

BILDUNGSTEMPEL #77
(Oliver Keuerleber, 07,29 , 68161 Mannheim, 4 DM & Porto)
Wundert euch nicht über die Nummer 77. Ihr habt keine 76 Nummern verpaßt. Bei diesem Heft handelt es sich um einen Niveau-Nachfolger, das sich aber von der Masse der gleich gestrickten Hefte abheben möchte. Der gute Oliver gibt ein Thema vor und jeder, der sich berufen fühlt, gibt seinen Dreck dazu ab. Das kann eine sehr spannende Geschichte sein und scheint es auch zu werden. Thema ist hier das Jahr 1977 und von Joachim Hiller, Tuberkel Knuppertz, Chris Scholz, Sigi Pop, Klaus N. Frick, Attila the Stockbroker, Claus Lüer und vielen mehr geben sich hier einige Größen (mit unterschiedlichen Schwerpunkten und Meinungen) ein Stelldichein. Ob's so kontrovers geworden ist, wie sich das der Macher vorstellt, kann ich aber nicht endgültig bestätigen, da daß Ding nach Redaktionsschluß reintrudelte. Aber alle Autoren bürgen für hohen Standard, so daß ich mir jetzt erst mal die 2 Stunden nehmen werde, die es bestimmt braucht. Nächstes Thema ist übrigens „Innere Sicherheit", „Lauschangriff", „Polizeistaat" etc..... Vielleicht fühlt sich ja jemand von euch berufen. Es müssen ja nicht immer nur die Gleichen rumschreiben. Swen.

BLURR #16
(Carsten Johannisbauer, Erich-Kästner-Str. 26, 40699 Erkrath, 3 DM & Porto)
Wie immer beim BLURR muß einer die Arschkarte ziehen und es einen Tag vor Druckbeginn besprechen. Hm, ich könnte jetzt gewohnt, wie immer schreiben.. Bla bla, von wegen Skaten, schlechter Musik- und Sportgeschmack, aber fitte Leute... außerdem unglaublich nach nur 4 Monaten schon ein neues Heft zu machen. So schnell kann ja keiner Lesen. Tue ich aber nicht, sondern gebe zu, daß ich bisher nur Dideis Vorwort gelesen habe. Der hat in diesem Heft kaum was verbrochen. Also keine Beschimpfungen an den Blurr-Quotenskin im Kai-Uwe Kolas-Touch. Das Lay-Out ist übersichtlicher geworden. Unsere Geschmäcker decken sich auch nicht wirklich, aber ich find' mehr von deren Mucke okai als die von unseren. Aber demnächst wollen die Blurr'rer wohl auch etwas für den intellektuellen Hundebesitzer starten. Man munkelt, daß in der nächsten Ausgabe ein großes ATEMNOT-Special und BUMS-Interview kommen werden. Wurde ja auch Zeit, daß denen mal jemand die Ohren geöffnet hat. Swen.

BULLSHIT PROPAGANDA #8
(über Barbaren Musi, Körnerwall 11,28203 Bremen, 5 DM inkl. Porto)
Scheint mir das Magazin für den hassenden Punker zu sein, denn hier kriegt jeder sein fett weg. Als da wären Skinheads, Fashion-Punks, Kommerz-Punks, Tekknos, Proll-Türken und und und.... So werden sich hier viele Menschen angegriffen fühlen. So geht es mir zum Teil auch. Aber ebenso finde ich genauso viele Sachen, denen ich mich anschließen kann. Scheiße passiert halt, und muß auch gesagt werden. Die Sicht ist mir zwar insgesamt zu schwarz/weiß-mäßig, aber dem konsequentem DIS, Deutschpunk und Hundefreund spricht es aus der Seele. Mir geht es so fifty-fifty mit der Zustimmung, was vor allem daran liegt, daß ich wohl ganz andere Erfahrungen mit bestimmten Reizthemen gemacht habe als die Macher. Ist ein gutes Heft, wenn man mit der richtigen Einstellung herangeht. Plump fand ich nur, daß dieses Heft der Frank zum Besprechen bekam, wo er doch scheinbar alles repräsentiert, was ihr haßt. Anstatt hier den Streit zu suchen, könnte man sich die Energie doch auch für wirkliche Gegner aufsparen. Frank hat bestimmt genug Feinde, die auch eure sind, auch wenn er ein anderes Weltbild hat. Ansonsten kann ich aber nicht leugnen, daß mir die Lektüre trotzdem zusagte. Swen.

C.I.F. #3
(Lars Karsten, Im Busche 17a,45886 Gelsenkirchen, 1,50 DM & Porto)
Ein Heft so recht nach meinem Geschmack. In lockerer Weise berichten die Macher über alles, was von Interesse für sie ist. Musikalisch reicht das Spektrum von Muff Potter (ziemlich interessant), Jet Bumpers bis zu Sisters of Mercy. Letztere mag ich zwar nicht besonders, aber sie sind der beste Beweis dafür, daß die Macher ohne Scheuklappen am Werk sind. Politik kommt mit Castor-Vorberichterstattung und einem 'Unpolitisch'-Aufsatz, der gar nicht erst versucht in ein "Gut/Böse"-Schema zu unterteilen, auch nicht zu kurz. Dazu lesenswerte Kolumnen der Macher, die das positive Gesamtbild abrunden. Jetzt denkt vermutlich jeder, daß es sich hier um einen Wälzer handelt... isses aber nicht... und da greift die Kritik: "Macht bitte ein ganz, ganz dickes Heft und nicht nur so ein paar Seiten, denn von euch kann die Welt viel mehr vertragen." Ach ja, damit meine ich nur mehr Seiten, denn die Artikel sind zwar kurz, aber im Gegensatz zu unseren auf den Punkt gebracht. Swen.

CONTROL # 9
(c/o Box 999, 26 A Hooks Hall Drive, Dagenham, Essex, RM 10 7BL, England)
This is the final issue with: Road Rage, The Stains, Beergut 100, Newtown Neurotics and many more. R. I. P. Frank

CHURCH OF PUNKOLOGY #2
(Destiny/ Terror Kommerz)
Das zweite Fanzine Machwerk der Terrorgruppe ist nun für lächerliche 10000,- erhältlich. Ich denke da sollte man zuschlagen ohne den Inhalt zu kennen! Aber ich verrate ihn trotzdem: MC's erster Kuß (SuperGROß!!), es wird über Spanien berichtet, die Leser machen Terror-Tattoo-Vorschläge, es gibt ausschnitte aus anderen Schmierheften (gute Amikritiken zum Beispiel...) einige Bröckchen aus dem plastic Bomb.... plus die Terrormailorderliste! Tja, ich denke das Ding ist echt wertvoll und sollte vollste Beachtung finden! Am besten ihr bestellt was beim TerrorKommerz (dann bekommt ihr das Teil vielleicht sogar gratis?!?!, oder ihr geht zu nem Konzert und macht es ähnlich....) anyway.... HardOns for Terrorgroup! Nejc

DILLETANT #3
(DIN A 5, 60S., 2DM ohne MC-5DM mit MC, Dilletant c/o Jürgen Preusker, Dorfstr. 66, 02742 Friedersdorf)
Auch hier wird erfreulicherweise wider eine konsequent antifaschistische Linie gefahren und Layout wie Stil wissen zu gefallen. Das man alle den Jungen, der auf dem Cover der STIFF LITTLE FINGERS-LP "Go for it" in die Tiefe

stürzt, allerdings für´s Titelblatt ins Klo fallen ließ ist schon fast ein Sakrileg. Abgesehen davon kriegt ihr Interviews mit den WOHLSTANDS-KINDERN, KNOCHENFABRIK, PURGEN u.a., Reviews, Konzertberichte und einige recht persönliche Artikel zu lesen. GUT, gut. Einzig das MANOS hier so abgefeiert werden bringt nen Minuspunkt. Deren Sänger hat sich nämlich im (unglaublich beschissenen) Upstart-Fanzine für die Wiedereinführung der Todesstrafe v.a. für Kinderschänder ausgesprochen. Natürlich nur sofern die Hinrichtung Unschuldiger ausgeschlossen ist (s.PB NR.21). Da man auf so eine rechtsreaktionäre, menschenverachtende Scheiße nicht oft genug aufmerksam machen kann, sei das hiermit noch mal getan. Soll aber jetzt nicht heißen, daß ihr euch den DILLETANTEN nicht zulegen sollt. ATAKEKS

Dis Order #2(A5, 2 DM plus Porto, Marco Engelhard, Bonnerstr. 1, 80804 München)
Recht dünnes Teil schneit mir da aus München ins Haus. Thematisch wird sich mit ANARCHIST ACADEMY, Politik und saufenden Stumpfpunks befaßt. Des weiteren wird noch ein Interview mit der Band RAVEON`S LODGINS geführt und noch einige persönliche Kolumnen runden das Bild dann ab. Insgesamt ganz ok, wenn auch viel zu kurz und daher auch zu teuer. Kuwe

DER KLEENE PUNKER # 1
(c/o Bexx Conform, Buchenweg 2, 32683 Barntrup. 2,- + 1, 50 DM Porto)
Nach der Nullnummer hier nun eine Fortsetzung dieser Punkergazette. In etwas zu großer Schrift dreht es sich um: Die Ärzte, No Fun At All, Arminia Bielefeld (2. Liga - ihr seid mit dabei), Hammerhai, Non Conform (der Hausband - Gruß an Manu) und einiges mehr. Alles auf 44 A 5 Seiten zusammengeschnipselt. Antesten. Frank

DAS SYNDIKAT # 6
(Thomas Berger, Lohstr. 42, 45966 Gladbeck. 3,- + Porto)
Wie immer Pünktlich am Start. Inhaltlich wieder eine Mixtur aus Punkrock, Metal, Oi!, Grind und was weiß ich noch alles. Sicherlich nicht jedermanns Sache, aber einige gute Sachen wird wohl jeder Musikfan für sich ausmachen können. Der Höhepunkt in dieser Ausgabe war für mich das Interview mit „Oi the boys Rec.". Desweiteren dreht es sich um B. A. P. , Bad Manners, Wasteland, Philip Schiemann, Jimmy Keith, Agatholes, Toasters, Vision, Bierpatrioten. Sehr lustig auch die Coverzeichnung. Frank

DER SPRINGENDE STIEFEL # 11
(DSS Records, P. O. Box 739, 4021 Linz, Austria. 3, 50 DM + Porto)
Auch beim Stiefel nichts neues. Wie immer gewohnt gutes Layout, manch komische Besprechungen und einige Interviews und Konzertkolumnen. Sehr gut die Story über „Judge Dread (R.I.P.)". Weniger gut das Interview mit „Oi! 96" die mir etwas zu unpolitisch rüberkommen. Denn für Patrioten habe ich nur ein müdes Lächeln über. Könnt ihr ja selbst mal nachlesen und Euch eure eigene Meinung drüber bilden. Frank

DER WORKOHOLIC # 5
(Olli Prien, Stiftstr. 12, 31515 Wunstorf)
Noch immer kostet dieser Newsflyer NIX und Olli hat jetzt Satte 6 A 4 Seiten zu bieten. Wie immer News & Tratsch, ein paar Reviews, Konzertberichte und alle anderen Abartigkeiten, die er so liebt. Schickt 1, 10 DM Rückporto und ihr könnt Euch persönlich seinen Kranken Geschmack antun. Frank

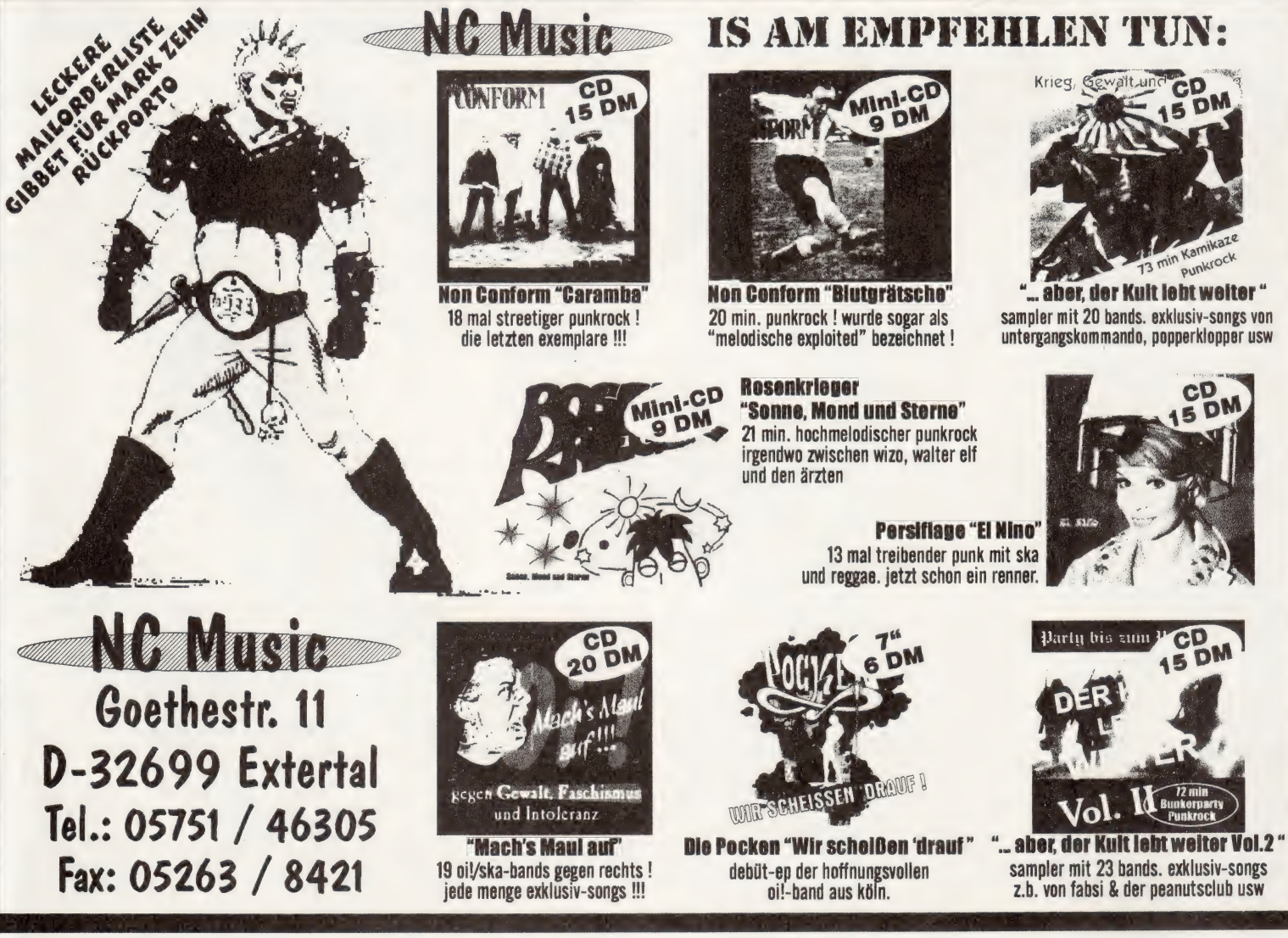
DORFZYNIKER #6
(Daniela Bouché, Mörikeweg 1, 74199 Untergruppenbach, 2,50 DM & Porto)
Hey Daniela ! Sich über das Padded Cell-Duell im MRR checkig zu lachen und sich selbst über jeden Pups beschweren ist mächtig uncool. Trotzdem macht gerade das unkontrollierte Rumgemotze der Macherin, die sich zur Miss Bravo-Girl 1999 bewirbt, einen Heidenspaß. Wie kann frau nur die Troopers nicht mögen, ts,ts,ts.... Aber mit dem Mögen machen die es einem auch sehr einfach, denn das Dorfzyniker ist eines der besten Zines seiner Zunft. Schwäbisch ist es nur bei der Schriftgröße (da stinkt noch nicht mal das Ox gegen an). Inhaltlich geht es bunt gemischt und durch die vielen Schreiber auch sehr abwechslungsreich zur Sache. Da paßt einem schon mal dies und das nicht, aber das ist wohl auch Sinn und Zweck dieses Heftes und macht den Genuß auch im wesentlichem aus. Von den Interviews her interessiert mich nur das DACKELBLUT-Teil, sowohl SONIC DOLLS als auch das R.I. sind überflüssige Kopien von besseren Langeweilern. Aber bei insgesamt 80 vollgestopften Seiten lese ich auch vieles was mir paßt. Hellacopters/Gluecifer-Hype find ich auch überflüssig, dafür den Magnet-Trick um so hypens würdiger. Runde Sache, bei der mancher wieder weinen wird. Swen.

ENPUNKT # 30
(Klaus N. Frick, Leopoldstraße 29, 76133 Karlsruhe. 2 Mark + Porto)
Wie immer im ½ Jahres Rhythmus liegt hier das neue „ Enpunkt" vor mir, das wieder einmal mit zu der besten Fanzinlektüre im All gehört. Diesmal berichtet / schreibt Klaus über „Studenten sind doof (was teilweise ja der Wahrheit entspricht), Ordentlich Ficken (P.C. Fraktion, weggehört), Pogo für den Westerwald, Disco Punx Unterwegs" und hunderte von anderen Erlebnisberichten. Hier wird angepißt, abgefeiert und gelacht, daß sich die Balken biegen. Dieses Zine sollte in keiner Sammlung fehlen. Frank

FIFTY FIFTY Märzausgabe
(A4, 2,40 DM plus Porto, Ludwigshafener Str. 33d, 40229 Düsseldorf)
Immer noch das einzige Printprodukt, was ich mir selber kaufe, da die Verkäufer mit 1,20 DM vom Verkaufspreis partizipieren. Für viele eine Möglichkeit, nicht den ganzen Tag beduselt rumzuvegetieren. Hier steht auch viel Hintergrund drin, warum viele inner Gosse gelandet sind. Doch die Leute helfen sich selbst und anderen und das ist in diesen kalten Zeiten doch schon was. Das Heft beschränkt sich jedoch nicht nur auf solcherlei Storys, sondern tut auch was, um andere Leser anzusprechen (Bertolt-Brecht-Story, Titanic-Story von der 3. Klasse aus gesehen, Streetart). Trinkt einfach mal zwei Bier weniger im Monat und kauft Euch dieses Heft, denn erstens fällt das bei Euch Comasäufern sowieso nicht ins Gewicht und Ihr helft damit ein paar wirklich armen Schweinen wieder auf die Beine und sei es auch nur für ein paar Stunden. Aber wat fasel ich hier, macht doch sowieso *kein Einziger* von Euch, oder?! Kuwe

FRÖSI FÜR DIE FRAU #6
(A5, 1,50 DM plus Porto, PF 21, 18292 Krakow am See)
Herausgeber Wolti hat mich zwar gebeten, dat Heft hier in die Ochsenblase zu setzen, aber da wir dort immer mittem Platz knausern müssen, steht das Teil nun hier in dieser Rubrik. Das FRÖSI FÜR DIE FRAU war nämlich vorher Beilage beim leider verblichenen FRÖSI-Fußball-Zine, dem einzig positiven, was ich dem Fußball-Bundesligisten Hansa Rostock bisher abgewinnen konnte. Und ich muß sagen, auch dieses Heft entwickelt auf jeden Fall Kultcharakter. Bei der Story „Halt´s Maul, Du Russe!" rechnet FFDF gnadenlos mit der verordneten „Völkerfreundschaft" und Russisch als Sprache als Schulfach ab. Sollte aber besser keiner von der Russenmafia zu lesen bekommen. Die Geschichten auch der anderen Schreiber sind wirklich mehr als unterhaltsam und eine Klasse für sich. Dieses Zine hat mein Klo wirklich zeitweise zum Lesezimmer umfunktioniert. Unbedingt kaufen!!! Kuwe

THE FLYING REVOLVERBLATT #17
(Louisenstr. 55, 01099 Dresden, 3 DM & Porto)
Die Wächter des guten Geschmacks berichten erneut sehr fachkundig über die schöne Welt des Rock'n'Rolls in all seinen Spielarten. Daß machen sie unabhängig jeglicher heutiger Trends, die ja eindeutig in die Powerpop & -rock , Garage- und Surfpunk Ecke zielen. Kommerzielle Sperrspitze sind hier sicherlich die HELLACOPTERS, die ein wenig über Schweden plaudern. Die SLACKERS beweisen, daß sie nicht nur klasse Musiker sind, sondern auch Menschen, die sich auch mit Poltik auseinandersetzen. Daß ist ja gerade bei Amis (und dann noch bei einer Skaband) nicht zu erwarten. Und da ist dann auch das einzige, was mich ein wenig enttäuscht. Nicht daß Politik in einem Heft wie dem T.F.R.B. unbedingt thematisiert werden muß, aber so knüppelhart auf Politik zu verzichten und das auch noch herauszustellen, halte ich für unverantwortlich. Da fühlt ihr euch vielleicht zu sicher, aber allein das Boonaraaas-Konzert (die hier auch gewürdigt werden), das wir unlängst in Duisburg sahen, bewies daß nicht nur Skins von Spacken unterwandert werden können. Die Verständnislosigkeit mit der das anwesende Folk reagierte, als Michael einem Penner mit Ultima Thule-Shirt hinaus beförderte, bewies, daß hier erschreckend viel zu tun ist. Einen Zacken bricht sich doch da niemand aus der Krone.... okay, ist jetzt natürlich die Retourkutsche für unser Review ... muß aber für die



gesamte Rock'n'Roll- Ecke gelten, wo man mitleidig über jeden Versuch etwas zu ändern lächelt, um sich im Glanze der eigenen Dummheit ganz cool zu sonnen.
Okay, jezze nicht böse sein, denn das T.F.R.B. bleibt anerkannte Pflichtlektüre für Freunde nondigitaler Unterhaltungsmusik. Und auf deren Geschmack kann man sich 100%ig verlassen. Swen

GROBER UNFUG #2
(Volker Gross, Schubertstr. 3, 65520 Bad Camberg, 2 DM (geschätzt) & Porto)
Die Schrift ist mir streckenweise etwas zu groß, beim Punkroiber-Konzert hätte ich auch etwas anderes zu tun als mir die Birne zuzukiffen, aber ansonsten ist der "Grobe Unfug" wirklich auf seine Weise politisch korrekt. Glanzstück ist der grobe Unfug mit Bildungslücke und ansonsten gilt 'Punk as Fuck'. Schöne "Anzeige" auf dem Heftrücken übrigens. Swen.

GERDA # 1
(König Chauki Benamar, Rat - Beil - Str. 65, 60318 Frankfurt. 3, 50 DM + Porto)
Hier, nach der Nullausgabe, ein weiteres GERDA Heft. Ich hätte es gerne dem Vasco beigepackt, jedoch hatte ich die Zeit nicht mehr dafür, da es schon kurz vor Redaktionsschluß war. Im großartigen EP - Format dreht sich hier alles in einer „sehr guten" Schreibe, um „ Cave 4 & The Puke Konzertbericht", etwas über die „Dirtys" und „Monochords" und noch einiges an anderen lesenswerten Sachen. Kauft und lest selbst, Bastarde. Frank

GÖBEL UND GEKOTZ- #3
(DIN A 5, Philip Koplin, Claudiusring 11a, 23566 Lübeck)
Eigentlich wollte ich das Ding ja als letztes lesen, weil schon der Name übelstes Deutsch-Punk-Gesabbel im Dunstkreis von BUMS und BECKS PISTOLS vermuten ließ (ja solche Vorurteile entstehen, wenn man sich längere Zeit mit "unserer" Szene-Presse befaßt). Dann aber fiel mir der altegutewahre Spruch meiner Oma wieder ein, der da lautet : "Erst kommt die Arbeit und dann das Vergnügen!". Während das ZDF uns in seiner unermeßlichen Güte eine Informationssendung zum Euro bescherte, machte ich mich also an die Lektüre. Und siehe da: GÖBEL UND GEKOTZ bedient gar nicht jene Klientel, die im Gegensatz zu ihren großen Helden DAILY TERROR wahrscheinlich eher an der Wand liegen als "Aufrecht" vor ihr stehen würde, GÖBEL UND GEKOTZ berichtet uns aus der harten Welt der Noiser, Grind- und Crust-Corler. Überwiegend jedenfalls. Nun hör ich Musik aus den beiden zuerst genannten Ecken nicht gerade oft, was zwangsläufig bedeutet, daß ich auch viele Bands, die in diesem Heft auftauchen bestenfalls vom Namen kenne. Trotzdem war das Geschriebene doch so interessant, daß ich jetzt zwar was den Euro angeht alles andere als auf dem neuesten Stand bin, dafür jedoch ne Menge über das belgische "Wee-Leewat"-Festival, VIOLENT HEADACHE (Interview) und UPSIDE DOWN (Interview) weiß. Hinzu kamen noch ebenfalls gut lesbare Gespräche mit AAK, den FROTEESLIPS und STRIKE OUT, witzige Comics, überwiegend okaye Reviews und Berichte von Antifa-Demos sowie ein Artikel über die Pelzmafia. So far, so gut und auch alles ziemlich eindeutig links. Einige Kleinigkeiten gibt es allerdings auf diesen insgesamt 60 nett gestalteten Seiten, die den insgesamt positiven Eindruck trüben. So wird beispielsweise einmal am Rande erwähnt, daß auf einem Konzert wo u.a. SPLIT IMAGE und THE PIG MUST DIE auftraten, sich die Berliner Band MUCKEFUCK nicht entblödete ein Lied gegen Türken zu spielen. Das aber das Ausbleiben von irgendwelchen Reaktionen hierauf auch die Veranstalter und die anderen angeblich antifaschistischen Bands sowie das gesamte Publikum als äußerst arme Fackeln entlarvt, dazu wird nichts weiter gesagt. Obwohl es doch gerade diese Form von Gleichgültigkeit ist, die "unserer" Szene den größten Schaden zufügt. Der zweite richtig nervende Punkt ist die Besprechung der ANTI-HEROES-Platte "That´s Right". Die wurde nämlich von dem beispielsweise durch die Veröffentlichung einer TONSTÖRRUNG-CD extrem zweifelhaft gewordenen Walzwerk-Records-Label herausgebracht, und außerdem hat die Band, wie der Schreiber selber einräumt, "so manchen patriotischen Text. Ja, und da scheiß ich dann auf Sätze wie "Muß also jeder selber entscheiden ob er sich das antun will." Vaterlandsliebende Cretinisten, die auf Piss-Labeln veröffentlichen gehören angepisst und deutlich aus "unseren" Strukturen ausgegrenzt. Abgesehen davon aber ist das Heft klar zu empfehlen. ATAKEKS

HEARTATTACK #16
(Po Box 848, Goleta, CA 93116, USA, 5 cent plus Porto)
Diese Ausgabe des Straight Edge(?) Hardcore Heftes beschäftigt sich vor allem mit den Vorfällen auf einem Festival, da ging es halt um Vergewaltigung, Anschuldigungen und so was. Das Ganze erstreckt sich (inklusive Kolumnen die sich alle damit beschäftigen) auf knapp die Hälfte des Heftes. Hab ich nicht alles gelesen. Ansonsten gibt es noch ohne Ende Reviews und anderen Kram, für Leute die nicht wissen wo sie ihre Hardcore Infos herbekommen sollen, sicherlich sehr interessant! Nejc

HULLABALLOO # 20
(A5, 2,50 DM plus Porto, Tom Tonk, Stettiner Str. 15, 47269 Duisburg)
Endlich mal wieder wat zu lesen von Guildo Tonk. Wie immer ein tiefenpsychologischer Querschnitt durch die Punk-Szene, ein literarisches Treffen kranker Geister, sei es mit Eric J. President (SONIC DOLLS), der über die Winterzeit fabuliert oder ein verschnupfter SIGI POP. Gemeinsam mit dem Oberpichler Zepp gings dann auch noch auf ein VICKY LEANDROS-Konzert, und der Bericht strotzt nur so vor Hintergrundwissen. Aber auch die etwas „lärmigeren" Kameraden der GEE STRINGS und STEAKNIFE kommen hier zu Wort. Mit dem Artikel „Wie man Fanzine-Macher beleidigt" spricht der gute Tom uns wohl allen aus der Seele, der Review-Anteil wird stetig höher und als krönenden Abschluß gibt es Innenansichten von Mona´s rollender Müllkippe SEAT MARBELLA. Eins meiner absoluten Lieblingshefte. Kuwe

HUNDEROTZ # 3
(Michael Benker, Schulstr. 52, 80634 München. Für lau - nur Porto schicken)
Liegt mir das erstmalig vor und hat 20 A 4 Seiten und das Teil ist Kostenlos. Layout ist sehr verschwenderisch, es gibt ein Interview mit „ Tanzende Kadaver" - höre P. B. CD # 19, etwas über die Urpunks „Clash" (ist jedoch überflüssig) , ein paar Comic / Musik / Zinereviews und fertig ist das Teil. Schickt 1,10 DM Porto und ihr könnt selbst Urteilen.Frank

INFO RIOT #8
(A5, 2 DM plus Porto, Spiller, Saarstr. 36, 46045 Oberhausen)
Nach langer Zeit hab´ ich mal wieder dat INFO-RIOT zum besprechen auf meinem Schreibtisch. Und alle Achtung, wenn Spiller nicht gerade im Wald ist und deutsche Eichen umhaut, dann macht er ein 1A- Oi!-Punkheft, daß trefflich zu unterhalten weiß. Das er bei den 8 Millionen Konzerten, auf denen er war, immer noch Zeit findet, dieses Heft hier zu machen, Interviews (DROPKICK MURPHY`S, VOICE OF A GENERATION) zu führen und hin und wieder dem Boxsport zu frönen, ringt sicherlich nicht nur mir ein anerkennendes Schmunzeln ab. Hat sich wirklich gemacht, das INFO-RIOT. Kuwe

KOMM SCHLIEß DICH UNS AN #1
(DIN A 5, 64S., AM I JESUS- Infoclub c/o A.+N. Menke, Schlesische Str.50, 349393 Grebenstein)
Dieses Zine setzt sich im Wesentlichen aus Kram über und von AM I JESUS und der TERRORGRUPPE zusammen. Da ich beide Bands ganz nett finde, aber mehr auch nicht, haut mich das Ding nicht gerade vom Hocker. Für Fans aber schön viel Infos und schön übersichtlich. ATAKEKS

KRABBE UND EI #5
(A5, 2 DM plus Porto, Rotenburger Str. 39, 27386 Hemsbünde)
Auf dieses Heft hat der Frank ja in der letzten Ausgabe ganz schön eingedroschen. In der Sache stimme ich meinem Bomberkollegen eigentlich zu, denn die PB -Party als „unpolitische Oi!Absaufparty zu bezeichnen, ist schon ziemlich arm, zudem nur der LOIKÄMIE-Auftritt zum Maßstab genommen wird. Wenn Ihr mal unser Heft genauer lesen würdet, dann wüßtet Ihr zum Beispiel auch, daß nicht alle bei uns diese Band so toll finden. Aber es ging doch alles glatt ab und Punks und Skins feierten die Band gemeinsam ab. Ich meine, wenn Ihr mit Skins nicht klarkommt, ist das Euer Dingen. Ich bin auch schon von Fascho-Skins halbtot geschlagen worden, aber ich verteufel deswegen nicht alle Glatzen. Deswegen finde ich auch die „Skinhead"-Beschreibung auf der Rückseite ziemlich platt. Schon mal gehört, daß es mittlerweile auch „Nazi-Punks" gibt? Na ja, das dazu. Ich muß allerdings sagen, daß die K&E-Leute in Ihrer Gegend ziemlich derben Fascho-Streß haben und Punk wirklich leben. Zuletzt im Druckluft hatten wir zusammen mit Frank Köhler auch Riesenspaß mit so ´ner unpolitischen Macho-Dumm-Hirse, der von Franzy sogar noch lecker unten bei gepackt wurde. Auch ansonsten bleibt das Heft für mich im grünen Bereich, den Sauf- und Raufgeschichten, dem persönlichen Kram , Konzerten und Reviews wurde hier noch ´n Interview mit SICK ON THE BUS zugefügt und ich denke, die Differenzen mit unserem Quoten-Glatzkopf sollten sich doch bei einem Bier und ´ner Tasse Hörnertee doch beseitigen lassen. Kuwe

Tradition der Bundeswehr:

RÜCKKOPPLUNG
"Kriegspimmel"
Punk irgendwo zwischen Walter Elf, But Alive und Boxhamsters
LP/CD für 13/15DM + Porto

Auch noch zu haben:
RÜCKKOPPLUNG "Punrock" CD 12DM + Porto
RÜCKKOPPLUNG / G.V. Split-EP 5DM + Porto

LEWD PRANK
CD für 20DM incl. Porto

NEIN, LEWD PRANK sind keine melodische Punkband à la California, und wer sowas behauptet, dem schneide ich die Zunge aus dem Mund. Stattdessen spielt die Band um den wirklich vorzüglichen englischstämmigen Sänger Robert Whiteley hymnischen Hardcore/Oikarrenrock zwischen Dag Nasty und Moving Targets, der zudem ausgesprochen gut produziert ist. (J.Höller in Ox#28, 5Sterne)

Neue 10" ab Ende April!!!

Brandneu! Die Rock'n'Roll Platte des Jahres:
MARV AND THE ALABAMA MURDERS
5-Song EP für 6DM + Porto

TROPICAL RECORDS
avelsbacherstraße 5
54295 trier
phone : 0651 / 23198
fax : 0651 / 23110
kohl4201@uni-trier.de

Kostenlose Mailorderliste anfordern!

KRABBE + EI # 6
(Krabbe + Ei, Rotenburger Str. 39. 27386 Hemsbünde – 2,-DM + Porto)
Auch beim 6.Anlauf der Nordlichter aus Hemsbünde stimmt die Mischung aus politischen Bewußtsein, Spaß, Punk und einem nicht zu verachtenden Anteil Bier. Vor allem die persönlichen Ansichten sind klasse. Viele dieser Gedanken hat man selbst schon länger im Kopf, seien sie jetzt politischer oder persönlicher Natur. Letzteres kommt besonders gut in dem geklauten Artikel aus dem LACK OF IDEA(L)S-Zine zum Ausdruck. Die krummen Machenschaften des Staates & seiner Schergen hat man längst durchschaut bzw. am eigenen Leib spüren „dürfen", was sich in Artikeln über Atommüll-Transporte, Bahnhofswachen oder auch bei der „Entschärfung" der Sesamstraße niederschlägt. Das STRATFORD MERCENARIES-Interview ist im Gegensatz zu ihrer beschissenen Live-Single gut gelungen. Die obligatorischen Berichte von den chaotischen Sauftouren durch die Republik dürfen natürlich auch nicht fehlen. Von mir aus dürfte es ruhig mehr Hefte wie das KRABBE + EI geben, da hier noch Idealismus. der ursprüngliche Punkgedanke + ein Platz für persönliche Gedanken groß geschrieben werden, während andere Leute ihre Hefte mit inhaltsleeren Belanglosigkeiten füllen. Einziges Manko der Macher & Macherinnen: Vielleicht haben andere ja auch mal recht... Prost ! Micha.

KRACHTURM #3
(A5, 2 DM plus Porto, Carsten Herder, Felixstr. 27, 48282 Emsdetten)
Weiß nicht, haut mich diesmal wirklich nicht aus den Schuhen, der KRACHTURM. Diese Ausgabe scheint mir doch relativ lustlos dahingeklatscht und die Konzert-, Sauf- und Rumprollstorys (meistens alles in einem) ringen mir einfach nur noch ein Gähnen ab. Das Heft hab´ ich wesentlich besser in Erinnerung. Inhalt u.a. SCHALKE - MAILAND auf Großbild-Riesenleinwand, Lindauer Chaos-Tage, APPD und ´n paar aufs Maul. Kuwe

KOMM KÜSSEN #4
(Michael Brandes, Münsterstraße 61
48249 Dülmen, 7,50 DM inkl.- Porto)
Der Knigge unter den Fanzines hat sich jetzt wohl endgültig etabliert. Und wär hätte bei der hochklassigen Besetzung auch daran gezweifelt (remember mein Vorwort #21 all ihr Eigenbrötler). Musikalisch könnte es nicht viel unterschiedlicher zugehen, im Vergleich zu uns, denn gefeiert wird üblicherweise das, was bei uns verissen wird. Darüber hinaus verfügen alle Schreiber aber über einen dermaßen malerischen Schreibstil, daß es mir ehrlich gesagt am Arsch vorbeigeht, wenn Bands wie ISAR 12 oder TOCOTRONIC dort abgefeiert werden. Spaßig und notwendig ist auch das Schlager-Spezial, das vor allzu großen Fehltritten in Hornsche Fettnäpfe schützt. Wieder rundum eine gelungene Sache, was mir besonders beim Blümchen / Andreas Dorau - Interview-Vergleich auffällt. Auf der CD ist dieses mal leider gar nichts dabei, wenn auch der eine oder andere Gefallen an den STERNEN, BERND BEGEMANN, INFAMIS und SERVO finden wird. Schade nur, daß LINUS (vormals Spielhölle) wohl zum INTRO wechseln wird und daß das Kulturghetto nur sehr selten verlassen wird. Aber man kann ja nicht alles haben... Swen.

KRUZEFIX #4
(im PLASTIC BOMB-Vertrieb / Mausi & Olli Nauerz, Finkenstr. 137, 82024 Taufkirchen, 5 DM & Porto)
Jauwoll ja, und ich hör sie schon schreien.... die Neider... das Kruzefix kommt jetzt auch mit Single. Und ich antworte (falls ich denn gefragt werde): Na und ?! Denn auch hier gilt, der Inhalt macht's. Und der stimmt immer noch. Ich denke auch, wenn die München-Stories ausgereizt sind, steckt hier noch genug Enthusiasmus und Power hinter, um locker in der Championsleague mitzuzocken. Auch sind viele Parallelen zu uns unübersehbar. Auch wir hatten mit der Nummer 4 erstmals eine Single dabei und eine Auflage von 1000 Stücks. Also baut ruhig weiter auf... wäre schön, euch als direkte Konkurrenten zu haben. Inhaltlich lassen sie sich offensichtlich auch von nix und niemanden in die Mischung reden, was sich in Interviews mit Attila, Kassierer, Gang Green, Else Admire und Sonny Vincent entlädt. Gut bleibt, ist... Swen.

KROITERBOMBE # 1
(Markus Sendner, Gremberg Hovenerstr. 1, 51149 Köln. 2,- + Porto)
Eine typische Nummero 1. Das Layout ist zu großzügig, die Kopierqualität könnte auch besser sein, aber das sind normale Anfangsfehler, die man wohl auch schon selber eingesehen hat. Man sollte auf jeden Fall eine kleinere Schriftart wählen um mehr Inhalt unterbringen zu können. Interviewtechnisch gibt es nur eins und zwar mit dem „SF", auf das ich aber jetzt nicht eingehen werde. Ansonsten schreibt man etwas über „Spanien", reviewed ein paar Sachen und ich hatte das Teil schon zuende. bevor meine Wurst in's Wasser fiel. Frank

KAPEIKEN POST # 1
(Max Kermit Müller, Granderheidstr. 22, 22946 Grande. 56 x A 5 für 4 Mark Inkl. Porto)
Neues Heft im vernünftigen Layout das sich mit Punk, Oi!, HC, Ska beschäftigt. In ihrer Debutausgabe dreht es sich um „ U. K. Subs, man war mit Volxsturm im Studio, macht einen Biertest, bespricht in einer Rubrik 'ältere Platten`, bespricht natürlich auch neuere Sachen, trieb sich auf verschiedene Konzerte rum und so weiter und sofort. Nur die Reviews sind mir alle ein bißchen zu glatt, da hier alles abgefeiert wird. Ein bißchen mehr Kritik wäre angebracht. Das ' Cockney Rejects` Poster inner Mitte ist auch sehr gut geworden. Bin schon sehr auf die Nummero Zwei gespannt. Frank

LOW NOISE # 7
(Germi Wagner, Franz Werfel Str. 17A, 84503 Altötting. 2 Mark + Porto)
Ist zwar schon etwas älter das Heft, aber da Fanzines eh Zeitlos sind, ist das ja heute alles kein Problem mehr. Sehr lustig kommt das G. G. Allin Interview, Hubauer ist vollkommen für'n Arsch und das beste ist ganz klar das „Misfits" Interview. Habe ich mir mit Genuß reingezogen. Ansonsten viele persönliche Statements, Reviews ohne Ende und ein paar Konzertberichte. Ach - Scheiße! Jetzt hätte ich doch glatt das Gespräch mit „Ted Herold" vergessen, habe mich sehr amüsiert. Klasse Heft von Leuten mit gutem Humor. Frank

LOW NOISE # 8
(Adresse, siehe # 7. Kostet aber diesmal 2, 50 DM + Porto)
Wieder eine sehr gute Ausgabe dieser Münchner Gazette. Diesmal der letzte Teil über / von G. G. Allin, Interviews mit Swinging Utters, Gluecifer, Trypanosom. Dazu natürlich wieder Nackte Frauen, ein paar Reviews, Comix, was über die APPD und anderer Schmarn. Wieder sehr gut gelunen und eigentlich Pflicht. Frank

MINDESTVERZEHR #0
(A5, 2,50 DM plus Porto, Heiko Lork, Hüller Str. 81, 45888 Gelsenkirchen)
Sympathisches A5-er aus der hiesigen Region, in der versucht wird, die Gradwanderung zwischen Punk/EBM und Literatur zu unternehmen. Ich persönlich finde ja Gruftologen-Musik und die Geisteshaltung der Protagonisten und ihrer Gefolgschaft nur noch lächerlich, aber ich denke, das sollten die Macher für sich selber entscheiden. Es wirkt teilweise alles noch recht unausgegoren, aber für ein Debüt kann ich das auf jeden Fall durchgehen lassen. Sehr fair übrigens diesesmal die Berichterstattung über unsere PLASTIC BOMB PARTY, die hab´ ich eigentlich auch so gesehen. Ansonsten noch drin: ZILLO-FESTIVAL (wißt Ihr eigentlich, daß die Mitarbeiter haben, die auch für die Nazi-Zeitung JUNGE FREIHEIT schreiben?), VITA-Pillen-PARTY, Kolumnen, Konzerte, Reviews. Kuwe

MOLOKO PLUS # 10
(Torsten Ritzki, Feldstr. 10, 46286 Dorsten. 4 DM + Porto)
Auch diese Kollegen Feiern mit ihrer 10ten Ausgabe ein kleines Jubiläum, Glückwunsch. Mit dieser Ausgabe ist das Moloko zwar etwas Teurer geworden, aber dafür bekommt man auch 68 A 4 Seiten geboten. Das Layout wurde auch nochmals verbessert und es ist kaum noch zu verbessern, Ehrlich. Im Heft dreht es sich diesmal um „Beki Bondage, F. B. I. , Barnstormer Tourtagebuch, Public Toys, Voice Of Generation und andere großartige Sachen aus dem Punk & Oi! Bereich. Sehr gut hat mir der Bericht von „Meia vom Surburbia Fanzine" gefallen. Er gibt uns in diesem ultralangen Bericht einen kleinen Bericht in sein Punkerleben von 1978-1981. Hab mich des öfteren schlapp gelacht. Ich hoffe doch das es im nächsten Moloko weiter geht. Packt am besten 15 Steine im Brief und ihr bekommt die nächsten drei Ausgaben frei Haus. Frank

NA UND # 14
(Frederick Surmann, Hohestr. 31, 59065 Hamm. 2,- + Porto)
Nein Freddy, ich werde hier nicht zurück schießen, da ich da echt keinen Bock mehr drauf habe. Jedoch kommen deine Gedanken zu meiner Person des öfteren ziemlich platt rüber. Ich dacht eigentlich das du mich besser kennst. Und auf das „Druckluft" kannst du trotz allem ein Ei drüber pellen. Denn auch sehr korrekte PUNKbands haben in letzter Zeit großen Ärger mit denen bekommen. Aber egal, dein Heft ist wie immer eine sehr gute Mischung aus Fun, Saufen & Politik. In dieser Ausgabe mit „Dekadent, Kerbholz, Demoberichte, Anti-Castor / Ahaus Bericht und noch einiges mehr. Sollte man auf jeden Fall reinschnuppern. Frank

OPEN AIR
am Baggersee
In Donauwörth bei Augsburg
ELF 5.9.98
FUCKIN' FACES
AURORA
WOHLSTANDSKINDER
LENNONS
DISABILITY
DREI UNTERM RAD
COWS ON TILLS
© by Hellflyer
VVK: 18.- DM (+Gebühren) Beginn: 12:00 Uhr (Vormittags)
Karten & Info: 0906/242434 (Judge) Veranstalter: IGD e.V.

NATURAL MYSTIC #6
(16 A4 Seiten für 2US$ inkl. Porto bei Natural Mystic Zine, C.C. 3893, Correo Central (1000), Argentininien)
Sieht aus wie 'ne kleine Zeitung, auch vom Druck und Layout her. Spanisch-lesendes Volk kann hier z.T. sehr interessantes erfahren über brasilianische S.E.-Bands, Schweizer und argentinische HC-Szene, und natürlich auch Fanzine-,CD- und Tapereviews (Vinyl gibt's in Argentinien nicht mehr. Viel Attitude hier, Idealismus und auch noch bei den Fanzine-Reviews tauchen sehr viele Adresssen aus ganz Südamerika auf. Ist aber nicht allzu dick, das Heft. Vasco.

NOTENGEZETER # 4
(SM 77, c/o Maerevoet, Eckewartstr. 8, 50739 Köln)
Klasse A 5wer Heft das sich hier ausschließlich mit dem Garage / Poppunk Sound beschäftigt. Alles andere wird hier gnadenlos verrissen und das schon manchmal in derbster Form, sehr gut - weiter so. Interviewt wurden `Cellophane Suckers (die ja live erste Sahne sind), Amy Beach und es gibt noch einen Tourbericht von Gee Strings`. Desweiteren halt Reviews, Konzertberichte, eine Rubrik mit den schlechtesten Texten verschiedenster Punkbands und noch etliches mehr. Hat mir sehr viel Spaß bereitet und ich hoffe das Heft bleibt so wie es ist und pißt immer schön weiter Leute an. Frank

NJAM #9
(A5, 2 DM plus Porto, Nejc Jakopin, Postfach 100726, 47007 Duisburg)
Hui, jui jui, da bin ich ja ganz schön am staunen, wat der olle Nejc so alles an Konzerten mitnimmt, wobei er dann noch bei uns dabei ist, selber ´ne Band am Start hat und auch sonst noch ziemlich viel inner Szene rumwuselt. Deswegen geht's wegen seiner Rastlosigkeit auch wie im Telegrammstil ab. Inhalt diesmal: LAG WAGON, LOUDMOUTHS, NICE GUY MAILORDER, SLACKERS, THE FIENDZ und noch einiges mehr. Kuwe

OX # 30
(im Plastic Bomb-Vertrieb / Joachim Hiller, P. O. Box 143445, 45264 Essen. 6, 90 DM + Porto)
Das OX wird dreizich und da haben sie sich wohl selbst ein Farbcover geschenkt und haben, GOTTSEIDANK, nun endlich die Druckerei gewechselt. Nichts gegen die alter Druckerei, aber wir haben da ja auch Anfangs drucken lassen und ich brauche nach dem Lesen immer Tage um meine Finger wieder einigermaßen Sauber zu bekommen. Auch das Papier kommt jetzt wirklich Edler und in Hochglanz (sagt man das so?) Format. Inhalt für mich das beste OX seit ewigen Zeiten. Sicherlich bekomme ich bei einigen Bands / Berichten immer noch eine Gänsehaut, aber die Ausführung dieser Sachen sind 1A und wohl von keinem anderen Fanzine zu toppen. Hört sich vielleicht für einige von Euch Asseln zu Schleimig an, aber ist wirklich die Wahrheit. Sehr angetan war ich von dem Interview mit „Lük Haas", der ja dafür bekannt ist, durch die ganze Welt (teils Privat, teils Beruflich) zu Reisen um überall Punks zu suchen und den einen oder anderen Tonträger von Exotischen Bands der breiten Masse zugänglich macht. Klasse Typ, großartiges Interview. Ansonsten gibt es Anekdoten von / über „Ramones, Die Strafe, The Marshes, Mexico Band Bericht und Tonnen mehr. Sehr gut fand ich auch noch den 'Griechenland`Reisebericht. Die CD habe ich übrigens noch nicht gehört, da mich das Heft einfach mehr als die Beilage interessiert. Wird aber bestimmt wieder der gewohnt gute Mischmasch sein. Da bleibt nur noch zu sagen: Auf die nächsten 30 Ausgaben. Frank

OHRENBLUT #1
(A4, 3,50 DM plus Porto, Cider Seidel, Müggelerstr. 7 (QUG), 10247 Berlin)
Neues Punk-Zine aus der Landeshauptstadt, daß sich als schlichtes R&R-Heft versteht. Es geht auch gleich gut los mit einem sehr guten Interview mit MERLE ALLIN & MURDER JUNKIES. die auch ohne den verblichenen Meister ihre Scum-Show abziehen, vielleicht nur nicht mehr ganz so abgedreht. Weiterhin als Interviewpartner im Heft: KRÄTZA (Kinderrechtszänka), EL VEZ, MELVINS (würg!) und zusätzlich noch ne ziemliche Breitseite Kolum-

nen und Erlebnisberichte. Am Layout könnte der Kollege aber ruhig noch wat am arbeiten tun, ansonsten ist es ein ziemlich zufriedenstellendes Debüt geworden. Kuwe

PROFANE EXISTENCE #31-#34
(Yahoo Distribution, PLK 046949 c, 12043 Berlin, jede Ausgabe 2,50 inkl. Porto)
1 Tag vor Redaktionsschluß schneit hier direkt ein ganzer Jahrgang P.E.'s hinein. Was für andere ein Jubeltag wäre, wird bei mir durch mangelhafte Englischkenntnisse zur Quälerei. Beim Maximum Rock'n'Roll hatte ich mir mehrfach die Mühe gemacht, es richtig zu lesen und mußte feststellen, daß es inhaltlich auf Deutsch zu den langweiligsten Heften überhaupt gehört. Zuviel der Definiererei des eigenen Universums. Damit hält man sich beim P.E. gelegentlich auch auf. Aber insgesamt weiß man wer man ist und wer er Feind ist. Musikalisch geht's das Skuid-Programm rauf und runter, was bedeutet, daß die Bands in der Regel auch was zu sagen haben (Dystopia, Detestation). Ansonsten gibt es natürlich aktuelles aus der Polit- und Squatterszene weltweit, was unsere Probleme sehr häufig sehr klein erscheinen läßt. Zum richtigem Lesen war natürlich keine Zeit, was aber nachgeholt wird. Swen.

PANZERKNACKER # 2
(Stefan Uhl, Am Berg 4, 78056 VS - Weigheim. 1,- + Porto)
Superfette Schwarte, ultralanger Lesegenuß. Die Artikel wurden alle sehr gut, aber immer noch gut lesbar, verkleinert und im Heft dreht es sich diesmal, unter anderem um Die Kassierer, WSK, Knochenfabrik, Grüne Hilfe, Hans Söllner, Terrorgruppe. Auch über sehr viele persönliche Sachen wird geschrieben und die Reviews, Konzertberichte fehlen hier selbstverständlich auch nicht. Eines der besseren Hefte, ohne Scheiß. Ficken / Oi!. Frank

PUNK ROCK FANZINE # 5
(Micky Seifert, Basler Str. 64, 79100 Freiburg. 2, 50 DM + Porto)
Nach ewig langer Pause nun endlich wieder ein neues P. R. F. , das in meiner Zineparade immer einer der oberen Ränge belegt. Diesmal etwas teurer, dafür aber auch fetter. Interviews kommen diesmal von Terrorgruppe (sehr gut), The Rüpelz, Gang Green, Lennons (super interessant). Des weiteren Konzertberichte, Reviews, News und das übliche halt, alles verpackt in einem sehr gutem Layout. Ich hoffe das es nicht wieder soooo lange bis zur nächsten Ausgabe dauert. Frank

PANIK VERKAUF # 2
(Bastian Bredtmann, Bahnhofstraße 10, 26506 Norden. 2 Märker + Porto)
Bei diesem Zine handelt es sich um das ex Heft (Für Geld). Warum sie jetzt unter einen anderem Namen weiter machen, entzieht sich meiner Kenntnis. Schönes Punkrockiges Layout und der Inhalt ist auch nicht von schlechten Eltern. Berichtet wird über Psychisch Instabil (das allerletzte Interview von ihnen), Incognito Records, Teenage Rebel Records, Bradleys, Anti Flag. Dazu kommen einige Konzertberichte und Reviews und einiges an persönlichen Gedanken. Frank

PRIDE # 7
(Mark Lorenz, Weinbergstr. 2 A, 39106 Magdeburg. 3, 50 DM + Porto)
Hi, Mark! Was geht da im Moment bei Dir ab? Dein Heft ist vom Layout und von den (meisten) Themen „ Sperrzone, Agnostic Front, Daily Terror, H - Block 101, Boots & Braces, Lokalmatadore, The Bruisers" voll in Ordnung. Das Layout und die Fotos sind auch sehr gut anzusehen, doch dann muß ich da einige merkwürdige Reviews lesen und DER HAMMER eine ganze Seite wird für DIM RECORDS Werbung gemacht. Willst du damit schocken / provozieren? Falls ja, ist es eine sehr, sehr schlechte Provokation. Wenn du das jedoch mit DIM ernst meinst, kannst du dein Heft in Zukunft behalten, denn mit diesem Pisser will ich und bestimmt auch unsere Leserschaft ABSOLUT NICHTS zu tun haben. Und komm mir bitte jetzt nicht mit dem Argument, das ich das einseitig sehe. Ich habe ja viel Verständnis, Fakt ist jedoch, das DIM ganz klar FASCHO KRAM verkauft, auch wenn diese Sachen vielleicht nicht auf dem Index sind. Hier ist Schluß mit Lustig und du solltest dir mal ernsthaft überlegen, was du da deinen Leser'n anbietest. GEBT DEN FASCHISTEN KEINE CHANCE. Frank

POPKILLER # 14
(Peter Bugs, Drosselweg 10, 23843 Bad Oldesloe. Kostenlos + Porto)
Im ungewohntem A 6 Format gibt es ein Interview mit „Down By Law", etwas über die „Titanic", ein Arschvoll Reviews, Konzertberichte und man beschäftigt sich mit dem Thema „Zensur". Für Lau geht das o. k. Frank

PUNK ÜBERFALL # 5
(Marcel Hähnel, Auf der Wende 21, 32139 Spenge. 2,- + Porto)
Sehr persönliches Heft das hier nicht, wie in vielen anderen Zines, mit zich Interviews aufwartet, sondern sehr viel über Konzerte und andere Erlebnisse schreibt. Man trieb sich auf der Lindenstrassen Party rum, sprach mit Grazhdanskaya Oborona, trieb sich auf dem Notdurft Abschiedsfestival rum und hört / liest manche Sachen, die sie dann auch besprechen. Sehr krass ist die Story eines Punkkonzertes, auf dem „Marcel" aufgrund eines Artikels im „Punk Überfall 4" sehr derbe von Assipunker auf's Maul bekommen hat. Sowas von Scheiße kommt einen wohl wirklich nicht alle Tage unter. Diese Typen sollten sich selbst aus der Punkszene verpissen und nicht Marcel dazu auffordern. Gut, das er sich trotzallen nicht davon beeindrucken läßt. Nur zu zwei Sachen muß ich mal etwas Richtig stellen. 1. wird in meiner Verkaufsliste KEINE Faschomucke angeboten, um das mal ganz klar zu sagen. Die erste LP von „Skrewdriver" war und ist auch heute noch eine PUNKROCK LP, auch wenn diese Wixer nachher Nazis wurden. Trotz dieser Scheiße habe ich mit dem Verkauf dieser Scheibe NIE Probleme gehabt, auch wenn Dir / Euch das nicht paßt. 2. was zum Thema „Talkshows" das Du ja in deiner „Banned From The System" Besprechung zum besten gabst. Ich wüßte jetzt nicht wer sich in dieser Show lächerlich gemacht hat! Es war nur ein Joke von mir & den anwesenden Freunden, nicht mehr und nicht weniger. Du solltest mal erst die Hintergründe kennen, bevor Du dir ein Urteil bildest. Und schreibe bitte jetzt nicht wieder das ich eingeschnappt wäre, denn das ist absolut nicht der Fall. Ich wollte diese Sachen nur einmal richtig stellen. Trotz allem kann ich dieses Zine wirklich jedem empfehlen, da es trotz kleiner Mängel sich locker im oberen Drittel der Fanzine Liga Etabliert hat. P. S. : Der „Rockbitch" Artikel ist jedoch vollkommen unter aller Sau. Steht ihr kurz vor'm Samenkoller? Dann schüttelt Euch doch einen vonner Palme, bevor ihr so einen dummen, vorpubertären Bericht schreibt. Frank

PANDORA #6
(A5, 3 DM plus Porto, Hilmar Demant, Luisenstr. 82, 76689 Neuthard)
Sehr nachdenklicher, politischer und persönlicher Stoff kommt hier aus Neuthard auf den Tisch, wo immer das auch sein mag. Ich kann das Heft wegen dem Damoklesschwert „Redaktionsschluß" jetzt nicht ausreichend würdigen, aber es macht einen ziemlich passablen Eindruck und wirkt nicht einfach nur dahingerotzt. Die Artikel sind gut recherchiert und detailliert. Die interviewten Bands (u.a. WÜSTEN-SÖHNE, BUOVANCY) sagen mir leider überhaupt nix, aber ich kann auch nicht alles kennen. Ansonsten haben RECHARGE/ BAFFDECKS ihren Tourbericht hier noch mal untergebracht und über das Thema „Innere Sicherheit", mit dem ja zur Zeit viel Wahlkampfpolemik betrieben wird, wird auch noch referiert. Interessantes Zine. Kuwe

PARAZER # 11
(A5, Marius Prokuski, ul. Tuwima 5 /102, 39-200 Debica, Polen)
Ein sehr fettes, interessant aussehendes Heft krabbelt heimlich vorbei am BGS über die deutsch-polnische Grenze. Lesen kann man leider nix, weil alles in Polnisch ist. Layouttechnisch ist´s aber sehr ansprechend, inhaltlich scheinen´s auch 1000 interessante Sachen zu sein. Wer des Polnischen mächtig ist, solle unbedingt man 1 bis 3 Augen riskieren. Micha.

PROFANE EXISTENCE #34
(Po Box 8722, Minneapolis MN 55408, USA)
Die amerikanische Institution im AnarchoCrustPunkbereich. Recht abwechslungsreich gehalten, gibt es in dieser Nummer ein SERVITUDE Interview, Berichte der Anarchobewegung aus den verschiedensten Ecken der Welt, was zum DIY Plattenvertrieb, und einiges mehr. Aber mit vier Dollarn finde ich Einzelbestellungen ein bißchen teuer, solltet mal bei eurem Lieblingsmailorder nachschauen ob der das zufällig hat... Nejc

RED & HOT #4
(A5, kost nix(RP), Antifa Jugendfront, München-Laim, c/o Infoladen, Breisacherstr. 12, 81667 München)
Wichtiges Heft der Antifa in München, in dem über die Machenschaften der Braunen in München und Umgebung berichtet wird. Also kein Fanzine im herkömmlichen Sinne. Laut Verfassungsschutzbericht kam es in Deutschland zu fast 12 000 Straftaten des braunen Abschaums und man muß schon blind sein oder Abel Gebhardt heißen, um diese Tatsachen zu ignorieren. Deswegen sind solche Hefte auch wichtiger denn je, auch wenn ich persönlich manchmal Schwierigkeiten mit der Verbohrtheit diverser Antifa-Gruppen hatte. Kuwe

ANIMAL PEACE-Magazin, Postfach 61, 57589 Pracht
TIERBEFREIUNG AKTUELL #4, Postfach 3140, 55396 Bingen
VOICE #12, Hauptstr. 68, 64560 Riedstadt
Bei all diesen Heften stehen der Tierschutz, Tierrechte bzw. die Tierbefreiung im Mittelpunkt. Ich schreibe eine gemeinsame Kritik für alle Hefte, was nicht ganz fair ist, aber egal... Es werden wichtige Themen behandelt wie z.B. das ewig junge Thema der Zirkustiere, Walarien, Vegetarismus u.a. Interessierte bekommen mit Sicherheit einen hervorragenden Einblick in die Welt der Tierrechte, vegetarische Ernährung + erhalten auch ´ne Menge Tips für den persönlichen Alltag. Trotzdem bin ich oft gespalten, wenn ich solche Zeitungen lese, denn neben vielen positiven Aspekten werden auch immer wieder die übertriebenen Auswüchse der Tierliebe deutlich. So steht irgendwo, daß Tiere zur vegetarischen Ernährung erzogen werden sollen. Sowas krankes !!! Oder Mc Donalds wird plötzlich abgefeiert, weil sie ja nun einen Vegi-Burger haben. Der ganze Ausbeutungsmechanismus hinter diesem Konzern zählt plötzlich nicht mehr oder was...?!! Da waren noch einige andere Sachen, die mir echt sauer aufgestoßen sind. Ich sag nur: die Revolution frißt ihre Kinder. Vielleicht wird man ach so verhärtet + fährt sich in eine Richtung derart fest, wenn man ständigen Repressionen + Verfolgungen von Seiten des Staates ausgesetzt ist. Wenn man außerdem den perversen Umgang vieler Menschen mit Tieren tagtäglich beobachten muß. Wenn man sieht, daß sich kaum etwas zu besseren wandelt + viele Gegner aggressiv + unlogisch reagieren, wenn man ihnen z.B. ihr Stück Fleisch von Teller klauen will. Wer weiß... Überzeugende Artikel über Sodomie, Tierfickerei, Jagdsabotage etc. muß ich auch lobend erwähnen. Interessierte sollten also mal reinschauen. Ansonsten sind mir diese Tierrechtszirkel streckenweise ziemlich suspekt... Micha.

RENFIELD #2
(DIN A4:2, 44S., 2,50DM + 1,50Porto, Tim Kegler, Schäferstr. 27, 59071 Hamm)
Allein das Format dieses Zines, nämlich das einer in der Mitte durchtrennten DIN A 4-Seite ist schon mal dazu angetan, daß das Heft nicht zwischen zahllosen anderen in meinem Schrank verschwindet und beim gelegentlichen Durchschauen übersehen wird. Originell. Die Schnipsel-Gestaltung hat in diesem Fall zwar keinen besonderen künstlerischen Wert, ist aber, wie jeder weiß der sowas schon mal gemacht hat, ne Scheiß-Arbeit und steht der Lesbarkeit des gedruckten Wortes hier nicht im Weg. Interviewt werden GRAF ZAHL, BUT ALIVE und JIMMY PELZ FISTFUCK USA, wobei das erste Gespräch ein wenig kurz geraten ist, das zweite etwas kritischer hätte laufen können und ich das dritte nicht gelesen hab (zu müde). Konzertberichte u.a. von STEREO TOTAL, BUSTERS, NO USE FOR A NAME etc.. Alles in allem recht nett und die Schreibe ist beinah durchgängig sehr gefälliger Natur. Drei Dinge haben mich allerdings gestört und zwar : 1. Die Bemerkung zu dem auf dem Bizarre-Festival gestorbenen Mädchen. Sollte vielleicht cool sein, war aber nur dämlich. 2. der reichlich schlichte Anti-FaschoSkin-Comic und 3. die SUPERNICHTS-Plattenkritik. Von wegen das gleiche wie die ganzen englisch-singenden Schweden-Combos. Was meint´n dein Ohrenarzt so dazu? Davon ab ist das Heftsche aber natürlich okay und zu gebrauchen für alle Leute wo gerne von schwarz-weiß-DIY-Lektüre genügend auf´m Klo liegen haben. ATAKEKS

REVOLUTION TIMES # 8
(Revolution Times, Postlagernd, 23501 Lübeck. 2,- + Porto)
Wieder eine gewohnt gute, Politische Ausgabe dieses Roten Skinheadfanzine. Sehr überzeugen konnte mich das Interview mit dem Französischen Zine „Shaven Republic", der Bericht über „Nazi Terror in Schwabach"
und ein persönlicher Rückblick eines Skinheads. Konzertberichte & Reviews sind auch am Start. Gutes Heft. Frank

SKIN UP # 47
(im PLASTIC BOMB-Vertrieb / Skin Up Magazin, Postfach 440616, 12006 Berlin. 84 A 4 Seiten für 4,- + Porto)
Das Computer auch mal abstürzen, hat die „Skin Up Crew" wohl bitter am eigenen Leib erfahren dürfen. Deshalb auch die Ellenlange Verspätung. Doch was lange währt, wird gut.

Nach dem ersten durchblättern, dachte ich erst an eine schwächere Ausgabe, doch nach dem Lesen, wurde ich eines besseren belehrt. Wieder eine großartige Ausgabe. Auf dem Titelbild diesmal „Judge Dread", der ja während eines Auftrittes den Löffel abgab (R.I.P.). Zu diesem traurigem Ereignis befragte man auch verschiedene Szeneleute und ihre Antworten dürften dem Meister wohl sehr gefallen. Der absolute Höhepunkt ist das Interview mit „Angelic Upstarts", das sehr ausführlich und sehr gut beantwortet wurde. „Mensi" scheint ja wirklich die Nazis zu hassen, wie die Pest. Besser is, würde der Ruhrpottler da sagen, woll?? Auch „Loikaemie" wissen mit einem Interview zu gefallen, das mal wirklich so geführt und auch beantwortet wurde, wie man es von dieser Band denken könnte / muß. Auch „Dropkick Murphys" dürfen ihren Senf, in vernünftiger Form abgeben. Des weiteren natürlich noch 100 andere Sachen, aber ich kann Euch ja jetzt nicht alles aufzählen, sonst kauft ihr Euch das Heft ja nicht mehr. Bei der Leserseite habe ich natürlich auch wieder richtig Späsken inne Backen gehabt, da dort eine heftige Diskussion zwischen dem „Upstart Fanzine" und dem „Swen, von dieser genialen Gazette" geführt wird, die wirklich köstlich + belustigend ist. Die vom „Upstart" scheinen echt einen anne Waffel zu haben, leider kenne ich das Heft nicht. Aber ist auch egal, da diese Pillemannsgesichter eh kein Plan haben. Fickt euch in's Knie und verschohnt andere Leute (in diesem Fall das „Skin Up" mit solchen Kindereien), denn sonst gibt es dieses Jahr nichts für Euch vom Weihnachtsmann. Frank

STUPID OVER YOU # 4
(T. „Bachus" Bachmann, Ponyweg 5, 17034 Neubrandenburg. 76 A 5 Seiten - 3, 50 DM + Porto)
Die bisher beste Ausgabe dieser Gazette. Das Layout haben sie nochmals verbessert und auch der Druck kann sich diesmal sehen lassen. Inhaltsmäßig gibt es wissenswertes über „Polen, Gee vStrings, Schweden, The Smiths, Ostsioux, Schweinerock" und tausend anderen Sachen zu lesen. Die Reviews sind auch wieder erste Sahne, obwohl ich einige Zines erst gar nicht besprochen hätte, da deren Macher etwas Scheiße im Hirn haben. Das nächste Heft soll mit CD kommen und da bin ich schon SEHR gespannt. Frank

SUBSONIC SPEED #3
(A5, 2 DM plus Porto, Ben Accident Bauböck, Scharfreiter Str. 2, 81549 München)
Das SUBSONIC SPEED ist ein *reines Punkrock-Heft* vom Weißwurst-Äquator und besitzt in der Fanzinelandschaft durchaus Kompetenz, denn die Kollegen kennen sich in diesem Sektor ziemlich gut aus und fahren auf der 77-er Punkrock-Schiene. Hier gibt´s echt brutal viel zum Lesen und ich würde sagen, der Stoff reicht auf jeden Fall für mehrere Klositzungen. Cooles Heft, in dem sich unter anderem mit JOHNNY RAMONE, BACKWOOD CREATURES und den BOONARAS befaßt wird. Politik wäre bei diesem Heft auch fehl am Platze, obwohl PHILLIPS POLITIKUM eindeutig zu den Hightlights zählt. Vielleicht sieht man sich beim nächsten SIMON 77-Tributabend in München. Kuwe

SUSPECT #3
(A4, kostenlos (RP), Birkenstr. 2, 85716 Lohhof)
Mehr zum Indie-Bereich tendierendes recht dünnes Heft vom Weißwurst-Äquator. Teilweise sind ganz gute Ansätze vorhanden, aber so ganz spricht mich das Teil dann doch nicht an. Trotzdem ist das Heft für die Region vielleicht ganz interessant, daß kann ich als Saupreiß aber nicht so ganz beurteilen. Trotzdem hab ich mich gefreut, mal wieder was über die KRUZE-FIX-ler, speziell über Freund Sigi Pop, zu lesen. Kuwe

SLUG&LETTUCE #52 (c/o Christine Boarts, Po Box 26632, Richmond, VA 23261-6632, USA)
Im Zeitungsformat erscheint diese hochwertige Lektüre, wenn ihr Glück habt kriegt ihr das Ding irgendwo für unter ner Mark, da eigentlich umsonst und man nur das Porto bezahlen, was sich natürlich vor allem lohnt, wenn man ein Dutzend oder mehr ordert... mal sehen vielleicht mach ich das auch mal... es gibt ein paar Kolumnen und persönliche Worte, viele Kleinanzeigen aus verschiedenen Bereichen, wie gesagt wer ihr es irgendwo seht – mitnehmen lohnt auf jeden Fall! Nejc

TEENAGE WARNING #24
36 A4-Seiten für 5,-DM inkl. Porto bei: Johan von Mieghem, Postbus 46, B-9050 Ledeberg 1)
Neue Nummer dieses "street music zine", das ja vor drei Nummern aus der Fusion der beiden legendären Zines Skoink (Belgien) und Bronco Bullfrog (Ibiza/Span.) entstanden ist. In Top-Qualität und super Layout gibt es interessantes zu lesen über Punkrock, Oi!, Ska und Skinhead Reggae aus aller Welt, dazu Interviews mit den Toasters, Anti Nowhere League, Man's Ruin und Reducers, neues und historisches über Cock Sparrer, Berichte über Alta Tension und die Bionics, Reviews, etc.. Ist ein wirklich gutes Heft! Vasco

TRANXENE ZINE # 3
(Leclerq Oliv., 10 Rue dv 14 Juillet, 62800 Lievin, Frankreich. 46 A 4 Seiten /10 FF + Porto)
Nettes französisches Punkzine in Landessprache. Auf 46 kopierten Seiten im guten old - school - Layout kann der frankpohone Punkfreund Interviews lesen mit Oxymoron, Mass Murderers, Radical, Torquemada und Hysteriques, dazu einen guten Kannabis Artikel, Konzertberichte, Reviews und jede Menge News. Erstaunlich viel gibt's zu lesen über Punkrock Aktivitäten in Deutschland. Man merkt, daß die Leute nahe wohnen und außerdem viel Spaß an den verschidensten Punkrock Spielarten haben. Vasco

TAIL SPINS #29
(3$plus Porto(?), Pob 1860, Evanston, IL 60204, USA)
Hmmm, ein Amiheft in dem mal nicht immer die selben Bands auftauchen, sondern welche die man nicht kennt... oder ein paar doch – so glänzen zum Beispiel die SPIDERBABIES hier mit einem ziemlich coolen, prolligen Interview. Außerdem gibt's LOS STRAITJACKETS, WILD BOY und ein huldigung der BLAXPLOITATION Filmära. Jemand berichtet über seine erlebnisse mit einer ziemlich kaputten alten Hippietante aus England und so liest sich das Ding recht locker, auch wenn ich nicht alles gelesen habe. Ruhig mal antesten wenns euch in die Finger fällt. Nejc

TEENAGE KEKS # 12/LOUD FAST RULES #13
(A5, 2,50 DM plus Porto, Heiko Müller, Flutweg 9, 47228 Duisburg)
Nachdem Rheinhausen nun nach KRUPP, GÖTZEN nun auch noch seinen OSC verloren hat, scheint der TEENAGE KEKS als einziger auf dem anderen Rheinufer noch aktiv zu sein. Wie immer zeichnet sich das Heft durch die sehr persönliche Sichtweise der Macher aus, denn auf bestimmte Sparten legen sie sich nicht fest, sondern schreiben, wie ihnen der Schnabel gewachsen ist. Lese ich immer wieder gerne. Als ich den Heiko damals kennenlernte, hielt ich ihn für ´nen ziemlichen Wichtichmeier, doch der steckte das locker weg, getreu nach dem Motto: „Wichtig is auffem Paper". Und hier beherrscht der Kollege sein Metier exzellent und verfügt auch über ziemlich viel Wissen über die Materie. Zusammen mit seinen Companeros Jerk und Mattes böllert der Gute dem gemeinen Punk wieder die volle Breitseite Punkrock um die Ohren, dat die Schwarte nur so kracht, obwohl mir hier in dieser Ausgabe die Interviewpartner (JACK MICHELINE, ZEMEZLUC) nix sagen tun. Egal, sehr persönlicher Keks und damit Pflicht! Basta! Getz kommt hier auch noch´n anderes Fanzine mit reingeschneit, nee Moment, das Kind TEENAGE KEKS hat jetzt den Namen LOUD FAST RULES und ist auf A4-Format angewachsen. Standard natürlich derselbe wie beim Keks, nur ist diesmal noch ´ne Schippe Altpunk mit reingepackt worden (SACKGASSE, LUDWIG KARNICKEL / der arme Kerl liest nur das SCUMFUCK, na herzlichen Glückwunsch) und deshalb bis jetzt die beste Ausgabe. Kuwe

TSCHERNOBILLY # 19
(A5, für 2 Märker + Post bei Martin Pick, c/o Freiheitsstr. 19 A, 42277 Wuppertal)
Vor 10 Jahren (oder so) gehörte das TSCHERNOBILLY mal zu meinen absoluten Lieblingsheften. Bei der allgegenwärtigen Hardcore-Hysterie blieb es immer ein ruhender Pol in Sachen Punkrock. Nachdem Martin und sein Heft jahrelang in der Versenkung verschwunden ist, heißt es nun endlich wieder: Willkommen im Club ! Das bemerkenswerte an dieser TSCHERNOBILLY-Ausgabe ist, daß das Herzstück aus einem sehr ausgedehnten Irland-Reisebericht besteht. Martin ist Student für Bibliotheks- und Informationswesen (kultiger Beruf ! das riecht nach einem rassigen, pulsierenden, lebendigem Alltag...). In dieser Mission war er auch in Irland unterwegs. Er erlebte dabei natürlich allerlei interessante Sachen von wunderschönen Landschaften, bis zu wilden Punkparties, Schwulenbars und dem Übernachten in Hauseingängen weiß Martin lebendig zu berichten. Ist wirklich ein toller, sehr interessanter Bericht. Der Rest besteht aus einem Interview mit Fabsi von den MIMMI`S (an den bescheuerten Namen FABSI & DER PEANUT-SCLUB werde ich mich wohl nie gewöhnen) + ein kurzer Konzertbericht. Bei dem Gig hat es wohl Ärger gegeben, nur welchen Ärger, das erfährt man leider nicht. Ansonsten ein klasse Heft, das von Martin´s gutem Schreibstil lebt. Micha.

CD-HERSTELLUNG

Bei uns gibt's CDs zu äußerst günstigen Kursen, vielleicht sogar zu den Günstigsten! Hier unser Angebot:

1000 CDs (74 Minuten) inkl. 4-seiten Booklet
4/1-farb, inkl. Inlaycard 4/0-farb, inkl. Glasmaster
1:1 Überspielung, 2 farb. CD-Aufdruck, Box & Tray
Lieferung frei Haus
2550,-DM (+16% Mwst)

500 CDs (74 Minuten) inkl. 4-seiten Booklet
4/1-farb, inkl. Inlaycard 4/0-farb (Drucksachenherstellung pro 1000 Stück), inkl. Glasmaster, 1:1 Überspielung
2 farb. CD-Aufdruck, Box & Tray, Lieferung frei Haus
1960,-DM (+16% Mwst)

STUDIO

Unser neues Studio ist fertig! Es gibt Möglichkeiten zu
DIGITAL Recording
über Pro-Tools
ANALOG Recording
über Otari Bandmaschine
400,-DM / pro Tag (+16% Mwst) oder
5 Tage buchen und nur 4 Tage bezahlen!

Übernachtungsmöglichkeiten im Studio vorhanden!

CD MASTERING

Falls ihr eure Aufnahmen (auch wenn sie nicht bei uns gemacht wurden) noch FETTER und BESSER klingen lassen wollt, dann können wir für euch noch das Mastering übernehmen!

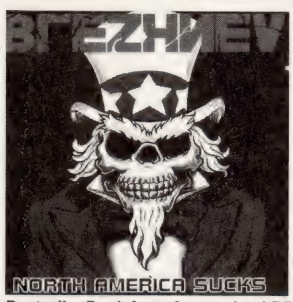
Bearbeitung ab 80,-DM

Dies ist ebenfalls für alle Sampler möglich!

MASTERMUSIC
ROTTSTR. 21-23 , 52068 AACHEN
TEL: 0241-5153497 FAX: 5153496

VITAMINEPILLEN NEWS

BURG.LOYSONSTR.27 NL-6373 PB LANDGRAAF TEL: 0031-45-5327221 FAX: 5322147



Destrojka-Punk from Amsterdam! BREZHNEV haben Verstärkung aus dem kapitalistischen Kanada bekommen! "Mike Dogshit" ist der neue Frontman und macht dem einst puren UK-Punk Sound mächtig Feuer unterm Arsch! "North America sucks" kommt direkt aus den früh 80er Ami-HC Tagen und geht ab wie Zäpfchen! Nichts für Weichspühlgänge! Auf LP und CD erhältlich!

Der Newcomer D-Punk Sampler aus dem Hause Vitaminepillen. Nach bewährtem Rezept gibt's 140 Minuten Punk auf 2 CDs zum Preis von 1 normalen CD! Mit dabei u.a. TAGTRAUM , MUFF POTTER , DSE TUNNELANGST , BETON TOD , GAU HISBOLLAH JOGGERS , BRADLEYS SCHINDLUDER , RADIKALKUR , COMBO GUANO , SPASS DABEI , WISH MOPPER INKOMPLEX , ÜBERFLÜSSIG , HAMMERHAI VORSICHT GLAS , KONTERBANDE ... Viel Musik für wenig Geld!

!!! NOT FROM CA !!!
Also um alle Misverständnisse aus'm Weg zu räumen, die Jungs kommen nicht aus California und auch nicht aus Schweden! Auch wenn's nur schwer zu fassen ist, aber dies ist Melody-Core aus Deutschland und diese Platte ist Party pur! Sax Einlagen inklusiv! Also hört mal rein und seid überzeugt! CD only!

Aufgepasst!
Anfang Juni'98 erscheint das neue
BAMBIX Album!!!
"Leitmotif" LP/CD wird die Platte von 1998!
Jetzt bestellen!

Es waren einmal die Jahre 87-90, in denen der 1.Mai'87 noch 100% Deutsch-Punk spielten. Diese Platte kommt genau aus dieser Zeit - die Songs wurden zwar neu eingespielt, aber der Sound a la CHAOS Z, TCA und RAZZIA ist unverkennbar.
Die LP kommt im A1 Poster-Cover mit Saufspiel und die CD hat die "Rastamann..." Live-LP als Bonus.

Für alle Direktbesteller gibt's noch ein Bonus!
Wer uns diesen Schnipsel schickt, bekommt seine CD-Bestellung Porto-Frei.
Für LPs müßt ihr leider 5,-DM Porto dazu rechnen. (einmalig!)
Preise: LP: 15,-DM / CD: 20,-DM

RABATT-SCHNIPSEL
PLASTIC BOMB

BACKYARD BABIES feat. Dregen from Hellacopters

TOTAL »13«
a death, dope, sex + action filled rock´n roll album OUT NOW!!!

BACKYARD BABIES LIVE:
17. 07. Frankfurt • Festival
18. 07. Hambach • Festival
19. 07. Rendsburg • Supercrash

UNDERSOUND #8
(Schönhauser Allee 5, 10119 Berlin, Rückporto)
Jetzt ist das Berliner Umsonst-Stadt-Szene-Mag endgültig erwachsen und aus den Startlöchern entflohen. Das heißt natürlich auch, daß wir jezze mal mit konstruktiver Kritik (oder war sie destruktiv) loslegen können. Mittlerweile ähnelt mir das Undersound zu sehr an das Uncle Sally's oder an die schwachen Promoartikel des Wahrschauers (der aber auch gute Seiten hat, um das hier mal zu schreiben). Zwar ist die Interviewführung weiterhin eher sympathisch, chaotisch, aber der Berlin-Bezug könnte auch durch andere Sachen als Abfeierei jeder Berliner Band geschehen. Das riecht mir zu sehr nach dem Einfluß der in Berlin nicht gerade selten anzutreffenden Promotion-Branche. Zwar geht das ohne Anzeigenkohle nicht so dolle, aber hier müssen die Macher ihren Kopf durchsetzen lernen, um ein eigenes Profil zu entwickeln. Ist nicht einfach, aber ich traue dem Undersound da einiges zu. Swen.

VON VORNE & VON HINTEN #1
(Hilmar Bender, Duckwitzstr. 54-56
28199 Bremen, 5,98 DM & Porto)
Im schicken bunten Cover kommt das lang erwartete Zine der zweiten Garde der Zap-Schreiberschaft, die ergänzt wird durch Kollege Rainer Sprehe, Peschel vom Hamburger Schotenkampf und einigen anderen illustren Persönlichkeiten, die schon seit Jahren ihr Unwesen in der Hardcore-Szene betreiben. Der Szenen-übergreifende Anspruch aus dem Vorwort wird auch halbwegs erfüllt, so daß es neben der APPD, TERRORGRUPPE (in Spanien von H.v.Hinten- sehr langatmig) und JET BUMPERS, gibt es über Knarf Rellöm, Cora Setl... äh E, Huub Stevens (sehr gut), einen Kiosk , Daily Soaps, Schlager und Tatort-Kommissare einiges zu lesen. Nun ja, viele gute Ideen aber langweilige Umsetzungen, denke ich so bei mir und fühle mich bei dem Falco-teils Fake-teils Huldigung-Artikel ziemlich bestätigt. Die Titanic-mäßigen Unfall-Photos kommen noch geil und beim Artikel penne ich bald ein. Ebenso erinnert mich das Lay-Out an das Architektur-Fachblatt an der Uni (Michung aus Harakiri & Superfan), was wohl eher Kiosk-kompatibel kommt. Der Inhalt wirkt wie eine Mischung aus den beiden genannten, dem Trust, Komm Küssen garniert mit Fußball. Und ich muß sagen, daß das ganze leider sehr wenig lebendig wirkt und somit kaum begeistert. Diesen Anspruch erfüllen mir zur Zeit Hefte wie das Trust, Sondermüll und gerade Ex Diggest und Komm Küssen wesentlich eher. Bei den beiden letzten sollte das Von Vorne & Von Hinten etwas Nachhilfe in puncto Leben nehmen, auch wenn die Fußball nicht mögen. Aber ist ja erst die erste Nummer, und natürlich werden hier ganz andere Maßstäbe von mir angesetzt als bei 'nem A5er-Debut von jungen Leuten. Swen.

VOM FEINSTEN # 1
(Axel Bernhardt, Otto Lilienthal Str. 4, 17036 Neubrandenburg. 3 Mark, inkl. Porto)
Scon mittlerweile das vierte Zine aus Neubrandenburg. Hier dreht sich alles um Oi! Punk und dieser Erstausgabe kommen Blanks 77, Klabusterbären zu Worte. Desweiteren eine Bettnässerstory, ein P. C. Test, Konzertberichte, Reviews und eigene Gedanken. Das Layout ist auch o.k. und ich kann Euch das Teil empfehlen. Frank

WACKA WACKA #3
(DIN A 5, 60S, 3DM, WACKA WACKA c/O G. Kawczynski, Kemnitzer Hauptstr. 26, 14943 Nuthe-Urstromtal)
Tja, das ist nun die zweite Ausgabe, die ich vom WACKA WACKA in den Fingern habe (selbige sind übrigens ausnahmsweise mal nicht vom Vorabend lädiert) und sicher ist das Ding seit der letzten Nummer deutlich besser geworden, aber so richtig begeistert bin ich trotzdem noch nicht. Drin sind diesmal einige sehr gute und ein paar sehr mittelmäßige Comics, der ein oder andere Artikel, ausführliche Reviews, und zwei wirklich schöne Gedichte. Das sich nicht mehr nur auf Bildergeschichten und Cartoons beschränkt wird, sondern, wie der Onkel Guido auch selber schreibt, jetzt auch verstärkt andere Sachen ihren Platz im Heft finden (sollen) scheint mir dabei durchaus begrüßenswert. Nicht zuletzt aufgrund der eher durchwachsenen Qualität oben genannter Kunst- oder Ausdrucksform. Ach so, richtig gefreut hat mich die Schlußbemerkung zu den LeserInnen. Fazit: Ist interessant, nie und nimmer eine Fehlinvestition, lesens- und angukkenswert, kann aber sicher noch besser werden. ATAKEKS

WANKER #5
(Schwanzalee 22a, 35037 Marburg/Lahn, 2,50 DEM + Porto)
Die neuste Ausgabe der P.C.Bibel hat lange auf sich warten lassen. Weiterhin scheißen Nick Revolte auf alle Vorgaben und Szeneregeln und ziehen ihr Ding durch. So war'n se bei Bärbel (Thema: Ich kann mich vor Frauen nicht retten), Rockbitch, Bottom 12 und dem 1000sten Hosen-Gig und und und...
Gewohnt spaßige Kurzweil von sympathischen kleinen Schnuckels, die im direkten Schwanzvergleich mit der Terrorgruppe noch ganz gut wegkommen. Swen.

WARSCHAUER # 34
(c/o Giese, Uhlandstraße 14, 10623 Berlin. 5 DM + Porto)
Diesmal auch mit Farbcover, bestimmt von A. M. MUSIC gesponsort, mir aber eh egal. Das Politische zählt wieder zu den absoluten Spitzenbeiträgen dieses ansonsten 08 / 15 Heftes. Diesmal geht's um die „Staatliche Anti - Antifa Aktion" und um „Prozesse gegen Taxifahrer". Beide sehr gut geführt und mit beängstigten Antworten niedergeschrieben. Ansonsten wie immer (fast nur) Kurzberichte über „Troopers, Die Heiligen 3 Könige (wat für Punks, hab mich fast naß gemacht vor Lachen), The Cramps (ne ganze Seite Interview), Mouse on Mars, U.K. Subs (das mit zwei Seiten am längsten ist) und noch mehr Schrott. Die CD ist auch wieder Bunt gemischt und gefällt mir noch schlechter als unsere (und das soll was heißen) CD's. Frank

ZÜNDSTOFF NEWS #4
(A5, kostenlos (RP), Fabrik, Grabenstr. 20, 47057 Duisburg)
Informationsblatt rund um die politische Arbeit des Kulturzentrums „Fabrik" in Duisburg. Themen diesmal: Nazi-Aufmarsch in Leipzig, REP Essen, Landeszentrale der NPD in NRW, besetzte Häuser etc. Ich denke mal, in diesen Zeiten ganz schön wichtig. Kuwe

BÜCHER

SEX PISTOLS - ANARCHIE IM U. K.
(Sonnentanz Verlag, Oblatterwallstraße 30a, 86153 Augsburg. Preis: 42 Märkskes)
Ihr habt richtig gelesen, das Buch heißt nicht „Anarchie in the U. K." , sondern wirklich „im U. K.". Was das soll, kann ich Euch nicht sagen, spielt aber auch eigentlich keine große Rolle, da der Inhalt diesen kleinen Fehler, sofern es einer ist, wieder 1000 mal wettmacht. Denn hier gibt es Insiderinfos der ersten Garnitur. Auf knapp 300!!! Seiten kommen enge Freunde, Manager und ähnliches Gesocks zu Wort und bringen das, fast nur in Tagebuchform, sehr gut rüber. Man kann sich wirklich ein Bild machen, was da früher doch eigentlich von Anfang an für ein „Great Rock'n'Roll Swindle" vorgefertigt wurde. Die Band konnte, diese Aussagen hier belegen es, nur scheitern, denn sonst hätte „Malcolm McLaren" bestimmt nicht soviele Taler gemacht, wie er bestimmt von anfang an wollte. Er schien wohl schon immer ein Geldgieriges Arschloch zu sein. Das Buch ist dann auch in Kapitel aufgeteilt und zwar heißen diese „Die Geschichte", „Die Darsteller", „Die Gefühle", „Die Background Notizen", „Die Daten (unter anderem eine sehr gute „Discographie"). Nur die Photos kommen teilweise nicht gerade prall rüber. Sehr lustig war auch die Mutti von Sid. Welche Mutter versorgt schon ihr Kind „höchstpersönlich" mit Drogen. Hab mich echt schlapp gelacht. Satire Pur. Insgesamt sei festzustellen, das trotz des nicht gerade geringem Preis, dieses Buch wirklich jeden Pfennig wert ist. Man hat ja Geburtstag und weiß eh kaum was man sich schenken lassen soll. Hier für alle der optimale Geschenk Tip. Ebenfalls bei diesem Verlag ist ein Buch über „Clash" erschienen, das ich aber aus Zeitgründen erst in der nächsten Ausgabe besprechen kann. Frank

DAT SOLL MIR ERST MAL EINER NACHMACHE - ADOLF TEGTMEIER UND JÜRGEN VON MANGER
(Klartext Verlag, Dickmannstr. 2-4, 45143 Essen)
Der gute Tegtmeier hat zwar nicht gerade mein Leben verändert, aber ich hab' den schon als Balg ziemlich gefeiert. Das Buch ist nett aufgemacht, 176 Seiten dick, kostet aber auch 29, 80 DM. Dafür gibt's Wissenwertes, Interessantes, Lustiges, Cooles und auch mal tatsächlich Nachdenkliches zu lesen. Hat mir echt gut gefallen, das Buch; lockere, überzeugende Schreibe und sehr vielseitiger Inhalt. Nix Punkrock und nix billig, aber trotzdem ziemlich Working Class und 100 % Ruhrpott. Vasco

André Port le roi- Schlager lügen nicht
(Klartext Verlag)
Fand' ich irgendwie richtig interessant, das Teil ! Manchmal zwar viel zu viel Interpretation, Erklärungen und Diskussion, aber es gibt hier wirklich interessante Hintergründe und Zusammenhänge zu erfahren, rund um Ted Herold und Udo Jürgens, Roy Black und DAF, Hans Albers und Guildo Horn (natürlich auch auf dem Cover!), Nazi-Schlager und Protest-Song, etc.... etc... Der Titel paßt eben nur teilweise zum Buch, in dem chronologisch vorgegangen wird und zu dem auch viele Texte und Abbildungen mit drin sind. Das Buch, das übrigens soviel wie eine LP kostet (19,80 DM), ist zwar recht sachlich geschrieben, kommt aber doch mal kritisch, mal sehr augenzwinkernd und auch ironisch daher. Vasco.

UND REGEN ZOG ÜBER'S LAND- Jerk Götterwind (Vegan Versand, Postfach 1432, 64551 Riedstatt (20 DM & Porto)
Sorry, habe ich immer noch nicht lesen können. Hole ich nach, versprochen. Aber zur Zeit ist zuviel Umzugsstreß. Hat aber ein schönes Cover. Swen.

VIDEOS

SCHMIDDIS & SCHRODDIS BOLERWAGEN PUNKROCK SHOW
(Michael Schroth, Berlinerstr. 46, 67227 Frankenthal, 06233-63521)
Schönes self-made Video von 2 Scherzbolden. Es werden Liveaufnahmen + Clips von Bands wie OXYMORON, PSYCHOTIC YOUTH, WIZO, N.O.E., SPASS DABEI, den KILLRAYS und anderen gezeigt. Alles in allem sind die beiden bemüht das Video kurzweilig zu gestalten, was auch gelingt. Vor allem, weil auch Platten & Zines vorgestellt werden und man sich... ich sag mal, ähm... zu scherzen bemüht. Neben einer Menge guter Mucke ist vor allem das geniale Tor von Jay-Jay Okocha – im wahrsten Sinne des Wortes – ein Treffer. Knapp 60 Minuten, die Spaß machen. 10,-DM inkl. Porto, wenn ich richtig informiert bin. Micha.

SLOVENIAN UNDERGROUND 96/97 Video Compilation (Jolanda Roskar, Hajdose 43/c, 2251 Ptuj, Slowenien) Jolanda vom Vitriol Fanzine hat jetzt auch diesen Video Sampler mit slowenischen Bands veröffentlicht, Krach machen z.B. MAN IN THE SHADOW, S.F.U., SCUFFY DOGS, PRIDIGARJI, FREGATURA, WASSERDICHT, PIZDA MATERNA, STEFKAS VOMIT und einige mehr – 180 Minuten Punk, Crust, Hardcore und Grind. Habe das Video jetzt bekommen und auch gleich alle 180 Minuten fast in einem durchgesehen! Zwar sind einige Grind Bands nicht so mein Ding und eher schwach, dafür bietet das Publikum zum Teil eine gute Show und einige Bands sind sogar besser als erwartet, Spaß machen tut's auf jeden Fall. Krass kommen z.B. PIZDA ;MATERNA. Die besten sind zweifelsohne SCUFFY DOGS, Superkult sind auch FREGATURA. ABSENT MINDED rocken auch gut ab. Insgesamt 18 Bands, einige Ausfälle, allerdings insgesamt gut, guter Sound, gute Aufnahmen, deutlich über Ollis Videos drüber. 25DM mit Porto aus Slowenien sind doch sehr fair, noch dazu gibt es ein Beiheft und das Ding kommt in guter Verpackung! Also ab dafür!! Nejc

UNTERWEGS IN SACHEN SELBSTMORD
(Olli Videos)
Bereits in das verflixte 7. Jahr geht der Olli mit seinen Videoproduktionen. Diesmal hätte er das Teil auch „Quer durch´n Garten" nennen können. Bis auf die LURKERS, die hier mit 2 Songs vertreten sind, hat der Gute mehr so Newcomerkrempel aufgenommen. Das Ergebnis ist doch ganz gut gelungen, auch wenn mir hier nicht alles gefällt. Highlights sind neben den LURKERS noch die MARS MOLES, THORSTEN COMBO, FUN FUN CRISIS und RASTA KNAST, während mir die Mädels von THEE ULTRA BIMBOOS nur optisch sehr gefallen haben. Die Songs sind teilweise live und teilweise im Proberaum aufgenommen worden. Über den Rest hülle ich mal wohlwollend den Mantel des Schweigens. Über Olli wird ja gerüchtemäßig behauptet, er würde Tierpornos drehen und zum Beweis zeigt er einen knallharten Ausschnitt, indem zwei Wellensittiche heftigst zugange sind. Also, nää.... Die Spielzeit beträgt 110 satte Minuten und mit 20 Mark plus Porto seid Ihr doch ganz gut bedient. Kuwe

- ONE LIFE CREW -
Braune Schatten einer „Hardcore“band

Als vor ein paar Jahren auf VICTORY Records eine Platte der amerikanischen Band ONE LIFE CREW erschien, welche hierzulande von WE BITE vertrieben wurde, schlug diese Veröffentlichung hohe Wellen. In den Texten der Band waren eine herbe Ausländerfeindlichkeit und rassistische Ansichten so überdeutlich vertreten, daß eine riesige Protestwelle die Hardcore-Szene aufrüttelte und Sturm lief gegen diese offensichtlich rechten Tendenzen. Beide Labels beugten sich recht schnell dem Druck der Öffentlichkeit und verbannten sowohl die Band als auch ihre Platte. Bis VICTORY REC. eine Band verbannte muß schon einiges passieren, da sie auch Bands auf ihrem Label haben, die sich selbst als militante Abtreibungsgegner bezeichnen.

Nun wurden ONE LIFE CREW von LOST & FOUND Records unter Vertrag genommen. Ihre neue Platte „Justice“ hab´ ich noch nicht gehört, so daß ich zu den aktuellen Texten nichts sagen kann. In der LOST & FOUND-Ergänzungsliste stand jedoch ein Interview mit der Band. Dieses war offensichtlich dazu gedacht, die Vorwürfe ONE LIFE CREW gegenüber zu entkräften, die Band zu entlasten, um zu zeigen, daß sie keine Nazis sind. Im Endeffekt könnte sich dieses Interview jedoch als Eigentor erweisen.
Die Band weißt die Faschismus-Vorwürfe zwar von sich, weil ein Jude und ein Farbiger in der Band mitspielen. Aber Nationalismus macht doch nicht vor Hautfarbe und Religion halt, und erst recht nicht vor grenzenloser Dummheit. Wie anders soll man die Aussage werten von ONE LIFE CREW zu ihrem kontroversen Song „Pure Disgust“ werten: ***„It´s about illegal people coming to this country. It´s a big problem in this country and no one is going to stand on it. We did and got ridiculed as being racist and Nazi skinheads.“*** Die illegalen Einwanderer sind das große Problem in Amerika und keiner macht, was dagegen ! Außer ONE LIFE CREW, oder was?!! Sind das jetzt die neuen Märtyrer, die sich als einzige trauen das Maul auf zu machen?! Die Märtyrer als Sprachrohr der tumben Massen, die sich nicht trauen ihre reaktionäre Fascho-Scheisse im Hirn laut zu artikulieren?! Man muß wirklich kein politisch korrekter Betonkopf sein, um ONE LIFE CREW als übelste rechtsoffene Scheisse zu bezeichnen. Man wird ja schnell in die Ecke des P.C.-Idioten, des weltfremden Spinners gedrängt, wenn man so einen Mist angreift. Eine billige Masche, um die eigenen Griffe ins Klo zu kaschieren bzw. davon abzulenken

Wie einfach müssen diese Typen gestrickt sein, daß sie auf diese billige rechte Propaganda hereinfallen?! Sind wirklich die Einwanderer schuld an der Arbeitslosigkeit?! Ist es nicht eher die unsoziale Politik auf dem Rücken der Armen, die die Reichen immer reicher macht, während die Armen nichts mehr zu fressen. Wo jede Massenentlassung die Aktien an den Börsen hochschnellen lassen. Dadurch, daß zu zahlende Löhne wegfallen, kann billiger & effizienter produziert werden, so daß der Gewinn steigt. Und mit ihm die Aktien. Sind es nicht Politiker, Medien & Großkonzerne, die Ängste vor Fremden schüren, die einem Hab & Gut entreißen wollen, während sie selbst es z.B. mit Steuererhöhungen und steigenden Preisen tun?!

Das sind ja tolle Ansichten, die da in die Hardcore-Szene Einzug halten. Das dumme, konservative, rechte Gedankengut des beschissenen Spießbürgertums bemächtigt sich einer Szene, die eigentlich für das glatte Gegenteil steht. Zumindest stehen sollte. Eine Szene, die sich klar von Faschismus, Unterdrückung jeder Art wendet, die Völkerverständigung nicht nur für den kleinen Kreis von Bands, Fanzines etc. ihrer kleinen Szene fordert, sondern weltweit. Welche Texte werden PRO-PAIN auf ihrer neuen Platte haben nachdem sie zusammen mit den BÖHSEn ONKELZ auf Tour waren?! Tättowierte, fette Poser ohne Hirn stimmen fröhlich ein in die Panikmache rechter Demagogen von Ausländerfluten, illegalen Einwanderern, die Amerikanern das Geld + die Arbeit wegnehmen. Zum Kotzen ! Da kann die Band 100mal erzählen, daß sie keine Nazis sind...
Muß ich mit der Lupe nach dem Unterschied zwischen faschistischen, patriotischen oder grenzenlos dummen Texten bzw. Bands suchen?! Muß ich mir das antun?! Ne danke !! Jeder Band hat es durch ihre Texte selbst in der Hand, klar ihre Meinung zu äußern, Stellung zu beziehen und politische Aussagen zu formulieren. Es kann immer mal zu kleineren Mißverständnissen kommen. Allerdings besteht bei ONE LIFE CREW der Verdacht, daß hier kein Mißverständnis vorliegt. Und erst recht kein kleines. Wer sich auf so dumme Art rechtfertigt und sich noch tiefer in die braune Scheiße reitet – FUCK YOU !!! Keiner braucht solche Idioten ! Es gibt 1000 Bands, die gute politische Texte haben, die menschlich in Ordnung sind oder die einfach nur geile Mucke machen.

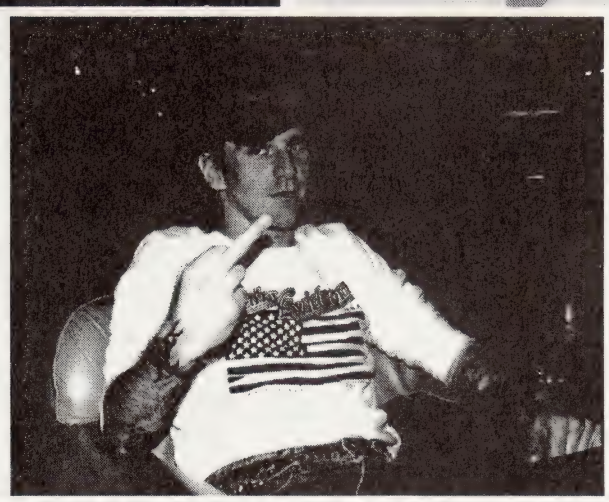
Fragt sich jetzt, warum LOST & FOUND eine derart obskure Band aufs Label nimmt. Das kann 2 Gründe haben. Zum einen will man Geld verdienen und nimmt es daher mit der politischen Gesinnung der Bands nicht so genau. Zum anderen teilt man vielleicht die Ansichten der Band. Egal welcher Grund zutrifft (vielleicht auch beide...), es ist vollkommen inakzeptabel !! Klar sollte man Leuten eine 2. Chance geben. Aber wer durch neue Aussagen Öl ins Feuer gießt statt Fehler zuzugeben, hat sich selbst disqualifiziert + verdient keine weitere Chance. LOST & FOUND hat sich mit dieser Veröffentlichung bestimmt keinen Gefallen getan und den eigenen Namen gleich mit in den Dreck gezogen. Sind sie bei einigen Leuten schon länger unten durch, dürfte der Schaden für das Label durch ONE LIFE CREW noch gar nicht abzusehen sein. Zumal so gut wie alle Fanzines & Musikmagazine ONE LIFE CREW inzwischen boykottieren.
Laßt uns diesen Müll aus unseren Szenen aussortieren, solche Bands boykottieren und das Maul dagegen aufmachen bevor solche (noch) geringen Randerscheinungen an Bedeutung und Stärke gewinnen !!! Bei uns ist der letzte Platz, auf dem rechte Tendenzen was zu suchen haben !!!
Micha.

LOS ★ GUSANOS

„Wir mögen unseren Rock-n-Roll hart, schnell und gemein!"

CJ Ward war besser bekannt unter seinem vorherigen Arbeitsnamen. CJ RAMONE. Jetzt, seit sich die alten Herren der RAMONES zur Ruhe gesetzt haben, hat er Zeit, sich voll und ganz seiner eigene Band, LOS GUSANOS, zu widmen. Nach einigen Amerika und Süd-Amerika Veröffentlichungen und Touren ist nun endlich seine aktuelle Scheibe in Europa erschienen. Und er ist vom 4.6.-13.6. auf Tour in deutschen Gefilden. Mit KING KURT und den LUNACHICKS. Er bringt uns seine gelungene Mischung aus Punk-Rock und Hard-Rock. Kurz: MOTORROCK genannt. (Eine Mischung, die ihresgleichen sucht, aber auch schon einen kleinen Bruder gefunden hat. Er nennt sich DEATH PUNK und kommt vornehmlich aus skandinavischen Landstrichen.)
CJ ist am Telefon freundlich, redselig und relaxt, obwohl der LOS GUSANOS Lead-Gitarrist „Dirty" Ed Lynch im Hintergrund seine Klampfe deutlich hörbar maltretiert und CJs knapp einjähriger Sohn ohne unterlass plärrt. **„Hier in Brooklyn ist es heute befickt kalt!"**

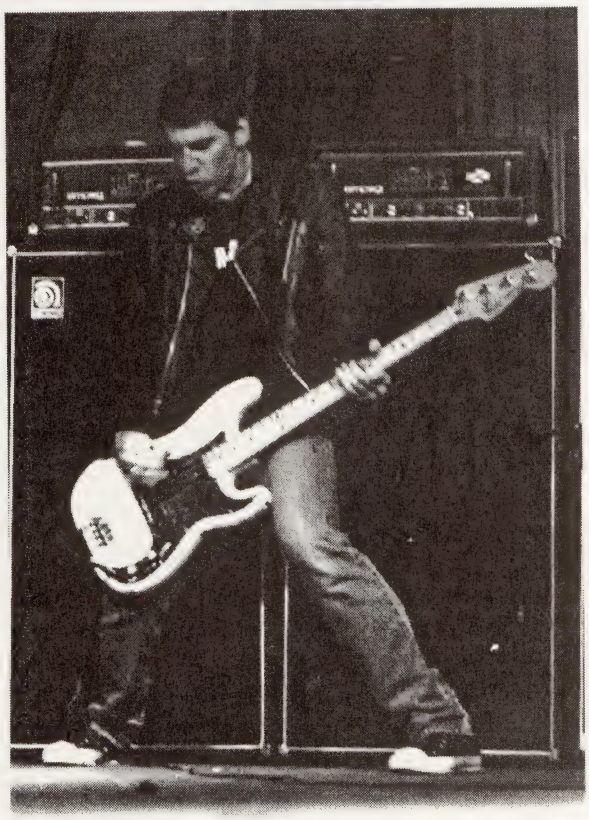
Doch zuerst ein Blick zurück: Als Dee Dee Ramone 1989 die RAMONES verlassen hat, hätte das das Ende der RAMONES sein müssen. So sahen das zumindest die meisten Fans und Kritiker. Und das mit Recht. War es doch Dee Dee Ramone, der damals als Douglas Colvin die Band gründete und ihr musikalisch, inhaltlich und konzeptionell das Leben einhauchte. Er war das, was man gemeinhin Mastermind nennt. Wie sollten also die RAMONES ohne ihn weiterbestehen? Und warum überhaupt? Die Entscheidung weiterzumachen, wurde aber von Big Boss und Musik-Legastheniker Johnny Ramone getroffen, und so mußte man ein neues Konzept finden. Dee Dee zu ersetzen war weitestgehend unmöglich. Außer in einem Punkt: der Energiehaftigkeit.
Deshalb traf die Wahl der Auditionings auf den damals 23jährigen CJ Ward. Von nun an CJ Ramone genannt.
Das Ramones Küken erspielte sich schnell seine Sympathien auf den Bühnen der Welt. Die Bewegungen seiner rechten Hand waren doppelt so schnell wie die von Ramones-Opa Johnny und seine rotzige Stimme stellte live den verbrauchten Joey Ramone schnell an die Wand. Und bewegt hat er sich auf der Bühne mehr, als die gesamten Ramones in den 10 vorhergegangen Jahren zusammen. Wer hätte schon gedacht, daß er sein Erbe doch so souverän antreten würde?



„Na ja, diese 7 Jahre mit den RAMONES, verbunden mit über 650 Konzerten, haben definitv mein Leben verändert. Auch wenn ich es schon oft gesagt habe und auch das Gefühl habe, daß man es mir vielleicht nicht glaubt. Aber es war wirklich wie ein Traum, der wahr wurde. Es war ohne Zweifel die großartigste Erfahrung meines Lebens! Ich konnte das machen, was ich immer wollte, nämlich um die Welt touren und Konzerte spielen. Und das sogar als Mitglied einer Band, von der ich seit Jahren Fan war."
Trotz der Anfangseuphorie mußte CJ schnell einsehen, daß bei einer Band wie den RAMONES auch mehr Schein als Sein ist. So wurde er nur wie ein Crew-Mitglied besoldet und durfte seine eigenen Songs nicht auf *Mondo Bizarro* unterbringen. Später wurde es ihm dann doch gestattet und das Ergebnis klingt phantastisch. *Scattergun* und *Got a lot to say* sind die explosivsten und ramonigsten Stücke auf *Adios Amigos* und stellen Joeys Schmachtfetzen gewaltig in den Schatten. Gott sei Dank war immer noch Dee Dee irgendwo, irgendwie in der RAMONES-Maschine vertreten. Wenn er auch nur ein paar Songs beisteuerte oder seine schützende Hand über CJ hielt.
1992 war es dann endlich soweit. CJ rief parallel zu den RAMONES seine eigene Band LOS GUSANOS ins Leben, damals noch unter dem Namen ROTTENBELLY.
„Joey ist irgendwann 1992 krank geworden und so hatten wir 3 Monate mit den RAMONES off. Damit ich mich nicht langweilte, habe ich so just for fun mit Freunden angefangen rumzujammen. Eigentich war es wirklich nur so zum Spaß und um mit Freunden vor Freunden zu spielen. Irgendwie ergab es sich dann so, daß wir eine Maxi-CD auf Alternative Tentacles veröffentlicht haben. Das war mit dem Cover-Song *I'd like to change the world*. Da meine Großmutter Indianerin war, hatte ich schon immer einen Draht zur indianischen Kultur. Und so haben wir das Geld, was wir mit der CD verdient haben, einem indianischen College gegeben. Die unterrichten da nämlich auch die wirkliche indianische Kultur."

Da es aber zu dieser Zeit dann immer noch die RAMONES gab, fuhr CJ mit LOS GUSANOS Sparflamme. Es folgten einige Singles auf Vital Vinyl Records und Musical Tragedies, sowie das eine oder andere Tattoo auf CJs Körper.

Mit dem Ende der RAMONES kam dann aber der richtige Anfang von LOS GUSANOS. Eine Platte wurde problemlos unter der Regie des 5. Ramone Daniel Rey aufgenommen und ist in den Staaten auf Mayhem erschienen. Mayhem sind es auch, die die Platte kürzlich nach Deutschland gebracht haben.



„Endlich kriegen wir die Anerkennung, die uns nach harter Arbeit auch zusteht. Oft sind Leute zu mir gekommen und haben gesagt: „Oh, es muß doch so einfach sein für Dich, einen Plattenvertrag zu bekommen. Immerhin warst Du doch in den RAMONES. Du bekommst doch jetzt dieses und jenes hinterhergeschmissen!" Nichts war einfach. Unsere Musik ist so unterschiedlich von der der RAMONES, daß viele Leute, die für die RAMONES gearbeitet haben, LOS GUSANOS noch nicht mal hören wollen."

Entwicklung ist doch möglich. Für CJ war es also noch früh genug, die Kurve zu kriegen. Wohingegen Bandkollege Marky Ramone sich auch noch weiterhin Ramone nennt und die gleiche Schiene wie die RAMONES fährt. Aber ist dieser Zug nicht abgefahren?

Privat verstehen sich beide noch ganz gut. Nicht nur, daß sie zusammen mit Dee Dee und dessen Frau eine Zeit lang recht erfolgreich New Yorker Clubs als THE REMAINS abgegrast haben, sondern verwandt sind sie jetzt auch noch irgendwie. Markys Nichte ist die Mutter von CJs Sohn Liam Crow.

„Liam Crow und LOS GUSANOS sind beide meine Babys. Weil ich LOS GUSANOS auch groß-gezogen habe. Ich versuche beiden gleichermaßen meine Aufmerksamkeit zu schenken."

Noch ein paar Statements zu Deutschland und speziell zur Tour mit den LUNACHICKS, CJ?

„Nun, ich setze großes Vertrauen und auch große Hoffnung in die Band. Und ich hoffe, die Leute kommen, um uns spielen zu sehen. Auch von Deutschland erhoffe ich mir viel Spaß. In Deutschland war ich jedes Jahr mit den RAMONES und wir hatten immer eine gute Zeit. Ich hatte immer das Gefühl, daß das deutsche Publikum sehr ehrlich den Bands gegenüber tritt. Tja, und mit den LUNACHICKS zu touren wird bestimmt auch ganz genial. Musikalisch sind wir zwar verschieden, aber in der Einstellung doch sehr verwandt!"

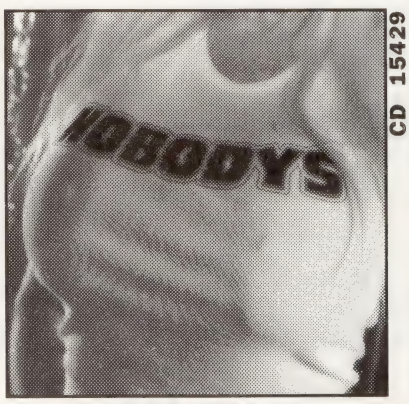
DON Los Petros

HOPELESS RECORDS

Hopeless Records Presents:

CD/LP 15426-2/1

Against All Authority
"All Fall Down"
Political "punk as fuck" ska from Florida.
Out Now!!!



CD 15429

Nobodys
"Greatasstits"
51 songs of vinyl only, unreleased and rare material.
Out 3/24/98

CD/LP 15427-2/1

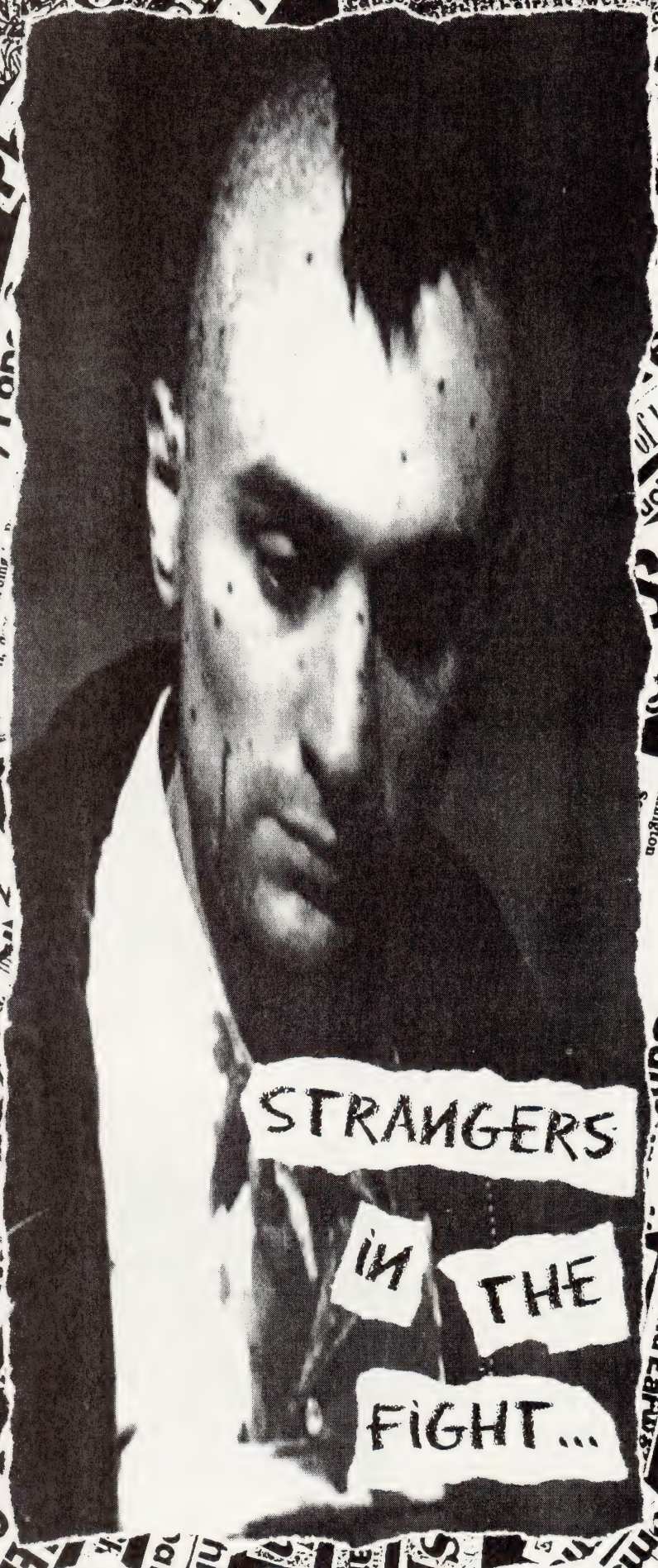
Falling Sickness
"Because The World Has Failed Us Both"
Anti Establishment punk ska from Riverside, CA. Second full length.
Out 2/17/98

Also Available

Nobodys-Short Songs...-cd/lp EFA15415
Nobodys-Smell Of Victory-cd/lp EFA15424
Falling Sickness-Right On Time-cd/lp EFA15414

Complete Hopeless Catalogue Distributed by:

EFA

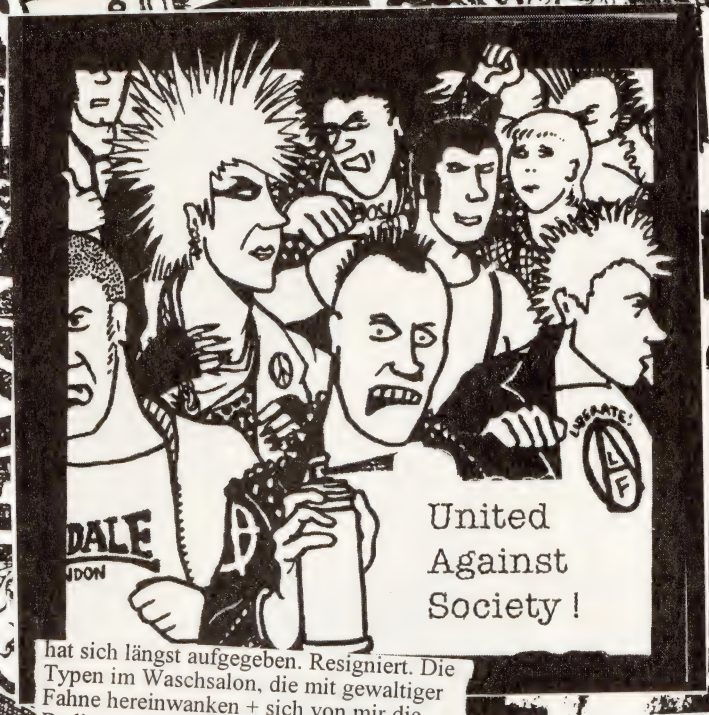


Punk ´98. Wir reden über Kommerz, Ausverkauf und die Toten Hosen. Darüber welche Band sich von der Industrie kaufen ließ. Ob es noch Punk ist, Fanzines mit dem Computer zu schreiben oder ob es unbedingt die altehrwürdige Schreibmaschine sein muß. Crust-Punks verlachen Punkrockbands als Mode-Punks. Elitäre Punk´n´Roller verachten Deutschpunk-Freunde und kucken schamlos auf diese armen, dummen Gestalten runter. So ist das, im Kindergarten Punkrock-Szene !
Okay, jeder sollte seine musikalischen Vorlieben, seine optische Individualität, seine politischen & persönlichen Ansichten haben. Aber irgendwie eint dieser Punkding uns doch alle. Uns allen sollte bewußt sein, daß es nur zusammen klappen kann und wir alle irgendwie zusammengehören + uns unterstützen sollten.

Viel zu viele Leute machen aus ihren eigenen Ansichten eine Religion. Meine Meinung ist das Gesetz, und wer nicht für mich ist, ist gegen mich. Das gilt für Deutschpunk, Crust, Punkrock und so weiter und trifft natürlich auch auf **Fanziner zu. Jeder sitzt in seinem kleinen Ghetto und hat nichts besseres zu tun als wild mit Steinen um sich zu schmeissen.**

Aber ihr werdet nichts bewirken. Niemals. Nicht in 10 Jahren ! Schulterklopfer habt ihr sicher genug. Es gibt schließlich eine Menge Leute, die genauso denken wie ihr, die auch noch euren Musikgeschmack teilen. Aber das sind eben alles Leute, die sowieso schon eure Meinung vertreten. Ihr werdet euch so höchstens immer weiter in eurem Ghetto einmauern. Bekehrende sprechen zu Bekehrten. Manchmal kommt mir die Punkszene vor wie „Risiko" spielen. Jeder versucht möglichst viele Leute auf seine Seite zu ziehen, versucht selbst zu wachsen und an Einfluß zu gewinnen, um andere zu verdrängen. Dabei geht oft genug das verloren, worum es eigentlich gehen sollte. Spaß, Lebensgefühl, politisches Bewußtsein ohne Barrieren im Kopf, Anderssein, Lockersein und ....- nicht die gleichen Fehler machen wie jeder Spießbürger gegen den man ja eigentlich wettert.

Für mich ist das oft nichts anderes als sich ein kleines privates Schloß zu mauern. Der Ruf nach einer kleinen heilen, intakten Welt wird immer größer. Eigentlich ein verständlicher Gedanke. Wer von uns weiß schon was kommt, wie´s weitergeht... Alles um einen herum ist irgendwie verworren, durch + durch feindlich. Es scheint kaum einen Platz zu geben, an dem man sich zuhause fühlt. Häßliche Fratzen mit toten Augen begegnen dir. Die toten Augen werden nur mit Leben gefüllt, wenn sie dich **haßerfüllt oder mitleidig ansehen. Bis heute lebe ich in diesem ständigen Zwiespalt diese armen Würste zu hassen oder einfach nur Mitleid mit ihnen zu haben. Mir reicht es oft schon wenn ich nur zum Supermarkt um die Ecke muß. Diese vergleichsweise geringe Anstrengung steigert sich** zu einem gewaltigen Akt. Diese gescheiterten Existenzen in abbruchreifen Wohnruinen, die taumelnden Säufer im Jogginganzug, die in ihrer Einsamkeit und psychischen Gestörtheit mit sich selbst reden.
Die notdürftig vor dem Spiegel zurechtgeflickten fünftklassigen Hausfrauen. Die an der Brottheke drängeln und höllisch aufpassen, daß sich ja keiner vordrängelt. Die aber selbst keinen Versuch auslassen sich selbst vorzudrängeln, wenn man mal nicht schnell genug schaltet. Diese gereizte, unfreundliche Atmosphäre macht mich krank. So sehr, daß ich manchmal nicht mal Lust habe zum Einkaufen das Haus zu verlassen. Die Hälfte der Leute versucht ihren letzten Rest an Würde in Gehäßigkeit umzuwandeln, sucht verzweifelt Leute, die in der vermeintlichen Rangfolge noch weiter unten stehen als sie selbst, um dann in Schadenfreude auszubrechen, wenn einem ein Mißgeschick passiert, wenn´s einem dreckig geht. Die andere Hälfte



hat sich längst aufgegeben. Resigniert. Die Typen im Waschsalon, die mit gewaltiger Fahne hereinwanken + sich von mir die Bedienung der Maschinen erklären lassen, bevor sie im Suff meine Wäsche mit ihrer verwechseln. Das Elend um einem herum frißt einen auf.

Vielleicht ist das alles ja auch etwas übertrieben. Keine Ahnung. Vielleicht neige ich ja dazu immer nur das Negative in den Vordergrund zu schieben. Oder der Winter war zu lang & zermürbend. Es wird Zeit, daß die Sonne wieder ein paar Frühlingsgefühle hoch kocht...
Manchmal geniesse ich die morbide Atmosphäre auch. Zwar irgendwo ziemlich weit unten zu sein, sein Bier draußen zu trinken und irgendwie ist manchmal so eine innere Verbundenheit zu den anderen gescheiterten Existenzen da. Später hasse ich dieses ganze Elend wieder und wünsche mir eine Bombe, die eine halbe Stunde später an dem Platz explodiert, an dem ich eben war.

So wie mir dürfte es vielen gehen. Da bin ich mir sicher. Und gerade, weil in dieser wirklich beschissenen, gefühlskalten Zeit jeder seine eigene Burg, eine Festung für sich braucht, ist es der dümmste Fehler, die Mauern direkt um die **eigene Person zu ziehen. Oder um die eigene kleine Splittergruppe.**

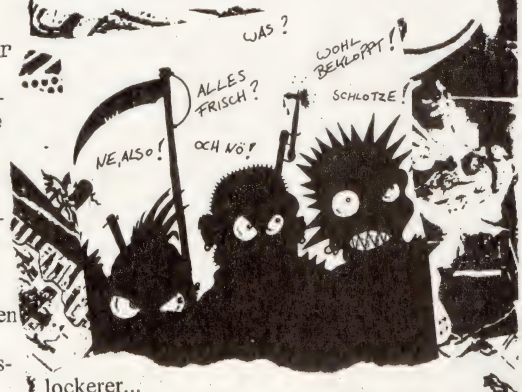
Zugegeben, auch das fällt nicht immer leicht. Unpolitische + rechtsoffene Dummköpfe auch im Punkbereich tragen nicht gerade dazu bei, daß man sich in seinen Mauern wohlfühlt. Solche Arschlöcher sind kaum mehr als verkleideten Spießbürger. Genauso die dummen Punkidioten, die auf Konzerte in korrekten Läden wahllos Waschbecken & Klos abtreten. Oder Punks, die nichts anderes zu tun haben als anderen Punks die Stiefel, Platten oder Lederjacken klauen, während diese schlafen. Da hilft nur eins: Direkt aufs Maul ! Und zwar volles Rohr ! Diese Wixer haben nichts kapiert. Denn eigentlich sollte Punk doch sowas wie Freundschaft unter Gleichgesinnten bedeuten und nicht, daß man nachts mit Stiefeln, Lederjacke und seiner gesamte Habe im Schlafsack verschwinden muß.

Aber das sind Auswüchse. Gerade wir als Minderheit sollten nicht den Fehler des gemeinen Spießbürgertums nachäffen. Jeder kämpft für sich selbst. Jede Niederlage des anderen ist ein kleiner Sieg für sich selbst. Ein Sieg für sein eigenes kleines, beschissenes Ego.
Dabei ist der Feind der Spießbürger im Grunde genommen auch unser Feind. Leute, die an ihren verschissenen Hebeln der Macht sitzen, die Gesetze erlassen, welche 90% der Bevölkerung benachteiligen. Die Presse, die den Einzelkampf Mann gegen Mann, Deutscher gegen Ausländer prächtig inszeniert, die uns gegeneinander aufwiegeln, damit wir nicht auf die wahren Verursacher unserer Misere aufmerksam werden. Die reichen Schweine, die täglich reicher werden, während unsereiner die Frühstücksbrötchen bald durch Knäckebrot ersetzen darf. Und so schüren sie den Existenzkampf untereinander, spielen einen gegen den anderen aus. Brot & Spiele in 1998. Der Zirkus in Rom hat **ausgedient. Heute nennt man ihn „Erlebnispark Deutschland".**

Die breite Bevölkerung unterwirft sich obrigkeitshörig diesen Spielregeln und akzeptiert auch noch die BILDzeitung als das Organ des kleinen Mannes von der Straße. Gerade dieses rechtskonservative Medium, daß noch mehr zur Verdummung beiträgt, daß nicht die Grenzen zwischen oben + unten offenlegt, sondern von Ausländerschwemme + Asylantenflut berichtet. Die BILD zementiert den Sockel der Mächtigen & treibt Keile in die Normalbevölkerung, welche diese als Richtlinie, als Erlösung empfindet. Ein schäbiges Spiel bei dem ich mich frage, wieso es nur die wenigsten durchschauen. Glaubt man nur dem Führer mit dem größten Maul?!

Wir Punks behaupten größtenteils, daß wir diese Spielregeln nicht befolgen, daß wir diesen Käfig im Irrenhaus verlassen und anders sind. Anders? Klar, anders. Aber man muß immer aufpassen, daß man in seiner eigenen Runde nicht genauso konservativ wird wie die Leute, die man eigentlich verachtet. Wenn die eigenen Regeln das Maß aller Dinge sind und Gefahr laufen den gleichen spießbürgerlichen Mief zu verbreiten. Ich will nicht sagen, daß alles immer unheimlich neu, innovativ und revolutionär sein muß. Aus diesem bescheuerten Blickwinkel argumentieren all diejenigen wie die TOTEN HOSEN und andere, die behaupten Punk wäre schon 1980 gestorben. Die unfähig sind, die Weiterentwicklung im Punk zu sehen. Die allen heutigen Punks somit die Legitimität absprechen. Wie elitär und verbohrt. Zum kotzen.

Unser Zusammenhalt sollte jedenfalls größer sein. Man muß ja nicht gerade zum Hippie werden, damit die Akzeptanz der anderen, deren Meinung wieder zunimmt. Denn seid mal ehrlich und fahrt mal ´ne Woche oder 2 irgendwo hin, wo ihr nichts oder nur wenig mit Punk zu tun habt. Die internen Streitereien & Querelen kommen euch plötzlich ziemlich unsinnig & überflüssig vor. In Frankreich freuen sich (Deutsch-)Punks, weil sie in ´ner Kneipe auf einmal Punk´n`Roll hören (den sie sonst absolut nicht mögen).
Crustpunks sind begeistert, wenn sie in einer der vielen Kneipen im Baskenland auf einmal Punkrock hören. Hey Leute, werdet mal



lockerer...
Laßt mich bloß alle mit euren Kleinkriegen in Ruhe. All die Leute, die zu mir kommen und mir erzählen, wer gerade wieder was, und wieso und schlimm und kein Punk mehr.
Verpißt euch & bleibt unglücklich !!

Der Feind ist ganz woanders zu suchen. Während wir uns in der Punkszene teilweise spalten, versuchen die **Rechten sich zu organisieren.**
Seht ihr immer noch das Übel in den TO-

TEN HOSEN, die den Punk ja unheimlich ausverkauft haben und nichts anderes als reiche Rockstars sind? Kuckt euch mal die adrett geschniegelt Jungnazis im Osten an, die da in Fußgängerzonen im Outfit des „Vorzeigeschwiegersohns“ auf Stimmenfang gehen. Und vergleicht damit allein

optisch mal die TOTEN HOSEN, die sich bei der Anti-Atomkraftdemo in Ahaus von Bullen die Reifen + Scheiben zerschmettern lassen. Die den Song „Armee der Verlierer“ den umstehenden Jungs in Grün widmen. Jaja, die Holzköpfe erzählen jetzt wieder einen von Promotion und mediengerechter Inszenierung. Das mag zum geringen Prozentsatz auch Bestandteil der Aktion gewesen sein. Aber erstens haben die HOSEN das schon vor mehr als 10 Jahren genauso gemacht + zweitens haben sie das wohl nicht nötig. Genauso wenig hätten sie es nötig in Ahaus zu **spielen. Sie könnten´s sich wie 1000 andere erfolgreiche Bands zuhause vor dem Fernseher gemütlich machen und wahlweise über die Ungerechtigkeiten in Ahaus wettern, während die Bierflaschen an den Hals wandern. Oder es könnte ihnen, wie 1000 anderen Bands, einfach völlig scheißegal sein. Kapiert?!**

Wir sollten endlich aufhören, die falschen Leute zu Feindbildern zu ernennen. Leute, die – so peinlich und dumm wir das manchmal empfinden – auch im Fernsehen auftreten & da gelegentlich klar Stellung beziehen und auch unsere Meinung irgendwie vertreten. Nicht so radikal, aber doch aus der richtigen Perspektive. Mir ist es jedenfalls 1000mal lieber ich einen pöbelnden Campino, der bei Sabine Christiansen ohne langes Geschwafel humorvoll Klartext redet, als ein weiterer gelackter, seibernder Affe. Das ist hier nur ein Beispiel und soll keine grenzenlose Abfeierei der HOSEN werden. Die sind hier gar nicht das Thema. Aber sind das unsere Feinde?! Muß man sich da in Fanzines seitenlang das Maul zerreissen?! Betonköpfe !

Habt ihr wieder mal Langeweile? Passiert nichts in eurem Leben oder habt ihr Angst euch den wirklichen Problemen zu stellen?! Jeder weiß, daß die Zeiten für uns nicht besser werden, daß die Zahl der Feinde und Gesetze, die gegen uns sind, nicht gerade weniger werden. Deshalb hat sich eine solche Engstirnigkeit in naher oder ferner Zukunft sowieso erledigt. Dann suchst du dir zwangsläufig Leute, die deine Sprache sprechen und in etwa in deine Richtung tendieren. Ob Punk oder nicht, das wird nicht mehr relevant sein, weil dein Bewegungskreis schon so sehr eingeengt ist, daß es gar nicht mehr anders geht. Das steht fest.

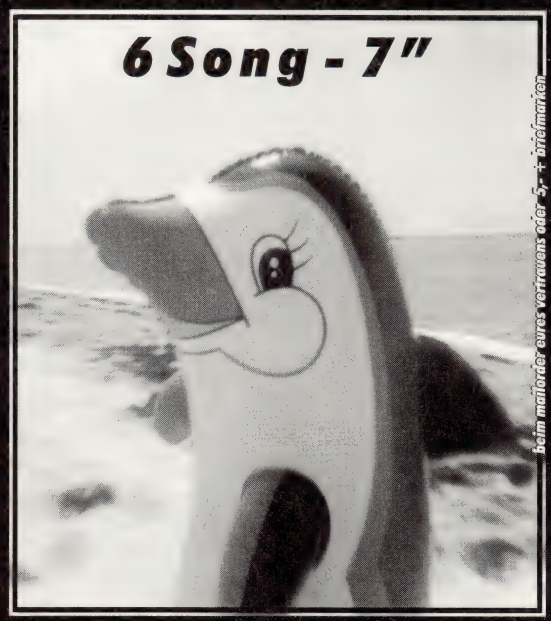
Während Fanziner nun stockkonservativ ihr heiliges Schnippsel-Schreibmaschinen-Layout verteidigen, arbeitet die Rechte mir modernster Computertechnik und Internet. Die Rechten kennen sich bestens aus mit Gesetzen und Paragraphen. Nur so können sie sich vor dem Zugriff der Staatsmacht schützen und immer wieder neue Schlupflöcher finden. In diesen Punkten sind sie uns meilenweit voraus, weil sie es schaffen Widerstand zu leisten, wo unsereiner besoffen in der Fußgängerzone liegt und was von Anarchie sabbelt. Das geborene Opfer. Es tut weh, diese Worte schreiben zu müssen.

Das ist unter anderem Grund für uns gewesen, in Hannover mit Anwälten zu reden. Und zwar darüber, wie sich Punks in der niedersächsischen Hauptstadt und anderswo vor der Polizei schützen können, was erlaubt ist + was nicht. Wie wehren wir uns gegen unberechtigte Bußgelder, gegen Platzverweise? Ist es gesetzlich berechtigt, wenn Bullen unsere Rucksäcke, Kofferräume durchsuchen etc.

Niemand will, daß Punks zu paragraphenreitenden Schreibtischtätern werden. Nur, wer sich wild und ach so unregierbar gibt und manchmal vielleicht sogar am Rand der Legalität lebt, der sollte sich auch zu schützen bzw. zu wehren wissen. Punks als wandelnde Gesetzbücher sind unvorstellbar. Aber wie genial könnten wir den verhaßten Staatsschützern in den Arsch treten, sie irritieren, wenn wir uns auf einmal auch mit Gesetzen zu wehren wissen. Noch sind nicht alle Gesetze gegen uns gerichtet und man kann daraus durchaus Vorteile zur eigenen Verteidigung ziehen. Klar, daß ist schwer genug. Wer glaubt einem von uns? Bullen + Politiker halten sowieso zusammen etc.

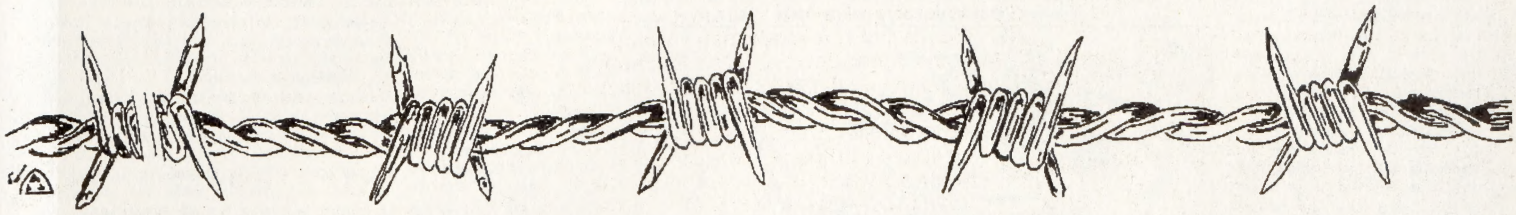
Das soll an dieser Stelle auch nicht vertieft werden, weil´s doch ziemlich abendfüllend wäre. Aber es gibt die Möglichkeiten und niemand muß Platzverweise widerspruchslos hinnehmen. Niemand muß sich aus der Innenstadt deportieren lassen **ohne sich wehren zu können. Niemand ist machtlos gegen verordnete Bußgeldzahlungen. Auch wenn´s – wie gesagt – echt schwierig ist die eigenen Interessen durchzusetzen. Vor dem Gesetz sind eben manche gleicher als andere. Jammern hilft da aber auch nichts. Kämpfen vielleicht schon mehr.**

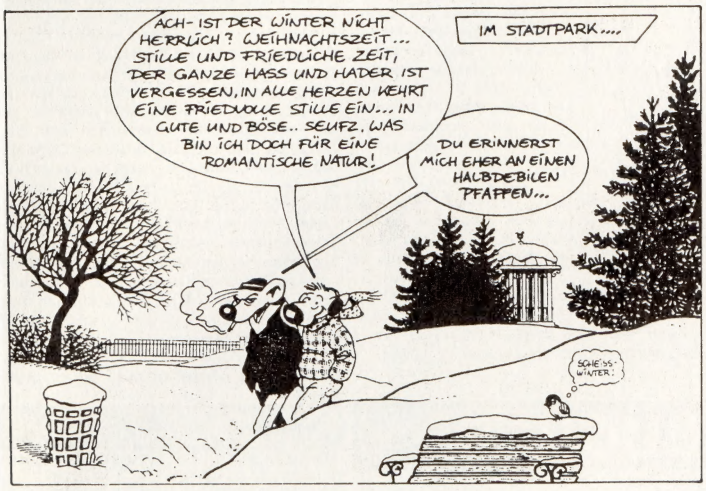
Also mehr zusammenhalten & weniger durch individuelle Ansichten oder so einen Schwachsinn wie einen unterschiedlichen Musikgeschmack auseinanderdividieren. Wenden wir unseren Haß gegen die wirklichen Feinde, gegen miese Faschos, gegen das feindliche Spießbürgertum um einen herum und gegen alle die, die versuchen uns in unserer Individualität einzuschränken.

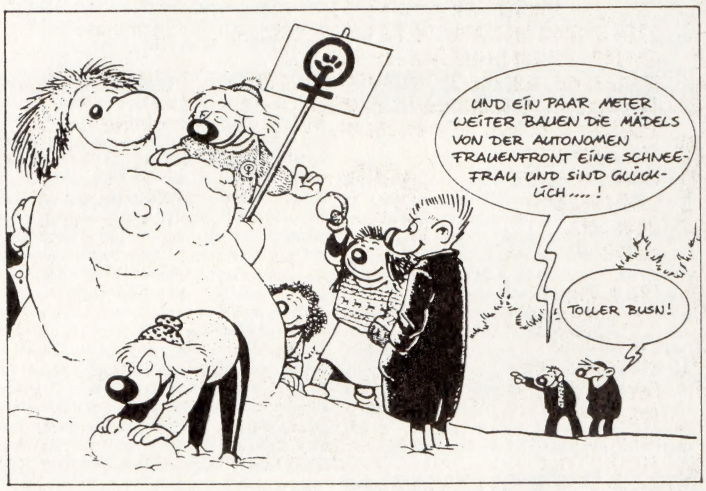
Hardcore/Punk aus Göttingen
EL MARIACHI
6 Song - 7"

beim mariachi eures vertrauens oder per + briefmarken
wenn blicke töten
Shrapnell Records
c/o Groovy
Mauerstr. 28
37073 Göttingen
Fax: 0551 / 48 41 66
http://www.groovy.de
Bandkontakt:
Tobi Meyer
Mauerstr.14
37073 Göttingen
Tel.: 0551 / 44 831
Im Mai: Schmutzige Taten, Prankenschlag-LP/CD
Und bald: El Mariachi/Logans-Run-Split

Kohl hat es in 16 Jahren geschafft die Massen bis zur Gesichtslosigkeit zu entpolitisieren. Lassen wir uns nicht verscheissern und versuchen im kleinen für uns eine Oase zu schaffen. Versuchen unsere Freiräume wie alternative / autonome Zentren zu halten bzw. zu schaffen. Bei manchen wär´ es schon viel wert, wenn sie nichts zerstören würden, was andere mühselig aufgebaut haben. Besser wir konzentrieren uns langsam mal auf das wesentliche. Gemeinsam. Und nicht jeder für sich.
Micha.

RUDI UND DIE SCHNEEMÄNNER







©PUCK, 1987

SPLITTER #16

(A4, 2 DM plus Porto, Raphael Kansky, Hopfenstr. 4, 20539 Hamburg)

He, Raphael, was gab´s denn da letztens so zu lachen, als ich Dir erzählte, was aus meinem Date geworden ist? Ts, Ts.... Den Macher dieses Kultblättchens traf ich übrigens beim 0:2 der Pauli-Amateure bei Holzbein Kiel mal wieder, die sich jetzt den Aufstieg in die Regionalliga wohl anne Backe schmieren können. Mehr schlecht als recht geht es auch eine Etage darüber zu. Viele schätzen die Vorgänge dort als SELBSTZERSTÖRUNG ein, und wenn ich mir das als Außenstehender so anschaue, dann kann ich dem nur beipflichten. Ein Aufstieg in dieser Saison wäre mit Sicherheit unverdient, denn mit dieser Mannschaft könnte der FC den Rekord von TASMANNIA BERLIN (8 Punkte) gefährden - selbst nach der 3 Punkte-Regel. Sehr interessant auch das Inti mit dieser Bullen-Hohlbirne Hendrik Meyer. Der kriegt ja wohl gar nix mehr mit.... Bei den wenigen Malen, wo ich auswärts mit den Zecken mit war, war immer Fascho-Alarm und das ist recht nervig. Denn „Zecken klatschen" zählt mittlerweile zum Standard-Repertoire von Boneheads und rechten Hools. Immer wieder laufen solcherlei Gestalten auch „zufällig" an der St. Pauli Kneipe „Zum letzten Pfennig" vorbei und versehentlich fällt da schon mal ´n Stuhl durchs Fenster. Trotzdem lassen sich die Leute da nicht unterkriegen, sondern zerfleischen sich nebenbei auch noch selber. Ich muß mir das beim näxten Besuch mal alles auseinanderklambüsern lassen, wer da nicht mit wem kann und warum, sonst blicke ich da bald gar nicht mehr durch. Ach ja, der SPLITTER ist, muß ich es denn immer wieder sagen, meine fußballerische Lieblingslektüre und ich bin jetzt echt zu faul, Euch auch noch den Inhalt runterzurasseln. Kuwe

DER SCHLAFENDE RIESE „Februar-Ausgabe"

(A5, 1,50 DM plus Porto, Walkemühlenweg 25, 37083 Göttingen)

Dieser Riese (Göttingen 05) schläft so gnadenlos fest, daß es wohl Probleme geben wird, ihn noch bis zum Saisonende aufzuwecken. Im näxten Jahr ist in der Studentenstadt wohl Oberliga-Fußball angesagt, denn die 05-er rangieren abgeschlagen am Ende der Tabelle und Besserung ist nicht in Sicht. Schade drum, aber die Macher werden den Verein auch in jeder nur denkbaren tieferklassigen Liga unterstützen, dessen bin ich mir absolut sicher. Das Fanzine ist gar nicht mal schlecht gemacht, die Spielberichte sind sehr lesenswert, das Heft ist sogar den Spielern (Alexander Günther) ein Begriff und auch die skandalträchtigen Vorgänge rund um das Präsidium werden kritisch beleuchtet. Ein gutes Fußball Zine! Kuwe

NOTBREMSE #7

(A4, 0,96 DM plus Porto, Frank Preßler, Postfach 170243, 30843 Langenhagen)

Unverdrossen halten die NOTBREMSER weiterhin die 96-Fahne gegen Rassismus und Faschismus rund um den Regionalligisten und Pokalsieger von 1993 hoch. Das es viele Dumpfbacken auch unter den eigenen Fans gibt, wird gar nicht erst verschwiegen. Mögen tun die 96-er Eintracht Braunschweig und Allergie Cottbus nicht besonders, die einen aus mehr sportlichen und lokalpolitischen Gründen, die anderen wegen der Fans, die auch schon mal Handgranaten in den gegnerischen Block werfen. Am kritischsten gehen die Macher jedoch mit der Politik der Vereinsspitze um, wobei im Moment das Prinzip Hoffnung regiert, da es dort mal wieder einen Wechsel gab. Ansonsten kann ich meine bisherigen Lobeshymnen über dieses prima Heft aufrechterhalten. Kuwe

BLUTGRÄTSCHE #6 - Mit de´ Omma nach Berlin hin....

(Fanprojekt Duisburg, Steinsche Gasse 32a, 47051 Duisburg, A5, 2 DM plus Porto)

Die Arbeit des Fanprojektes ist in dieser Zeit meines Erachtens wichtiger denn je. Denn es droht einiges, was den Charakter des Vereins gnadenlos verändern dürfte. Erstens will die Stadt, übrigens eine der ärmsten Regionen in ganz Deutschland, so ein unsägliches Mehrzweck-Stadion errichten, in dem dann innerhalb eines Vergnügunsparks dann die mittlerweile nur noch Logen- und Yuppie- Ware Fußball angeboten wird und praktisch amerikanische, oder bleiben wir doch im Lande, Leverkusener Verhältnisse erreicht werden. Zweites fettes Problem sind die mittlerweile doch recht zahlreich gewordenen Rechten im Stadion, die ihre unsägliche Botschaft immer offener zur Schau tragen. Beim Auswärtsspiel in Dortmund wurden Zine-Verkäufer bedroht und Aufkleber „MSV-Fans gegen links" gesichtet. Der Verein scheint jedoch mehr mit dem Pokalfinale und dem damit verbundenen Geschäft zu tun zu haben. Na ja, die Laune haben sich die BLUTGRÄTSCHLER durch diese ganzen Probleme jedoch nicht verderben lassen und deshalb kommt der Humor in diesem Heft auch nicht zu kurz. Berichtet wird über den Elfmeterkrimi in Trier (auch mein Wohnzimmertisch mußte dran glauben), BAFF-Wintertreffen in Mainz, Tipp-Kick-Turnier (warum wurde eigentlich unterschlagen, daß ich bei der K.O.-Runde sensationeller Dritter wurde, obwohl ich das Spiel zum ersten Mal spielte?), Spielberichte, MONO Zebras, Musik (da sag ich mal lieber nix zu), Brighton (Tach Attila!), und und und. Gutes Heft, daß dem besten Verein der Welt immer würdiger wird. Kuwe

COME BACK #24

(A4, 2 DM plus Porto,Come Back, Postfach 4260112, 40094 Düsseldorf)

Wo holen die Düsseldorfer nur ihren teilweise brillanten Humor her? Ist das ob der spielerischen Darbietungen der Fortuna-Kicker gar schon Galgenhumor? Trotzdem liegt den Come-Back-lern der Verein und was draus wird, natürlich ziemlich am Herzen, vor allem die Interviews sind doch immer wieder interessant und die Interviewpartner doch öfters vom Detailwissen der Frager überrascht. Ansonsten wird mal wieder alles und jedes verhohnepiepelt, was es rund um die Ochsenblase nur gibt. Wenn ich das alles so lese, sind die Schicksale von langjährigen MSV- und Fortuna-Fans gar nicht so unähnlich. Born to loose halt.... Die Hauptthemen in diesem Heft sind die Interviews mit dem Vorstand, mit Ex-Nationalspieler Allofs, dem Ex-Kultspieler Jack und dem Ex-Torwart Georg Koch. Wann kommt Reinhard Saftig? Kuwe

DER ÜBERSTEIGER #31

(A4, 2 DM plus Porto, Thadenstr. 94, 22767 Hamburg)

Schade, zur Konstellation HSV= Zweitligist und FC ST. Pauli= Erstligist wird es ja nun leider nicht mehr kommen, da ersterer Verein es wohl allem Anschein nach doch noch unverdientermaßen geschafft hat und die Leistungen der FC-ler doch mehr als zu wünschen übrig lassen. Na ja, nächste Saison bekommt Ihr ja unseren Pusch-Man (ich hab´gegen den im Tipp-Kick-Turnier ein 2:2 geschafft) und dann werdet Ihr die Liga-Überflieger , wetten? Extrem gut gefallen hat mir der Bericht über die „König von St. Pauli"-Fete, wenn ich das so lese, werde ich mich mal um Pressekarten für die nächste Schimanski-Präsention bemühen. Mit Besorgnis wird die Entwicklung im und um den Verein zur Kenntnis genommen und die Macht dieses sogenannten Spielerrats (Spielerrat = Hochverrat?), der maßgeblichen Anteil an der Entlassung von Ex-Coach Krautzun hatte. Interviewt wird dann auch noch der ehemalige Spieler Claus Ottens, der Amateur Dennis Schümann, der den Verein relativ verbittert verläßt und Groundhopping nach Uruguay findet dann auch noch statt. Ein Ansporn für uns, Fußball weiterhin als Thema am Leben zu erhalten, ist sicherlich unser gutes Abschneiden beim Leser-Poll im Bereich Fußball. Da können wir die Nase doch gleich wieder höher tragen. Ich hab, wenn ich im Clubheim war, dort auch immer ganz gern ein Bier getrunken... Kuwe

DER ÜBERSTEIGER #32

(A4, 2 DM plus Porto, Fanladen, Thadenstr. 94, 22767 Hamburg)

Ehecore bei den Hamburgern. Herzlichen Glückwunsch von hier aus. Düsseldorfer sind zwar in der Regel schäbbige Bräute, aber das Come Back überzeugt doch durch innere Werte. Der Aufstieg hat für beide nicht geklappt. Aber mal ehrlich, was ist schon langweiliger als die 1. Bundesliga ? Also ich geh' auch erst wieer ins Stadion, wenn der MSV mindestens eine Liga tiefer spielt. In der 2. befinden sich beide in bester Gesellschaft. Hannover, RW Oberhausen, 1.FC Köln, KSC und Bielefeld. Dat macht doch was her, im Gegensatz zu VFL Wolfsburg, Bayer Leverkusen, VfB Stuttgart, Hertha BSC Berlin und HSV. Zum Heft, das ich jezze schon lange nicht mehr in den schmierigen Händen hatte, bleibt zu sagen, daß es mit dem Ehepartner Come Back wohl weiterhin die Fanzine-Championsleague unter sich ausspielen (äh, dat Splitter darf ich wohl nicht vergessen). Sie gucken weiterhin über den Tellerrand (Afrika-Cup) und feiern die Amateure. Sven Brux ist zum Establishment gewechselt, was aber dem Verhältnis Fan-Verein sicher nicht schaden wird. Und langweilig ist's beim Übersteiger immer noch nicht geworden. Swen.

BÜCHER

Hans-Günther Klemm/ Jörg Brokmann
VfL WOLFSBURG - „Der Aufsteiger"
(ISBN 3-895533-211-9, Verlag DIE WERKSTATT, Lotzestr. 24a, 37083 Göttingen, 34 DM, Einband)

Also, von diesem Fußball-Buch bin ich doch maßlos enttäuscht. Als ich dieses Buch anforderte, bin ich davon ausgegangen, daß es den anderen (sehr guten) Fußballbüchern aus dem Verlag DIE WERKSTATT gleichen würde, doch das ist hier leider überhaupt nicht der Fall. Dieses Buch ist vom VfL WOLFSBURG selbst herausgegeben und durch Freunde und Sponsoren unterstützt worden. Kritische Passagen sucht man also in diesem Büchlein völlig vergeblich. Dabei wäre da doch genug Zündstoff vorhanden, zum Beispiel die enge Verknüpfung des Vereins zur VOLKSWAGEN AG. Doch warum sollten sich die Leute selber anpinkeln? Statt dessen wird sich hier der völligen Selbstbeweihräucherung hingegeben. Das Publikum ist begeisterungsfähig, die Stadt ist schön (außer für Valdas Ivanauskas), der Trainer gewieft, der Manager ein schlauer Fuchs, der Präsident ein weiser, weitsichtiger Mann. So feiern sich Vereine natürlich am liebsten selbst ab. Eigentlich sind mir die Wolfsburger gar nicht unsympathisch, aber so ein superkritisches Buch habe ich hier auch schon von meinem Lieblingsverein MSV und das ist hier nicht mehr als ein Regalfüller. Schade eigentlich..... Kuwe

ARMINIA BIELEFELD – „Ein Verein will nach oben"

(ISBN 3-89533-182-1, 320 S., Verlag DIE WERKSTATT, 39,80 DM, Einband)

Ich muß Euch gestehen, daß ich nach Ansicht des Covers (Rüdiger „Schnauzbart" Lamm mischt sich unter das Bielefelder Fußballvolk) und des Untertitels kaum noch Lust hatte, mir die Bielefelder Vereinschronik reinzutun. Sicher, ohne Manager Rüdiger Lamm und Trainer Ernst Middendorp würde die Arminia sicherlich noch in der Amateurliga rumkrebsen, doch sind die Methoden, die von den beiden, ich sag mal besonders im Bezug hinsichtlich Spielern, die sich um den Verein verdient gemacht haben, sowie der Umgang mit kritischen Organen der Presse, doch mehr als fragwürdig. Die beiden scheinen erst zufrieden, wenn alle Interessen gleichgeschaltet sind. Bis jetzt scheint ihnen der Erfolg recht gegeben zu haben, doch momentan stagniert ja die Entwicklung, um das mal höflich zu formulieren. Doch erfreulicherweise kommen diese Dinge in diesem Buch auch zur Sprache. Auch, daß die Arminia im Dritten Reich ganz vorne mitmarschiert ist und durchaus als Vorzeigeverein des faschistischen Regimes galt. Nicht zuletzt deshalb mußte nach dem Krieg wieder bei Null angefangen werden. Dazu kam dann in den Siebzigern noch der Bundesliga-Skandal, der dem Verein fast den Rest gegeben hätte. Hightlights sind hier auch die Ewald Lienen-Passage, daß sehr gute Interview mit Torwartlegende Wolfgang Kneib und das Superfoto von der „Maske" Ozaki. Ich wiederhole mich bei Rezensionen ja eigentlich nicht so gerne, doch dieses Buch hält locker den meist hohen Standard der WERKSTATT-Fußballbücher. Kuwe

Christoph Bausenwein/Harald Kaiser, Bernd Sieger

1.FC Nürnberg – „ Die Legende vom Club"

(Verlag DIE WERKSTATT, ISBN 3-89533-163-5, 39,80 DM, Einband)
Georg Röwekamp

FC Schalke 04 - „Der Mythos lebt"

(Verlag DIE WERKSTATT, ISBN 389533-164-3, 39,80 DM, Einband)

Diese beiden Bücher sind ja schon von Schalke-Zecke Micha rezensiert worden. Der Unterschied ist aber, daß es sie nun auch als gebundene und überarbeitete Ausgabe am geben tut. Überarbeitet heißt, daß bei den Nürnbergern die Chronik um den Zweitliga-Aufstieg und bei den Schalkern um den UEFA-Cup-Sieg erweitert worden ist. Beide Erweiterungen sind für die Fans dieser befreundeten Vereine sicherlich sehr wichtig. Da wir keine Bücher doppelt und dreifach rezensieren, verweise ich Euch auf Micha sein Geschreibe.... Kuwe

FUSSBALL-KALENDER 1998

(ISBN 3-89533-195-3, 240 S. , Taschenformat, Verlag DIE WERKSTATT, 14 DM)

Seit Jahren bringt der Verlag DIE WERKSTATT nun schon diesen schönen Fußball-Kalender heraus, der unser aller Volkssport aber nicht nur verherrlicht, sondern auch kritisch hinterfragt. Diesmal auch mit WM-Special, und auch wenn es manchen von Euch nicht in den Kram paßt, ich freue mich darauf. Vor allem auf die Jamaikaner. Der literarische Teil beschäftigt sich mit den WM-Stadien und dem Fußballjournalismus in Frankreich, der Rest ist so, wie´n Kalender nun mal so ist. Da er recht preisgünstig ist und man eigentlich ´nen Kalender immer am brauchen tun ist, kann ich Euch die Anschaffung hier nur empfehlen. Kuwe

PLASTIC GIRL

Für die moderne junge Frau von Heute

Ausgabe # 1 - Frühjahr `98

Frauenmangel im Punkrock

Überall kann man es lesen; diese Frage geistert durch den Fanzine Blätter - Wald: **WO SIND DIE FRAUEN???** Beim Ox Leserpoll outen sich 96% als mehr oder weniger männlich. Wo bleiben die Frauen? Haben Punker keine Freundinnen? Oder Schwestern, Nachbarinnen.... **Hey, Mädels, wo seid ihr?**

Braucht ihr wirklich ein Bravo- äh Plastic Girl? Sind euch „normale Fanzines zu doof, langweilig, Schwanz orientiert???? Oder lest und schreibt ihr grundsätzlich nicht gerne? Was ist hier los?

Nun gut, ihr habt es nicht anders gewollt! Hier ist die Antwort, die Erlösung , die Offenbarung in allen Fragen: Wir treten an, diese Lücke zu schließen und wer immer das Plastic Bomb als Punker-Bravo beschimpft hatte, hier ist die Bestätigung: das Plastic Girl von Frauen, für Frauen und Männer. Keine Ausrede zählt mehr! Hier gibt es süße Boys, starke Girls und jede Menge Themen, die die moderne jung Frau von heute interessieren müßten. Hier zählt nicht nur die Trinkfestigkeit von Bands sondern auch ihr Aussehen. Eine neutrale Waschbrett Faktor Wertung für Kerle und der Girl Power Faktor für Frauen sagen euch klipp und klar, was ihr zu erwarten habt! (WBF 10 = Peter André; WBF –10 = Fatti / Bad Manners)

Also Jungs, zeigt die folgenden Seiten Euren Freundinnen, Schwestern und Geliebten. Und ihr Mädels, schreibt uns, wir freuen uns auf euch! (Auf Post von süßen Boys natürlich auch!) Bis in drei Monaten!

Viele begeisterte Grüße an Anne (3rd Generation), Ginger und Babs (Stay Wild) Suzie (Earlyripes), Trudchen (Skin Up) und alle anderen, die schon bewiesen haben, daß es auch anders geht!

Plastic Girls sind:

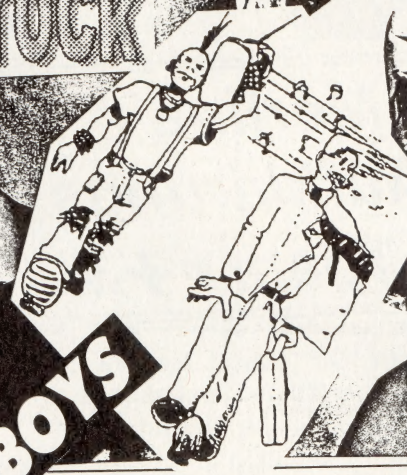
Marita
Nanette
Saskia
Merlinas Aufklärungs Team

Rrriot Girls sind:

Dada
Die Becks Beer Girls
A. und M.

Dank / mercie an:

Hansdurst et Stéphane



BOYS

So, jetzt muß ich auch noch meinen Senf dazubeitragen auch wenn Nanette eh schon aus meinem Herzen gesprochen hat. Ihr werdet auf den nächsten Seiten, wenn auch in sehr geringem Maße, mit Nicht-Nur-Punk-Musik (oh nein! ..) belästigt, weil ich finde, wenn ich über Musik schreiben will, dann schreibe ich darüber, was mir gefällt, und das ist halt eben nicht nur Punk. Zumal ja unsere allererste Idee eigentlich nach eigenem Fanzine aussah, die wir aber schon in der nächsten Sekunde wieder aus lauter Faulheit in die Finsteren Tiefen unserer reinen Seele vergruben. Hoffe Ihr kommt gut mit klar und schreibt uns gaaanz viele Briefe und Lobeshymnen. Über Feedback freuen wir uns immer und jeder Brief kommt in unsere Verlosungstrommel, wir haben nämlich in den letzten Monaten ganz fleißig die kleinen Beilagen aus der Bravo Girl rausgerissen um sie großzügig unter den Einsendern zu verlosen. Und bei eingesandten Artikeln bitte nicht den WBF Faktor vergessen, das ist ganz wichtig, sonst können wir die Sachen nicht veröffentlichen.

Boybands sind immer noch ein Top-Thema.

WASCHBRETTER

Maritas Favoriten:

- Turbo Acs (alles)
- Bottom 12 (alles)
- Electric Frankenstein (alles)
- Aroma Gold (fast alles)
- Verreisen

Nanettes Favoriten:

- Slik:"The kids a punk"
- Mighty Mighty Bosstones
- Swingin' Utters
- Ostern im Pott (schleim)
- Fantasy Live Spiele, das albernste Hobby der Welt

MÄNNER

Fanpost an:
Plastic Girl
z.Hd. Nanette
Waldemarstr. 33 Aufgang D
10999 Berlin

Skandal des Monats!

Plasticbombmitarbeiter versucht die Plastic Girl Crew mit neuer LP von "Cave 4" zu bestechen, um somit Sexy Punk der nächsten Ausgabe zu werden !!

BOYBANDS SEHEN UND STERBEN

Sex statt Drugs und Rock´n´roll?

Merlina´s Aufklärungs Team ♥✚☠

In der nächsten Plastic Girl startet Merlina´s Aufklärungsteam die überfällige Sexkolumne für Punkerinnen. Merlina´s Aufklärungsteam besteht aus Merlina selber, die mit 18 entjungfert wurde und dann jahrelang in Übersee als Flittchen gejobbt hat und Ali, dem türkisch - sächsischen Bastard aus Südhessen, der seine Bildung aus den weggeworfenen Pornoheftchen anderer Leute bezog. Kompetenz in Koitus sozusagen.

Uns werden unter anderem die Fragen beschäftigen: Sind Punks in Wirklichkeit eine asexuelle Variante der Hippies? Groupies: gibt´s die eigentlich noch und wenn ja, weiß noch jemand was das ist? Nutten ficken: frauenfeindlich oder Arbeitsplatzsicherung? Potenzstörungen durch „Political Correctness"? Mein ekelhaftestes Sexerlebnis: Teenager packen aus! Die sexuellen Vorlieben deutscher Punkrockstars, abartige Fotodokumente zu widerlichen Themen, tabulose Interviews und vieles andere mehr...

Wir werden uns mit euren Problemchen und euren Phantasien und Leidenschaften beschäftigen. Wir werden kompetente Ratschläge, fundiertes Halbwissen und notwendige Lebenshilfe anbieten und mit falschen Vorstellungen und übertriebenem Moralquatsch aufräumen. **Bei uns heisst der Schwanz noch Schwanz und Fotze schreiben wir mit „F". Wir werden nur über Sexpraktiken berichten, die wir auch selbst getestet haben.**

Damit Merlina´s Aufklärungsteam erfolgreich arbeiten kann, starten wir an dieser Stelle gleich mehrere Aufrufe. Für unsere Rubrik *„mein ekelhaftestes Sexerlebnis"* könnt Ihr ab sofort eure Geschichten an uns schicken; je kürzer, desto besser. Der Wahrheitsgehalt wird (wie bei der deutschen Presse üblich) nicht überprüft. Für unser *„Pin up Desaster"* benötigen wir Fotos von euch, euren Freunden und besonders von euren Ex-Freunden (hähä). Hauptsache peinlich. Für abgedruckte Bilder gibt es natürlich auch eine wertvolle Sachprämie. *„Promis in flagranti"* ist der Arbeitstitel für unseren Groupie-Enthüllungsreport. Wenn Ihr **Fickbilder** von euch mit Popstar oder **Popstar nackt besoffen** im Hotelzimmer habt: Nicht zögern, sondern an uns schicken... die Öffentlichkeit hat ja ein **Recht auf Information**, oder? Fragen und Anregungen zum Thema sind immer willkommen. Hier unsere Adresse, bis bald:

Merlina´s Aufklärungsteam
Dieffenbachstraße 72
10967 Berlin

RANTANPLAN

Neue LP/CD
"KÖPFER"

"... hier gibt's heftig-ins-Tanzbein-gehende Skabeats, die sich wohltuend vom primitiven, plumpen Gehoppel der Alibi-Ska-Songs ach so vieler 'Melodic'-Punkbands abheben"
(Zitat 'Visions')

"...viel intelligenter kann Tanzmusik nicht sein."
(Zitat 'Hullaballo')

BA RECORDS

INDIGO Marktstr. 107
20357 Hamburg